

Epson Stylus® **Pro 7700**

Epson Stylus® **Pro 7710**

Epson Stylus® **Pro 9700**

Epson Stylus® **Pro 9710**

# **Benutzerhandbuch**

---

---

## Copyright und Marken

---

# Copyright und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die hierin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für diesen Epson-Drucker bestimmt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Anwendung dieser Informationen auf andere Produkte.

Weder die Seiko Epson Corporation noch eine ihrer Tochtergesellschaften haften für Schäden infolge von Fehlgebrauch sowie Reparaturen und Abänderungen, die von dritter, nicht autorisierter Seite vorgenommen wurden, sowie für Schäden infolge von Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitungen. Dieses Handbuch wurde mit großer Sorgfalt erstellt, eine Haftung für leicht fahrlässige Fehler, z.B. Druckfehler, ist jedoch ausgeschlossen.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn dieses nicht originale Epson-Produkte sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als Epson Approved Products haben.

Die Seiko Epson Corporation kann nicht haftbar gemacht werden für Schäden aufgrund elektromagnetischer Interferenzen, die aus der Verwendung von Schnittstellenkabeln herrühren, die nicht von der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Products“ genehmigt wurden.

EPSON® und EPSON STYLUS® sind eingetragene Marken und Exceed Your Vision ist eine Marke der Seiko Epson Corporation.

Microsoft®, Windows® und Windows Vista® sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Apple® und Macintosh® sind eingetragene Marken der Apple Computer, Inc.

Intel® ist eine eingetragene Marke der Intel Corporation.

PowerPC® ist eine eingetragene Marke der International Business Machines Corporation.

Adobe®, Photoshop®, Elements®, Lightroom® und Adobe® RGB sind eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated.

### Info-ZIP copyright and license

This is version 2005-Feb-10 of the Info-ZIP copyright and license. The definitive version of this document should be available at <ftp://ftp.info-zip.org/pub/infozip/license.html> indefinitely.

Copyright © 1990-2005 Info-ZIP. All rights reserved. For the purposes of this copyright and license, "Info-ZIP" is defined as the following set of individuals:

Mark Adler, John Bush, Karl Davis, Harald Denker, Jean-Michel Dubois, Jean-loup Gailly, Hunter Goatley, Ed Gordon, Ian Gorman, Chris Herborth, Dirk Haase, Greg Hartwig, Robert Heath, Jonathan Hudson, Paul Kienitz, David Kirschbaum, Johnny Lee, Onno van der Linden, Igor Mandrichenko, Steve P. Miller, Sergio Monesi, Keith Owens, George Petrov, Greg Roelofs, Kai Uwe Rommel, Steve Salisbury, Dave Smith, Steven M. Schweda, Christian Spieler, Cosmin Truta, Antoine Verheijen, Paul von Behren, Rich Wales, Mike White

This software is provided "as is," without warranty of any kind, express or implied. In no event shall Info-ZIP or its contributors be held liable for any direct, indirect, incidental, special or consequential damages arising out of the use of or inability to use this software. Permission is granted to anyone to use this software for any purpose, including commercial applications, and to alter it and redistribute it freely, subject to the following restrictions:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, definition, disclaimer, and this list of conditions.
- Redistributions in binary form (compiled executables) must reproduce the above copyright notice, definition, disclaimer, and this list of conditions in documentation and/or other materials provided with the distribution. The sole exception to this condition is redistribution of a standard UnZipSFX binary (including SFXWiz) as part of a self-extracting archive; that is permitted without inclusion of this license, as long as the normal SFX banner has not been removed from the binary or disabled.
- Altered versions--including, but not limited to, ports to new operating systems, existing ports with new graphical interfaces, and dynamic, shared, or static library versions--must be plainly marked as such and must not be misrepresented as being the original source. Such altered versions also must not be misrepresented as being Info-ZIP releases--including, but not limited to, labeling of the altered versions with the names "Info-ZIP" (or any variation thereof, including, but not limited to, different capitalizations), "Pocket UnZip," "WiZ" or "MacZip" without the explicit permission of Info-ZIP. Such altered versions are further prohibited from misrepresentative use of the Zip-Bugs or Info-ZIP e-mail addresses or of the Info-ZIP URL(s).
- Info-ZIP retains the right to use the names "Info-ZIP," "Zip," "UnZip," "UnZipSFX," "WiZ," "Pocket UnZip," "Pocket Zip," and "MacZip" for its own source and binary releases.

*Allgemeiner Hinweis: Alle in der Dokumentation genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Marken der jeweiligen Firmen. Aus dem Fehlen der Markenzeichen (R) bzw. TM kann nicht geschlossen werden, dass die Bezeichnung ein freier Markenname ist.*

Copyright © 2009 Seiko Epson Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

## Inhalt

### Copyright und Marken

### Sicherheitshinweise

Wichtige Sicherheitshinweise. . . . .	6
Arten von Sicherheitshinweisen. . . . .	6
Zur Auswahl des richtigen Aufstellungsortes . . . . .	6
Zum Einrichten des Geräts. . . . .	6
Zur Verwendung dieses Produkts. . . . .	7
Informationen zum Umgang mit Tintenpatronen. . . . .	8
Zum Transport dieses Produkts. . . . .	8

### Einführung

Funktionen. . . . .	9
Druckerteile. . . . .	11
Vorderteil. . . . .	11
Rückseite. . . . .	11

### Bedienfeld

Tasten, Leuchten und Meldungen. . . . .	12
Tasten . . . . .	12
Leuchten. . . . .	14
Anzeige. . . . .	15
Menü-Modus. . . . .	18
Den Menü-Modus verwenden. . . . .	18
Menüliste. . . . .	21
Menü modusdetails. . . . .	23
Wartungsmodus. . . . .	31
Liste des Wartungsmodus. . . . .	31

### Umgang mit Papier

Unterstützte Medien. . . . .	33
Rollenpapier. . . . .	33
Einzelblatt. . . . .	33
Verwendung von Rollenpapier. . . . .	34
Rollenpapier einlegen. . . . .	34
Rollenpapier abschneiden. . . . .	39
Herausnehmen des Rollenpapiers. . . . .	40
Einzelblattmedien verwenden. . . . .	42
Einlegen von kleineren Einzelblättern als A3 . . . . .	42
Einlegen von A3-Einzelblättern oder von größerem/dickerem Papier. . . . .	43

Papierauswurf. . . . .	45
Für Rollenpapier. . . . .	45
Für Einzelblattmedien. . . . .	45
Papierablage und Papierführungen verwenden. . . . .	46
Automatische Aufrolleinheit verwenden (nur bei Epson Stylus Pro 9700/9710). . . . .	51
Druckbereich. . . . .	58

### Grundeinstellungen

Druckeinstellungen. . . . .	59
Druckvorgang (Windows). . . . .	59
Druckvorgang (Mac OS X). . . . .	60
Den Druckerstatus prüfen. . . . .	64
Wenn beim Drucken ein Problem auftritt. . . . .	65
Abbrechen eines Druckauftrags. . . . .	65
Abbrechen des Druckauftrags am Computer (Windows). . . . .	66
Abbrechen des Druckauftrags am Computer (Mac OS X). . . . .	67
Druckauftrag am Drucker abbrechen. . . . .	67
Wechseln der schwarzen Tinte. . . . .	68

### Optionen und Verbrauchsmaterialien

#### Wartung

Tägliche Wartung. . . . .	71
Anleitung für die Aufstellung des Druckers. . . . .	71
Anmerkungen, wann Sie den Drucker nicht benutzen sollten. . . . .	71
Anleitung für die Papierverwendung. . . . .	71
Tintenpatronen austauschen. . . . .	73
Wenn Tinte ausgewechselt werden muss/ Wenn die Tinte knapp wird. . . . .	73
Verbleibende Tintenmenge anzeigen lassen. . . . .	74
Die Tintenpatronen. . . . .	75
Ersetzen von Tintenpatronen. . . . .	77
Ersetzen des Wartungstanks. . . . .	78
Bestätigung der freien Kapazität des Wartungstanks. . . . .	78
Wartungstank ersetzen. . . . .	79
Ersetzen des Papierschneiders. . . . .	80
Druckkopf einstellen. . . . .	83
Düsentest. . . . .	84
Druckkopfreinigung. . . . .	86

## Inhalt

Power-Reinigung. . . . .	88
Automatische Wartungsfunktion. . . . .	89
Druckkopfstage. . . . .	90
Druckerreinigung. . . . .	93
Reinigen des Druckergehäuses. . . . .	93
Reinigen des Inneren des Druckers. . . . .	94
Pflege des Druckers. . . . .	95
Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzen. . . . .	95
Wenn Sie Ihren Drucker länger als sechs Monate nicht benutzt haben. . . . .	96
Druckkopf schützen. . . . .	96
Transportieren des Druckers. . . . .	96
Wiederverpacken des Druckers. . . . .	96
Drucker transportieren. . . . .	97
Einrichten des Drucker nach dem Transport . . . . .	97

## Fehlersuchanleitung

Fehlermeldungen am LCD-Display. . . . .	98
Fehlermeldungen. . . . .	98
Wenn die Wartungsanforderung erscheint. . . . .	107
Wenn die Serviceanforderung erscheint. . . . .	107
Fehlerbehebung. . . . .	109
Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert). . . . .	109
Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht. . . . .	113
Die Ausdrücke entsprechen nicht Ihren Erwartungen. . . . .	114
Probleme bei Papiertransport oder Papierausgabe . . . . .	119
Sonstige Probleme. . . . .	122

## Druckersoftware verwenden (Windows)

Druckersoftware – Einführung. . . . .	123
Druckertreiber. . . . .	123
EPSON Status Monitor 3. . . . .	124
EPSON LFP Remote Panel 2. . . . .	124
Druckertreiber aufrufen. . . . .	124
Aus einer Windows-Anwendung. . . . .	124
Über das Druckersymbol. . . . .	125
Verwendung der Onlinehilfe. . . . .	126
Druckerhilfsprogramme verwenden. . . . .	127
Verwenden von EPSON Status Monitor 3. . . . .	129
Deinstallieren der Druckersoftware. . . . .	131
Deinstallation des Druckertreibers. . . . .	131

EPSON LFP Remote Panel 2 deinstallieren. . . . .	132
--	-----

## Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

Druckersoftware – Einführung. . . . .	133
Druckertreiber. . . . .	133
EPSON Printer Utility3. . . . .	134
EPSON StatusMonitor. . . . .	134
EPSON LFP Remote Panel 2. . . . .	134
Druckertreiber aufrufen. . . . .	135
Dialogfeld Seite einrichten öffnen. . . . .	135
Dialogfeld Drucken öffnen. . . . .	135
Verwendung der Onlinehilfe. . . . .	136
Verwenden von Drucker-Utilities. . . . .	136
EPSON Printer Utility3 aufrufen. . . . .	137
Verwenden von EPSON StatusMonitor. . . . .	138
Deinstallieren der Druckersoftware. . . . .	139
Deinstallation des Druckertreibers. . . . .	139
EPSON LFP Remote Panel 2 deinstallieren. . . . .	141

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

Farbeinstellung durch Druckertreiber. . . . .	142
Unter Windows. . . . .	142
Unter Mac OS X. . . . .	143
Schwarzweißdruck. . . . .	146
Unter Windows. . . . .	146
Unter Mac OS X. . . . .	146
Randlosdruck. . . . .	148
Unterstützte Medien. . . . .	149
Einstellungen der Anwendung. . . . .	150
Druckertreiber-Einstellungen. . . . .	150
Rollenpapierschnitt für randloses Drucken. . . . .	154
Skaliertes Drucken. . . . .	155
Passend auf Seite. . . . .	156
An die Rollenpapierbreite anpassen (nur Windows). . . . .	157
Benutzerdefiniert. . . . .	158
Drucken mehrerer Seiten pro Blatt. . . . .	159
Unter Windows. . . . .	160
Unter Mac OS X. . . . .	160
Posterdruck. . . . .	161
Zusammenfügen der Blätter entlang der Hilfslinie. . . . .	163
Drucken auf benutzerdefiniertem Papier. . . . .	165
Unter Windows. . . . .	166
Unter Mac OS X. . . . .	167
Bannerdruck auf Rollenpapier. . . . .	169

**Inhalt**

Einstellungen der Anwendung. . . . .	169
Druckertreiber-Einstellungen. . . . .	169
Drucken mit nicht von Epson stammenden Medien. . . . .	172
Einstellen des benutzerdefinierten Papiers im Drucker. . . . .	173
Anpassen der Elemente des Druckertreibers. . . . .	176
Speichern der Druckertreibereinstellungen. . . . .	176
Menüanordnung. . . . .	177
Exportieren oder Importieren. . . . .	178
Verwenden von Layout Manager. . . . .	180
Drucken mit Layout Manager. . . . .	181
Mit dem Farbmanagement arbeiten. . . . .	183
Farbmanagement mit Treiber-ICM (nur Windows). . . . .	184
Farbmanagement mit Host-ICM (Windows) . . . . .	186
Farbmanagement mit ColorSync (Mac OS X) . . . . .	187
Farbmanagement durch Anwendung. . . . .	189

**Papierinformationen**

Papierinformationen. . . . .	191
Rollenpapier. . . . .	192
Einzelblatt. . . . .	199

**Wo Sie Hilfe bekommen**

Website für technischen Support. . . . .	201
Kontaktaufnahme mit dem Epson- Kundendienst. . . . .	201
Bevor Sie sich an Epson wenden. . . . .	201
Hilfe für Benutzer in Nordamerika. . . . .	202
Hilfe für Anwender in Europa. . . . .	202
Hilfe für Anwender in Australien. . . . .	202
Hilfe für Anwender in Singapur. . . . .	203
Hilfe für Anwender in Thailand. . . . .	203
Hilfe für Anwender in Vietnam. . . . .	203
Hilfe für Anwender in Indonesien. . . . .	203
Hilfe für Anwender in Hong Kong. . . . .	204
Hilfe für Anwender in Malaysia. . . . .	204
Hilfe für Anwender in Indien. . . . .	205
Hilfe für Anwender auf den Philippinen. . . . .	205

**Produktinformationen**

Systemanforderungen für den Druckertreiber. . . . .	206
Systemanforderungen. . . . .	206
Verbindungsanforderungen. . . . .	206
Druckerspezifikationen. . . . .	207

Drucken. . . . .	207
Elektrische Anschlusswerte. . . . .	208
Tintenpatronen. . . . .	208
Umgebungsbedingungen. . . . .	209
Normen und Genehmigungen. . . . .	210
Schnittstelle. . . . .	210

**Index**

---

# Sicherheitshinweise

---

## Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie alle diese Anweisungen, bevor Sie den Drucker verwenden. Beachten Sie alle auf dem Drucker angebrachten Warnungen und Anweisungen.

---

### Arten von Sicherheitshinweisen



**Warnung:**

*Diese Warnmeldungen müssen unbedingt beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden.*



**Vorsicht:**

*Anmerkungen dieser Art müssen befolgt werden, um Schäden am Drucker oder Computer zu vermeiden.*

**Hinweis:**

*Enthält wichtige Informationen und nützliche Tipps zur Bedienung dieses Druckers.*

---

## Zur Auswahl des richtigen Aufstellungsortes

- Platzieren Sie das Gerät auf einer ebenen, stabilen Oberfläche, die größer als das Gerät ist. Das Gerät funktioniert nicht einwandfrei, wenn es gekippt oder geneigt wird.
- Vermeiden Sie Standorte, an denen der Drucker starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung, starkem Licht und Wärmequellen.
- Vermeiden Sie Orte, an denen Stöße oder Schwingungen auftreten können.
- Halten Sie das Gerät fern von staubigen Bereichen.
- Platzieren Sie das Gerät in der Nähe einer Steckdose, so dass der Stecker sich leicht einstecken lässt.

---

## Zum Einrichten des Geräts

- Die Öffnungen im Gehäuse des Geräts dürfen nicht zugestopft oder abgedeckt werden.
- Keine Gegenstände durch die Schlitze einführen. Es darf keine Flüssigkeit auf das Gerät verschüttet werden.
- Das mitgelieferte Netzkabel ist ausschließlich für dieses Gerät vorgesehen. Bei Verwendung mit anderen Geräten können Brände oder elektrische Schläge verursacht werden.
- Schließen Sie alle Geräte der Anlage an korrekt geerdete Steckdosen an. Es darf keine Steckdose benutzt werden, an der bereits Geräte wie Kopierer oder Ventilatoren angeschlossen sind, die regelmäßig ein- und ausgeschaltet werden.
- Schließen Sie den Drucker nicht an schaltbare oder timergesteuerte Steckdosen an.
- Benutzen Sie die Computeranlage nicht in der Nähe potenzieller elektromagnetischer Störfelder wie z. B. Lautsprecher oder Basisstationen von schnurlosen Telefonen.

## Sicherheitshinweise

- ❑ Die Art der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Etikett des Geräts übereinstimmen.
- ❑ Verwenden Sie nur das mit diesem Gerät gelieferte Netzkabel. Bei Verwendung eines andern Netzkabels können Brände oder elektrische Schläge verursacht werden.
- ❑ Ein beschädigtes oder ausgefranztes Netzkabel darf nicht verwendet werden.
- ❑ Wenn Sie eine Steckdosenleiste mit diesem Gerät verwenden, vergewissern Sie sich, dass die Leistungsaufnahme der angeschlossenen Geräte insgesamt nicht die zulässige Leistungsaufnahme der Steckdosenleiste überschreitet. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Leistungsaufnahme der an einer Wandsteckdose angeschlossenen Geräte insgesamt nicht die zulässige Leistungsaufnahme der betreffenden Steckdose überschreitet.
- ❑ Versuchen Sie nicht, das Gerät eigenhändig zu warten.
- ❑ Unter den folgenden Bedingungen müssen Sie das Gerät vom Netz trennen und eine Wartung durch qualifiziertes Servicepersonal vornehmen lassen:

Netzkabel oder -stecker ist beschädigt; Flüssigkeit ist in das Gerät eingedrungen; Gerät ist heruntergefallen oder Gehäuse beschädigt; Gerät arbeitet nicht normal bzw. mit veränderter Leistung.
- ❑ Für den Betrieb des Druckers innerhalb Deutschlands ist Folgendes zu beachten:

Die elektrische Installation des Gebäudes muss durch einen Schutzschalter (10 oder 16 A) abgesichert sein, um einen angemessenen Schutz vor Kurzschluss und Überspannung zu gewährleisten.
- ❑ Wenn der Stecker beschädigt wird, ersetzen Sie den Kabelsatz oder wenden Sie sich an einen qualifizierten Techniker. Im Stecker eingebaute Sicherungen dürfen nur mit Sicherungen der gleichen Baugröße und mit dem gleichen Nennwert ersetzt werden.

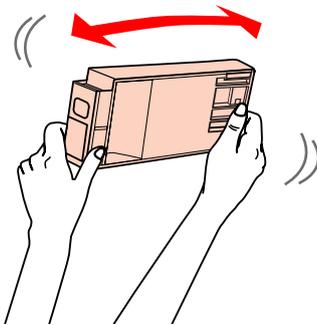
---

## Zur Verwendung dieses Produkts

- ❑ Während des Druckvorgangs dürfen Sie nicht in das Gerät greifen oder die Tintenpatronen berühren.
- ❑ Bewegen Sie die Druckköpfe nicht von Hand; andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.
- ❑ Schalten Sie das Gerät immer über die Taste **Power** auf dem Bedienfeld aus. Wenn Sie diese Taste drücken, blinkt die Leuchte **Power** kurz auf. Erst wenn die Anzeige **Power** erloschen ist, darf der Netzstecker gezogen oder das Gerät ausgeschaltet werden.

## Informationen zum Umgang mit Tintenpatronen

- ❑ Tintenpatronen müssen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden. Der Inhalt ist nicht zum Verzehr geeignet.
- ❑ Wenn Tinte auf Ihre Haut gerät, reinigen Sie diese mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie sie sofort mit reichlich Wasser aus.
- ❑ Schütteln Sie vor dem Einsetzen die Tintenpatrone, um optimale Ergebnisse zu erzielen.



### **Vorsicht:**

*Bereits installierte Patronen dürfen nicht kräftig geschüttelt werden.*

- ❑ Verwenden Sie die Tintenpatrone vor dem auf der Verpackung gedruckten Datum.
- ❑ Verbrauchen Sie die Tintenpatrone innerhalb von sechs Monaten nach Einsetzen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- ❑ Versuchen Sie nicht, die Tintenpatronen zu zerlegen oder nachzufüllen. Dies kann den Druckkopf beschädigen.
- ❑ Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip an der Seite der Tintenpatrone. Dies kann den normalen Betrieb und den Druckvorgang beeinträchtigen.

- ❑ Der IC-Chip an dieser Tintenpatrone enthält eine Vielzahl patronenspezifischer Informationen wie beispielsweise Informationen über den Tintenpatronenstatus, damit die Tintenpatrone beliebig oft herausgenommen und wieder eingesetzt werden kann. Jedes Mal, wenn eine Tintenpatrone eingesetzt wird, wird jedoch Tinte verbraucht, da der Drucker stets einen Selbsttest durchführt.
- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone für den späteren Gebrauch entfernen, schützen Sie den Tintenausgang vor Staub und Schmutz, und bewahren Sie sie in der Umgebung des Geräts auf. Am Tintenausgang befindet sich ein Ventil, das Deckel und Stopfen überflüssig macht. Dennoch kann Tinte beim Kontakt der Patrone mit einem Gegenstand auslaufen und Flecken hinterlassen. Berühren Sie nicht den Tintenausgang oder den angrenzenden Bereich.

## Zum Transport dieses Produkts

- ❑ Schalten Sie den Drucker vor dem Transport aus, und stellen Sie sicher, dass die Druckköpfe in der Ausgangsposition stehen (ganz rechts).

---

# Einführung

---

## Funktionen

Epson Stylus Pro 9700/9710 und Epson Stylus Pro 7700/7710 sind Großformat-Tintenstrahldrucker für 44-Zoll bzw. 24-Zoll-Papier.

Die Funktionen dieses Druckers werden weiter unten beschrieben.

### **Drucken mit hoher Geschwindigkeit und hoher Auflösung**

Die beiden Reihen mit jeweils 360 Düsen ermöglichen den Fotodruck mit hoher Geschwindigkeit und in hoher Auflösung. Und die verbesserte Schneidfunktion verkürzt die Zeit zum automatischen Schneiden des Rollenpapiers. Ihre Arbeit wird damit wesentlich effizienter.

### **Pigmentfarben sind lichtechter und beständiger gegenüber Ozon, sodass sie nicht so schnell verblassen**

Dadurch erstreckt sich der Anwendungsbereich über das Drucken von Fotos hinaus auf das Anfertigen von Schaufensterplakaten und -transparenten auf langem bzw. großformatigem Papier. Diese verblassen normalerweise mit der Zeit.

### **Unterstützung unterschiedlichster Papiersorten**

EPSON bietet verschiedene Spezialmedien, die hochwertige Drucke gewährleisten. Durch die Auswahl des richtigen Papiers, beispielsweise für den Innen- oder Außenbereich (für Letzteren wird Laminierung empfohlen), können Sie eine vollkommen neue Welt des kreativen Ausdrucks erschließen. Der Drucker verarbeitet Papiere mit bis zu 1,5 mm Stärke und sogar Pappe.

 Informationen finden Sie unter „Papierinformationen“ auf Seite 191

### **Der spindellose Betrieb vereinfacht die Einstellung von Rollenpapier**

Da im Drucker eine Mechanik ohne Spindel verwendet wird, müssen Sie das Rollenpapier nicht auf eine Spindel auflegen. Dadurch können Sie das Papier auf auf kleine Größen einstellen. Die Papierspannung wird automatisch dem Medientyp angepasst. Sie können die Papierspannung auch am LCD-Display ändern.

### **Zwei Arten schwarzer Tinte**

In diesen Drucker werden die beiden Tinten Photo und Matte Black eingelegt. Mit fotoschwarzer (Photo Black) Tinte können durch Drucken auf glänzendes Papier weiche Ergebnisse erzielt werden. Matte Black (Mattschwarz) erhöht die schwarze optische Dichte erheblich beim Drucken auf mattem Papier.

### **Große Tintenpatrone (350 bzw. 700 ml)**

Wie die 150-ml-Tintenpatronen bietet Epson für diesen Drucker auch große Tintenpatronen mit 350 und 700 ml Inhalt, die dem hohen Produktivitätsanspruch professioneller Anwender gerecht werden.

### **Rollenpapier-Restmenge**

Die verbleibende Menge Rollenpapier wird am LCD-Display angezeigt. Wenn Sie die Papierrolle entfernen, wird der Barcode (einschließlich der Informationen zu Papiersorte, Rollenpapierlänge und Rollenlängenwarnwert) auf den Rand der Papierrolle gedruckt. Dies erleichtert die Papiereinstellung beim nächsten Mal, wenn das gleiche Papier verwendet wird.

### **Schnelle USB 2.0-/Ethernet-Verbindung**

Sie können die Verbindung zu einem Netzwerk über USB 2.0 oder Ethernet herstellen.

### **Randlos drucken**

Mithilfe der Funktion Auto Expand (Automatisch erweitern) oder Retain Size (Größe erhalten) können Sie randlos drucken.

 Informationen finden Sie unter „Randlosdruck“ auf Seite 148

Es gibt außerdem eine Funktion zum Drucken randloser Poster, die es Ihnen ermöglicht, durch einfaches Zusammenfügen mehrerer Ausdrücke ein großes Poster anzufertigen.

 Informationen finden Sie unter „Posterdruck“ auf Seite 161

### **Mit der automatischen Aufrolleinheit (optional) die Nachbearbeitung automatisieren**

Die automatische Aufrolleinheit wickelt das Papier automatisch auf. Die automatische Aufrolleinheit ist ein optionaler Zusatz für den Epson Stylus Pro 9700/9710.

## Einführung

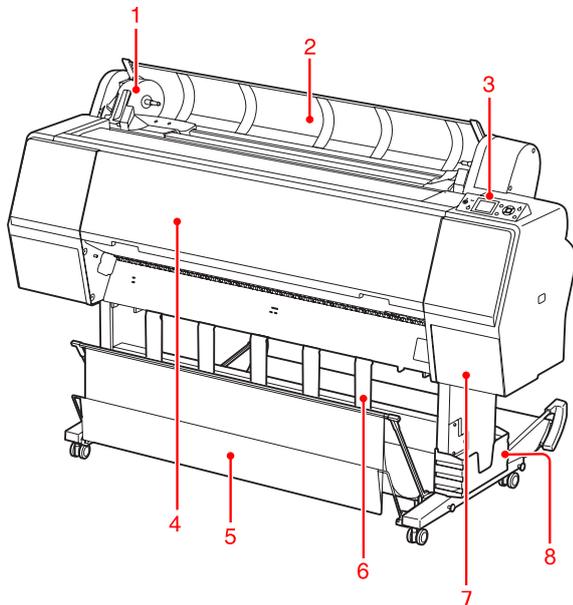
### **Die Funktion Layout Manager ermöglicht das freie Positionieren der von den verschiedenen Anwendungen erzeugten Druckdaten**

Mit dem Layout Manager können Sie von verschiedenen Anwendungen erzeugte mehrfache Druckdaten frei auf ein Blatt positionieren und drucken. Diese Funktion ermöglicht die Herstellung von Ausstellungs-Postern oder -artikeln sowie die Reduzierung von Papier für effektives Drucken. (Diese Funktion wird nur von Windows unterstützt.)

 Informationen finden Sie unter „Verwenden von Layout Manager“ auf Seite 180

## Druckerteile

### Vorderteil



#### 1. Adapterhalter

Fixiert das Rollenpapier.

#### 2. Rollenpapierabdeckung

Zum Einlegen oder Entfernen des Rollenpapiers öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung.

#### 3. Bedienfeld

Das Bedienfeld besteht aus Tasten, Anzeigen und einem LCD-Display (Flüssigkristallanzeige).

#### 4. Frontabdeckung

Öffnen Sie die Frontabdeckung zum Entfernen von Papierstau und zur Innenreinigung des Druckers.

#### 5. Papierkorb

Nimmt das ausgeworfene Papier auf.

#### 6. Papierführungen

Mit den Papierführungen wird das Papier bei der Ausgabe vorwärts oder rückwärts geleitet.

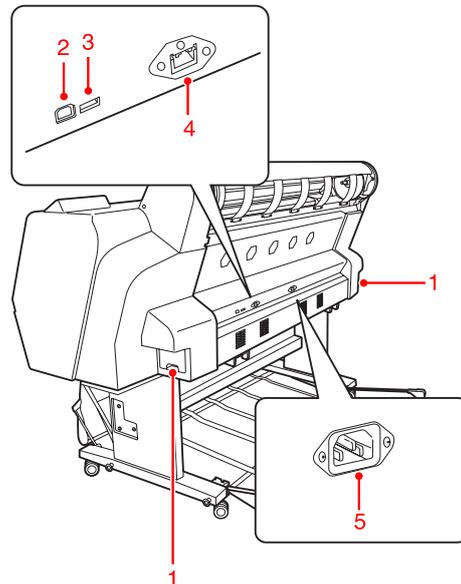
#### 7. Tintenpatronenabdeckung

Zur Installation von Tintenpatronen öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung. Sie öffnet sich langsam bei Betätigung der Taste  am Bedienfeld des Druckers.

#### 8. Handbuchfach

Legen Sie das Handbuch hier ab. Sie können es links oder rechts am Ständer ablegen.

### Rückseite



#### 1. Wartungstanks

Es gibt drei Wartungstanks, in die die verbrauchte Tinte fließt. Beim Epson Stylus Pro 9700/9710 ist an beiden Seiten je ein Wartungstank vorhanden. Beim Epson Stylus Pro 7700/7710 ist ein Wartungstank an der rechten Seite vorhanden.

#### 2. USB-Schnittstellenanschluss

Dient zum Verbinden von Computer und Drucker über ein USB-Schnittstellenkabel.

#### 3. Optionaler Schnittstellenanschluss (nur Epson Stylus Pro 9700/9710)

Zur Kabelverbindung des Druckers mit der optionalen Automatischen Aufrolleinheit.

#### 4. Netzwerkanschluss

Dient zum Verbinden des Druckers mit dem Netzwerk über ein Netzwerkanschlusskabel.

#### 5. Netzanschluss

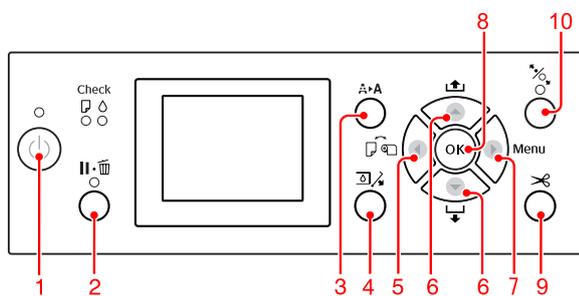
Dient zum Anschluss des Netzkabels.

# Bedienfeld

## Tasten, Leuchten und Meldungen

Auf dem Bedienfeld können Sie die verbleibende Tintenmenge und den Druckerstatus überprüfen.

### Tasten



#### 1. Taste Ein/Aus ( )

Hiermit schalten Sie den Drucker ein und aus.

#### 2. Taste Pause/Zurücksetzen ( )

- Durch Drücken dieser Taste im Zustand READY (BEREIT) wechselt der Drucker in den Zustand PAUSE. Zur Beendigung der Pause wählen Sie PAUSE CANCEL (PAUSE ABBRECHEN) am LCD-Display. Die Betätigung von JOB CANCEL (JOB ABBRECHEN) hat dieselbe Funktion wie die Taste Zurücksetzen. Der Drucker bricht den Druckvorgang ab und löscht die Druckdaten im Drucker. Nach dem Löschen der Daten dauert es einen Moment, bis der Drucker wieder in den Zustand READY (BEREIT) zurückkehrt.
- Durch Drücken dieser Taste im Menü (Menü)-Modus kehrt der Drucker in den Status READY (BEREIT) zurück.
- Löscht Fehler, sofern möglich.  
 Informationen finden Sie unter „Fehlermeldungen“ auf Seite 98

#### 3. Taste Reinigung ( )

Zur normalen Reinigung des Druckkopfes (alle Farben). Wenn Sie feststellen, dass die Druckqualität nachgelassen hat, kann damit die Druckqualität verbessert werden.

 Informationen finden Sie unter „Druckkopfreinigung“ auf Seite 86

#### 4. Taste Tintenbehälterdeckel öffnen ( )

Öffnet die Tintenpatronenabdeckung leicht, wenn das im Display angezeigte OPEN RIGHT COVER (RECHTE ABDECKUNG ÖFFNEN) gewählt wird.

## Bedienfeld

### 5. Taste Papierzufuhr ( ◀ )

- ❑ Wählt eine Papierzufuhr und ein Rollenpapier-Schneidverfahren aus. Das Symbol ändert sich bei Betätigung dieser Taste. Das Papierzufuhrsymbol können Sie jedoch nicht auf Einzelblatt  ändern, wenn Sie das Papier einlegen, während REMAINING PAPER SETUP (RESTL. PPR-SETUP) aktiv ist (ON (EIN)). Wenn Sie vom Druckertreiber aus drucken, haben Einstellungen, die Sie im Druckertreiber vorgenommen haben, Vorrang vor den Einstellungen auf dem Bedienfeld des Druckers.

Symbol	Erläuterung	
	Rollenpapier Automatisch schneiden Ein	Das Rollenpapier wird bedruckt. Das Rollenpapier wird automatisch nach dem Drucken einer jeden Seite abgeschnitten.
	Rollenpapier Automatisch schneiden Aus	Das Rollenpapier wird bedruckt. Das Papier wird nicht automatisch nach dem Drucken abgeschnitten. Sie müssen das Papier von Hand mit einem Teppichmesser abschneiden.
	Sheet (Blatt)	Druckt auf dem Blatt.

- ❑ Durch Drücken dieser Taste im Menü (Menü)-Modus wird zur vorherigen Menüebene zurückgekehrt.

### 6. Taste Papierzufuhr ( ▲ / ▼ )

- ❑ Das Rollenpapier wird vorwärts ▼ oder rückwärts ▲ zugeführt. Wenn Sie das Papier in Vorwärtsrichtung ▼ schneller zuführen möchten, halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt. Bei Druck in Rückwärtsrichtung ▲ können Sie bei einem Tastendruck 20 cm Papier zuführen.
- ❑ Wenn Sie diese Tasten bei gelöster Papierandruckvorrichtung drücken, können Sie den Papiereinzug in der Papierzufuhr in drei Stufen justieren.  
 Informationen finden Sie unter „Einlegen von A3-Einzelblättern oder von größerem/dickerem Papier“ auf Seite 43

- ❑ Drücken Sie die Taste ▼, wenn Einzelblätter dünner als 0,5 mm sind. Der Drucker beginnt mit dem Papiereinzug und wechselt dann in den Zustand READY (BEREIT).
- ❑ Das Blatt wird vorwärts zugeführt, wenn Sie die Taste ▼ drücken.
- ❑ Die Parameter werden beim Auswählen im Menü (Menü)-Modus vorwärts ▼ oder rückwärts ▲ durchlaufen.

### 7. Taste Menü ( ▶ )

- ❑ Ruft im Status READY (BEREIT) den Modus Menü (Menü) auf.  
 Informationen finden Sie unter „Menü-Modus“ auf Seite 18
- ❑ Durch Drücken während des Druckvorgangs wird das Menü PRINTER STATUS (DRUCKERSTATUS) aufgerufen.  
 Informationen finden Sie unter „PRINTER STATUS (DRUCKERSTATUS)“ auf Seite 26
- ❑ Durch Drücken im Menü (Menü)-Modus kann ein gewünschtes Menü ausgewählt werden.

### 8. Taste OK ( OK )

- ❑ Der ausgewählte Parameter des ausgewählten Elements im Menü (Menü)-Modus wird gesetzt. Die Option wird ausgeführt, wenn die aufgerufene Option nur ausführbar ist.
- ❑ Wenn Sie diese Taste nach dem Druckvorgang drücken, wird der Drucker das Einzelblatt aus.
- ❑ Wenn Sie diese Taste während der Trocknung der Tinte bzw. des Farbdigramms drücken, wird der Druckbetrieb gestoppt.
- ❑ Wenn Sie diese Taste drücken, während sich kein Papier im Drucker befindet, ist auf dem LCD-Display der Papiereinzugsvorgang zu sehen.

### 9. Taste Papierschnitt ( ✂ )

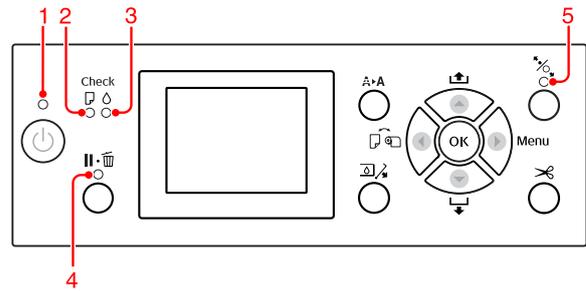
Das Papier wird von der integrierten Papierschnidvorrichtung abgeschnitten.

**Bedienfeld**

**10. Taste Papierfixierung (  )**

- ❑ Mit dieser Taste wird die Papierandruckvorrichtung angelegt bzw. gelöst. Drücken Sie diese Taste, um zuerst die Papierandruckvorrichtung zu lösen, bevor Papiereinstellungen vornehmen. Drücken Sie die Taste erneut, wodurch der Drucker mit dem Papiereinzug beginnt und anschließend in den Zustand READY (BEREIT) wechselt.
  
- ❑ Wenn Sie diese Taste drücken, während die Option REMAINING PAPER SETUP (RESTL. PPR-SETUP) auf ON (EIN) steht, werde ein Strichcode auf den Rand des Rollenpapiers gedruckt und die Papierandruckvorrichtung gelöst.

**Leuchten**



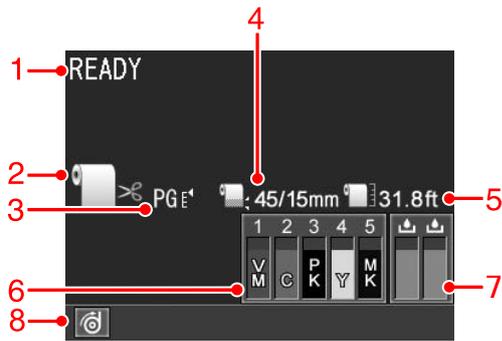
1	Leuchte Netz	Ein	Der Drucker ist eingeschaltet.
		Blinkt	Der Drucker empfängt die Daten. Der Drucker wird gerade ausgeschaltet.
		Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet.
2	Leuchte Papier	Ein	Es befindet sich kein Papier in der Papierzufuhr. Die Papiereinstellung ist nicht korrekt.
		Blinkt	Papierstau. Das Papier wurde nicht gerade zugeführt.
		Aus	Der Drucker ist bereit, Daten zu drucken.
3	Leuchte Tinte	Ein	Die installierte Tintenpatrone ist leer. Die Tintenpatrone ist nicht installiert. Es ist eine falsche Tintenpatrone installiert.
		Blinkt	Die installierte Tintenpatrone ist fast leer.
		Aus	Der Drucker ist bereit, Druckdaten zu empfangen.
4	Leuchte Pause	Ein	Der Drucker befindet sich im Menu- (Menü) oder Pause-Modus. Am Drucker ist ein Fehler aufgetreten.
		Aus	Der Drucker ist bereit, Daten zu drucken.

**Bedienfeld**

5	Leuchte Papierfixierung	Ein	Die Papierdruckvorrichtung ist gelöst.
		Aus	Der Drucker ist bereit, Daten zu drucken.

Symbol	Erläuterung
	Druckt auf dem Blatt.

**Anzeige**



**1. Meldungen**

Zeigt Druckerstatus, Betrieb und Fehlermeldungen an.

Informationen finden Sie unter „Fehlermeldungen am LCD-Display“ auf Seite 98

Informationen finden Sie unter „Menü modusdetails“ auf Seite 23

**2. Papierzufuhrsymbol**

Zeigt die Papierzufuhr und die Einstellung zum Schneiden von Rollenpapier an.

Sie können die folgenden Papierzufuhr-Symbole auswählen, indem Sie die auf dem LCD-Display angezeigte Taste ◀ drücken.

Wenn Sie vom Druckertreiber aus drucken, haben Einstellungen, die Sie auf dem Druckertreiber vorgenommen haben, Vorrang vor den Einstellungen auf dem Bedienfeld des Druckers.

Symbol	Erläuterung
	Das Rollenpapier wird bedruckt. Das Rollenpapier wird automatisch nach dem Drucken einer jeden Seite abgeschnitten.  Bei Verwendung der optionalen automatischen Aufrolleinheit stellen Sie den Schalter Auto in die Stellung Off (Aus). Andernfalls schneidet der Drucker das Papier nicht.
	Das Rollenpapier wird bedruckt. Das Papier wird nicht automatisch nach dem Drucken abgeschnitten.

## Bedienfeld

**3. Platen Gap (Walzenabstand)-Symbol/  
Papiernummer**

Zeigt in der Regel die Platen Gap (Walzenabstand)-Einstellung an.

Informationen finden Sie unter „PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23

Symbol	Erläuterung
Kein	STANDARD
	NARROW (ENG)
	WIDE (BREIT)
	WIDER (BREITER)
	WIDEST (AM BREITESTEN)

Wenn Sie eine Papiernummer von 1 bis 10 für CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER) auswählen, wird die von Ihnen ausgewählte Nummer angezeigt.

Informationen finden Sie unter „PAPER SETUP (PAPIER-SETUP)“ auf Seite 27

**4. Rollenpapierrand-Symbol**

Zeigt das Papierrandsymbol  mit den Rändern an, die Sie für den ROLL PAPER MARGIN (ROLLENPAPIER RAND) ausgewählt haben.

- 15mm: Wenn TOP/BOTTOM 15mm (OBEN/UNTEN 15mm) ausgewählt ist.
- 35/15 mm: Wenn TOP 35/BOTTOM 15mm (OBEN 35/UNTEN 15mm) ausgewählt ist.
- 45/15 mm: Wenn TOP 45/BOTTOM 15mm (OBEN 45/UNTEN 15mm) ausgewählt ist.
- 3 mm: Wenn 3mm ausgewählt ist.
- 15mm: Wenn 15mm ausgewählt ist.
- Auto: Wenn DEFAULT (STANDARD) ausgewählt ist.

Informationen finden Sie unter „PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23

**5. Rollenpapierzähler-Symbol**

Zeigt die verbleibende Menge an Rollenpapier an.

Wenn Sie unter ROLL PAPER REMAINING (ROLLENPAP. VORHANDEN) die folgenden Einstellungen vornehmen, werden das Menü PAPER SETUP (PAPIER-SETUP), das Symbol  und die noch vorhandene Menge an Rollenpapier angezeigt.

- REMAINING PAPER SETUP (RESTL. PPR-SETUP) auf ON (EIN).
- Länge des Rollenpapiers unter ROLL PAPER LENGTH (ROLLENPAP.-LÄNGE).
- Warnwert der Rollenlänge unter ROLL LENGTH ALERT (ROLLENLÄNGE-ALARM).

Informationen finden Sie unter „PAPER SETUP (PAPIER-SETUP)“ auf Seite 27

**6. Tintenpatronen-Statussymbol**

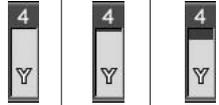
Zeigt die verbleibende Tintenmenge in jeder Patrone an.

- Tintenpatrone

Nummer	Tintenfarbe
1	Vivid Magenta (Lebhaft-Magenta) (VM)
2	Cyan (C)
3	Photo Black (Fotoschwarz) (PK)
4	Yellow (Gelb) (Y)
5	Matte Black (Mattschwarz) (MK)

## Bedienfeld

### ☐ Verbleibende Tintenmenge

Symbol	Beschreibung
	Die restliche Tinte reicht nicht aus.
	Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor. (blinkend) Dieses Symbol steht für den Gelb-Tank.
	Die Tinte ist verbraucht; Sie können daher nicht drucken. Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue. (blinkend) Dieses Symbol steht für den Gelb-Tank.
	Patronenfehler oder keine Patrone. (blinkend) Dieses Symbol steht für den Gelb-Tank.

### 7. Wartungstanksymbol

Die Symbole ganz rechts zeigen die freie Kapazität der Wartungstanks an. Beim Epson Stylus Pro 9700/9710 sind zwei Wartungstanksymbole und beim Epson Stylus Pro 7700/7710 ist ein Wartungstanksymbol vorhanden.

Symbol	Beschreibung
	Die Kapazität in den Wartungstanks reicht aus.
	Wir empfehlen Ihnen, einen neuen Wartungstank vorzubereiten. (blinkt)
	Der Wartungstank nähert sich dem Ende seiner Nutzungsdauer. Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen. (blinkt)

### 8. Symbol zur Anzeige von Optionen

Zeigt an, ob Optionen zur Verfügung stehen oder nicht.

Option	Sym-bol	Beschreibung
Automatische Aufroll-einheit		Verfügbar
		Nicht verfügbar
	Kein Symbol	Nicht angeschlossen

## Menü-Modus

Im Menü (Menü)-Modus können Sie die Druckereinstellungen, die Sie normalerweise im Druckertreiber vornehmen, sowie zusätzliche Einstellungen direkt am Bedienfeld vornehmen. Mithilfe des Bedienfeldes lassen sich die Druckerinformationen anzeigen und Vorgänge wie beispielsweise Düsentest ausführen.

### Den Menü-Modus verwenden

**Hinweis:**

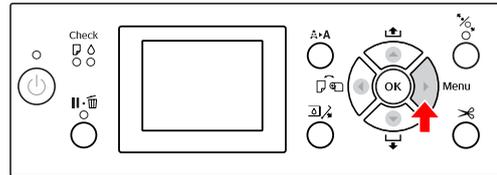
Sie können jederzeit durch Drücken der Taste  den Menü-Modus (Menü) verlassen und in den Zustand READY (BEREIT) zurückkehren. Drücken Sie die Taste , um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

Um den Menü-Modus (Menü) zu verwenden, führen Sie die Schritte weiter unten aus.

### 1. Wählen Sie ein Menü.

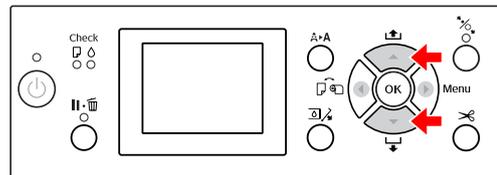
Beispiel: Wählen Sie PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)

- 1** Drücken Sie die Taste , um den Menü (Menü-Modus) aufzurufen.

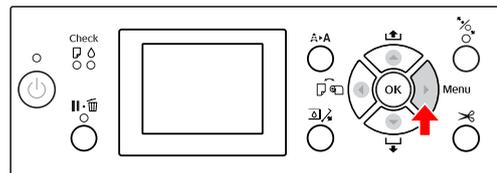


Das erste Menü wird am LCD-Display angezeigt.

- 2** Drücken Sie die Taste  / , um PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP) auszuwählen.



- 3** Drücken Sie die Taste , um in das Menü PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP) zu gelangen.



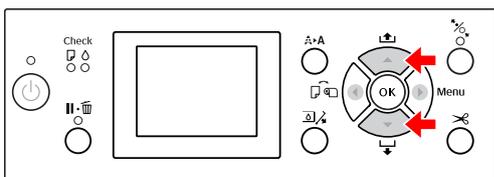
**Bedienfeld**

**2. Es gibt drei Möglichkeiten, die von den Elementen abhängen, die Sie ausgewählt haben.**

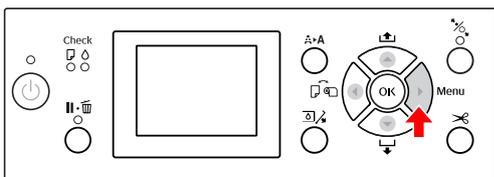
**A. Wenn Sie einen Parameter auswählen können**

Beispiel: Auswahl des Eintrags **PLATEN GAP** (WALZENABSTAND) im Menü **PRINTER SETUP** (DRUCKER-SETUP)

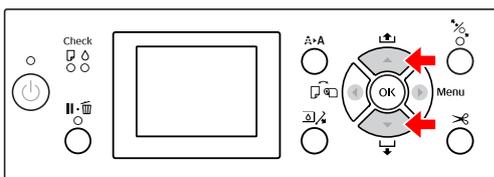
**1** Drücken Sie die Taste **▲ / ▼**, um **PLATEN GAP** (WALZENABSTAND) auszuwählen.



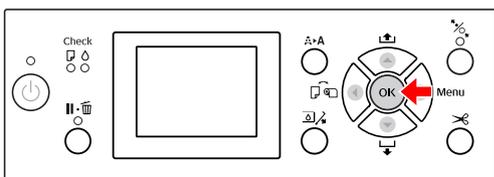
**2** Drücken Sie die Taste **▶**, um zum Element **PLATEN GAP** (WALZENABSTAND) zu gelangen.



**3** Drücken Sie die Taste **▲ / ▼**, um einen Parameter für das Element auszuwählen. Die aktuelle Einstellung ist mit **✓** gekennzeichnet.



**4** Drücken Sie die Taste **OK**, um den ausgewählten Parameter zu speichern.

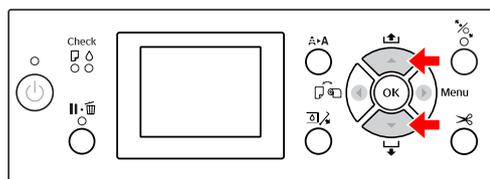


**5** Drücken Sie die Taste **◀**, um zur vorherigen Ebene zurückzukehren, oder die Taste **|| • ||**, um den Menu-Modus (Menü) zu beenden.

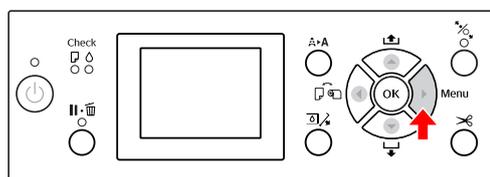
**B. Beim Ausführen einer Funktion**

Beispiel: Auswahl des Eintrags **NOZZLE CHECK** (DÜSENTEST) im Menü **TEST PRINT** (TESTDRUCK)

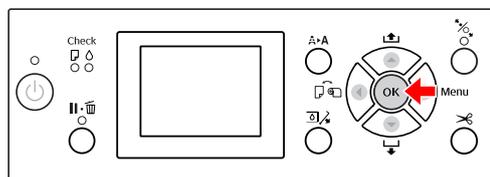
**1** Drücken Sie im Menü **TEST PRINT** (TESTDRUCK) die Taste **▲ / ▼**, um den Eintrag **NOZZLE CHECK** (DÜSENTEST) auszuwählen.



**2** Drücken Sie die Taste **▶**, um zum Eintrag **NOZZLE CHECK** (DÜSENTEST) zu gelangen.



**3** Drücken Sie die Taste **OK**, um den Eintrag **NOZZLE CHECK** (DÜSENTEST) auszuführen.





## Bedienfeld

## Menüliste

Menü	Einstellung	Parameter
„PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23	PLATEN GAP (WALZENABSTAND)	NARROW (ENG), STANDARD, WIDE (BREIT), WIDER (BREITER), WIDEST (AM BREITESTEN)
	PAGE LINE (SEITENLINIE)	ON (EIN), OFF (AUS)
	ROLL PAPER MARGIN (ROLLENPAPIER RAND)	DEFAULT (STANDARD), TOP/BOTTOM 15mm (OBEN/UNTEN 15mm), TOP 35/BOTTOM 15mm (OBEN 35/UNTEN 15mm), TOP 45/BOTTOM 15mm (OBEN 45/UNTEN 15mm), 3mm, 15mm
	PAPER SIZE CHECK (PAPIERGRÖSSE PRÜFEN)	ON (EIN), OFF (AUS)
	PAPER SKEW CHECK (PAPIERSCHRÄGE PRÜFEN)	ON (EIN), OFF (AUS)
	REFRESH MARGIN (RAND AKTUALISIEREN)	ON (EIN), OFF (AUS)
	AUTO NOZZLE CHECK (AUTOM. DÜSENTEST)	EIN: ZYKLISCH, EIN: ALLE AUFTRÄGE, OFF (AUS)
	PRINT NOZZLE PATTERN (DÜSEN-MUSTER DRUCKEN)	OFF (AUS), EIN: ALLE SEITEN, EIN: ALLE 10 SEITEN
	INITIALIZE SETTINGS (EINSTELL. INITIALIS.)	EXECUTE (AUSFÜHREN)
„TEST PRINT (TEST-DRUCK)“ auf Seite 25	NOZZLE CHECK (DÜSENTEST)	PRINT (DRUCKEN)
	STATUS SHEET (STATUSBLATT)	PRINT (DRUCKEN)
	NETWORK STATUS SHEET (NETZWERK-STATUSBLATT)	PRINT (DRUCKEN)
	JOB INFORMATION (AUFTRAGSFORMAT.)	PRINT (DRUCKEN)
	CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER)	PRINT (DRUCKEN)
„MAINTENANCE (WARTUNG)“ auf Seite 25	CUTTER ADJUSTMENT (SCHNEIDWERK EINST.)	-3,0 mm bis +3,0 mm
	CUTTER REPLACEMENT (SCHNEIDWERK ERSETZEN)	EXECUTE (AUSFÜHREN)
	CLEANING (REINIGUNG)	NORMAL CLEANING (NORMALE REINIGUNG), CLEAN COLOR PAIRS (FARBEN PAARW. REINIGEN), POWER CLEANING (POWER-REINIGUNG)
	CLOCK SETTING (UHR EINSTELLEN)	MM/DD/YY HH:MM (JJ/MM/TT HH:MM)

## Bedienfeld

„PRINTER STATUS (DRUCKERSTATUS)“ auf Seite 26	VERSION	KW0xxxx oder KN0xxxx
	INK LEVEL (TINTENSTAND)	(Tintenfarbe) nn%
	MAINTENANCE TANK (WARTUNGSTANK)	LEFT nn% (LINKS nn %) RIGHT nn% (RECHTS nn %)
	JOB HISTORY (AUFTRAGSVERLAUF)	No. 0-No. 9 (Nr. 0-Nr. 9) INK xxxxx.xml (TINTE xxxxx.xml) PAPER xxx cm2 (PAPIER xxx cm2)
	TOTAL PRINTS (AUSDRUCKE GESAMT)	nnnnnn SEITEN
	STATUS von EDM (bzw. von myEpsonPrinter)	INITIALIZING (INITIALISIEREN), NOT STARTED (NICHT GESTARTET), ENABLED (AKTIVIERT), DISABLED (DEAKTIVIERT) LAST UPLOADED (Zuletzt hochgeladen) MM/DD/YY HH:MM GMT, (NOT UPLOADED) (MM/DD/YY HH:MM GMT, Nicht hochgeladen)
„PAPER SETUP (PAPIER-SETUP)“ auf Seite 27	ROLL PAPER REMAINING (ROLLENPAP. VORHANDEN)	REMAINING PAPER SETUP (RESSL. PPR-SETUP) ROLL PAPER LENGTH (ROLLENPAP.-LÄNGE) ROLL LENGTH ALERT (ROLLENLÄNGE-ALARM)
	PAPER TYPE (PAPIERTYP)	Photo Paper (Fotopapier) Matte Paper (Mattes Papier) Plain Paper (Normalpapier) Others (Sonstige) CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER) NO PAPER SELECTED (KEIN PAPIER AUSGEW.)
	CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER)	PAPIER NR.1 - 10
„HEAD ALIGNMENT (DRUCKKOPFJUSTAGE)“ auf Seite 29	PAPER THICKNESS (PAPIERSTÄRKE)	SELECT PAPER TYPE (PAPIERTYP AUSWÄHLEN) SELECT THICKNESS (STÄRKE AUSWÄHLEN)
	ALIGNMENT (DRUCKKOPFJUSTAGE)	AUTO (AUTOM.), MANUAL (MANUELL)
„NETWORK SETUP (NETZWERK-SETUP)“ auf Seite 29	NETWORK SETUP (NETZWERK-SETUP)	DISABLE (DEAKTIVIERT), ENABLE (AKTIVIERT)
	IP ADDRESS SETTING (EINSTELL. IP-ADRESSE)	AUTO (AUTOM.), PANEL (BEDIENFELD)
	EINSTELLUNG IP, SM, DG	IP ADDRESS (IP-ADRESSE) 000.000.000.000 - 255.255.255.255 SUBNET MASK (SUBNETZMASKE) 000.000.000.000 - 255.255.255.255 DEFAULT GATEWAY (STANDARD-GATEWAY) 000.000.000.000 - 255.255.255.255
	BONJOUR	ON (EIN), OFF (AUS)
	INIT NETWORK SETTING (NETZW. EINST. INIT.)	EXECUTE (AUSFÜHREN)
„OPTIONS SETUP (OPTIONEN-SETUP)“ auf Seite 29	TAKE UP REEL (AUFNAHMEROLLE)	TAKE UP REEL VERSION (AUFNAHMEROLLE-VERSION)

## Bedienfeld

## Menü modusdetails

## PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)

\* Standardeinstellungen

Einstellung	Parameter	Erläuterung
PLATEN GAP (WALZENABSTAND)	NARROW (ENG)	<p>Sie können den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier einstellen.</p> <p><input type="checkbox"/> STANDARD: Die normale Einstellung lautet STANDARD.</p> <p><input type="checkbox"/> Bei Auswahl eines anderen Menüpunkts als STANDARD wird das folgende Symbol auf dem LCD-Display angezeigt.</p> <p><b>PGE</b>: NARROW (ENG)</p> <p><b>PGE</b>: WIDE (BREIT)</p> <p><b>PGE</b>: WIDER (BREITER)</p> <p><b>PGE</b>: WIDEST (AM BREITESTEN)</p>
	STANDARD *	
	WIDE (BREIT)	
	WIDER (BREITER)	
	WIDEST (AM BREITESTEN)	
PAGE LINE (SEITENLINIE)	ON (EIN)*	<p>Sie können auswählen, ob eine Trennlinie (zum Abschneiden) auf das Rollenpapier gedruckt werden soll. Wählen Sie ON (EIN), um Seitentrennlinien zu drucken, und andernfalls OFF (AUS).</p> <p>Die senkrechte Linie kann gedruckt werden, wenn die im Druckertreiber eingestellte Rollenpapierbreite kleiner als die im Druckertreiber geladene Rollenpapierbreite ist.</p> <p>Diese Einstellung ist nur für Rollenpapier verfügbar.</p>
	OFF (AUS)	
ROLL PAPER MARGIN (ROLLENPAPIER RAND)	DEFAULT (STANDARD) *	<p>Sie können Ränder für Rollenpapier auswählen.</p> <p><input type="checkbox"/> DEFAULT (STANDARD): Bei Premium Glossy Photo Paper (250) (Premium-Hochglanz-Fotopapier (250)), Premium Semigloss Photo Paper (250) (Premium-Seidenglanz-Fotopapier (250)) und Premium Luster Photo Paper (260) (Premium-Glanzfotopapier (260)) beträgt der obere Rand 20 mm und der untere Rand 15 mm. Der obere Rand bei Enhanced Adhesive Synthetic Paper (Klebendes Synthetikpapier extra) beträgt 100 mm und der untere Rand 15 mm.</p> <p><input type="checkbox"/> TOP/BOTTOM 15mm (OBEN/UNTEN 15mm): Die Ränder betragen oben und unten 15 mm, links und rechts 3 mm.</p> <p><input type="checkbox"/> TOP 35/BOTTOM 15mm (OBEN 35/UNTEN 15mm): Die Ränder betragen oben 35 mm, unten 15 mm, sowie links und rechts 3 mm.</p> <p><input type="checkbox"/> TOP 45/BOTTOM 15mm (OBEN 45/UNTEN 15mm): Die Ränder betragen oben 45 mm, unten 15 mm, sowie links und rechts 3 mm.</p> <p><input type="checkbox"/> 15mm: Die Ränder aller vier Seiten betragen 15 mm.</p> <p><input type="checkbox"/> 3mm: Die Ränder aller vier Seiten betragen 3 mm.</p> <p>Der Druckbereich bleibt unverändert, auch wenn die Ränder geändert werden.</p>
	OBEN/UNTEN 15 mm	
	TOP 35/BOTTOM 15mm (OBEN 35/UNTEN 15mm)	
	TOP 45/BOTTOM 15mm (OBEN 45/UNTEN 15mm)	
	15mm	
	3mm	

## Bedienfeld

Einstellung	Parameter	Erläuterung
PAPER SIZE CHECK (PAPIERGRÖSSE PRÜFEN)	ON (EIN)*	<p>Sie können festlegen, ob die Papierbreite geprüft werden soll.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> ON (EIN): Die Papierbreite und der obere Rand des Papiers wird geprüft.</li> <li><input type="checkbox"/> OFF (AUS): Die Papierbreite und der obere Rand des Papiers werden nicht geprüft. Der Drucker druckt weiter, auch wenn die Breite des eingelegten Papiers nicht mit der Breite der Druckdaten übereinstimmt, und druckt u. U. über die Papierbreite hinaus. Außerdem kann der freie obere Bereich auf jeder Seite ggf. größer werden. Da der Drucker hierdurch verschmutzt wird, wählen Sie nach Möglichkeit ON (EIN).</li> </ul>
	OFF (AUS)	
PAPER SKEW CHECK (PAPERSCHRÄGE PRÜFEN)	ON (EIN)*	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> ON (EIN): Bei ungeradem Papier wird am LCD-Display eine Meldung angezeigt und der Drucker unterbricht den Druckvorgang.</li> <li><input type="checkbox"/> OFF (AUS): Es tritt kein Papierausrichtungsfehler auf, selbst wenn die zu druckenden Daten über den Papierbereich hinausgehen, und der Drucker setzt den Druckauftrag fort.</li> </ul> <p>Diese Einstellung gilt nur für Rollenpapier.</p>
	OFF (AUS)	
REFRESH MARGIN (RAND AKTUALISIEREN)	ON (EIN)*	<p>Wenn Sie ON (EIN) auswählen, schneidet der Drucker nach dem randlosen Druck automatisch einen zusätzlichen Druckbereich ab.</p>
	OFF (AUS)	
AUTO NOZZLE CHECK (AUTOM. DÜSENTEST)	ON: PERIODICALLY (EIN: PERIODISCH)*	<p>Der Drucker führt einen Düsentest durch, sowie eine automatische Reinigung, falls Punkte fehlen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> ON: PERIODICALLY (Ein: regelmäßig) Es wird automatisch ein regelmäßiger Düsentest durchgeführt.</li> <li><input type="checkbox"/> ON: EVERY JOB (Ein: bei jedem) Druckauftrag: Es wird vor jedem Druckauftrag ein Düsentest durchgeführt.</li> <li><input type="checkbox"/> OFF (AUS) Der Düsentest wird nicht automatisch ausgeführt.</li> </ul> <p>Unter AUTO CLEANING TIMES (ANZAHL AUTOREINIGUNG) im Modus Maintenance (Wartung) können Sie einstellen, wie oft die Reinigung durchgeführt werden soll. Sie können bis zu 3-mal festlegen.</p> <p> Informationen finden Sie unter „Wartungsmodus“ auf Seite 31</p>
	EIN: ALLE AUFTRÄGE	
	OFF (AUS)	
PRINT NOZZLE PATTERN (DÜSENmuster DRUCKEN)	OFF (AUS) *	<p>Wenn Sie ON (EIN) auswählen, druckt der Drucker je nach Einstellung vor jedem Druckauftrag oder beim 10. Blatt das Düsentestmuster aus.</p> <p>Diese Einstellung gilt nur für Rollenpapier.</p>
	EIN: ALLE SEITEN	
	EIN: ALLE 10 SEITEN	
INITIALIZE SETTINGS (EINSTELL. INITIALIS.)	EXECUTE (AUSFÜHREN)	Sie können alle Einstellungen, die Sie im Menü PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP) vorgenommen haben, auf ihre Werkseinstellungen zurücksetzen.

## Bedienfeld

### TEST PRINT (TESTDRUCK)

Einstellung	Parameter	Erläuterung
NOZZLE CHECK (DÜSEN-TEST)	PRINT (DRUCKEN)	Sie können für jede Tintenpatrone ein Druckkopfdüsen-Testmuster drucken.  Informationen finden Sie unter „Düsentest“ auf Seite 84
STATUS SHEET (STATUS-BLATT)	PRINT (DRUCKEN)	Sie können den aktuellen Druckerstatus drucken.
NETWORK STATUS SHEET (NETZWERK-STATUS-BLATT)	PRINT (DRUCKEN)	Sie können den aktuellen Netzwerkstatus drucken.
JOB INFORMATION (AUFTRAGSINFORMAT.)	PRINT (DRUCKEN)	Sie können Informationen über im Drucker gespeicherte Druckaufträge (bis zu 10) drucken.
CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER)	PRINT (DRUCKEN)	Sie können die im Menü CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER) registrierten benutzerdefinierten Papierinformationen ausdrucken.

### MAINTENANCE (WARTUNG)

Sie können Wartungsfunktionen wie beispielsweise die Druckkopfreinigung ausführen.

Einstellung	Parameter	Erläuterung
CUTTER ADJUSTMENT (SCHNEIDWERK EINST.)	-3,0 mm bis +3,0 mm	Sie können die Schneidwerkposition in 0,2-mm-Schritten einstellen.
CUTTER REPLACEMENT (SCHNEIDWERK ERSETZEN)	EXECUTE (AUSFÜHREN)	Startet den Austauschvorgang für die Papierschneidvorrichtung.  Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 80
CLEANING (REINIGUNG)	NORMAL CLEANING (NORMALE REINIGUNG)	Sie können eine normale Reinigung durchführen.
	CLEAN COLOR PAIRS (FARBEN PAARW. REINIGEN)	Sie können die zu reinigenden Düsen aus den folgenden Zweifarben-Kombinationen auswählen: C/VM, Y/PK oder MK.
	POWER CLEANING (POWER-REINIGUNG)	Sie können den Druckkopf effizienter als mit der normalen Kopfreinigung reinigen.
CLOCK SETTING (UHR EINSTELLEN)	MM/DD/YY HH:MM (JJ/MM/TT HH:MM)	Sie können die Datumsangaben Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute einstellen.

## Bedienfeld

**PRINTER STATUS (DRUCKERSTATUS)**

Dieses Menü zeigt den Druckerstatus.

Einstellung	Parameter	Erläuterung
VERSION	KW0xxxx oder KN0xxxx	Sie können die Version der Firmware anzeigen.
INK LEVEL (TINTENSTAND)	(Tintenfarbe) nn%	Sie können den Status der jeweiligen Tintenpatrone anzeigen.
MAINTENANCE TANK (WARTUNGSTANK)	LEFT nn (LINKS nn)%	Sie können die freie Kapazität des Wartungstanks anzeigen.
	RIGHT nn (RECHTS nn)%	
JOB HISTORY (AUFTRAGS- VERLAUF)	No. 0 - No. 9 (Nr. 0-Nr. 9) INK xxxxx.xml (TINTE xxxxx.xml) PAPER xxx cm2 (PAPIER xxx cm2)	Sie können für jeden im Drucker gespeicherten Druckauftrag den Tintenverbrauch (TINTE) in Millilitern und das Papierformat (PAPIER) anzeigen. Der letzte Druckauftrag wird unter No. 0 gespeichert.
TOTAL PRINTS (AUSDRU- CKE GESAMT)	nnnnnn SEITEN	Sie können die Gesamtzahl der gedruckten Seiten anzeigen.
EDM (or myEpsonPrinter) STATUS (STATUS von EDM (bzw. myEpsonPrinter)) *	INITIALIZING (INITIALISIE- REN), NOT STARTED (NICHT GESTARTET), ENABLED (AKTIVIERT), DI- SABLED (DEAKTIVIERT)	Es wird angezeigt, ob das EDM (bzw. myEpsonPrinter) aktiviert oder deaktiviert ist. Bei aktiviertem EDM wird der Zeitpunkt angezeigt, zu dem der EDM-Status zuletzt hochgeladen wurde.
	LAST UPLOADED (Zuletzt hochgeladen) MM/DD/YY HH:MM GMT, (NOT UPLOADED)	

\* Diese Funktion wird nicht überall unterstützt. Einzelheiten können Sie der für Ihr Land geltenden Epson-Website entnehmen oder bei Ihrem zuständigen Epson-Händler erfragen.

**Hinweis:**

- ❑ Wenn die Leuchte Ink Check (Anzeige Tinte) nicht erlischt, müssen Sie die verbrauchte Tintenpatrone ersetzen. Wenn Sie die Patrone korrekt ersetzen, wird der Zähler automatisch zurückgesetzt.  
☞ Informationen finden Sie unter „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 73
- ❑ Wenn im LCD-Feld die Anweisung dazu erscheint, muss der Wartungstank ersetzt werden. Wenn Sie den Tank korrekt ersetzen, wird der Zähler automatisch zurückgesetzt.  
☞ Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Wartungstanks“ auf Seite 78

## Bedienfeld

## PAPER SETUP (PAPIER-SETUP)

Wenn Sie kein EPSON-Medium verwenden, müssen Sie auf die entsprechenden Einstellungen für das Papier achten.

Einstellung	Parameter	Erläuterung
ROLL PAPER REMAINING (ROLLENPAP. VORHANDEN)	REMAINING PAPER SETUP (RESTL. PPR-SETUP)	<p>Sie können nur dann die Restpapier-Zählfunktion einrichten, wenn sich kein Papier im Drucker befindet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> OFF (AUS): Funktion ROLL PAPER REMAINING (ROLLENPAP. VORHANDEN) ist deaktiviert. Das Rollenpapierzähler-Symbol wird nicht auf dem LCD-Display angezeigt.</li> <li><input type="checkbox"/> ON (EIN): Die verbleibende Menge Rollenpapier wird am LCD-Display angezeigt. Bei Betätigung der Taste  wird der Barcode (einschließlich der Informationen zu Papiersorte, Rollenpapierlänge und Rollenlängenwarnwert) auf den Rand der Papierrolle gedruckt. Bei einem Wechsel der Papierrolle wird der Barcode (einschließlich der Informationen zu Papiersorte, Rollenpapierlänge und Rollenlängenwarnwert) gescannt und die Werte werden eingestellt.</li> </ul>
	ROLL PAPER LENGTH (ROLLENPAP.-LÄNGE)	<p>Die Einstellungen sind nur verfügbar, wenn REMAINING PAPER SETUP (RESTL. PPR-SETUP) auf ON (EIN) steht.</p> <p>Durch Aktivierung der Rollenwarnung wird eine Meldung ausgegeben, wenn nicht mehr viel Papier vorhanden ist.</p> <p>Geben Sie für Rollenpapier die Länge der im Drucker eingesetzten Papierrolle und den Warnwert ein. Die Rollenpapierlänge ist von 5,0 bis 99,5 m einstellbar und die Rollenwarnung von 1 bis 15 m.</p>
	ROLL LENGTH ALERT (ROLLENLÄNGE-ALARM)	
PAPER TYPE (PAPIERTYP)	Photo Paper (Fotopapier)	<p>Sie können den im Drucker geladenen Medientyp auswählen.</p>
	Matte Paper (Mattes Papier)	
	Plain Paper (Normalpapier)	
	Others (Sonstige)	
	CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER)	
	NO PAPER SELECTED (KEIN PAPIER AUSGEW.)	
CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER)	PAPIER NR.1 - 10	<p>Sie können eine Zahl von 1 bis 10 auswählen, um die Einstellungen (beispielsweise PAPER TYPE (PAPIERTYP), PLATEN GAP (WALZENABSTAND), THICKNESS PATTERN (STÄRKEMUSTER), PAPER FEED ADJUST (PAPIEREINZUG EINST.), DRYING TIME (TROCKENDAUER), PAPER SUCTION (PAPIERANSAUGUNG)) zu registrieren oder diese von Ihnen vorgenommenen Einstellungen aufzurufen.</p> <p>Die hier von Ihnen ausgewählte Zahl wird auf dem LCD-Display angezeigt.</p> <p> Informationen finden Sie unter „CUSTOM PAPER SETUP (BENUTZERDEF.PAPIER-SETUP)“ auf Seite 28</p>

## Bedienfeld

### **CUSTOM PAPER SETUP (BENUTZERDEF.PAPIER-SETUP)**

Wenn Sie kein EPSON-Medium verwenden, müssen Sie die für die Medien geeigneten Einstellungen vornehmen.

Nach Auswahl der Papiernummer nehmen Sie folgende Einstellungen vor. Vergewissern Sie sich, dass Sie zuerst unter PAPER TYPE (PAPIERTYP) das Papier auswählen, dann die Einstellung PLATEN GAP (WALZENABSTAND) vornehmen usw.

Wie Sie das benutzerdefinierte Papier festlegen, erfahren Sie im folgenden Abschnitt.

 „Einstellen des benutzerdefinierten Papiers im Drucker“ auf Seite 173

<b>Einstellung</b>	<b>Parameter</b>	<b>Erläuterung</b>
PAPER TYPE (PAPIERTYP)	Photo Paper (Fotopapier)	Sie können den Medientyp so auswählen, dass dem von Ihnen verwendeten Papier am nächsten kommt.
	Matte Paper (Mattes Papier)	
	Plain Paper (Normalpapier)	
	Others (Sonstige)	
PLATEN GAP (WALZENABSTAND)	NARROW (ENG)	Sie können den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier einstellen. STANDARD: Normalerweise wählen Sie STANDARD. NARROW (ENG): Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie auf dünnes Papier drucken möchten. WIDE (BREIT) or WIDER (BREITER): Wählen Sie diese Einstellung, wenn Verwischungen bei gedruckten Bilder auftreten.
	STANDARD	
	WIDE (BREIT)	
	WIDER (BREITER)	
THICKNESS PATTERN (STÄRKEMUSTER)	PRINT (DRUCKEN)	Sie können ein Muster zur Papierstärkebestimmung drucken und die geeignete Nummer aus dem gedruckten Muster wählen.
PAPER FEED ADJUST (PAPIEREINZUG EINST.)	-0,70% bis +0,70%	Sie können das Maß des Papiereinzugs für den druckbaren Bereich festlegen. Der Bereich beträgt -0,70 bis 0,70%. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.
DRYING TIME (TROCKENDAUER)	0,0 s bis 10,0 s	Sie können die Trockenzeit pro Durchgang des Druckkopfs einstellen. Der Bereich beträgt 0 bis 10 Sekunden. Die Tinte braucht zum Trocknen je nach Tintendichte oder Papiersorte etwas länger. In diesem Fall müssen Sie eine längere Trockenzeit einstellen.
PAPER SUCTION (PAPIERANSAUGUNG)	STANDARD	Sie können die Saugkraft für den Transport des bedruckten Papiers einstellen.
	-1 bis -4	
SET ROLL PAPER TENSION (ROLLENPAP. SPANNUNG)	NORMAL	Wenn bei Leinwand oder dünnem Papier während des Drucks Falten auftreten, wählen Sie HIGH (HOCH) oder EXTRA HIGH (HÖHER).
	HIGH (HOCH)	
	EXTRA HIGH (HÖHER)	
REMOVE SKEW (SCHIEFLAUF BESEITIGEN)	ON (EIN)	Sie können festlegen, ob Sie dies zur Reduzierung des Papierschräglaufs durchführen möchten oder nicht.
	OFF (AUS)	

## Bedienfeld

### HEAD ALIGNMENT (DRUCKKOPFJUSTAGE)

Sie können eine Druckkopfausrichtung ausführen. Weitere Einzelheiten finden Sie im folgenden Abschnitt.

☞ „Druckkopfjustage“ auf Seite 90

Einstellung	Parameter	Erläuterung
PAPER THICKNESS (PAPIERSTÄRKE)	SELECT PAPER TYPE (PAPIERTYP AUSWÄHLEN)	Bei Verwendung von EPSON-Spezialmedien müssen Sie die Papiersorte auswählen. Verwenden Sie Spezialmedien, die nicht von Epson stammen, geben Sie die Papierstärke im Bereich von 0,1 bis 1,5 mm ein.
	SELECT THICKNESS (STÄRKE AUSWÄHLEN)	
ALIGNMENT (DRUCKKOPFJUSTAGE)	AUTO (AUTOM.)	Wenn Sie <b>AUTO (AUTOM.)</b> auswählen, wird das Korrekturmuster für die Ausgabe vom Sensor gelesen und der optimale Korrekturwert automatisch im Drucker registriert. Wenn Sie <b>MANUAL (MANUELL)</b> auswählen, müssen Sie das Muster überprüfen und den Wert für die Ausrichtung eingeben.
	MANUAL (MANUELL)	

### NETWORK SETUP (NETZWERK-SETUP)

Bei Verwendung des Druckers in einem Netzwerk nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.

\* Standardeinstellungen

Einstellung	Parameter	Erläuterung
NETWORK SETUP (NETZWERK-SETUP)	DISABLE (DEAKTIVIERT) *	Sie können die Netzwerkeinstellungen am Bedienfeld des Druckers vornehmen. Die folgenden Elemente werden nur dann angezeigt, wenn <b>ENABLE (AKTIVIERT)</b> ausgewählt ist. Nach Abschluss der Einstellungen drücken Sie die Taste ◀ im Menü <b>NETWORK SETUP (NETZWERK-SETUP)</b> , damit das Netzwerk zurückgesetzt wird. Die Netzwerkverbindung ist nach 40 Sekunden wieder verfügbar. Das Menü <b>NETWORK SETUP (NETZWERK-SETUP)</b> wird beim Zurücksetzen des Netzwerks nicht angezeigt.
	ENABLE (AKTIVIERT)	
IP ADDRESS SETTING (EINSTELL. IP-ADRESSE)	AUTO (AUTOM.) *	Sie können das Verfahren zum Festlegen der IP-Adresse zum Drucker auswählen. Wenn Sie <b>PANEL (BEDIENFELD)</b> wählen, wird <b>IP,SM,DG SETTING (EINSTELLEN IP,SM,SG)</b> angezeigt.
	PANEL (BEDIENFELD)	
IP,SM,DG SETTING (EINSTELLEN IP,SM,SG)	Ausführliche Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.	
BONJOUR	ON (EIN) *	Sie können die Einstellung Bonjour aktivieren oder deaktivieren.
	OFF (AUS)	
INIT NETWORK SETTING (NETZW. EINST. INIT.)	EXECUTE (AUSFÜHREN)	Sie können die Netzwerkeinstellungen des Druckers auf den werksseitigen Standardwert zurücksetzen.

### OPTIONS SETUP (OPTIONS-SETUP)

Bei Verwendung optionaler Geräte nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.

### Bedienfeld

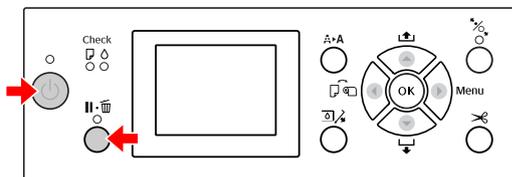
<b>Einstellung</b>	<b>Parameter</b>	<b>Erläuterung</b>
TAKE UP REEL (AUFNAHMEROLLE)	TAKE UP REEL VERSION (AUFNAHMEROLLE-VERSION)	Zeigt die Version der automatischen Aufrolleinheit an.

**Bedienfeld**

# Wartungsmodus

Sie können die auf dem Display verwendete Sprache oder Maßeinheit ändern oder alle Einstellwerte auf werksseitigen Standard zurücksetzen.

- 1** Schalten Sie den Drucker aus, indem Sie die Taste  drücken.
- 2** Drücken Sie gleichzeitig die Tasten  und , um den Drucker einzuschalten. Halten Sie beide Tasten gedrückt, bis MAINTENANCE MODE (WARTUNGSMODUS) im LCD-Feld angezeigt wird.



Einzelheiten finden Sie unter der „Wartungsmodusliste“ rechts. Die Einstellverfahren sind mit denen des Menü (Menü)-Modus identisch.  Informationen finden Sie unter „Den Menü-Modus verwenden“ auf Seite 18

- 3** Um den Wartungsmodus zu beenden, drücken Sie die Taste , um den Drucker auszuschalten.

## Liste des Wartungsmodus

\* Standardeinstellungen

Einstellung	Parameter	Erläuterung
LANGUAGE (SPRACHE)	JAPANESE	Sie können die Sprache des LCD-Displays auswählen.
	ENGLISH *	
	FRENCH	
	ITALIAN	
	GERMAN	
	PORTUGUE	
	SPANISH	
	DUTCH	
	KOREAN (KOREANISCH)	
	CHINESE (CHINESISCH)	
LENGTH UNITS (EINHEIT)	METRIC (METRISCH)	Sie können eine Maßeinheit für die Darstellung der Länge einstellen.
	FEET/INCH (FUSS/ZOLL) *	
TEMPERATURE UNITS (TEMPERATUREINHEIT)	°C *	Sie können die am LCD-Display angezeigten Temperatureinheit auswählen.
	F	
ROLL PAPER TENSION (ROLLENPAP. SPANNUNG)	1	Wenn Sie EXTRA HIGH (HÖHER) für die Einstellung SET ROLL PAPER TENSION (ROLLENPAP. SPANNUNG) im Menü CUSTOM PAPER SETUP (BENUTZERDEF. PAPIER) unter PAPER SETUP (PAPIER-SETUP) im Menümodus wählen, können Sie den Wert für Roll Paper Tension (Rollenpapierspannung) auf einer Skala von 1 bis 5 einstellen. Ein größerer Wert bedeutet eine höhere Spannung.
	2	
	3 *	
	4	
	5	
SS CLEANING (US-REINIGUNG)	EXECUTE (AUSFÜHREN)	Diese Option dient der Ultraschall-Druckkopfreinigung.

**Bedienfeld**

<b>Einstellung</b>	<b>Parameter</b>	<b>Erläuterung</b>
DEFAULT PANEL (BEDIENFELD STANDARD)	EXECUTE (AUSFÜHREN)	Mit dieser Option werden alle Einstellungen, die im Menü-Modus (Menü) vorgenommen wurden, auf die Werks-einstellungen zurückgesetzt.
AUTO CLEANING TIMES (ANZAHL AUTOREINIGUNG)	1 *	Sie können einstellen, wie oft der Drucker die Reinigung durchführen soll, wenn nach einem Düsentest fehlende Punkte festgestellt werden.
	2	
	3	
CUSTOM	0 - 255	Sie können benutzerdefinierte Einstellungen vornehmen. Wird in der Regel nicht verwendet.

## Umgang mit Papier

# Umgang mit Papier

## Unterstützte Medien

Wir empfehlen die Verwendung der EPSON Spezialmedien, die die Verwendbarkeit des Druckers erweitern und die Aussagekraft der Druckergebnisse erhöhen. Weitere Informationen zum Papier finden Sie im folgenden Abschnitt.

☞ „Papierinformationen“ auf Seite 191

### Hinweis:

- Verwenden Sie kein Papier, das geknautscht, abgewetzt, eingerissen, verschmutzt oder sonstwie fehlerhaft ist.
- Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein. Nehmen Sie es nach dem Drucken aus dem Drucker heraus, und lagern Sie es entsprechend den Anweisungen für die Medien, die Sie verwenden.
- Wenn Sie andere Papiere als EPSON Spezialmedien verwenden, beachten Sie die mit dem Papier gelieferten Anweisungen. Weitere Informationen erhalten Sie beim Händler. Prüfen Sie daher die Druckqualität, bevor Sie größere Mengen Papier erwerben.

## Rollenpapier

<b>Medientypen</b>	Normalpapier, Recyclingpapier, sonstige Papiersorten
<b>Größe des Rollenpapiers</b>	2-Zoll-Kern: Außendurchmesser max 103 mm
	3-Zoll-Kern: Außendurchmesser max 150 mm
<b>Papiergröße</b>	<b>Epson Stylus Pro 9700/9710:</b> 2-Zoll-Kern: 254 bis 1118 mm × 45 m 3-Zoll-Kern: 254 bis 1118 mm × 202 m
	<b>Epson Stylus Pro 7700/7710:</b> 2-Zoll-Kern: 254 bis 610 mm × 45 m 3-Zoll-Kern: 254 bis 610 mm × 202 m

<b>Stärke</b>	Normalpapier, Recyclingpapier: 0,08 bis 0,11 mm (Gewicht: 64 bis 90 g/m <sup>2</sup> )
	Sonstige: 0,08 bis 0,5 mm
<b>Für randloses Drucken verfügbare Breite</b>	10 Zoll, 300 mm, 13 Zoll (Super A3), 16 Zoll, 17 Zoll, 512 mm (B2), 594 mm (A1), 24 Zoll (Super A1), 728 mm (B1), 36 Zoll (Super A0), 44 Zoll (Super B0)

## Einzelblatt

<b>Medientypen</b>	Normalpapier, Recyclingpapier, sonstige Papiersorten
<b>Papiergröße</b>	<b>Epson Stylus Pro 9700/9710:</b> Breite: 210 bis 1118 mm Länge: 279,4 bis 1580 mm (A4 bis Super B0)  <b>Epson Stylus Pro 7700/7710:</b> Breite: 210 bis 610 mm Länge: 279,4 bis 914 mm (A4 bis Super A1)
<b>Stärke</b>	Normalpapier, Recyclingpapier: 0,08 bis 0,11 mm (Gewicht: 64 bis 90 g/m <sup>2</sup> )
	Sonstige: Länge 279 bis 728 mm: 0,08 bis 1,5 mm  Länge 728 bis 2032 mm: 0,08 bis 0,5 mm
<b>Für randloses Drucken verfügbare Breite</b>	10 Zoll, 300 mm, 13 Zoll (Super A3), 16 Zoll, 17 Zoll, 512 mm (B2), 594 mm (A1), 24 Zoll (Super A1), 728 mm (B1), 36 Zoll (Super A0), 44 Zoll (Super B0)

## Umgang mit Papier

**Hinweis:**

- ❑ *Epson kann keine Empfehlungen im Hinblick auf einen bestimmten Hersteller oder eine bestimmte Papiersorte geben, da sich die Qualität einer Marke oder Sorte jederzeit ändern können. Machen Sie daher immer erst ein paar Probeausdrucke, bevor Sie einen größeren Papiervorrat anschaffen oder große Druckaufträge starten.*
- ❑ *Eine schlechte Papierqualität beeinträchtigt die Druckqualität und kann Papierstaus oder andere Probleme verursachen. Wenn Probleme auftreten, verwenden Sie Papier besserer Qualität.*

## Verwendung von Rollenpapier

### Rollenpapier einlegen

Zum Einlegen des Rollenpapiers führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

**Hinweis:**

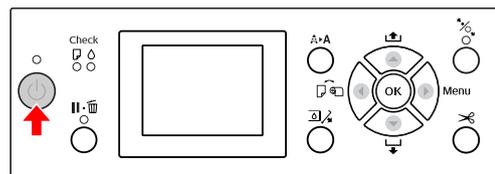
- ❑ *Wenn Sie unter REMAINING PAPER SETUP (RESTL. PPR-SETUP) die Option ON (EIN) gewählt haben, wird der Barcode (einschließlich der Papierinformationen) auf den Rand der Papierrolle gedruckt, bevor das Papier entfernt wird. Dies erleichtert die Papiereinstellung beim nächsten Mal, wenn das gleiche Papier verwendet wird.*

*Informationen finden Sie unter „PAPER SETUP (PAPIER-SETUP)“ auf Seite 27*

- ❑ *Wir empfehlen Ihnen, das Rollenpapier unmittelbar vor dem Drucken zu laden. Wenn das Rollenpapier im Drucker verbleibt, kann die Rolle zum Sichern des Papiers eine Druckstelle auf dem Papier hinterlassen.*

**1**

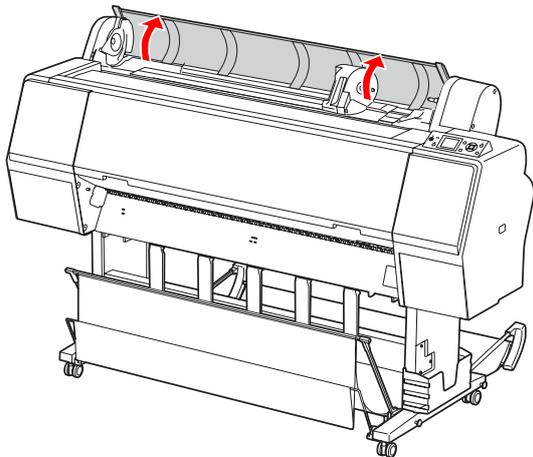
Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste  drücken.

**Hinweis:**

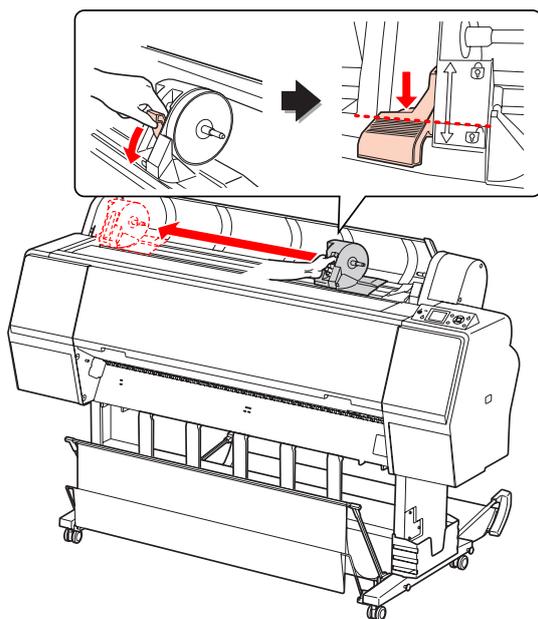
*Drücken Sie nach dem Einschalten des Druckers die Taste **OK**, bevor Sie das Papier einlegen, um die Anweisungen für die Papiereinstellungen anzuzeigen.*

## Umgang mit Papier

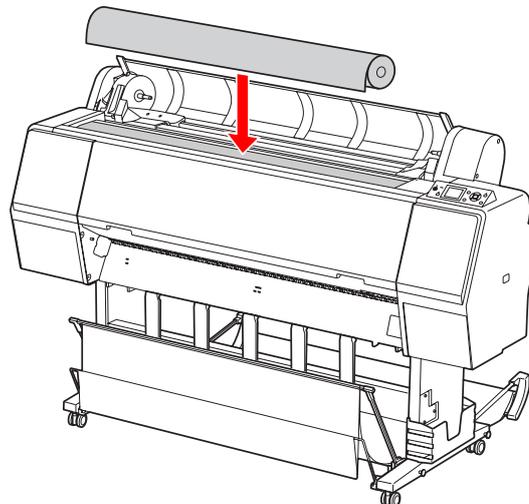
- 2** Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung.



- 3** Zur Entriegelung des Adapterhalters drücken Sie den Verriegelungshebel des Adapterhalters fest nach unten. Schieben Sie den Adapterhalter dann mit dem Griff nach links.



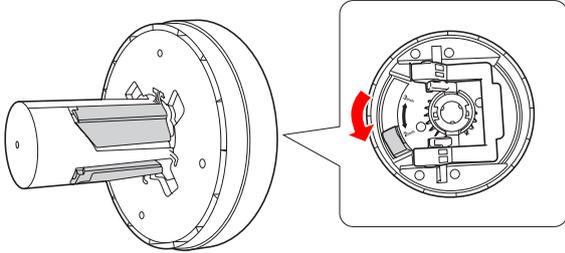
- 4** Legen Sie die Papierrolle in den Zwischenraum an der Oberseite des Druckes ein.



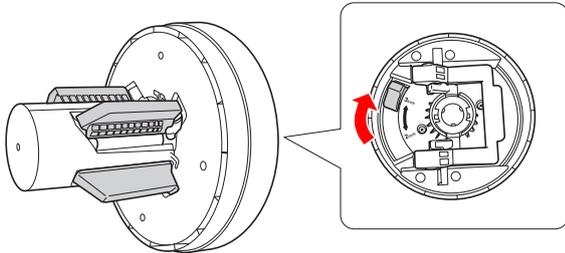
## Umgang mit Papier

- 5** Stellen Sie den Hebel des Rollenmedienadapters so ein, dass der Adapter in den Kern des Rollenpapiers passt.

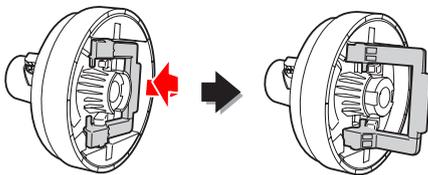
Bei einem 2-Zoll-Kern:



Bei einem 3-Zoll-Kern:

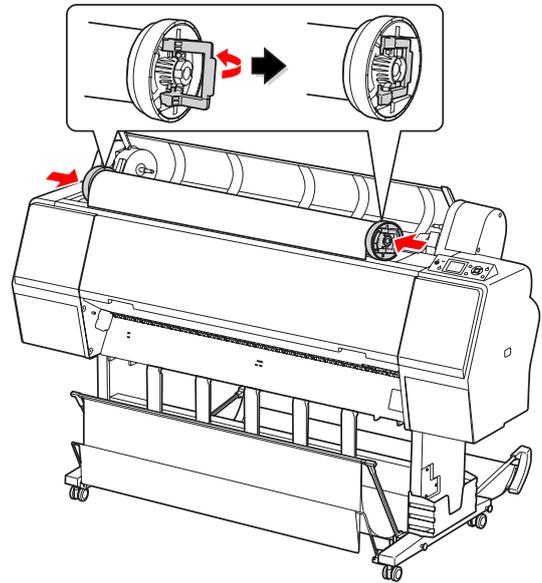


- 6** Lösen Sie den Verriegelungshebel der Adapter an beiden Seiten.

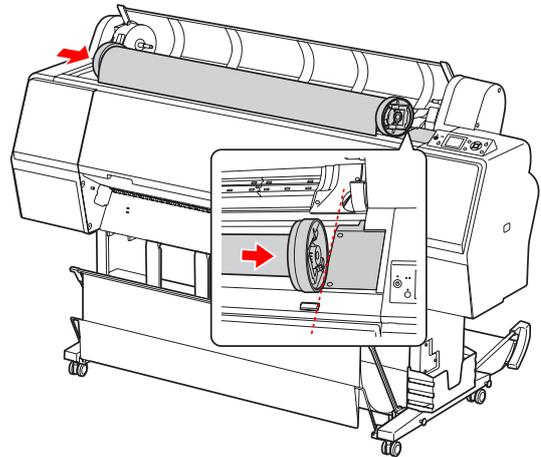


- 7** Bringen Sie die Rollenmedienadapter an beiden Enden des Rollenpapiers an. Ziehen Sie dann zur Verriegelung den Verriegelungshebel der Adapter an beiden Seiten nach unten.

Drücken Sie die Adapter fest in den Rollenkern.

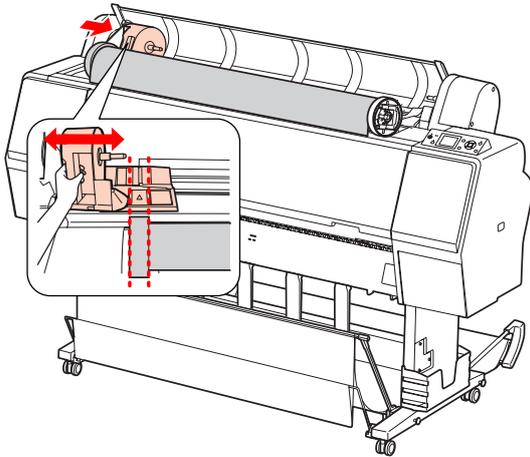


- 8** Legen Sie das Rollenpapier auf der rechten Seite in die Rollenpapierführung ein.

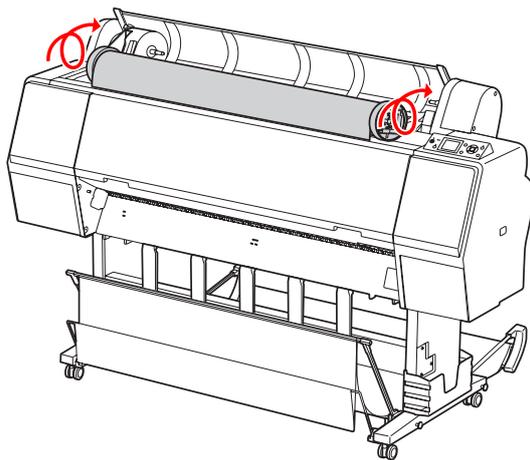


## Umgang mit Papier

- 9** Schieben Sie den Adapterhalter mit dem Griff, sodass der linke Rollenmedienadapter auf  am Adapterhalter ausgerichtet ist.

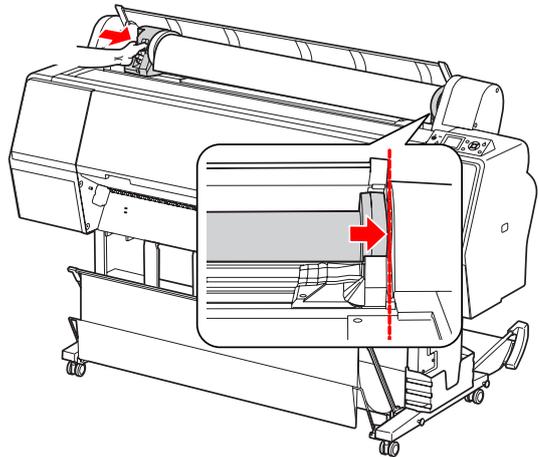


- 10** Rollen Sie das Rollenpapier langsam in den Rollenpapierhalter.

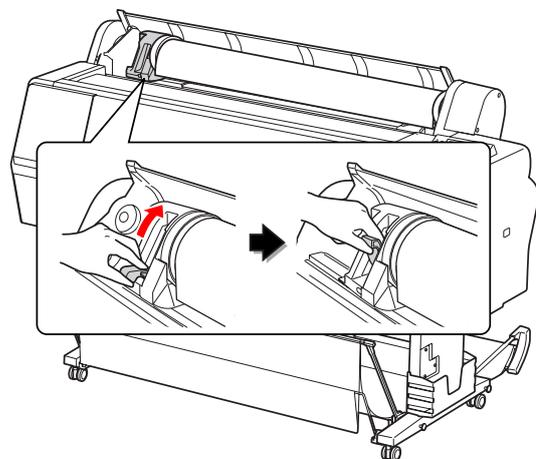


- 11** Schieben Sie den Adapterhalter mit dem Griff nach rechts, sodass er fest in der Achse des Halters sitzt.

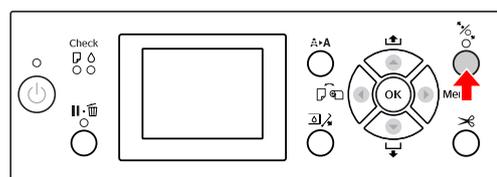
Vergewissern Sie sich, dass beide Enden des Rollenpapiers fest in den Adaptern sitzen.



- 12** Drücken Sie zur Verriegelung den Verriegelungshebel des Adapterhalters nach oben.



- 13** Drücken Sie die Taste .

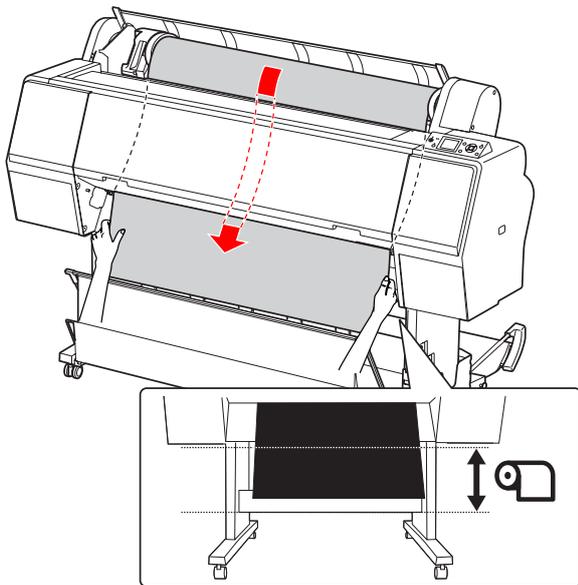


## Umgang mit Papier

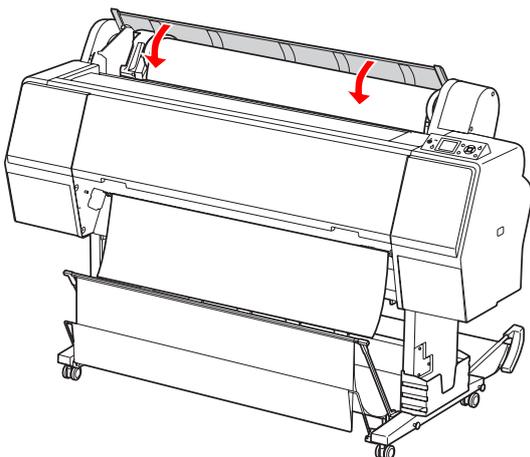
- 14** Legen Sie das Papier in den Zuführungsschacht. Ziehen Sie das Papier durch den Zuführungsschacht nach unten, so dass es unterhalb herauskommt.

Achten Sie darauf, dass das Papier nicht durchhängt und der Rand nicht geknickt wird.

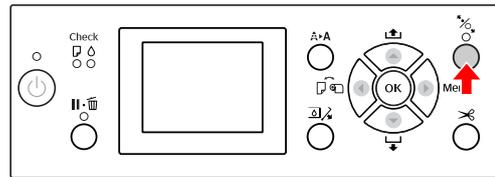
Falls sich das Papier nur mit Schwierigkeiten einlegen lässt, passen Sie die Papieransaugung mithilfe der Tasten ▲ oder ▼ an. Ziehen Sie das Papier so, dass die Papierkante an der Markierung anliegt.



- 15** Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung.



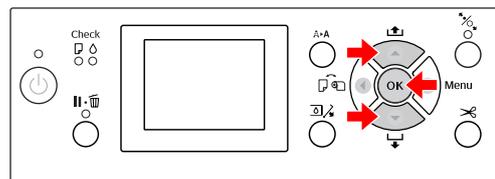
- 16** Drücken Sie die Taste .



Nach einigen Sekunden bewegt sich das Papier in die Druckposition. Bei Betätigung der Taste  bewegt sich das Papier sofort.

- 17** Wenn die Frage ARE THESE SETTINGS OK? (SIND DIESE EINSTELL. OK?) am LCD-Display angezeigt wird, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, wählen NO (NEIN) und drücken dann die Taste OK. Stellen Sie Medientyp und restliches Papier ein und drücken zur Medieneinstellung die Taste OK.

Die vorherige Einstellung wird am LCD-Display angezeigt. Wenn Medientyp und restliches korrekt sind, wählen Sie YES (JA) und drücken die Taste OK.



- 18** Falls die Kante des Rollenpapiers Falten aufweist, drücken Sie die Taste , um die Kante abzuschneiden.

- 19** Falls Sie die Papierablage verwenden, platzieren Sie diese vorn oder hinten.

Am Epson Stylus Pro 9700/9710 können Sie außerdem die optionale automatische Aufrolleinheit verwenden.

 Informationen finden Sie unter „Papierablage und Papierführungen verwenden“ auf Seite 46

 Informationen finden Sie unter „Automatische Aufrolleinheit verwenden (nur bei Epson Stylus Pro 9700/9710)“ auf Seite 51

## Umgang mit Papier

### Rollenpapier abschneiden

Es gibt zwei Möglichkeiten, Rollenpapier abzuschneiden.

Verfahren	Vorgehensweise
Autom. schneiden	Das Rollenpapier wird nach dem Drucken einer jeden Seite automatisch abgeschnitten.
Manuelles Schneiden	Hiermit schneiden Sie das Rollenpapier manuell (ggf. Teppichmesser verwenden).

#### Hinweis:

- Manche Rollenpapiere können nicht mit dem eingebauten Papierschneider geschnitten werden. Verwenden Sie in diesem Fall eine Schneidvorrichtung zum Schneiden des Papiers.
- Das Schneiden des Rollenpapiers kann eine Weile dauern.

### Festlegen des Schneidverfahrens

Wählen Sie vor dem Drucken das Schneidverfahren.

#### Drucken vom Bedienfeld des Druckers aus (beispielsweise eines Statusblattes)

Drücken Sie die Taste , um das Schneidverfahren auszuwählen.

Symbol	Erläuterung
	Rollenpapier Automatisch schneiden Ein
	Rollenpapier Automatisch schneiden Aus

Wenn Sie vom Druckertreiber aus drucken, haben Einstellungen, die Sie am Druckertreiber vorgenommen haben, Vorrang vor den Einstellungen am Bedienfeld des Druckers.

#### Drucken vom Computer aus

Wählen Sie die Einstellung Auto Cut (Autom. abtrennen) im Dialogfeld Roll Paper Option (Rollenpapier-Option) des Druckertreibers.

### Rollenpapier nach dem Drucken abschneiden

#### Rollenpapier automatisch abschneiden

Das Rollenpapier wird automatisch nach dem Drucken einer jeden Seite abgeschnitten.

#### Rollenpapier manuell abschneiden

Um das Rollenpapier manuell abzuschneiden, folgen Sie den unten stehenden Schritten.

1

Beobachten Sie den Druckerinnenraum über die Frontabdeckung, drücken Sie die Taste , um das Rollenpapier zu transportieren und stellen Sie die Schneidposition auf die Markierung  auf der linken Seite des Druckkopfes ein.

2

Drücken Sie die Taste . Wählen Sie im angezeigten Auswahlmü den Eintrag  (SCHNEIDEN) durch Betätigung der Taste  oder  und drücken anschließend die Taste .

Das Papier wird durch den integrierten Papierschneider abgeschnitten.

#### Hinweis:

- Lässt sich das Papier nicht mit dem integrierten Papierschneider schneiden, halten Sie die Taste  gedrückt, damit der Drucker das Papier automatisch in die Position bringt, in der Sie es manuell schneiden können. Schneiden Sie das Papier mit dem Papierschneider.
- Je nach Papiertyp beträgt die Mindestlänge, auf die das Papier geschnitten werden kann, 60 bis 127 mm. Dieser Wert kann nicht geändert werden.

## Umgang mit Papier

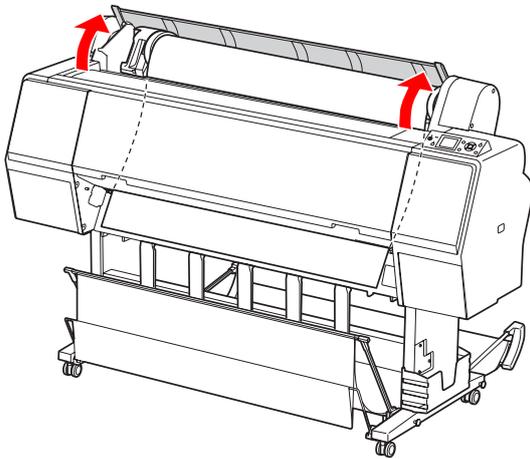
## Herausnehmen des Rollenpapiers

**Hinweis:**

Wir empfehlen, die Papierrolle nach dem Drucken aus dem Drucker heraus zu nehmen. Wenn das Rollenpapier im Drucker verbleibt, kann die Rolle zum Sichern des Papiers eine Druckstelle auf dem Papier hinterlassen.

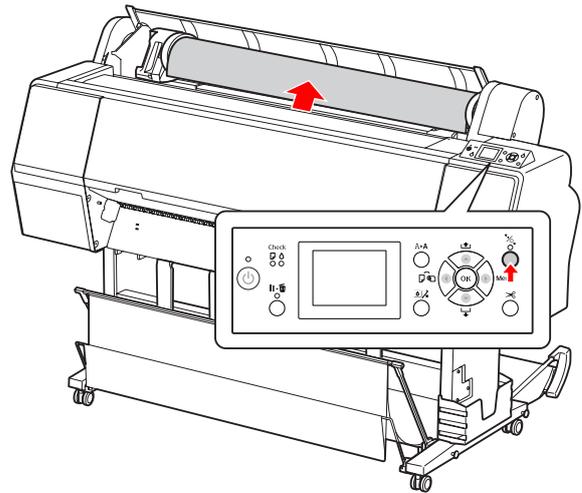
**1** Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

**2** Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung.

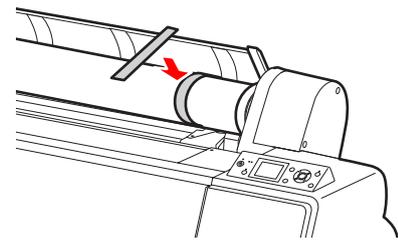


**3** Drücken Sie die Taste  $\frac{\%}{\text{K}}$ , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen.

Das Rollenpapier wird automatisch wieder aufgerollt, wenn sich der Drucker in einem Zustand nach dem Papierabschneiden, aber noch nicht im Zustand READY (BEREIT) befindet. Bei Verwendung der optionalen automatischen Aufrollereinheit wird das Rollenpapier jedoch nicht wieder aufgerollt. Rollen Sie das Papier von Hand auf, falls dies nicht automatisch geschieht.

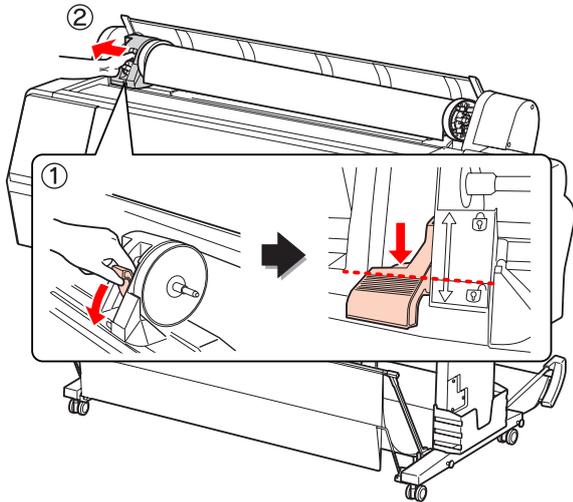

**Hinweis:**

Wenn Sie kein Rollenpapier verwenden, rollen Sie das Rollenpapier mithilfe des optionalen Rollenpapiergurts auf.

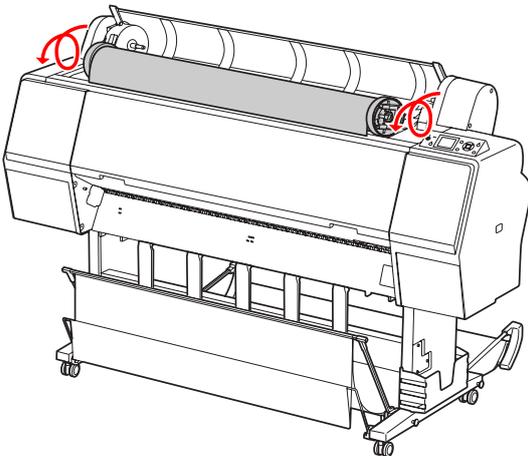


## Umgang mit Papier

- 4** Zur Entriegelung des Adapterhalters drücken Sie den Verriegelungshebel des Adapterhalters fest nach unten. Schieben Sie den Adapterhalter dann mit dem Griff bis zum Ende nach links. Nehmen Sie ihn dann aus der Halterachse heraus.

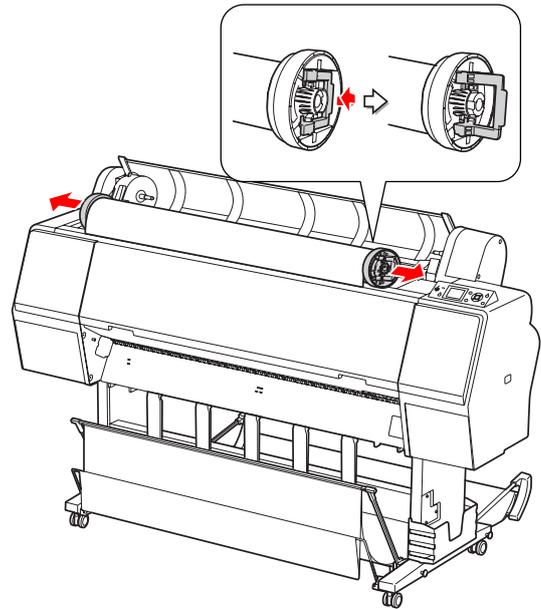


- 5** Rollen Sie die Papierrolle nach vorn und legen sie in den Zwischenraum an der Oberseite des Druckes ein.



- 6** Ziehen Sie zur Entriegelung den Verriegelungshebel des Adapters nach oben. Entfernen Sie dann den Rollenmedienadapter von der Papierrolle.

Nachdem Sie das Rollenpapier sorgfältig aufgerollt haben, legen Sie es in den Originalbeutel, in dem Sie es gekauft haben.



## Umgang mit Papier

## Einzelblattmedien verwenden

Die Vorgehensweise hängt von der Größe und Stärke des Papiers ab.

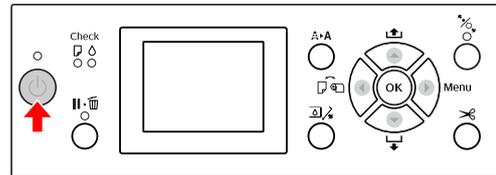
Papier	Siehe auch
Kleiner als Größe A3	☞ „Einlegen von kleineren Einzelblättern als A3“ auf Seite 42
A3 und größeres oder dickes Papier	☞ „Einlegen von A3-Einzelblättern oder von größerem/dickerem Papier“ auf Seite 43

### Hinweis:

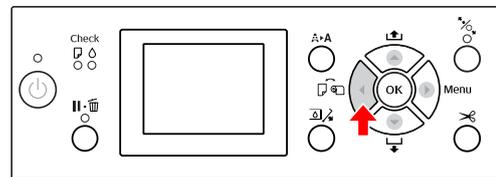
- ☐ Glätten Sie das Papier, bevor Sie es in den Drucker laden. Wenn das Papier wellig ist oder beim Laden durchhängt, erkennt der Drucker das Papierformat möglicherweise nicht richtig oder druckt nicht normal.  
Wir empfehlen, das Papier nach Gebrauch in der Originalverpackung liegend aufzubewahren und erst unmittelbar vor dem Drucken aus dem Beutel herauszunehmen.
- ☐ Wenn Rollenpapier geladen wurde, muss dieses vor dem Laden von Einzelblattpapier zurück gespult werden.
- ☐ Wenn Sie andere Papiere als EPSON Spezialmedien verwenden, beachten Sie die mit dem Papier gelieferten Anweisungen. Weitere Informationen erhalten Sie beim Händler.

## Einlegen von kleineren Einzelblättern als A3

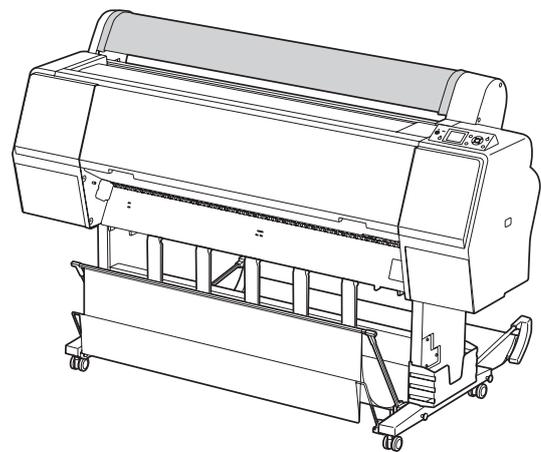
- 1 Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste  drücken.



- 2 Drücken Sie die Taste  wiederholt, bis Blatt  angezeigt wird.



- 3 Vergewissern Sie sich, dass die Rollenpapierabdeckung geschlossen ist.

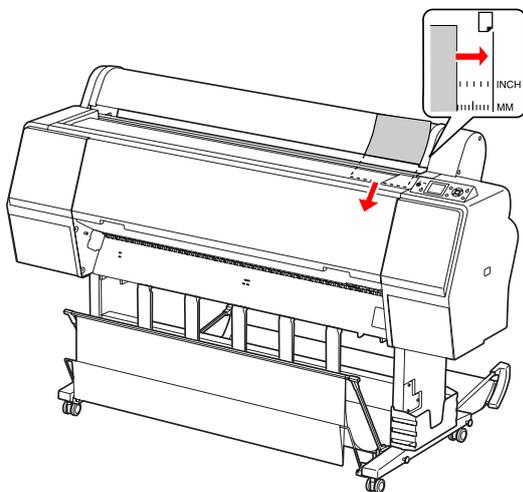


## Umgang mit Papier

- 4** Schieben Sie das Blatt in den Papier-Zuführungsschacht, bis es auf Widerstand stößt.

Richten Sie die rechte Papierkante an der Einstellposition aus und legen das Papier dann ein, bis es auf Widerstand stößt. Bei Verwendung von Papier mit einer Größe von maximal A4 legen Sie das Papier ein, indem Sie es am Boden entlang der Linie auf dem Metallteil unter dem Papierzuführungsschacht einführen.

Im LCD-Feld erscheint **PRESS THE BUTTON** (▼ TASTE DRÜCKEN).



**Hinweis:**

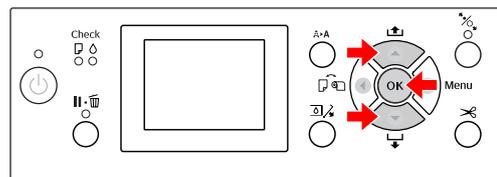
Laden Sie das Blatt senkrecht, wie üblich.

- 5** Drücken Sie die Taste ▼.

Das Papier bewegt sich in die Ausgangsstellung.

- 6** Wenn die Frage **ARE THESE SETTINGS OK?** (SIND DIESE EINSTELL. OK?) am LCD-Display angezeigt wird, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, wählen **NO** (NEIN) und drücken dann die Taste **OK**. Stellen Sie Medientyp und restliches Papier ein und drücken zur Medieneinstellung die Taste **OK**.

Die vorherige Einstellung wird am LCD-Display angezeigt. Wenn Medientyp und restliches korrekt sind, wählen Sie **YES** (JA) und drücken die Taste **OK**.



- 7** Bei Verwendung der Papierablage stellen Sie diese hinten auf.

Informationen finden Sie unter „Papierablage und Papierführungen verwenden“ auf Seite 46

## Einlegen von A3-Einzelblättern oder von größerem/dickerem Papier

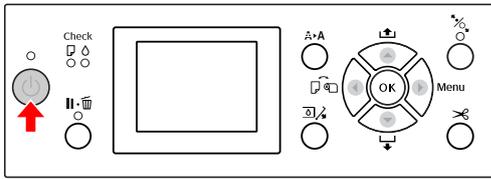
Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie A3-Einzelblätter oder größeres oder dickeres Papier (0,5 bis 1,5 mm) einlegen.

Einstellen der Papierrichtung wie nachfolgend dargestellt.

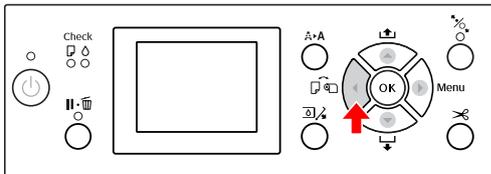
Papier	Richtung
A3 oder größere Einzelblätter (Stärke bis max. 0,5 mm)	Vertikal
Dickes Papier mit einer Länge von max. 728 mm	Vertikal
Dickes Papier mit einer Länge ab 728 mm	Horizontal

## Umgang mit Papier

- 1** Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste  drücken.

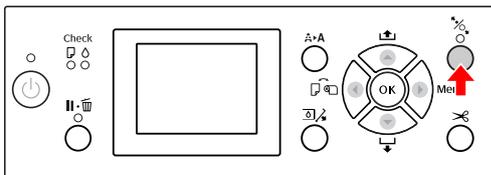


- 2** Drücken Sie die Taste  wiederholt, bis Blatt  angezeigt wird.

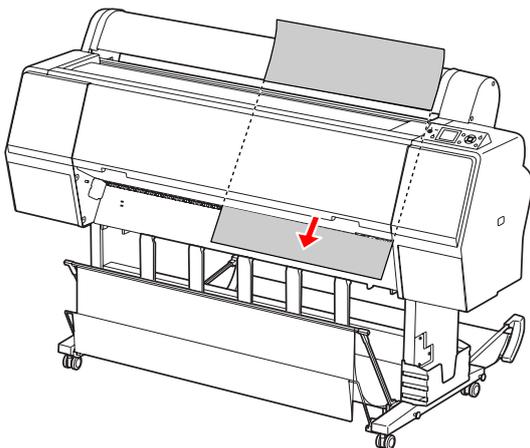


- 3** Vergewissern Sie sich, dass die Rollenpapierabdeckung geschlossen ist.

- 4** Drücken Sie die Taste .

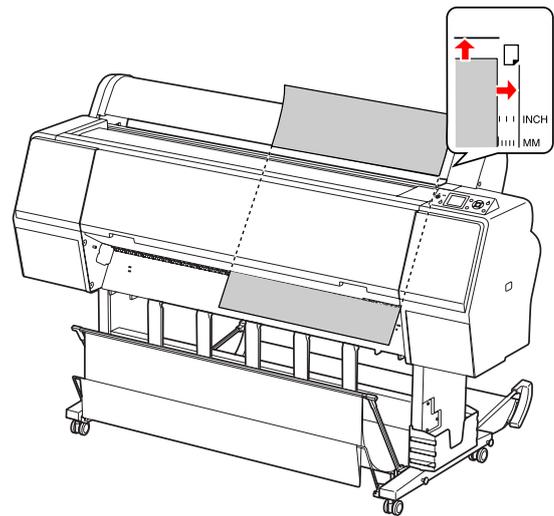


- 5** Legen Sie das Blatt in den Zuführungsschacht.



- 6** Stellen Sie sicher, dass die rechte und untere Kante des Blattes gerade und an der Einstelllinie ausgerichtet sind.

Falls sich das dicke Papier nur mit Schwierigkeiten justieren lässt, passen Sie die Papieransaugung mithilfe der Tasten  oder  an.



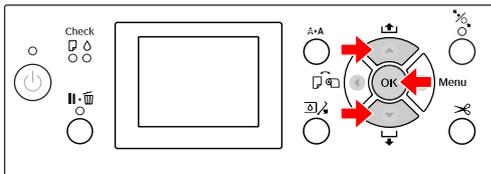
- 7** Drücken Sie die Taste .

Nach einigen Sekunden bewegt sich das Papier in die Ausgangsposition. Bei Betätigung der Taste  bewegt sich das Papier sofort.

## Umgang mit Papier

- 8** Wenn die Frage **ARE THESE SETTINGS OK?** (SIND DIESE EINSTELL. OK?) am LCD-Display angezeigt wird, drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, wählen **NO** (NEIN) und drücken dann die Taste **OK**. Stellen Sie Medientyp und restliches Papier ein und drücken zur Medieneinstellung die Taste **OK**.

Die vorherige Einstellung wird am LCD-Display angezeigt. Wenn Medientyp und restliches korrekt sind, wählen Sie **YES** (JA) und drücken die Taste **OK**.



- 9** Bei Verwendung der Papierablage stellen Sie diese vorn auf.

Informationen finden Sie unter „Papierablage und Papierführungen verwenden“ auf Seite 46

## Papierauswurf

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie das Papier nach dem Drucken auswerfen.

### Hinweis:

*Hinweise zur Verwendung der Papierablage finden Sie im folgenden Abschnitt.*

Informationen zur Verwendung der optionalen automatischen Aufrolleinheit finden Sie im folgenden Abschnitt.

Informationen zur Verwendung der optionalen automatischen Aufrolleinheit finden Sie im folgenden Abschnitt.

Informationen zur Verwendung der optionalen automatischen Aufrolleinheit finden Sie im folgenden Abschnitt.

## Für Rollenpapier

Informationen zum Abschneiden des Rollenpapiers finden Sie im folgenden Abschnitt.

Informationen zum Abschneiden des Rollenpapiers finden Sie im folgenden Abschnitt.

## Für Einzelblattmedien

- 1** Wenn der Ausdruck abgeschlossen ist, hält der Drucker das bedruckte Medium, und **PAPER OUT. LOAD PAPER** (KEIN PAPIER. PAPIER EINLEGEN) erscheint in der LCD-Anzeige.

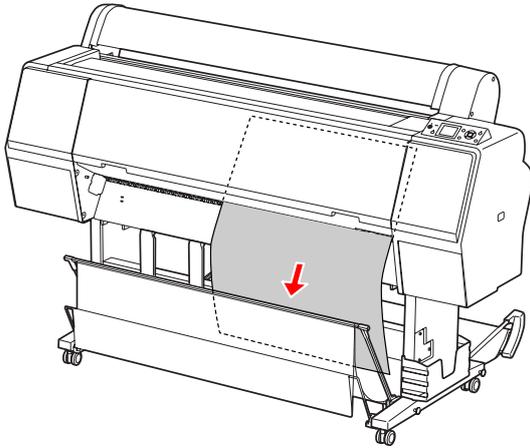
Wenn **READY** (BEREIT) auf dem LCD-Display angezeigt wird, drücken Sie die Taste **▼**, um das Papier zuzuführen.

### **Vorsicht:**

Drücken Sie keine Taste, wenn die Anzeige Power oder Pause blinkt.

Umgang mit Papier

2 Drücken Sie die Taste ▼, um das Papier zu entfernen.

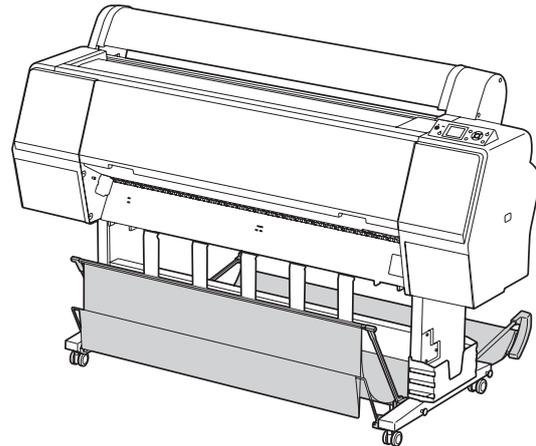


**Vorsicht:** Das Papier fällt nach dem Auswerfen eventuell zu Boden. Halten Sie das Papier gut fest, damit es nicht herunter fällt und beschädigt wird.

**Papierablage und Papierführungen verwenden**

Um zu vermeiden, dass Ihre Drucke schmutzig oder geknittert werden, stellen Sie die Papierablage wie nachfolgend erläutert ein. Die Zufuhrriichtung unterscheidet sich je nach Medientyp.

Richtung	Epson Stylus Pro 9700/9710	Epson Stylus Pro 7700/7710
Vorn	Papierlänge: ab 1580 mm  Papierstärke: ab 0,5 mm	Papierlänge: ab 914,4 mm  Papierstärke: ab 0,5 mm
Hinten	Papierlänge: max. 1580 mm  Papierstärke: max. 0,5 mm	Papierlänge: max. 914,4 mm  Papierstärke: max. 0,5 mm



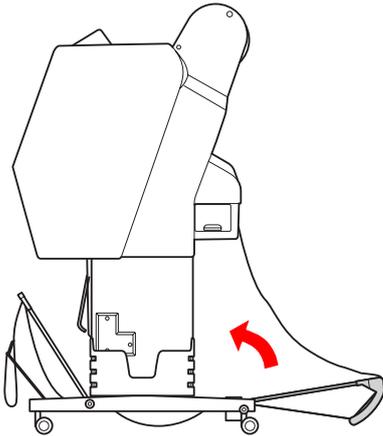
**Hinweis:** Das Auswerfen des bedruckten Papiers in die falsche Richtung kann zu verschmutztem und geknittertem Papier führen.

## Umgang mit Papier

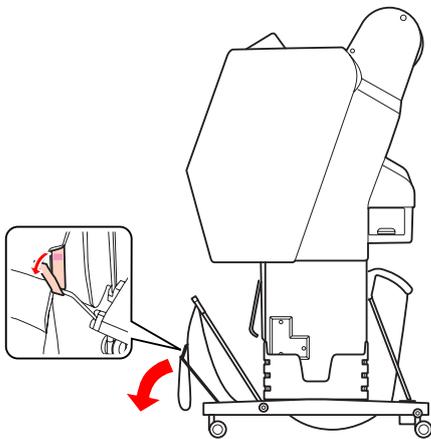
### Transport des Papiers nach vorn

Die Papierführungen halten das ausgeworfene Papier gerade. In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie zwischen dem Transport des Papiers nach hinten und nach vorn umschalten.

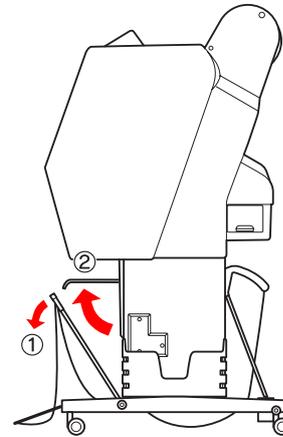
- 1 Am Epson Stylus Pro 9700/9710 bringen Sie die hintere Ablage in die senkrechte Position.



- 2 Lösen Sie die Haltebänder an der vorderen Papierablage und klappen die Ablage nach unten.

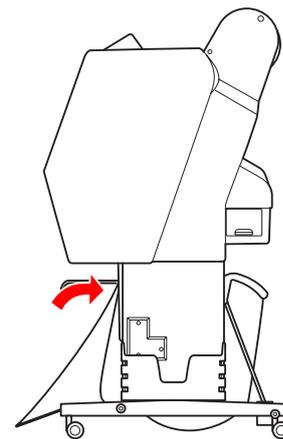


- 3 Kippen Sie die vordere Papierablage leicht, um die Papierführungen in die waagerechte Stellung zu bringen.

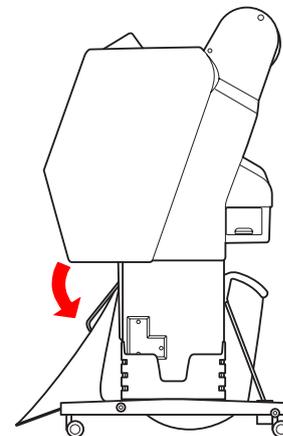


- 4 Bringen Sie die Papierablage in die senkrechte Position.

Dadurch liegt der Stoff der Ablage an.



- 5 Verschieben Sie die Papierführungen, um den Stoff der Ablage parallel auszurichten.



## Umgang mit Papier

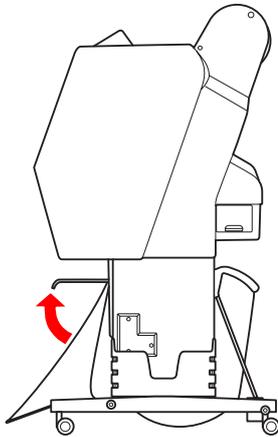
### Transport des Papiers nach hinten

Transportiert die Ausdrücke nach hinten und legt diese in der Papierablage ab. In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie zwischen dem Transport des Papiers nach vorn und nach hinten umschalten.

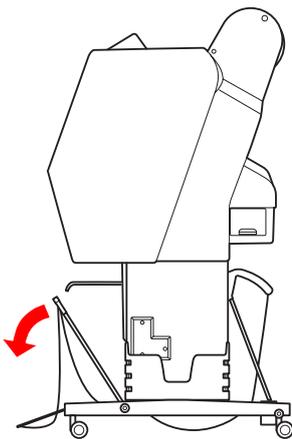
**Hinweis:**

Es darf sich immer nur ein Ausdruck in der Papierablage befinden. Wenn Sie mehrere Ausdrücke stapeln, wird der Abstand zwischen den Papierhaltern und der Papierablage zu eng. Dies kann einen Papierzufuhrfehler hervorrufen.

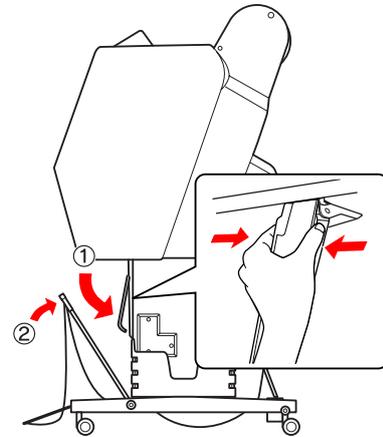
- 1** Bringen Sie die Papierführungen in die waagerechte Position.



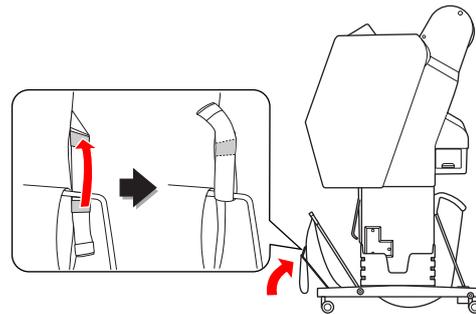
- 2** Kippen Sie die vordere Papierablage aus der Befestigungsposition leicht nach vorn.



- 3** Bringen Sie die Papierführungen in die senkrechte Position und dann die vordere Ablage so weit wie möglich nach hinten.

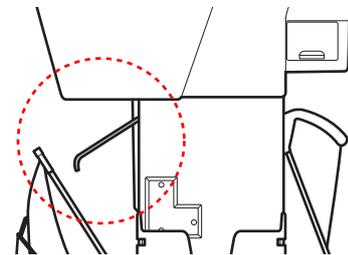


- 4** Bringen Sie die vordere Papierablage nach oben und befestigen sie mit den Haltebändern.



**Hinweis:**

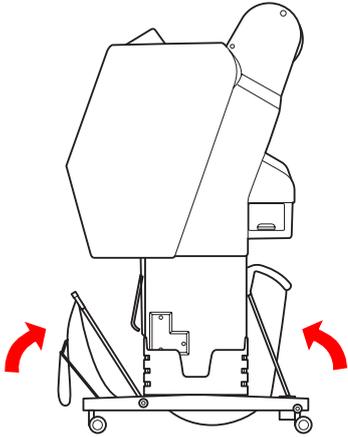
Falls Sie Qualitätsprobleme beim Drucken auf Doubleweight Matte Paper (Mattes Papier, doppelt schwer) oder auf Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra) befürchten, stellen Sie die Papierführungen nach vorn ein.



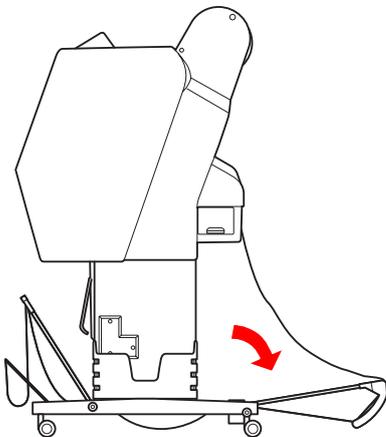
## Umgang mit Papier

- 5** Am Epson Stylus Pro 9700/9710 schalten Sie die Position der hinteren Papierablage je nach der Papiergröße ein.

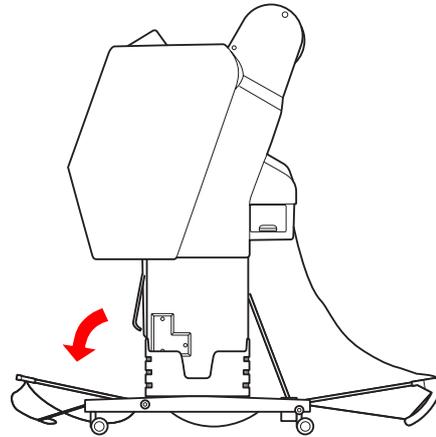
**Bei einer Papiergröße bis maximal A1:**  
Heben Sie die vordere und hintere Ablage wie nachfolgend dargestellt an.



**Bei einer Papiergröße über A1:**  
Kippen Sie die hintere Ablage während des Druckens so, dass sie parallel zum Boden ausgerichtet ist.

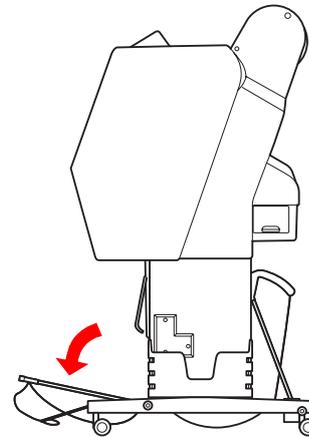


Kippen Sie die vordere Ablage während beim Auswerfen der Ausdrucke so, dass sie parallel zum Boden ausgerichtet ist.



**Hinweis:**

Beim Drucken auf Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra) können Sie mehrere Ausdrucke in der vorderen Ablage ablegen, indem Sie die Ablage kippen, bis sie parallel zum Boden ausgerichtet ist. Die Qualität der Ausdrucke kann jedoch z. B. durch Kratzer oder Schmutz beeinträchtigt werden.

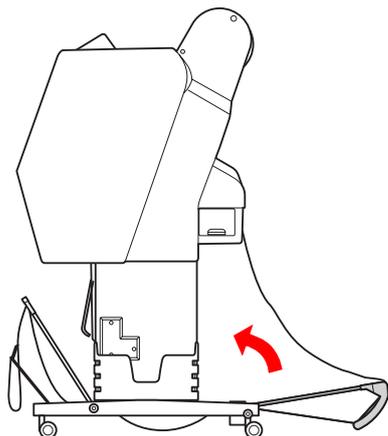


## Umgang mit Papier

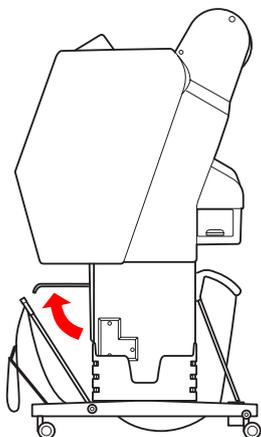
### Papierablage lagern

Falls die Papierablage nicht benutzt wird, kippen Sie die vordere Ablage in die senkrechte Position. In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie zwischen dem Transport des Papiers nach hinten und der Lagerung der Papierablage umschalten.

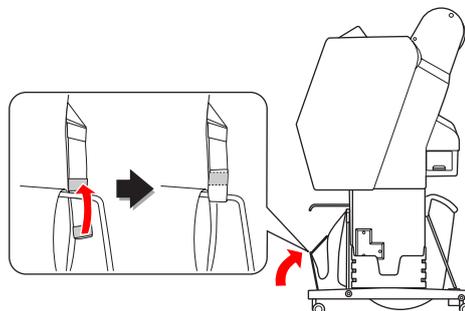
- 1 Am Epson Stylus Pro 9700/9710 bringen Sie die hintere Ablage in die senkrechte Position.



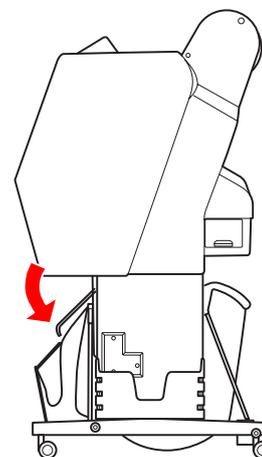
- 2 Bringen Sie die Papierführungen in die waagerechte Position.



- 3 Lösen Sie die Haltebänder und befestigen diese unten. Bringen Sie dann die vordere Papierablage nach oben in die senkrechte Position.



- 4 Kippen Sie die Papierführungen.

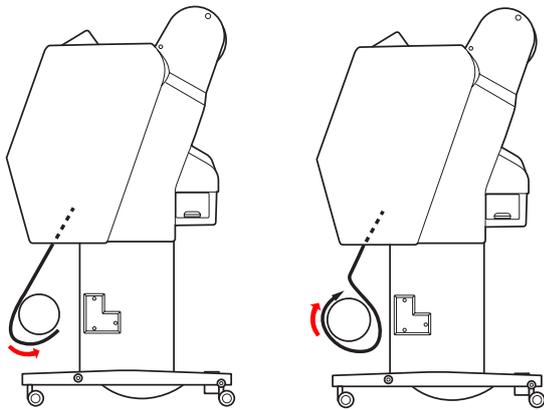


Umgang mit Papier

## Automatische Aufrolleinheit verwenden (nur bei Epson Stylus Pro 9700/9710)

Wenn Sie Ihre Daten auf Rollenpapier drucken, das Papier aber nicht abschneiden oder auf den Boden ausgeben möchten, können Sie den Ausdruck mit der optionalen automatischen Aufrolleinheit aufrollen.

Sie können das Rollenpapier vorwärts oder rückwärts aufrollen.



Vorn

Hinten



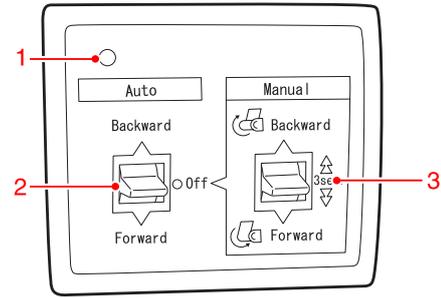
**Warnung:**

Stellen Sie sicher, dass die Aufrolleinheit einwandfrei und sicher installiert ist. Wenn sie herunterfällt, können Verletzungen die Folge sein.

**Hinweis:**

- ❑ Vergewissern Sie sich, dass die Vorderkante des Rollenpapiers gerade liegt; andernfalls nimmt die automatische Aufrolleinheit das Rollenpapier nicht korrekt auf.  
☞ Informationen finden Sie unter „Rollenpapier abschneiden“ auf Seite 39
- ❑ Informationen zur Installation der automatischen Aufrolleinheit finden Sie im Einrichtungshandbuch für die automatische Aufrolleinheit.
- ❑ Weitere Informationen zur automatischen Aufrolleinheit finden Sie im folgenden Abschnitt.  
☞ Informationen finden Sie unter „Papierinformationen“ auf Seite 191

## Steuerbox



### 1. Sensoranzeige

Zeigt den Status der automatischen Aufrolleinheit an.

Anzeigeleuchte	Status
Ein	Bereit zur Verwendung.
Blinkt schnell	In Betrieb.
Blinkt langsam	Gerät im Energiesparmodus.
Blinkt mit langem Intervall	Am Drucker ist ein Fehler aufgetreten.
Aus	Ausgeschaltet.

### 2. Automatikschalter

Rollenpapier wird nach dem Drucken automatisch aufgerollt.

Einstellung	Beschreibung
Hinten	Rollenpapier wird nach dem Drucken mit der bedruckten Seite nach innen automatisch aufgerollt.
Vorn	Rollenpapier wird nach dem Drucken mit der bedruckten Seite nach außen automatisch aufgerollt.
Off (Aus)	Papier wird nicht wieder aufgerollt.

### 3. Manuell-Schalter

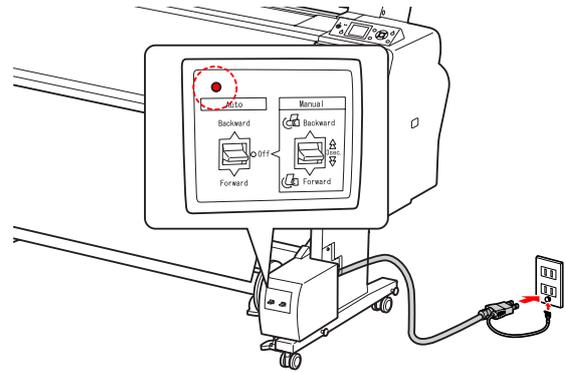
Rollenpapier wird nach dem Drucken manuell aufgerollt. Diese Betriebsart ist nur möglich, wenn der Schalter **Auto** in Stellung **Off (Aus)** steht.

## Umgang mit Papier

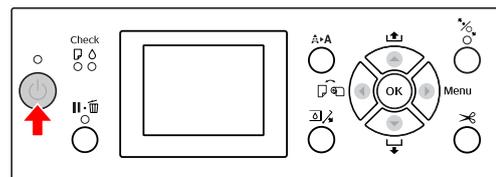
Einstellung	Beschreibung
Hinten	Rollenpapier wird nach dem Drucken mit der bedruckten Seite nach innen aufgerollt. Der Aufrollvorgang geschieht schneller, wenn Sie diese Taste für drei Sekunden gedrückt halten.
Vorn	Rollenpapier wird nach dem Drucken mit der bedruckten Seite nach außen aufgerollt. Der Aufrollvorgang geschieht schneller, wenn Sie diese Taste für drei Sekunden gedrückt halten.

## Papier vorwärts aufrollen

- 1 Schalten Sie den Schalter „Auto“ der automatischen Aufrolleinheit aus, verbinden Sie den Netzstecker mit einer Steckdose und achten Sie darauf, dass die Sensoranzeige leuchtet.

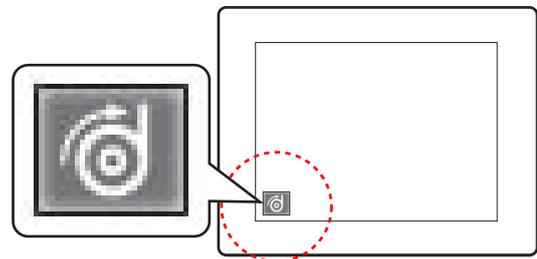


- 2 Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste  drücken.



- 3 Vergewissern Sie sich, dass das Symbol für die automatische Aufrolleinheit am LCD-Display angezeigt wird.

Vergewissern Sie sich bei nicht angezeigtem Symbol, dass die automatische Aufrolleinheit ordnungsgemäß angeschlossen und die Netzspannung eingeschaltet ist.

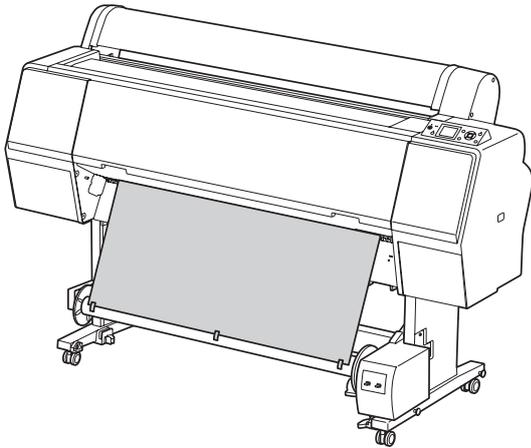


- 4 Rollenpapier einstellen.

 Informationen finden Sie unter „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 34

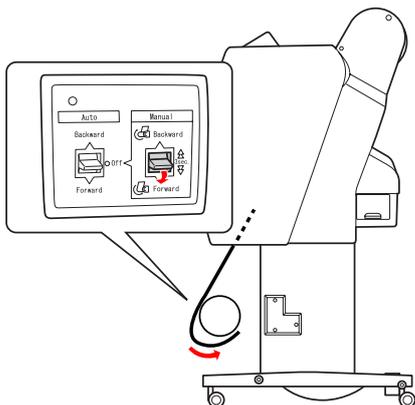
## Umgang mit Papier

- 5** Drücken Sie die Taste ◀, um Roll Auto Cut Off (Rollenpapier automatisch schneiden "Aus")  Roll Auto Cut On (Rollenpapier automatisch schneiden "Ein")  auszuwählen.
- 6** Drücken Sie die Taste ▼, um das Rollenpapier zuzuführen.
- 7** Befestigen Sie die Vorderkante des Rollenpapiers am Aufrollkern an drei Stellen mit Klebeband.



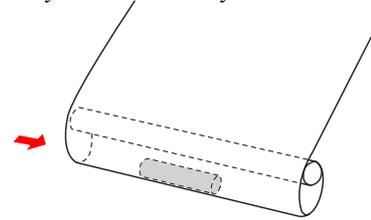
- 8** Transportieren Sie mit der Taste ▼ das Papier weiter, bis zwischen Papier und Aufrollkern genügend Durchhang ist.
- 9** Stellen Sie den Schalter **Manuell** in die Stellung **Forward** (Vorwärts) und halten ihn für einen Moment in dieser Stellung, um das Rollenpapier für drei oder mehrere Umdrehungen des Aufrollkerns weit aufzurollen.

Stellen Sie nach dem Aufrollen des Papiers sicher, dass zwischen Rollenpapier und Aufrollkern genügend Durchhang ist.

**Hinweis:**

Setzen Sie den Spanner in der Mitte des Rollenpapiers in den Durchhang. Zum Einsatz des Spanners in Papier, siehe folgenden Abschnitt.

 Informationen finden Sie unter „Papierinformationen“ auf Seite 191



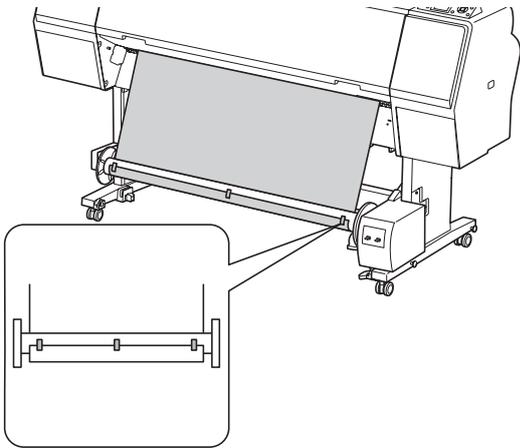
## Umgang mit Papier

### Papier rückwärts aufrollen

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und ziehen das Rollpapier heraus. Siehe Schritt 3 bis 6 im folgenden Abschnitt.

☞ »Papier vorwärts aufrollen« auf Seite 52

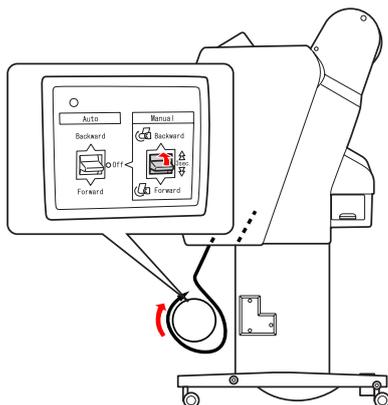
- 2 Ziehen Sie das Rollenpapier hinten um den Aufrollkern herum (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie die Vorderkante des Rollenpapiers am Aufrollkern an drei Stellen mit Klebeband.



- 3 Transportieren Sie mit der Taste ▼ das Papier weiter, bis zwischen Papier und Aufrollkern genügend Durchhang ist.

- 4 Stellen Sie den Schalter **Manuell** in die Stellung **Backward** (Rückwärts) und halten ihn für einen Moment in dieser Stellung, um das Rollenpapier für drei oder mehrere Umdrehungen des Aufrollkerns weit aufzurollen.

Stellen Sie nach dem Aufrollen des Papiers sicher, dass zwischen Rollenpapier und Aufrollkern genügend Durchhang ist.



### Ausdrucke aufrollen

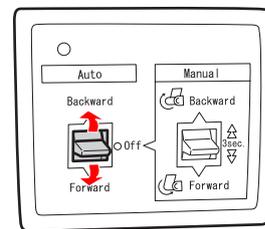
Wenn die automatische Aufrolleinheit installiert und der Aufrollkern mit Papier zum Aufwickeln in die gewünschte Richtung geladen ist, können Sie Ausdrucke mit der Einheit aufrollen.



#### Warnung:

Die automatische Aufrolleinheit während des Betriebes nicht berühren. Verletzungen könnten die Folge sein.

- 1 Stellen Sie den Schalter **Auto** in die Stellung **Forward** (Vorwärts) oder **Backward** (Rückwärts).



- 2 Übertragen Sie einen Druckauftrag an den Drucker.

Der Drucker beginnt zu drucken. Die automatische Aufrolleinheit wickelt das Rollenpapier in der in Schritt 1 festgelegten Richtung auf.

#### Hinweis:

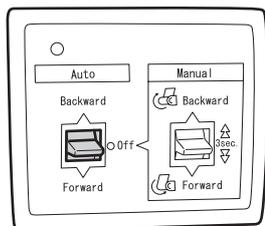
Beim Drucken mit Roll Auto Cut On (Rollenpapier automatisch schneiden "Aus")  stellen Sie den Schalter **Auto** der automatischen Aufrolleinheit auf **Off (Aus)**. Andernfalls schneidet der Drucker das Papier nicht. Sie können den Schalter **Auto** während des Druckvorgangs auf **Off (Aus)** stellen, um das Papier automatisch zu schneiden.

## Umgang mit Papier

### Papier nach dem Aufrollen entfernen

Folgen Sie nach dem Aufrollen des Papiers den Schritten weiter unten, um den Aufrollkern abzunehmen.

- 1 Stellen Sie den Schalter **Auto** in die Stellung **Off (Aus)**.

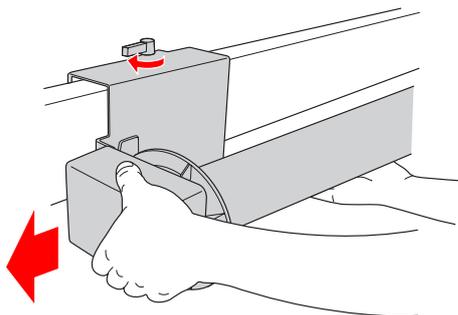


- 2 Schneiden Sie das Rollenpapier ab.

- Drücken Sie die Taste , um das Rollenpapier zu schneiden.
- Lässt sich das Rollenpapier nicht mit dem eingebauten Papierschneider schneiden, verwenden Sie eine Schere oder ein Teppichmesser.

- 3 Entriegeln Sie mit dem Hebel die bewegliche Einheit und schieben Sie sie so nach links, dass der Flanschknopf aus dem Aufrollkern herauskommt.

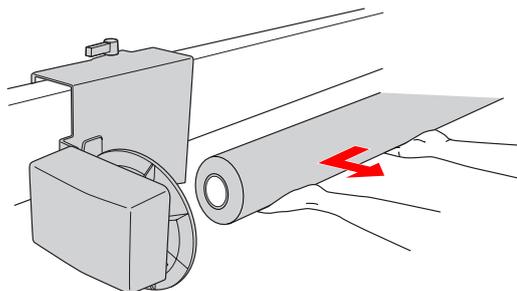
Halten Sie dabei den Aufrollkern mit einer Hand, damit er nicht herunterfällt.



- 4 Nehmen Sie den Aufrollkern aus dem Flanschknopf an der beweglichen Einheit und der Antriebseinheit heraus.

**! Vorsicht:**

*Die Papierrolle ist schwer, darum sollten zwei Personen sie an beiden Enden anheben.*



## Umgang mit Papier

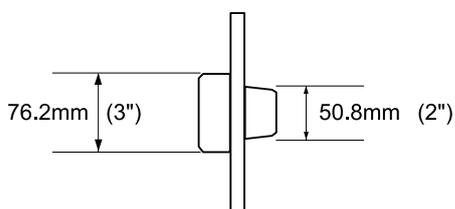
### Den Kern einer leeren Papierrolle als Aufrollkern verwenden

Sie können eine gebrauchte Papierrolle als Aufrollkern verwenden.

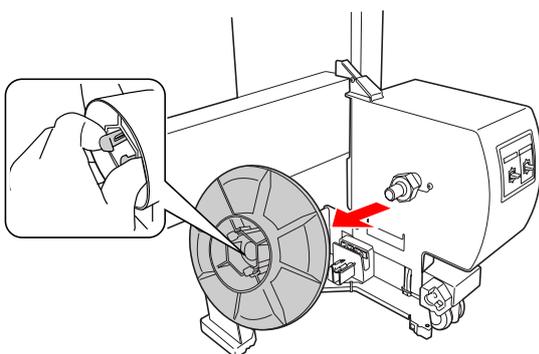
**Hinweis:**

*Ist der Papierrollenkern verformt oder beschädigt, kann er nicht als Aufrollkern verwendet werden.*

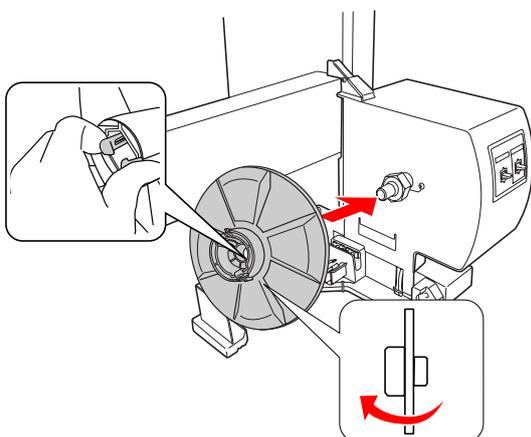
Die Installation des Flansches an der automatischen Aufrollleinheit variiert je nach der Größe des Papierkerns.



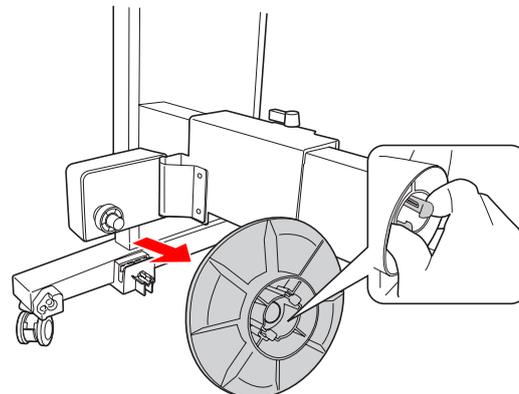
- 1** Entfernen Sie den Flansch, indem Sie den Knopf festklemmen.



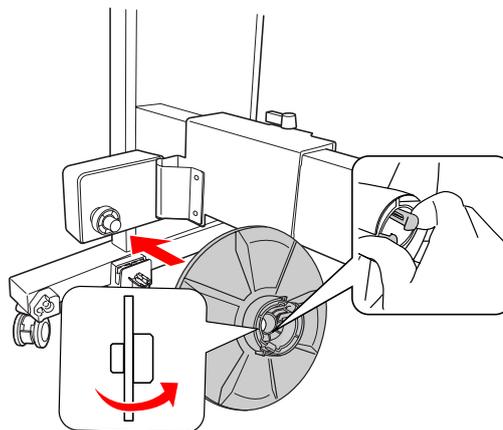
- 2** Drehen Sie den Flansch herum, so dass der kleinere Knopf nach außen zeigt, und bringen Sie ihn dann wieder an der Antriebseinheit an, indem Sie den Knopf festklemmen.



- 3** Entfernen Sie den Flansch, indem Sie den Knopf festklemmen.



- 4** Drehen Sie den Flansch herum, so dass der kleinere Knopf nach außen zeigt, und bringen Sie ihn dann wieder an der beweglichen Einheit an, indem Sie den Knopf festklemmen.

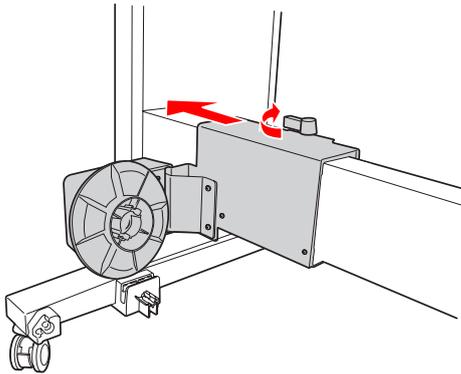


## Umgang mit Papier

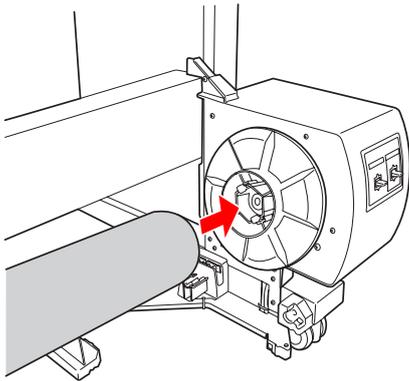
### Aufrollkern anbringen

Die Vorgehensweise zur der Installation der Aufrolleinheit ist bei 2- und 3-Zoll-Kernen identisch.

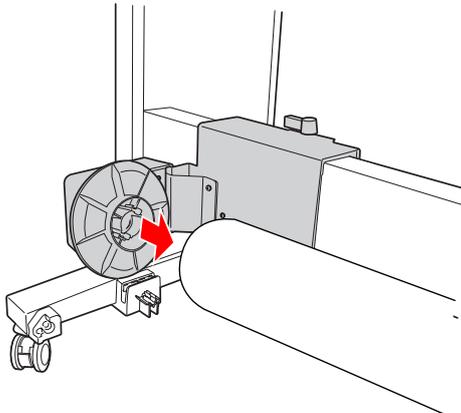
- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Sperrhebel gelöst (nach links gedreht) ist. Schieben Sie die bewegliche Einheit zum linken Ende der horizontalen Strebe.



- 2 Schieben Sie ein Ende des Aufrollkerns über den Flanschknopf an der Antriebseinheit.

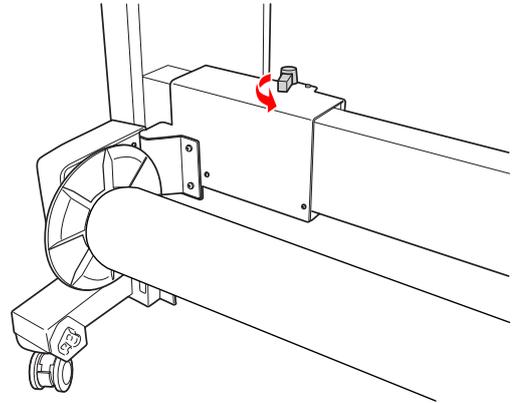


- 3 Führen Sie den Flanschknopf an der beweglichen Einheit in das andere Ende des Aufrollkerns ein.



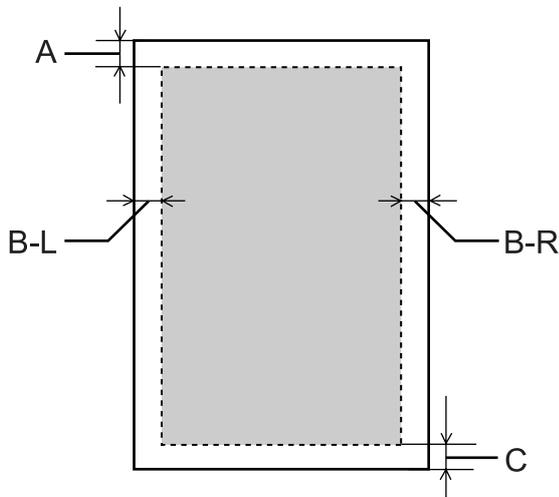
- 4 Drehen Sie den Sperrhebel zur Vorderseite, um die bewegliche Einheit zu sperren.

Vergewissern Sie sich, dass die Aufrolleinheit ordnungsgemäß und fest verriegelt ist.



Umgang mit Papier

Druckbereich



<b>A</b>	Rollenpapier	Der obere Rand beträgt mindestens 3,0 mm (0,12 Zoll).
	Einzelblätter	Der obere Rand beträgt mindestens 3,0 mm (0,12 Zoll).
<b>B-L</b>	Rollenpapier	Der linke Rand beträgt mindestens 0,0 mm (0 Zoll).
	Einzelblätter	Der linke Rand beträgt mindestens 0,0 mm (0 Zoll).
<b>B-R</b>	Rollenpapier	Der obere Rand beträgt mindestens 0,0 mm (0 Zoll).
	Einzelblätter	Der obere Rand beträgt mindestens 0,0 mm (0 Zoll).
<b>C</b>	Rollenpapier	Der untere Rand beträgt mindestens 3,0 mm (0,12 Zoll).
	Einzelblätter	Der untere Rand beträgt mindestens 14,0 mm (0,55 Zoll).

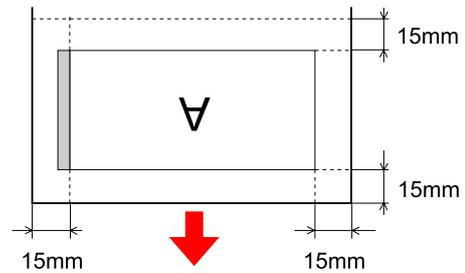
Für Rollenpapier können die Randbreiten auf dem Bedienfeld gewählt werden.

Informationen finden Sie unter „PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23

Parameter	A	B-L	B-R	C
OBEN/ UNTEN 15 mm	15mm	3mm	3mm	15mm
OBEN35/ UNTEN 15 mm	35mm	3mm	3mm	15mm
OBEN45/ UNTEN 15 mm	45 mm	3mm	3mm	15mm
15mm	15mm	15mm	15mm	15mm
3mm	3mm	3mm	3mm	3mm

**Hinweis:**

- Der Druckbereich bleibt unverändert, auch wenn die Ränder geändert werden.
- Der Drucker erkennt die Maße des eingelegten Papiers automatisch. Druckdaten, die außerhalb der Seitenränder liegen, können nicht gedruckt werden.
- Wenn die gleichen Daten mit einem 3-mm-Rand und einem 15-mm-Rand gedruckt und verglichen werden, stellen Sie unter Umständen fest, dass ein Teil der rechten Seite des 15-mm-Rands nicht gedruckt wurde.



## Grundeinstellungen

# Grundeinstellungen

## Druckeinstellungen

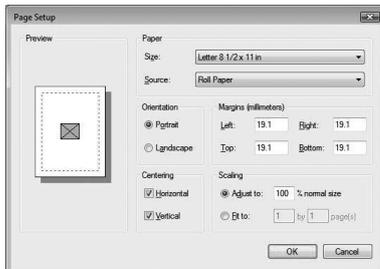
In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Daten aus einer Anwendung mithilfe des EPSON Druckertreibers drucken.

## Druckvorgang (Windows)

### Papiereinstellungen

- 1 Starten Sie die Anwendung.
- 2 Klicken Sie im Menü File (Datei) auf **Page Setup** (Seite einrichten) bzw. auf das Menü zur Seiteneinrichtung, z. B. auf **Print (Drucken)**.
- 3 Nehmen Sie im Dialogfeld Page Setup (Seite einrichten) die Einstellungen, z. B. der Papiergröße, vor.

Beispiel: Paint



#### Hinweis:

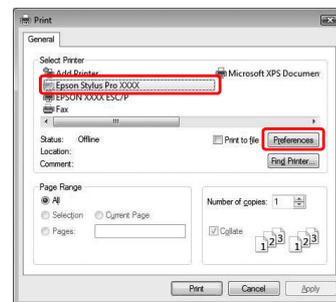
Das Dialogfeld kann je nach Anwendung unterschiedlich sein. Einzelheiten finden Sie in der jeweiligen Online-Hilfe.

- 4 Klicken Sie zum Schließen des Dialogfeldes **OK**.

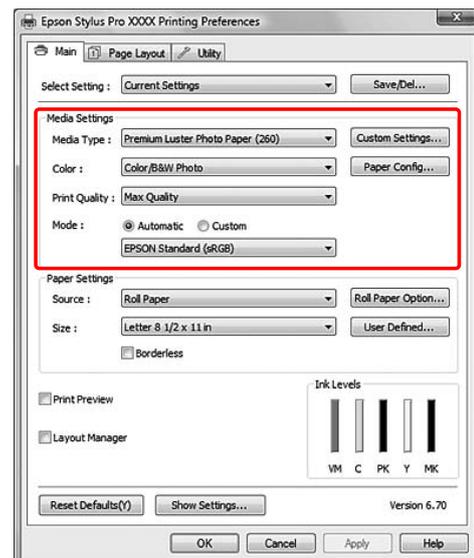
Erzeugen Sie dann die Druckdaten.

## Einstellungen im Druckertreiber vornehmen

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Papier ein.  
  
Informationen finden Sie unter „Umgang mit Papier“ auf Seite 33
- 2 Klicken Sie im Menü File (Datei) auf **Print (Drucken)** oder **Page Setup** (Seite einrichten).
- 3 Stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und klicken Sie auf **Printer (Drucker)**, **Setup, Options (Optionen)**, **Properties (Eigenschaften)** oder **Preferences (Einstellungen)**.



- 4 Wählen Sie je nach dem in den Drucker eingelegten Papier die Medienart, Farbe und Druckqualität aus.

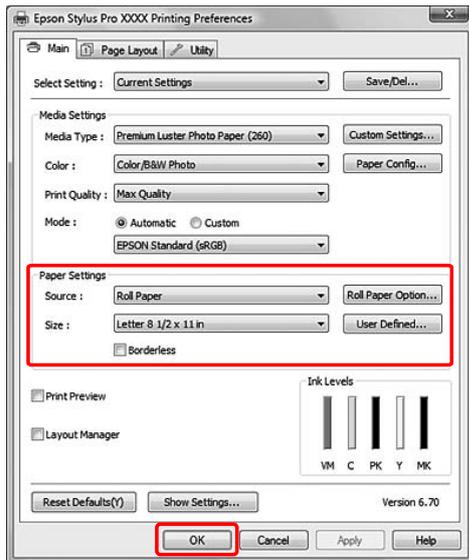


## Grundeinstellungen

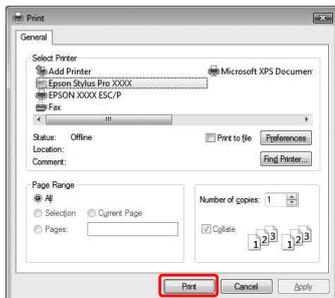
- 5** Wählen Sie je nach dem in den Drucker eingelegten Papier die Papierquelle und -größe aus.

Nach Abschluss der Einstellungen klicken Sie auf **OK**.

Vergewissern Sie sich, dass Sie dieselbe Papiergröße wie in der Anwendung eingestellt haben.



- 6** Klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



Der Fortschrittsbalken wird auf dem Display angezeigt, sobald der Druckvorgang startet.

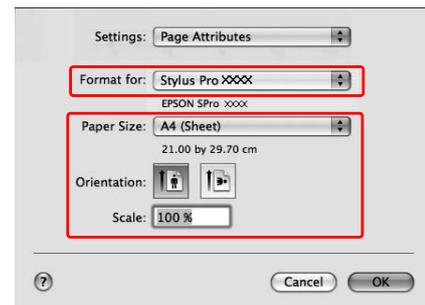
## Druckvorgang (Mac OS X)

### Papiereinstellungen

- 1** Starten Sie die Anwendung.
- 2** Klicken Sie im Menü File (Datei) auf **Page Setup** (Seite einrichten) bzw. auf das Menü zur Seiteneinrichtung, z. B. auf **Print (Drucken)**.
- 3** Wählen Sie den Drucker aus und nehmen die Einstellungen vor.

Die Liste der möglichen Papiergrößen wird in der Liste Paper Size (Papierformat) angezeigt. Wählen Sie die entsprechende Papiergröße aus.

Informationen finden Sie unter „Auswählen der Papiergröße“ auf Seite 61



- 4** Klicken Sie zum Schließen des Dialogfeldes **OK**.

Erzeugen Sie dann die Druckdaten.

## Grundeinstellungen

### Auswählen der Papiergröße

	Paper Size *XXXX ist die Papiergröße.	Erläuterung
Rollenpapier	XXXX Roll Paper - Banner [Rollenpapier (Banner)]	Wählen Sie diese Größe, wenn Sie eine Anwendung mit Bannerdruck nutzen. Bei dieser Druckart ist an Seitenanfang und -ende kein Druckrand sowie rechts und links ein 3-mm-Rand vorhanden.
	XXXX Roll Paper - Borderless (Auto Expand) [Rollenpapier - randlos (Automatisch erweitern)]	Wählen Sie diese Größe, wenn Sie auf Rollenpapier randlos drucken möchten. Beim randlosen Drucken im Auto Expand (Automatisch erweitern)-Modus vergrößert der Druckertreiber den Druckbereich am linken und rechten Rand um jeweils 3 mm. Sie können den Wert für die Vergrößerung in der Einstellung Expansion (Erweiterung) ändern. Außerdem wird der Druckbereich oben und unten um denselben Betrag vergrößert. Dadurch wird der Druckbereich automatisch vergrößert, sodass randloses Drucken problemlos möglich ist. Vergrößerte Bereiche, die über die Papiergröße hinausgehen, werden nicht auf das Papier gedruckt.
	XXXX Roll Paper - Borderless (Retain Size) [Rollenpapier - randlos (Größe beibehalten)]	Wählen Sie diese Größe, wenn Sie auf Rollenpapier randlos drucken möchten. Der Druckertreiber verändert das Seitenverhältnis des Druckbereichs nicht. Die Bilddaten werden nicht vergrößert. Vor dem Drucken müssen Sie in der Anwendung, in der die Druckdaten erzeugt werden, den Druckbereich links und rechts um 3 mm vergrößern.
	XXXX Roll Paper - Borderless Banner (Rollenpapier - Banner, randlos)	Wählen Sie diese Größe, wenn Sie aus einer Anwendung, die den Bannerdruck unterstützt, randlos drucken wollen. Der Druckertreiber vergrößert den Druckbereich am linken und rechten Rand um jeweils 3 mm. Da die Druckdaten dadurch nicht vergrößert werden, wird die Seite oben und unten mit der festgelegten Größe gedruckt. Zuvor müssen Sie jedoch die Druckdaten links und rechts um jeweils 3 mm vergrößert erzeugen. Bei dieser Einstellung ist oben und unten kein Rand vorhanden.
	XXXX Roll Paper (Rollenpapier)	Wählen Sie diese Größe, wenn Sie auf Rollenpapier mit Rand drucken möchten. Mit dieser Einstellung wird mit dem unter ROLL PAPER MARGIN (ROLLENPAPIER RAND) im Menü PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP) im Menü (Menü)-Modus festgelegten Rand gedruckt.   Informationen finden Sie unter „PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23

## Grundeinstellungen

	<b>Paper Size *XXXX ist die Papiergröße.</b>	<b>Erläuterung</b>
Einzelblatt	XXXX Sheet - Borderless (Auto Expand) [Einzelblatt - randlos (Automatisch erweitern)]	Wählen Sie diese Größe, wenn Sie auf Einzelblättern links und rechts randlos drucken möchten. Beim randlosen Drucken im Auto Expand (Automatisch erweitern)-Modus vergrößert der Druckertreiber den Druckbereich am linken und rechten Rand um jeweils 3 mm. Sie können den Wert für die Vergrößerung in der Einstellung Expansion (Erweiterung) ändern. Außerdem wird der Druckbereich oben und unten um denselben Betrag vergrößert. Dadurch wird der Druckbereich automatisch vergrößert, sodass randloses Drucken problemlos möglich ist. Vergrößerte Bereiche, die links und rechts über die Papiergröße hinausgehen, werden nicht auf das Papier gedruckt. Außerdem ist oben ein 3-mm-Rand und unten ein 14-mm-Rand vorhanden.
	XXXX Sheet - Borderless (Retain Size) [Einzelblatt - randlos (Größe beibehalten)]	Wählen Sie diese Größe, wenn Sie auf Einzelblättern links und rechts randlos drucken möchten. Bei Retain Size (Größe erhalten) druckt der Treiber randlos, ohne die Druckdaten zu vergrößern. Zuvor müssen Sie die Druckdaten links und rechts um jeweils 3 mm vergrößert erzeugen. Obwohl der obere und untere Rand mit der von Ihnen festgelegten Größe gedruckt wird, bleibt oben ein Rand von 3 mm und unten ein Rand von 14 mm.
	XXXX Sheet (Blatt)	Wählen Sie diese Größe zum Drucken mit Rand auf einem Einzelblatt. Bei dieser Einstellung wird mit einem 3-mm-Rand oben, links und rechts, und einem 14-mm-Rand unten gedruckt.

## Grundeinstellungen

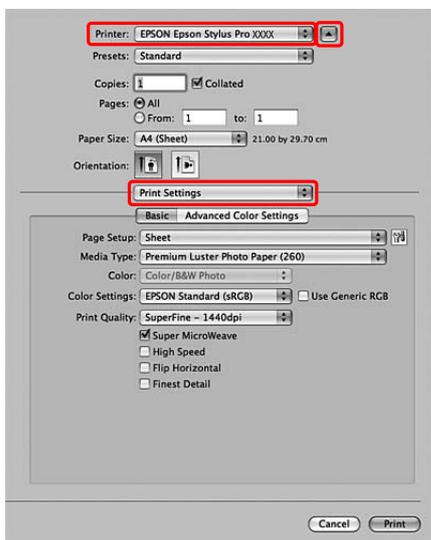
### Einstellungen im Druckertreiber vornehmen

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Papier ein.

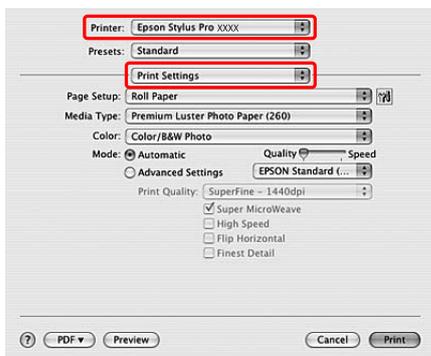
 Informationen finden Sie unter „Umgang mit Papier“ auf Seite 33

- 2 Klicken Sie in der Anwendung auf **Print (Drucken)** im Menü File (Datei).

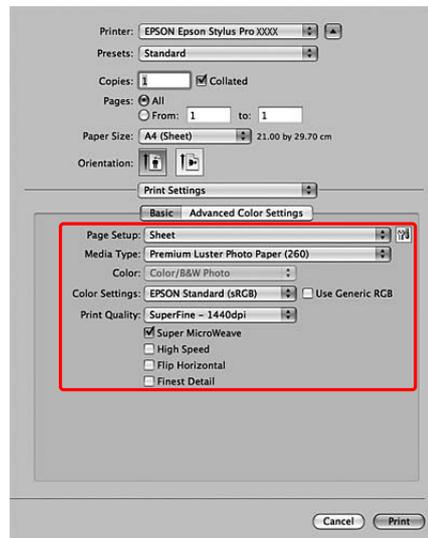
- 3 Wählen Sie den Drucker aus, klicken auf die Schaltfläche  und wählen in der Liste den Eintrag **Print Settings** (Druckeinstellungen) aus.



Unter Mac OS X 10.3.9 bis 10.4 wählen Sie den Drucker und anschließend aus der Liste den Eintrag **Print Settings** (Druckeinstellungen) aus.

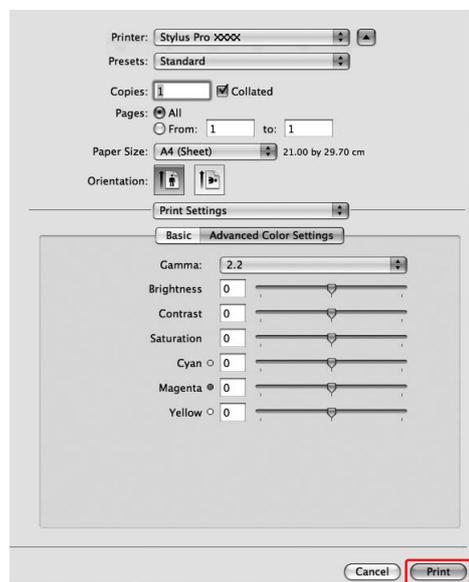


- 4 Nehmen Sie die Einstellungen vor.



Wählen Sie die Mediengröße aus, die der in den Drucker eingelegte Papiergröße entspricht. Normalerweise können Sie drucken, indem Sie lediglich die Einstellungen im Dialog Print Settings (Druckeinstellungen) vornehmen.

- 5 Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor und klicken dann auf **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.

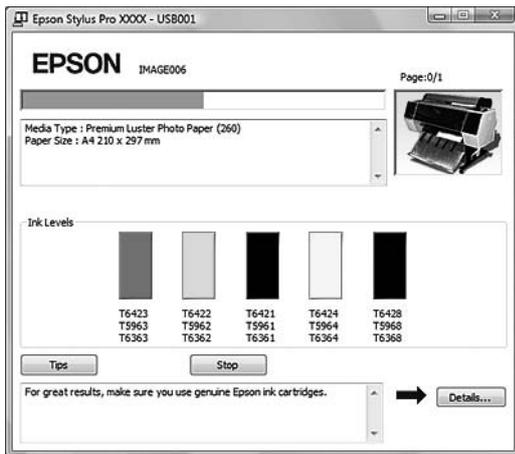


## Grundeinstellungen

### Den Druckerstatus prüfen

#### Unter Windows

Der Progress Meter (Fortschrittsbalken) wird auf dem Display angezeigt, sobald der Druckvorgang startet. Er gibt den Fortschritt des aktuellen Druckauftrags an und liefert Druckerstatusinformationen, beispielsweise die verbleibende Tintenmenge und die Produktnummer der Tintenpatronen. Außerdem können Sie einen Druckauftrag über den Progress Meter (Fortschrittsbalken) abbrechen.

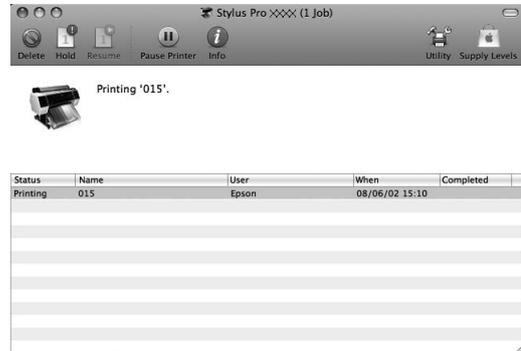


#### Unter Mac OS X

Unter Mac OS X 10.5 wird beim Beginn des Druckvorgangs der EPSON Printer Monitor angezeigt. Er gibt den Fortschritt des aktuellen Druckauftrags an und liefert Druckerstatusinformationen, beispielsweise die verbleibende Tintenmenge und die Produktnummer der Tintenpatronen.



Klicken Sie auf das Druckersymbol im Dock. Wenn Sie auf das Druckersymbol klicken, können Sie den Druckfortschritt des aktuellen Druckauftrags und die Statusinformationen des Druckers anzeigen. Außerdem können Sie einen Druckauftrag löschen.



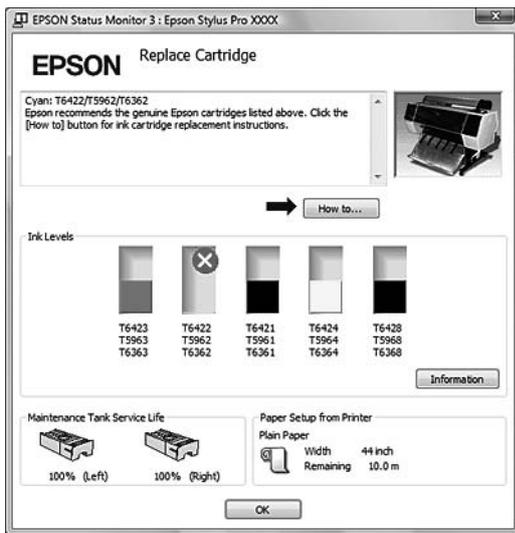
Grundeinstellungen

## Wenn beim Drucken ein Problem auftritt

### Unter Windows

Wenn beim Drucken ein Problem auftritt, wird im Fenster EPSON Status Monitor 3 eine Fehlermeldung angezeigt.

Wenn Sie auf **How to** (Ratgeber) klicken, führt EPSON Status Monitor 3 Sie schrittweise durch eine Prozedur zur Problembehandlung.



### Unter Mac OS X

Wenn beim Drucken ein Problem auftritt, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Wenn Sie auf **How to** (Ratgeber) klicken, zeigt EPSON StatusMonitor Schritt-für-Schritt-Anleitungen zur Lösung von Problemen an.



## Abbrechen eines Druckauftrags

Situationsabhängig gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang zu stoppen.

### Beim Übertragen von Druckdaten

Am Computer	Am Drucker	Vorgehensweise
✓	-	Wählen Sie am Computer die Daten aus, die Sie löschen möchten.

### Beim Übertragen von Druckdaten bzw. beim Drucken

✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Selbst wenn Sie den Druckauftrag am Computer abbrechen, können Sie einen Druckauftrag nicht abbrechen, der bereits an den Drucker gesendet wurde. Brechen Sie den Druckauftrag auch am Drucker ab, weil andernfalls die im Drucker gespeicherten Daten gedruckt werden.</li> <li><input type="checkbox"/> Selbst wenn Sie den Druckauftrag am Drucker abbrechen, können Sie einen im Computer gespeicherten Druckauftrag nicht abbrechen. Brechen Sie den Druckauftrag auch am Computer ab, weil andernfalls die im Computer gespeicherten Daten erneut an den Drucker gesendet und nach dem Zurücksetzen des Druckers gedruckt werden.</li> <li><input type="checkbox"/> Wenn Sie den Druckauftrag am Drucker abbrechen, werden die noch in der Warteschlange vorhandenen Druckaufträge ebenfalls gelöscht.</li> </ul>
---	---	---

## Grundeinstellungen

### Beim Drucken

-	✓	Alle Druckaufträge werden gelöscht.
---	---	-------------------------------------

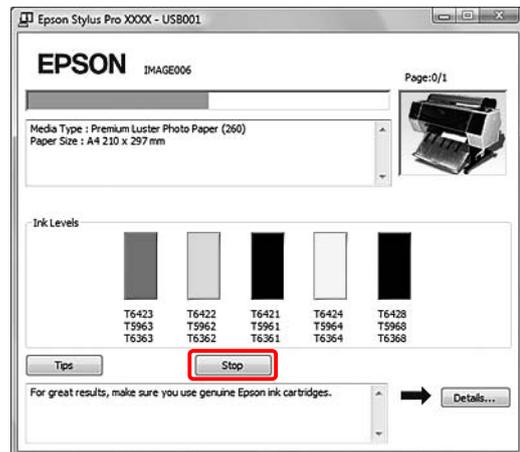
✓: Verfügbar

-: Nicht verfügbar

## Abbrechen des Druckauftrags am Computer (Windows)

### Bei angezeigtem Fortschrittsbalken

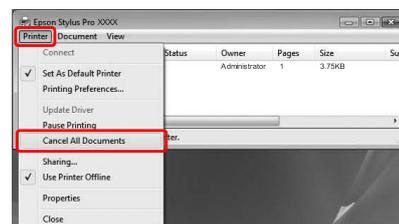
Klicken Sie im Dialogfeld EPSON Progress Meter (EPSON Fortschrittsbalken) auf **Stop**.



### Bei nicht angezeigtem Fortschrittsbalken

- 1 Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol in der Taskleiste.
- 2 Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie löschen möchten, und klicken im Menü Document (Dokument) auf **Cancel (Abbrechen)**.

Wenn Sie alle Druckaufträge löschen möchten, klicken Sie auf **Cancel all documents (Alle Dokumente abbrechen)** im Menü Printer (Drucker).



Sofern der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet wurde, werden die Druckdaten im oben genannten Dialogfeld nicht angezeigt. Brechen Sie in diesem Fall den Druckauftrag am Drucker ab.

## Grundeinstellungen

### Abbrechen des Druckauftrags am Computer (Mac OS X)

- 1 Klicken Sie auf das Printer (Druckersymbol) in der Dock (Dockingstation).



- 2 Klicken Sie auf den Druckauftrag, den Sie löschen möchten, und anschließend auf die Schaltfläche **Delete (Löschen)**.



Sofern der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet wurde, werden die Druckdaten im oben genannten Dialogfeld nicht angezeigt. Brechen Sie in diesem Fall den Druckauftrag am Drucker ab.

### Druckauftrag am Drucker abbrechen

Drücken Sie die Taste **|| • ☒** zur Auswahl der Option **JOB CANCEL (JOB ABBRECHEN)** und anschließend die Taste **OK**.

Auch ein gegenwärtig ausgeführter Druckauftrag wird abgebrochen. Nach dem Abbrechen eines Druckauftrages dauert es einen Moment, bis der Drucker wieder in den Zustand **READY (BEREIT)** zurückkehrt.

#### **Hinweis:**

Sie können einen im Computer anstehenden Druckauftrag nicht am Computer abbrechen. Wie Sie einen im Computer anstehenden Druckauftrag abbrechen, finden Sie im Abschnitt „Abbrechen des Druckauftrags am Computer (Windows)“ auf Seite 66 oder unter „Abbrechen des Druckauftrags am Computer (Mac OS X)“ auf Seite 67.

## Wechseln der schwarzen Tinte

In diesen Drucker werden die beiden Tinten Photo und Matte Black eingelegt.

Photo Black (Fotoschwarz)-Tinte liefert bei Fotopapier Ergebnisse in Profiqualität. Matte Black (Mattschwarz) erhöht die schwarze optische Dichte erheblich beim Drucken auf mattem Papier.

Für Papier wird automatisch die schwarze Tinte gewählt.

Geeignete schwarze Tinte für den Medientyp finden Sie im Abschnitt

 . Informationen finden Sie unter „Papierinformationen“ auf Seite 191

**Hinweis:**

*Unabhängig vom Medium wird mit fotoschwartzer (Photo Black) und mattschwarzer (Matte Black) Tinte ein Düsentestmuster und ein Muster zur Druckkopfjustage gedruckt. Beim Drucken der Muster auf Glanzpapieren muss darauf geachtet werden, dass die Papieroberfläche nicht abwetzt, da mattschwarze (Matte Black) Tinte auf Glanzpapieren schwer pigmentiert.*

# Optionen und Verbrauchsmaterialien

Für Ihren Drucker sind die folgenden Verbrauchsmaterialien erhältlich (Stand: Mai 2009).

Neueste Informationen finden Sie auf der Website von Epson.

Name		Produktcode					Erläuterung
EPSON Spezialmedien		Weitere Informationen über Medien finden Sie im folgenden Abschnitt. ☞ „Papierinformationen“ auf Seite 191					
Tintenpatronen	(Farbe)	Epson Stylus Pro 7700/9700			Epson Stylus Pro 7710/9710		Der mit diesem Drucker gelieferte Druckertreiber ist auf die Farben der Original-Epson-Tintenpatronen abgestimmt. Wenn Sie andere als die Originalpatronen verwenden, kann der Druck schwach ausfallen, oder die restliche Tinte wird ggf. nicht richtig erkannt.  Hinweis: Die Produktnummer ist von Land zu Land unterschiedlich.  Hinweise zum Ersetzen der Tintenpatrone finden Sie im folgenden Abschnitt. ☞ „Ersetzen von Tintenpatronen“ auf Seite 77
		150 ml	350 ml	700 ml	350 ml	700 ml	
	Cyan	T6422	T5962	T6362	T5972	T6372	
	Yellow (Gelb)	T6424	T5964	T6364	T5974	T6374	
	Matte Black (Mattschwarz)	T6428	T5968	T6368	T5978	T6378	
	Photo Black (Fotoschwarz)	T6421	T5961	T6361	T5971	T6371	
	Vivid Magenta (Lebhaft-Magenta)	T6423	T5963	T6363	T5973	T6373	
Wartungstank		C12C890501					Hinweise zum Ersetzen des Wartungstanks finden Sie im folgenden Abschnitt. ☞ „Ersetzen des Wartungstanks“ auf Seite 78
Autom. Papierschneider, Ersatzklinge		C12C815331					Hinweise zum Ersetzen des Papierschneiders finden Sie im folgenden Abschnitt. ☞ „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 80
Rollenpapiergurt		C12C890121					
Automatische Aufrolleinheit (für Epson Stylus Pro 9700/9710)		C12C815321					Automatische Aufrolleinheit nur für Epson Stylus Pro 9700/9710. Nicht verwendbar bei Epson Stylus Pro 7700/7710. Informationen zur Installation finden Sie unter <i>Einrichtungshandbuch für die automatische Aufrolleinheit</i> .  Informationen zur Verwendung der automatischen Aufrolleinheit finden Sie im folgenden Abschnitt. ☞ „Automatische Aufrolleinheit verwenden (nur bei Epson Stylus Pro 9700/9710)“ auf Seite 51

**Optionen und Verbrauchsmaterialien**

<b>Name</b>	<b>Produktcode</b>	<b>Erläuterung</b>
Adapter für Rollenmedien	C12C811241	Einzelheiten finden Sie im folgenden Abschnitt.  „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 34

**Hinweis:**

- Bei Verwendung einer USB-Verbindung und eines USB-Hubs empfehlen wir jedoch, den Drucker am ersten Hub anzuschließen, der direkt mit dem Computer verbunden ist. Außerdem führen einige Hubs zu instabilem Verhalten. Sollten weiterhin Probleme bestehen, verbinden Sie den Drucker direkt mit dem USB-Port Ihres Computers.
- Verwenden Sie bei einer Ethernet-Verbindung ein LAN-Kabel. Ein Kabel 100BASE-TX STP (Shielded Twisted-Pair) sollte der Kategorie 5 oder höher entsprechen.

# Wartung

## Tägliche Wartung

### Anleitung für die Aufstellung des Druckers

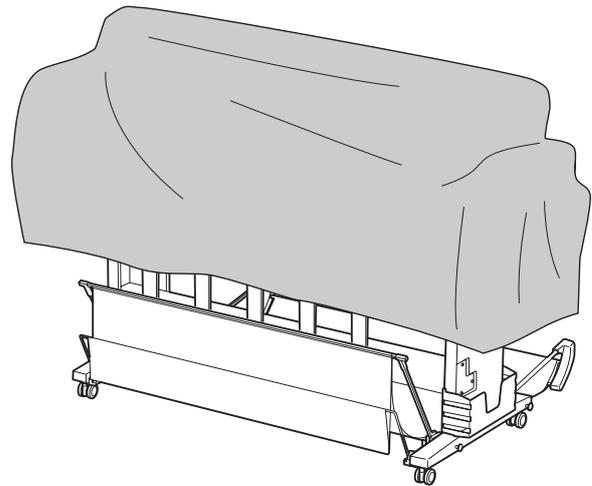
Beachten Sie beim Aufstellen des Druckers folgende Hinweise:

- ❑ Wählen Sie einen flachen und stabilen Aufstellungsort, der für das Gewicht des Druckers (ca. 134 kg beim Epson Stylus Pro 9700/9710 und 100 kg beim Epson Stylus Pro 7700/7710) geeignet ist.
- ❑ Verbinden Sie den Drucker nur mit einem Stromanschluss, der die Anforderungen des Druckers erfüllt.
- ❑ Der Platz um den Drucker muss für einen leichten Betrieb, für die Wartung sowie die Belüftung ausreichen.  
☞ Siehe „Druckerstandort auswählen“ in der *Installationsanleitung*
- ❑ Stellen Sie für den Drucker folgende Betriebsbedingungen sicher (Temperatur zwischen 10 und 35 °C sowie eine Luftfeuchtigkeit zwischen 20 und 80%).

Selbst wenn die obigen Bedingungen erfüllt sind, kann es vorkommen, dass die Umweltbedingungen für das Papier nicht geeignet sind. Stellen Sie sicher, dass Sie den Drucker unter geeigneten Papierbedingungen in Betrieb nehmen. Weitere Informationen zu dem Papier finden Sie in der Betriebsanleitung. Setzen Sie den Drucker keiner Trocknung, direkter Sonneneinstrahlung oder anderen Wärmequellen aus, um die passende Luftfeuchtigkeit zu erhalten.

### Anmerkungen, wann Sie den Drucker nicht benutzen sollten

Die Druckkopfdüsen sind sehr klein. Sie können daher leicht verstopfen, wenn Staub auf den Druckkopf gerät. Um dies zu vermeiden, schließen Sie die Abdeckung für das Rollenpapier oder die Vorderabdeckung, wenn Sie den Drucker nicht benutzen. Wenn Sie den Drucker über eine längere Zeit nicht benutzen, stülpen Sie eine antistatische Hülle über den Drucker, um ihn vor Staub zu schützen.



### Anleitung für die Papierverwendung

#### Hinweise für die Handhabung von Papier

Weitere Informationen zu dem Papier finden Sie in der unten stehenden Betriebsanleitung.

- ❑ Verwenden Sie für den Drucker Spezialmedien von Epson unter folgenden Betriebsbedingungen (Temperatur zwischen 15 und 25 °C sowie einer Luftfeuchtigkeit zwischen 40 und 60%).
- ❑ Verbiegen Sie nicht das Papier und zerkratzen Sie nicht seine Oberfläche.
- ❑ Berühren Sie die zu bedruckenden Oberflächen nicht. Fingerabdrücke können die Druckqualität mindern.

## Wartung

- ❑ Stellen Sie das Rollenpapier richtig ein, indem Sie die Ränder anpassen. Tragen Sie möglichst Handschuhe, wenn sie die Druckmedien handhaben.
- ❑ Das Papier kann sich wellen, wenn sich die Temperatur und Luftfeuchtigkeit kurzfristig verändern. Achten Sie darauf, dass das Papier sich nicht wellt oder verschmutzt und glätten Sie es, bevor Sie es in den Drucker legen.
- ❑ Entsorgen Sie nicht die Papierverpackung, damit Sie das Papier in ihr lagern können.

### Hinweise nach dem Drucken

Beachten Sie die unten stehenden Anweisungen nach dem Drucken.

- ❑ Berühren Sie nicht die Oberfläche des Drucks; ansonsten kann die Tinte verschmieren.
- ❑ Reiben oder kratzen Sie nicht auf dem Druck; ansonsten kann die Tinte sich ablösen.
- ❑ Wellen oder stapeln Sie nicht das Papier aufeinander, sondern lassen Sie es vollständig trocknen. Wenn Sie das Papier stapeln, kann sich die Farbe verändern. Wenn Sie das Papier aufeinander legen, können eventuelle Kratzer auch nach dem Trocknen des Papiers auf der Oberfläche bleiben.
- ❑ Wenn Sie den Ausdruck aufeinander legen, bevor er getrocknet ist, kann er verwischen. Vergewissern Sie sich, dass das Papier nach dem Drucken komplett getrocknet ist.
- ❑ Verwenden Sie für den Trockenvorgang keinen Trockner.
- ❑ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ❑ Befolgen Sie die Anweisungen für das Papier, um die Farben vor dem Verblassen zu schützen. Der Druck kann die Farbe über eine lange Zeit erhalten, wenn Sie ihn richtig lagern.

#### **Hinweis:**

*Normalerweise verblassen Ausdrücke und Fotos aufgrund von Lichteinflüssen und verschiedenen Bestandteilen mit der Zeit (Farbveränderungen). Dies trifft auch auf Spezialmedien von Epson zu. Dennoch können Sie mit der richtigen Lagerungsmethode den Grad der Farbveränderung minimieren.*

- ❑ *Weitere Informationen zu den Spezialmedien von Epson finden Sie in der Betriebsanleitung und der Handhabung des Papiers nach dem Drucken.*
- ❑ *Die Farben von Fotos, Postern und anderen Ausdrucken erscheinen je nach Lichtbedingungen unterschiedlich (Lichtquellen\*). Die Farbeindruck der mit diesem Drucker erstellten Ausdrücke kann je nach Lichtquelle variieren.*  
\* *Lichtquellen sind Sonnenlicht, Leuchtstofflampen, Glühlampen und andere Arten von Lichtquellen.*

## Wartung

### Hinweise zur Papierlagerung

Weitere Informationen zu dem Papier finden Sie in der unten stehenden Betriebsanleitung.

- Vermeiden Sie Plätze, die direkter Sonneneinstrahlung, starker Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- Lagern Sie das Papier in der Verpackung und auf einem flachen Untergrund.
- Entfernen Sie die nicht benutzte Papierrolle aus dem Drucker. Rollen Sie sie ordentlich auf und lagern Sie sie in der Originalpackung der Papierrolle. Wenn Sie die Papierrolle im Drucker belassen, wird die Qualität sich verschlechtern.
- Lassen Sie das Papier nicht nass werden.
- Lagern Sie die Ausdrücke an einem dunklen Platz, um die Farbe vor direkter Sonneneinstrahlung, großer Hitze und Feuchtigkeit zu schützen.

## Tintenpatronen austauschen

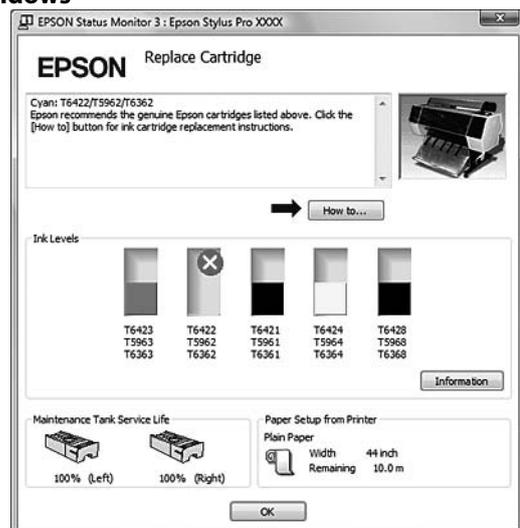
### Hinweis:

Wenn Sie die Tintenpatronen austauschen, während der Drucker ausgeschaltet ist, kann die restliche Tinte nicht korrekt erkannt werden. Somit kann die Tinte unbrauchbar werden, bevor das Licht für den Tinten-Anzeige leuchtet und Sie können nicht mehr richtig drucken. Um eine Tintenpatrone zu wechseln, folgende Sie den unten stehenden Schritten.

### Wenn Tinte ausgewechselt werden muss/Wenn die Tinte knapp wird

Wenn das Licht für die Tinten-Anzeige leuchtet, zeigt dies einen niedrigen Tintenstand an. Wenn der EPSON Status Monitor eingerichtet ist, erscheint auf dem Display eine Nachricht, die Sie über den niedrigen Tintenstand informiert. Wenn die Tinte zu Ende geht, müssen Sie die Tintenpatrone so bald wie möglich austauschen. Wenn auch nur eine der Tintenpatronen leer ist, können Sie nicht weiter drucken. Sollte eine Tintenpatrone während des Druckens auslaufen, ersetzen Sie sie durch eine neue, damit der Drucker weiter drucken kann.

### Windows



## Wartung

### Mac OS X



Klicken Sie auf die Schaltfläche **How to** (Wie Sie), um die Anweisungen für den Tintenpatronenwechsel angezeigt zu bekommen.

## Verbleibende Tintenmenge anzeigen lassen

### Verwendung des Bedienfelds des Druckers

Die restliche Tinte in der Patrone wird immer im LCD-Display angezeigt.

Informationen finden Sie unter „Anzeige“ auf Seite 15

Sie können sich die genaue restliche Tintenmenge im **PRINTER STATUS (DRUCKERSTATUS)** anzeigen lassen. Bevor Sie eine große Datenmenge drucken, sollten Sie die restliche Tintenmenge kontrollieren. Wenn der Tintenstand in der Patrone niedrig ist, halten Sie eine neue bereit.

Siehe „Den Menü-Modus verwenden“ auf Seite 18

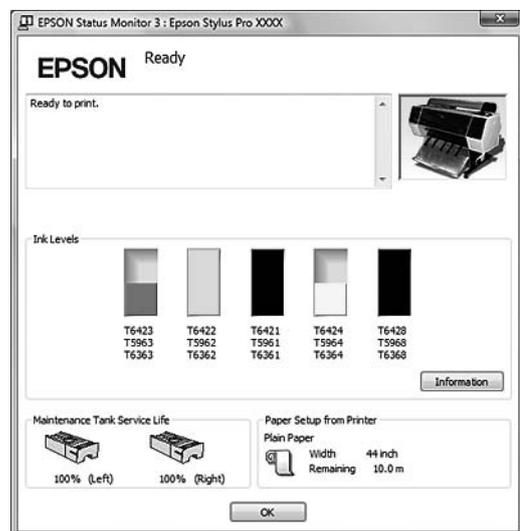
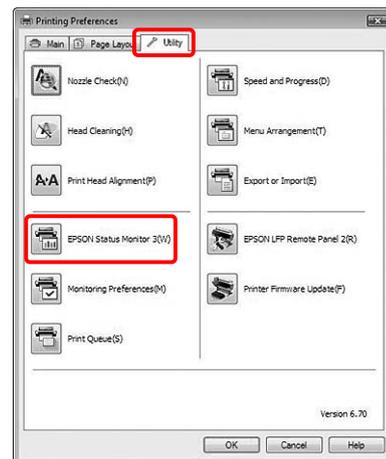
Siehe „**PRINTER STATUS (DRUCKERSTATUS)**“ auf Seite 26

## Verwenden des Druckertreibers

Über den EPSON Status Monitor können Sie kontrollieren, wie viel Tinte Ihnen noch zur Verfügung steht.

### Unter Windows

Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers, wählen Sie die Registerkarte **Utility**, und klicken Sie auf **EPSON Status Monitor 3**.



## Wartung

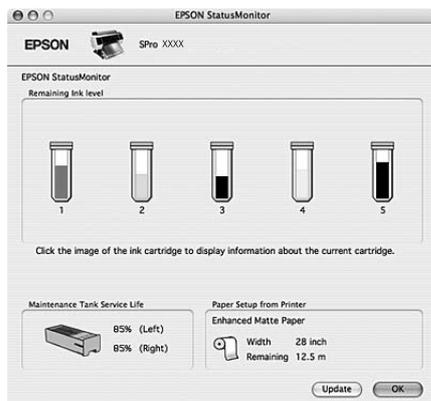
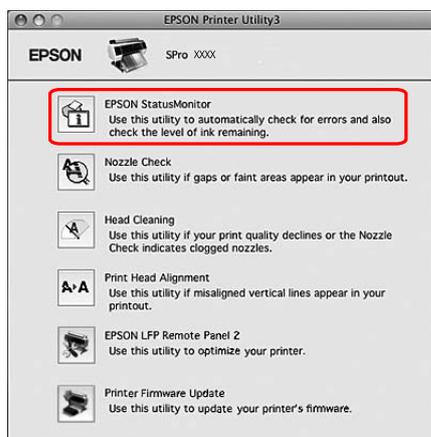
**Hinweis:**

Aktivieren Sie im Dialogfenster *Monitoring Preferences* (Überwachungsoptionen) das Kontrollkästchen **Shortcut Icon (Shortcut-Symbol)**, um das Verknüpfungssymbol in der Windows-Taskleiste anzuzeigen. Mit einem Klick auf die rechte Maustaste können Sie den Druckernamen auswählen und die Dialogbox für den **EPSON Status Monitor 3** anzeigen lassen.

Informationen finden Sie unter „Informationen unter *Monitoring Preferences* (Überwachungsoptionen) anzeigen“ auf Seite 130

**Unter Mac OS X**

Öffnen Sie die Dialogbox **EPSON Printer Utility3** und klicken Sie auf **EPSON StatusMonitor**.

**Die Tintenpatronen**

Benutzen Sie für diesen Drucker ausschließlich die folgenden Tintenpatronen.

Informationen finden Sie unter „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 69

**Hinweis:**

Ein Schutzmechanismus verhindert das falsche Einsetzen der Patronen. Wenn die Patrone sich nicht leicht einsetzen lässt, ist möglicherweise der Patronentyp falsch. Überprüfen Sie die Packung und den Produktcode.

**Hinweise für die Handhabung von Tintenpatronen**

- Wenn **INK LOW (TINTENSTAND NIEDRIG)** auf dem LCD-Display erscheint, müssen Sie die Patronen möglichst bald gegen neue auswechseln, bevor die Tinte während des Druckens leer ist.
- Verbrauchen Sie die Tintenpatrone innerhalb von sechs Monaten nach Einsetzen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- Wenn Sie die Tintenpatrone von einem kalten an einen warmen Platz bringen, können Kondensationen entstehen. Bevor Sie die Tintenpatrone benutzen, muss sie mindestens vier Stunden unter Raumtemperatur gelagert werden.
- Benutzen Sie keine Tintenpatronen, bei denen das aufgedruckte Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen ist. Wenn Sie eine Tintenpatrone benutzen, für die das Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen ist, könnte dies die Druckqualität beeinträchtigen.
- Lagern Sie die Tintenpatronen unter den gleichen Bedingungen wie den Drucker.
- Berühren Sie nicht den Anschluss für die Tinte oder seine Umgebung. Dadurch könnte Tinte auslaufen.
- Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip an der Seite der Tintenpatrone. Dadurch kann der normale Betrieb und Druckvorgang gestört werden.

## Wartung

- ❑ Da der IC-Chip über patroneneigene Informationen verfügt sowie über die Information über die restliche Tintenmenge, können Sie die Tintenpatrone nach Herausnahme aus dem Drucker noch immer benutzen.
- ❑ Die Tintenpatrone nicht zerlegen oder auffrischen. Normales Drucken könnte sonst nicht möglich sein.
- ❑ Lassen Sie sie nicht auf harte Objekte fallen und klopfen Sie mit ihr nicht dagegen, da sie sonst lecken kann.
- ❑ Auch wenn nichts gedruckt wird, verbraucht der Drucker während der Druckkopfreinigung und in anderen Wartungsprozeduren Tinte aus allen Tintenpatronen, um die einwandfreie Funktion der Druckköpfe sicherzustellen.
- ❑ Die Tintenpatronen können zwar wiederverwertete Materialien enthalten, dies beeinträchtigt die Funktion oder Leistung des Produkts jedoch nicht.

### Hinweise für das Auswechseln von Tintenpatronen

- ❑ Schütteln Sie die Tintenpatrone horizontal (ca. 5 Sekunden lang), bevor Sie sie einsetzen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- ❑ Lassen Sie die Tintenpatronen in dem Drucker. Andernfalls kann die im Drucker befindliche Tinte trocken, sodass Sie nicht mehr drucken können.
- ❑ Setzen Sie in jeden Schacht eine Tintenpatrone ein. Wenn ein Schacht leer ist, können Sie nicht drucken.
- ❑ Vergewissern Sie sich, dass der Drucker beim Auswechseln einer Tintenpatrone eingestellt ist. Wenn der Drucker während des Auswechslens der Tintenpatrone ausgeschaltet ist, kann die restliche Tintenmenge nicht erkannt werden und Sie können nicht mehr richtig drucken.
- ❑ Achten Sie dabei auf die Tinte, die sich in dem Schacht des Tintensystems mit der verbrauchten Tintenpatrone befindet.

- ❑ Um eine erstklassige Druckqualität zu gewährleisten und den Druckkopf zu schonen, ist noch eine Sicherheitsreserve an Tinte in der Patrone enthalten, wenn der Drucker anzeigt, dass die Patrone ausgetauscht werden muss.

### Hinweise für das Lagern von Tintenpatronen

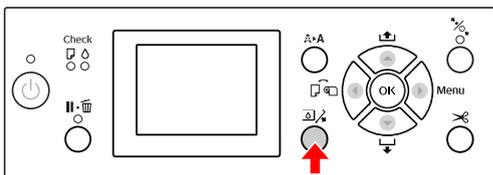
- ❑ Lagern Sie die Tintenpatronen unter denselben Bedingungen, wie den Drucker (Temperatur zwischen 10 und 35°C sowie eine Luftfeuchtigkeit zwischen 20 und 80%).
- ❑ Entnommene Tintenpatronen, die vom Drucker als nicht leer erkannt wurden, können erneut eingesetzt und benutzt werden, solange das Mindesthaltbarkeitsdatum auf der Tintenpatrone nicht abgelaufen ist. Achten Sie darauf, dass der Schacht für das Tintensystem nicht verschmutzt und lagern Sie die Tintenpatrone richtig. Sie müssen die Tintenpatrone nicht unbedingt in der Verpackung aufbewahren. Der Schacht des Tintensystems hat ein Ventil, so dass Sie keine Hülle benutzen müssen; trotzdem sollten Sie den Schacht des Tintensystems nicht berühren.

## Wartung

## Ersetzen von Tintenpatronen

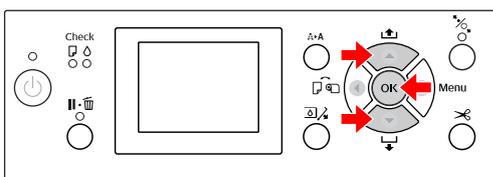
- 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

- 2 Drücken Sie die Taste .

**Hinweis:**

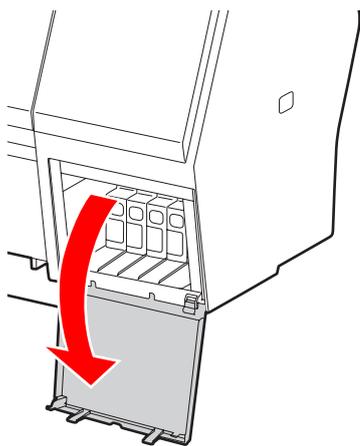
Während des Druckvorgangs und der Reinigung ist die Taste  nicht aktiv.

- 3 Wählen Sie mit der Taste  /  OPEN RIGHT COVER (RECHTE ABDECKUNG ÖFFNEN) und drücken Sie OK.



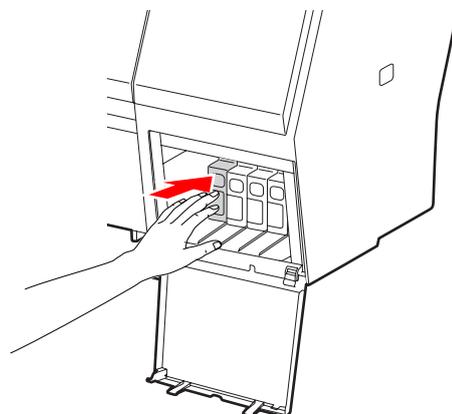
Die Abdeckung ist entriegelt und etwas geöffnet.

- 4 Öffnen Sie die Abdeckung per Hand vollständig.

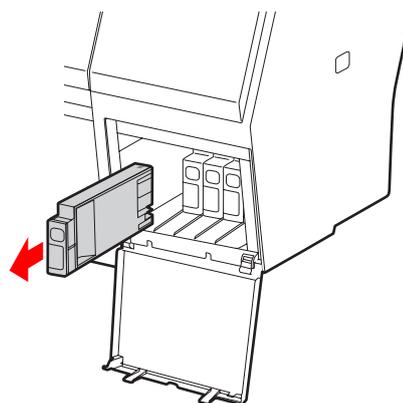
**Hinweis:**

Öffnen Sie die vordere Abdeckung nicht, bis sie entriegelt ist.

- 5 Drücken Sie auf die leere Patrone, so dass die Patrone leicht vorgeschoben wird.

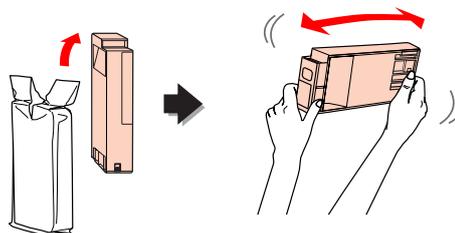


- 6 Ziehen Sie die leere Patrone vorsichtig und gerade aus dem Drucker.

 **Warnung:**

Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus.

- 7 Stellen Sie sicher, dass die Ersatzpatrone die richtige Farbe hat und nehmen Sie sie aus der Verpackung. Schütteln Sie vor dem Einsetzen die Tintenpatrone, um optimale Ergebnisse zu erzielen.



## Wartung

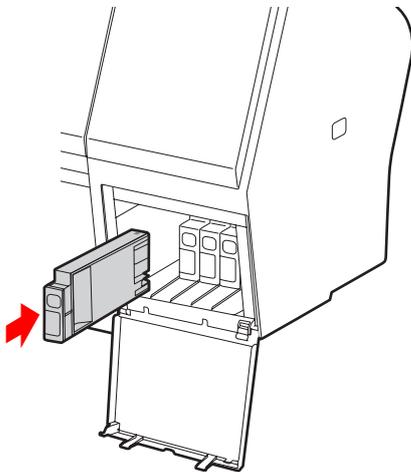
**Vorsicht:**

Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip an der Seite der Tintenpatrone. Hierdurch können sowohl der normale Betrieb als auch der Druckbetrieb beeinträchtigt werden.

8

Halten Sie die Tintenpatrone so, dass der Pfeil sich oben befindet und zur Rückseite des Druckers zeigt und setzen Sie die Patrone soweit in den Schacht ein, bis sie einrastet.

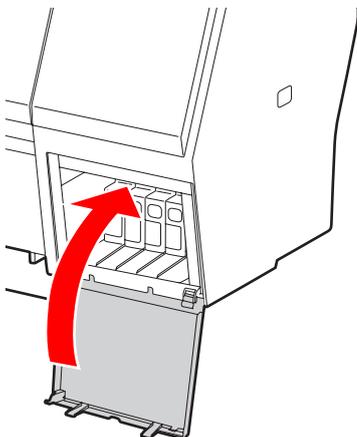
Achten Sie darauf, dass die Farbe der Tintenpatrone mit dem Etikett auf der Rückseite der Abdeckung übereinstimmt.

**Hinweis:**

Achten Sie darauf, alle fünf Tintenpatronen einzusetzen. Wenn eine Tintenpatrone fehlt, können Sie nicht drucken.

9

Schließen Sie die Abdeckung.



## Ersetzen des Wartungstanks

Im Wartungstank sammelt sich die Tinte, die bei einer Druckkopfreinigung verbraucht wird. Beim Epson Stylus Pro 9700/9710 sind links und rechts zwei Wartungstanks angeordnet und beim Epson Stylus Pro 7700/7710 ist ein Wartungstanksymbol vorhanden. Wenn im LCD-Feld die Anweisung dazu erscheint, muss der Wartungstank ersetzt werden.

## Bestätigung der freien Kapazität des Wartungstanks

### Verwendung des Bedienfelds des Druckers

Die freie Kapazität des Wartungstanks wird immer im LCD-Feld angezeigt.

 Informationen finden Sie unter „Anzeige“ auf Seite 15

Im Menü **PRINTER STATUS (DRUCKERSTATUS)** können Sie die freie Kapazität kontrollieren. Bevor Sie eine große Datenmenge drucken, müssen Sie sie kontrollieren. Wenn im Wartungstank nicht mehr genügend freie Kapazität vorhanden ist, halten Sie einen neuen bereit.

 Siehe „Den Menü-Modus verwenden“ auf Seite 18

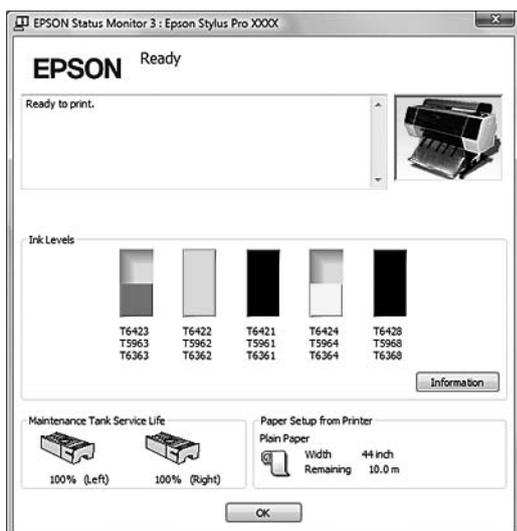
 Siehe „**PRINTER STATUS (DRUCKERSTATUS)**“ auf Seite 26

## Wartung

### Verwenden des Druckertreibers

Über den EPSON Status Monitor können Sie kontrollieren, wie viel freie Kapazität im Wartungstank noch vorhanden ist. Die Anweisungen sind dieselben, wie die zur verbleibenden Farbmenge in der Tintenpatrone.

Informationen finden Sie unter „Verwenden des Druckertreibers“ auf Seite 74



### Wartungstank ersetzen

Benutzen Sie ausschließlich einen für diesen Drucker vorgesehenen Wartungstank.

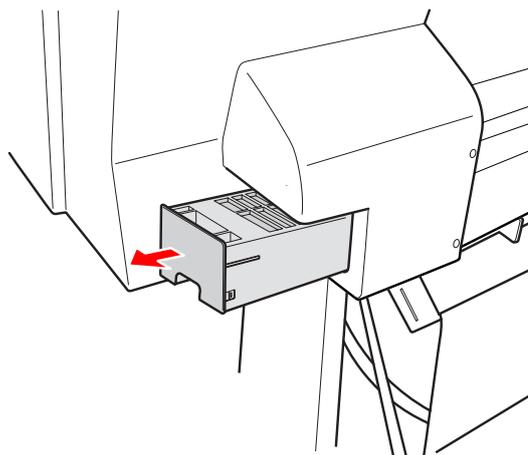
Informationen finden Sie unter „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 69



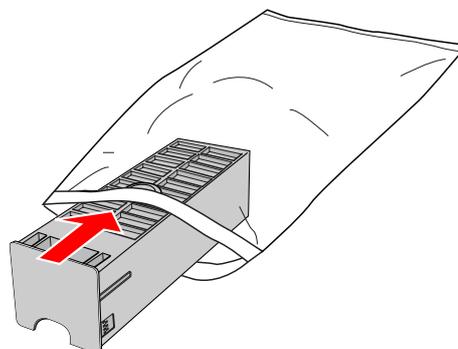
**Vorsicht:**

Ersetzen Sie den Wartungstank nicht während des Druckvorgangs.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Nehmen Sie einen neuen Wartungstank aus der Verpackung.
- 3 Halten Sie den Wartungstank am Griff fest und ziehen Sie ihn vorsichtig und gerade heraus.

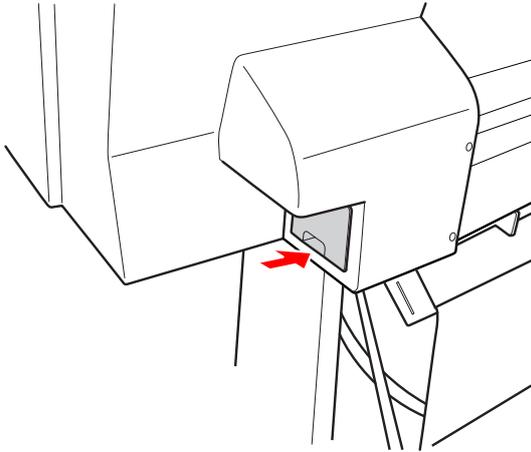


- 4 Verstauen Sie den verbrauchten Wartungstank in dem Plastikbeutel der Ersatzpatrone und entsorgen Sie ihn entsprechend der örtlichen Abfallbestimmungen.



Wartung

- 5** Führen Sie den neuen Wartungstank so weit wie möglich in seinen Schacht ein.



**Vorsicht:** Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip an der Seite des Wartungstanks. Dadurch kann der normale Betrieb und Druckvorgang gestört werden.

- 6** Beim Epson Stylus Pro 9700/9710 wiederholen Sie zum Austausch des Wartungstanks auf der anderen Seite die Schritte 3 bis 5.

## Ersetzen des Papierschneiders

Wenn der Papierschneider nicht sauber schneidet, könnte er stumpf sein und muss ersetzt werden. Im folgenden Abschnitt finden Sie den Produktcode für den für diesen Drucker vorgesehenen Papierschneider.

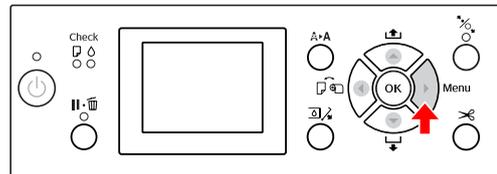
Informationen finden Sie unter „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 69

**Vorsicht:** Achten Sie darauf, dass Sie die Schneideklinge nicht beschädigen. Wenn Sie sie fallen lassen oder gegen harte Objekte stoßen, kann die Schneideklinge abbrechen.

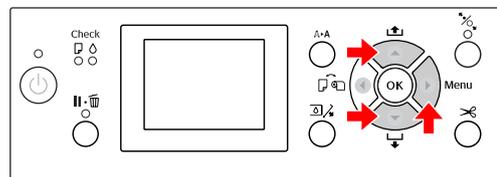
- 1** Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Falls sich Papier im Drucker befindet, nehmen Sie das Papier aus dem Drucker.

- 2** Drücken Sie die Taste **▶**, um den Menu (Menü-Modus) aufzurufen.

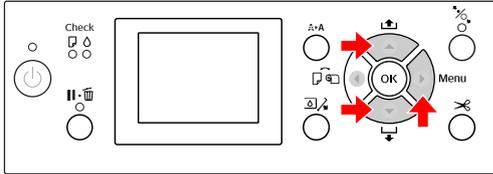


- 3** Drücken Sie die Taste **▲ / ▼**, um die MAINTENANCE (WARTUNG) auszuwählen und anschließend die Taste **▶**.

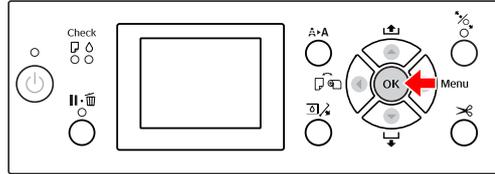


## Wartung

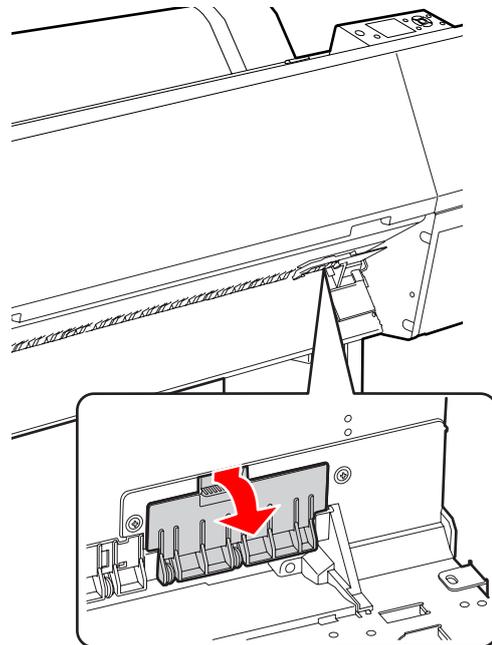
- 4** Drücken Sie die Taste ▲ / ▼, um CUTTER REPLACEMENT (SCHNEIDWERK ERSETZEN) auszuwählen und drücken Sie anschließend die Taste ►.



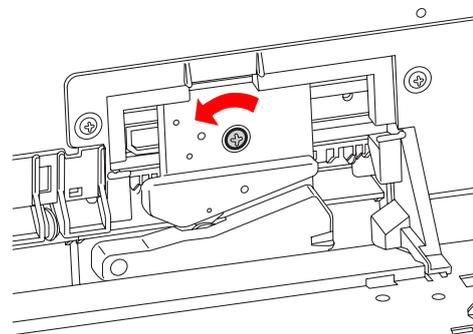
- 5** Drücken Sie die Taste OK.  
Der Halter des Papierschneiders stoppt in der Austausch-Stellung.



- 6** Um den Deckel abnehmen zu können, senken Sie diesen mit dem Knopf ab und ziehen ihn nach unten.



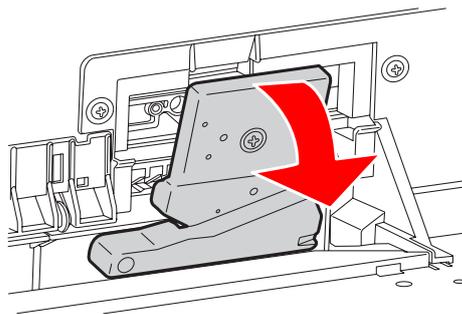
- 7** Lösen Sie die Schrauben des Papierschneiders mit einem Schraubendreher.



## Wartung

- 8** Demontieren Sie den alten Papierschneider vorsichtig.

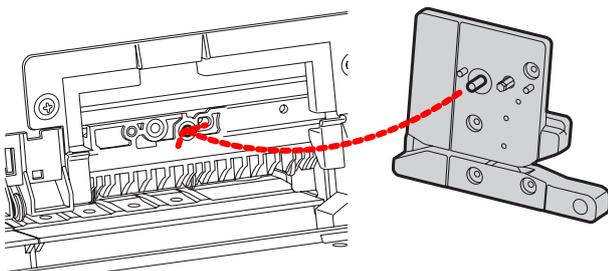
**Warnung:**  
Schneiden Sie sich nicht an der Schneideklinge des Papierschneiders. Lassen Sie keine Kinder in die Nähe der Schneideklinge.



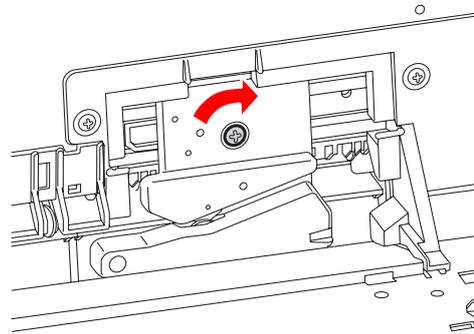
**Hinweis:**  
Legen Sie die benutzte Schneideklinge in einen Beutel oder ähnliches und entsorgen Sie ihn entsprechend der örtlichen Abfallbestimmungen.

- 9** Nehmen Sie den neuen Papierschneider aus der Verpackung und setzen Sie ihn ein, wie auf der Zeichnung angegeben.

Montieren Sie den Papierschneider am Halter, indem Sie den Stift des Papierschneiders in die Bohrung am Halter einsetzen.

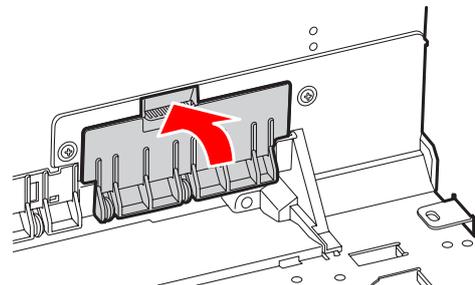


- 10** Befestigen Sie die Schrauben des Papierschneiders mit einem Kreuzschraubendreher.

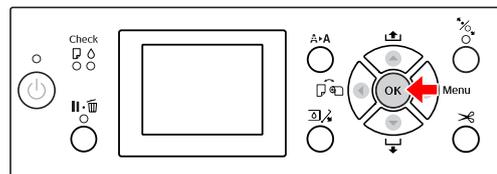


**Hinweis:**  
Ziehen Sie die Schrauben des Papierschneiders gut fest, weil sich die Schneideposition andernfalls verändert.

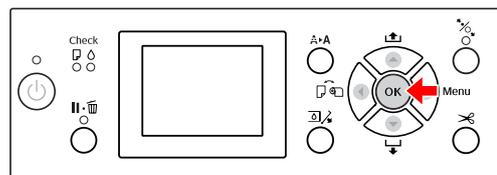
- 11** Richten Sie die Unterseite des Deckels und den Halter des Papierschneiders aufeinander aus und drücken den Deckel fest zu, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



- 12** Drücken Sie die Taste **OK**.



- 13** Vergewissern Sie sich, dass der Deckel richtig montiert ist, und drücken die Taste **OK**.



## Wartung

# Druckkopf einstellen

Wenn auf Ihrem Ausdruck weiße Linien erscheinen oder die Druckqualität nachlässt, müssen Sie eventuell den Druckkopf einstellen. Mit folgenden Druckwartungsfunktionen können Sie den Druckkopf in permanenten, guten Zustand halten und eine optimale Druckqualität sicherstellen.

## Manuelle Reinigungsfunktion

Funktionen	Computer	Drucker	Erläuterung
Düsentest	✓	✓	Überprüft, ob die Düsen des Druckkopfes verstopft sind und druckt ein Düsentestmuster.
Druckkopfreinigung	✓	✓	Reinigt den Druckkopf, um die Druckqualität zu verbessern. Der Druckkopf kann gereinigt werden.
Power Reinigung	-	✓	Reinigt den Druckkopf effektiver, als die standardmäßige Druckkopfreinigung. Bei der Power-Reinigung wird mehr Tinte als bei der Kopfreinigung verbraucht. Vergewissern Sie sich vor der Power-Reinigung, dass noch genügend Tinte vorhanden ist. Andernfalls bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor.

## Automatische Reinigungsfunktion (Auto-Wartungsfunktion)

Funktion	Erläuterung
AUTO NOZZLE CHECK (AUTOM. DÜSENTEST)	Der Drucker führt einen Düsentest durch, sowie eine automatische Reinigung, falls Punkte fehlen.
Abdeckung	Decken Sie den Druckkopf ab, um ihn vor dem Austrocknen zu schützen.

## Funktion zur Ausrichtung des Druckkopfes

Funktionen	Computer	Drucker	Erläuterung
Druckkopf-Justage	✓	✓	Justiert die Druckköpfe, wenn auf den Ausdrucken Streifenbildung entsteht.

## Düsentest

Überprüft, ob die Düsen <sup>\*1\*2</sup> verstopft sind, und druckt ein Düsentestmuster. Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn das Düsentestmuster unerwartet blass ist oder Punkte fehlen.

Durch die Funktion **AUTO NOZZLE CHECK (AUTOM. DÜSENTEST)** führt der Drucker einen Düsentest durch, ohne ein Düsentestmuster auszudrucken. Sollten Punkte fehlen, führt er automatisch eine Reinigung durch.

\*1 Druckkopf: Der Teil, der durch Auftragen der Tinte auf das Papier druckt.

\*2 Düse: Ein winziges Loch zum Auftragen der Tinte. Seine Lage ist von außen nicht erkennbar.

Sie können durch folgende Möglichkeiten einen Düsentest durchführen:

- Computer
- Bedienfeld des Druckers

### Hinweis:

Wenn die Anzeige Tinte leuchtet, ist ein Düsentest nicht möglich.

## Überprüfen der Druckkopfdüsen mit dem Computer

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie mit dem Windows Druckertreiber die Düsen des Druckkopfes überprüfen können.

Verwenden Sie **EPSON Printer Utility3** für Mac OS X. Informationen finden Sie unter „EPSON Printer Utility3 aufrufen“ auf Seite 137

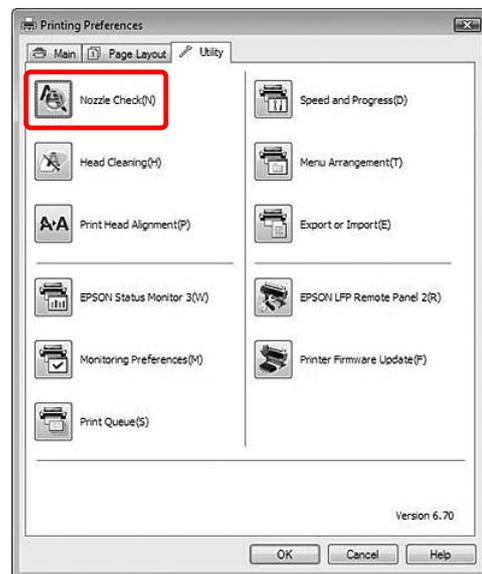
- 1 Vergewissern Sie sich, dass Rollenpapier oder Papier der Größe A4/Letter im Drucker eingelegt ist.

Wählen Sie entsprechend des Papiers die richtige Papierquelle.

Informationen finden Sie unter „Umgang mit Papier“ auf Seite 33

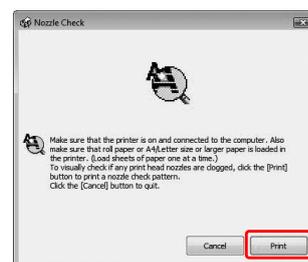
- 2 Öffnen Sie das Utility-Menü des Druckertreibers.

- 3 Klicken Sie auf **Nozzle Check** (Düsentest).



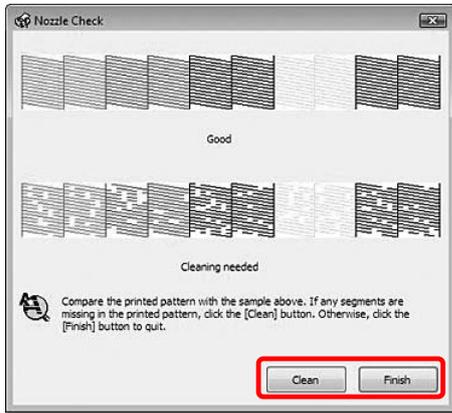
- 4 Klicken Sie auf **Print** (Drucken).

Das Düsentestmuster wird gedruckt.



Wartung

- 5 Überprüfen Sie, ob Punkte auf dem Düsentestmuster fehlen.  
 Wenn keine fehlenden Punkte auftreten, klicken Sie auf **Beenden**.  
 Bei fehlenden Punkten klicken Sie auf **Reinigen**.



Vergewissern Sie sich nach dem Drucken eines Düsentestmusters, dass der Musterdruck vollständig ist, bevor Sie Ihre Daten drucken oder den Druckkopf reinigen.

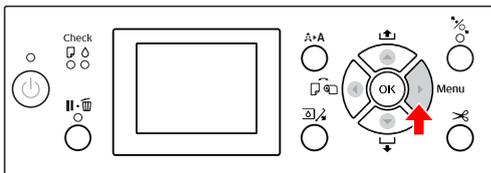
### Überprüfen der Düsen des Druckkopfes über das Bedienfeld des Druckers

- 1 Vergewissern Sie sich, dass Rollenpapier oder Papier der Größe A4/Letter im Drucker eingelegt ist.

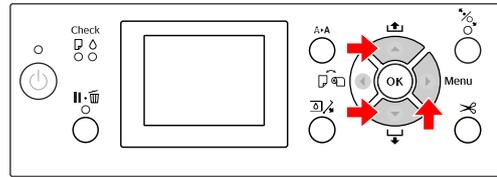
Wählen Sie entsprechend des Papiers die richtige Papierquelle.

Informationen finden Sie unter „Umgang mit Papier“ auf Seite 33

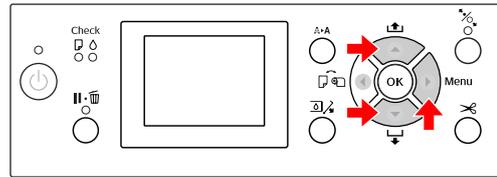
- 2 Drücken Sie die Taste **Menu**, um den Menü (Menü-Modus) aufzurufen.



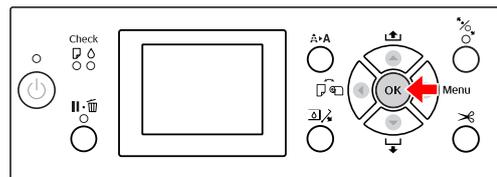
- 3 Drücken Sie die Taste **TEST PRINT** (TESTDRUCK) anzuzeigen zu lassen und anschließend auf die Taste **OK**.



- 4 Drücken Sie die Taste **NOZZLE CHECK** (DÜSENTEST) anzuzeigen zu lassen und anschließend auf die Taste **OK**.

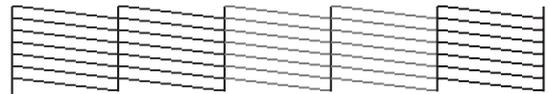


- 5 Drücken Sie die Taste **OK**, um das Düsentestmuster zu drucken.



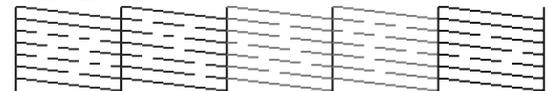
- 6 Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

**Gut**



Es fehlen keine Punkte. Die Düsen sind frei.

**Schlecht**



Es fehlen Punkte. Die Düsen sind verstopft. Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch.

Informationen finden Sie unter „Druckkopfreinigung“ auf Seite 86

## Wartung

## Druckkopfreinigung

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, kann eine Reinigung des Druckkopfs mit dem Utility Druckkopfreinigung angebracht sein. Dadurch wird sichergestellt, dass die Düsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben.

Sie können durch folgende Möglichkeiten eine Druckkopfreinigung durchführen:

- Computer
- Bedienfeld des Druckers

### Hinweis:

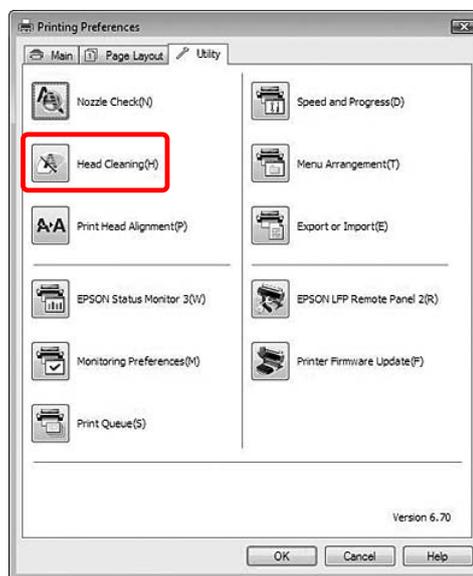
- Der Reinigungsprozess verbraucht gleichzeitig Tinte von allen Patronen. Auch wenn Sie nur schwarze Tinte verwenden, verbraucht die Druckkopfreinigung auch Farbtinte.
- Führen Sie die Druckkopfreinigung nur dann durch, wenn der Ausdruck verschmiert ist oder die Farben unzureichend gedruckt werden.
- Drucken Sie nach der Reinigung des Druckkopfes ein Düsentestmuster aus um zu überprüfen, ob der Druck einwandfrei ist.
- Wenn die Anzeige Tinte blinkt oder leuchtet, ist eine Reinigung des Druckkopfs nicht möglich. Ersetzen Sie zunächst die leere Tintenpatrone durch eine neue. (Wenn die Tintenmenge für die Druckkopfreinigung ausreicht, können Sie die Druckkopfreinigung über das Bedienfeld des Druckers durchführen.)  
 Informationen finden Sie unter „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 73
- Bei Wiederholung der Druckkopfreinigung in kurzen Abständen kann sich der Wartungstank aufgrund der geringen Verdampfung der Tinte schnell dem Ende seiner Nutzungsdauer nähern.

## Reinigen des Druckkopfes mit dem Computer

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie mit dem Windows Druckertreiber die Düsen des Druckkopfes reinigen können.

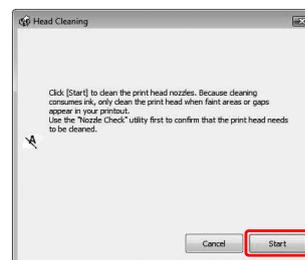
Verwenden Sie EPSON Printer Utility3 für Mac OS X. Informationen finden Sie unter „EPSON Printer Utility3 aufrufen“ auf Seite 137

- 1 Öffnen Sie das Utility-Menü des Druckertreibers.
- 2 Klicken Sie auf **Head Cleaning** (Druckkopfreinigung).



- 3 Klicken Sie auf **Start**.

Die Druckkopfreinigung startet und benötigt ca. 2 bis 9 Minuten.

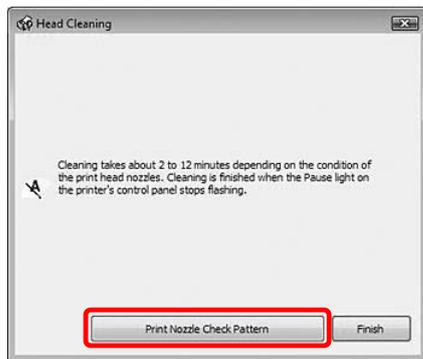


## Wartung

- 4** Klicken Sie in dem Dialogfeld Head Cleaning (Druckkopfreinigung) auf **Print Nozzle Check Pattern** (Düsentestmuster drucken).

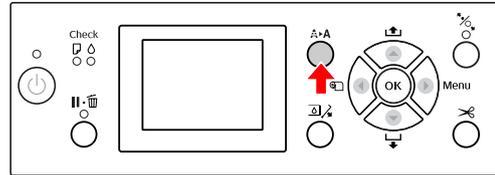
Bestätigen Sie das Düsentestmuster.

Informationen finden Sie unter „Düsentest“ auf Seite 84

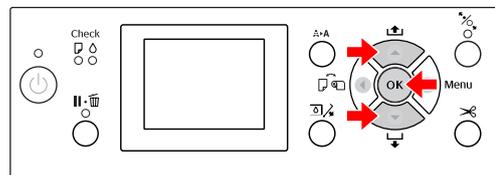


## Reinigen der Düsen des Druckkopfes über das Bedienfeld des Druckers

- 1** Halten Sie die **A+A** gedrückt.



- 2** Drücken Sie die Tasten **▲ / ▼**, um **NORMAL CLEANING (NORMALE REINIGUNG)** auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.



Sobald die Leuchte Netzanzeige zu blinken beginnt, startet die Druckkopfreinigung (Dauer zwischen 2 und 9 Minuten). Die Reinigung ist beendet, sobald die Leuchte Netzanzeige permanent leuchtet.

### Hinweis:

Das Menü **CLEANING (REINIGUNG)** hat zwei Menüpunkte: **NORMAL CLEANING (NORMALE REINIGUNG)** für die normale Reinigung und **CLEAN COLOR PAIRS (FARBEN PAARW. REINIGEN)** zur Auswahl von Düsenkombinationen, die gereinigt werden sollen. Wenn Sie die zu reinigende Farbe angeben können, wählen Sie **CLEAN COLOR PAIRS (FARBEN PAARW. REINIGEN)** und anschließend mit **▶** die Farbkombinationen.

Informationen finden Sie unter „MAINTENANCE (WARTUNG)“ auf Seite 25

- 3** Drucken Sie ein Düsentestmuster aus und überprüfen Sie das Ergebnis.

Informationen finden Sie unter „Düsentest“ auf Seite 84

## Wartung

**Hinweis:**

- ❑ Wenn die Düsen nach mehrmaliger Druckkopfreinigung noch immer verstopft sind, führen Sie eine Power-Reinigung durch.  
☞ Informationen finden Sie unter „Power-Reinigung“ auf Seite 88
- ❑ Bei der Power-Reinigung wird mehr Tinte als bei der Reinigung verbraucht.
- ❑ Wenn die Düsen nach der Power Reinigung noch immer verstopft sind, schalten Sie den Drucker über Nacht oder für einen längeren Zeitraum aus, damit die Tinte sich lösen kann.  
Wenn die Düsen noch immer verstopft sind, wenden Sie sich an Ihren Epson-Händler.
- ❑ Wenn am LCD-Display die Meldung CLEANING ERROR (FEHLER REINIGUNG) angezeigt wird, informieren Sie sich im folgenden Abschnitt, um das Problem zu beheben.  
☞ Informationen finden Sie unter „Fehlermeldungen am LCD-Display“ auf Seite 98

**Power-Reinigung**

Wenn die Düsen nach mehrmaliger Druckkopfreinigung noch immer verstopft sind, führen Sie eine Power Reinigung durch.

- 1** Drücken Sie die Taste **A▶A**, um das Menü CLEANING (REINIGUNG) aufzurufen.
- 2** Wählen Sie POWER CLEANING (POWER-REINIGUNG), und drücken Sie dann die Taste **OK**, um die Power-Reinigung zu starten.  
  
PLEASE WAIT (BITTE WARTEN) wird auf der LCD-Anzeige angezeigt. Die Power Reinigung dauert ca. 4 Minuten.
- 3** Drucken Sie ein Düsentestmuster und überprüfen Sie, ob Punkte auf dem Düsentestmuster fehlen.  
  
☞ Informationen finden Sie unter „Düsentest“ auf Seite 84

## Automatische Wartungsfunktion

Der Drucker verfügt über eine Selbstreinigung- und Schutzfunktion, um den Druckkopf in permanenten, guten Zustand zu halten und eine optimale Druckqualität sicherzustellen.

### AUTO NOZZLE CHECK (AUTOM. DÜSENTEST) Funktion

Der Drucker führt einen Düsentest durch, ohne ein Muster zu drucken, sowie eine automatische Reinigung, falls Punkte fehlen (Dauer 2 bis 9 Minuten).

Die Funktion `AUTO NOZZLE CHECK (AUTOM. DÜSENTEST)` wird in den folgenden Fällen ausgeführt:

- Nach der ersten Aktivierung des Tintenzuleitungssystems.
- Nach der Druckkopfreinigung.
- nach dem Beginn des Druckvorgangs.

Die Funktion `AUTO NOZZLE CHECK (AUTOM. DÜSENTEST)` ist aktiv, wenn beim Starten des Drucks im Bedienfeld `ON:PERIODICALLY (EIN:PERIODISCH)` oder `ON:EVERY JOB (EIN:NACH JEDEM JOB)` eingestellt ist. Außerdem wird die automatische Druckkopfreinigung der im Bedienfeld eingestellten Anzahl entsprechend ausgeführt; einmal standardmäßig oder maximal dreimal, bis die Düsen frei sind. Nach einer manuellen Druckkopfreinigung wird die automatische Druckkopfreinigung entgegen der Einstellung im Bedienfeld jedoch nur einmal ausgeführt.

## Abdeckfunktion

Die Abdeckung ist eine Funktion, die automatisch den Druckkopf mit einer Hülle (Deckel) bedeckt, um den Druckkopf vor dem Austrocknen zu schützen. Die Abdeckung wird in folgenden Situationen ausgeführt.

- Wenn nach dem Ende eines Druckvorgangs mehrere Sekunden verstrichen sind (was bedeutet, dass keine neuen Druckdaten gesendet wurden)

- Wenn der Druckvorgang abgebrochen wurde

Beachten Sie folgende Punkte, damit der Druckkopf gut abgedeckt ist.

- Wenn der Druckkopf sich nicht auf der rechten Seite befindet (er ist nicht abgedeckt), schalten Sie den Drucker ein und sofort wieder aus. Indem Sie den Drucker mit der Taste  ausschalten, wird der Druckkopf gut abgedeckt.
- Wenn Sie den Drucker nach einem Papierstau oder Fehler ausgeschaltet haben, ist der Druckkopf nicht abgedeckt. Schalten Sie den Drucker wieder ein. Gleich danach wird der Druckkopf automatisch abgedeckt. Überprüfen Sie, dass er gut abgedeckt ist und schalten Sie den Drucker anschließend aus.
- Bewegen Sie auf keinen Fall den Druckkopf mit der Hand.
- Trennen Sie den Drucker nicht vom Stromnetz oder unterbrechen Sie nicht die Stromzufuhr durch den Schalter, wenn er eingeschaltet ist. Dadurch könnte der Druckkopf nicht richtig abgedeckt werden.

## Wartung

### Druckkopfjustage

Um eine Beeinträchtigung der Druckqualität durch eine falsche Ausrichtung des Druckkopfs zu vermeiden, korrigieren Sie vor dem Drucken die Ausrichtung des Druckkopfes.

Sie können die Ausrichtung des Druckkopfes durchführen durch:

- Computer
- Bedienfeld des Druckers

Normalerweise wird die Ausrichtung des Druckkopfes über den Druckertreiber vorgenommen. Wenn Sie keine entsprechende Computersoftware besitzen, verwenden Sie das Bedienfeld des Druckers.

**Hinweis:**

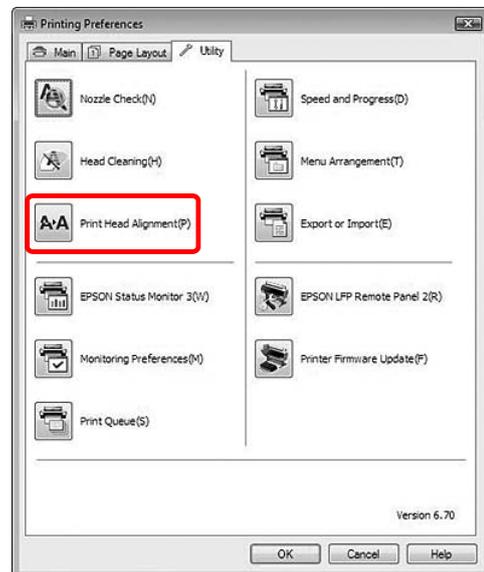
Richten Sie den Druckkopf für die Papiergröße aus, die Sie in den Drucker eingelegt haben. Verwenden Sie die Epson Spezialmedien (außer weißes Papier), deren Größe dieselbe ist wie die des Papiers, das Sie normalerweise zum Drucken verwenden.

### Ausrichten des Druckkopfes mit dem Computer

- 1 Vergewissern Sie sich, dass Rollenpapier oder Papier der Größe A4/Letter im Drucker eingelegt ist.  
 ➔ Informationen finden Sie unter „Umgang mit Papier“ auf Seite 33
- 2 Öffnen Sie das Utility-Menü des Druckertreibers.

- 3 Klicken Sie auf **Print Head Alignment** (Druckkopf-Justage).

Folgen Sie für die Ausrichtung der Druckköpfe den Anweisungen auf dem Bildschirm.



## Ausrichten des Druckkopfes über das Bedienfeld

Wählen Sie **AUTO** (AUTOM.), um etwaige fehlerhafte Ausrichtung des Druckkopfs automatisch zu korrigieren und optimale Druckresultate zu erzielen. Wenn Sie **MANUAL** (MANUELL) wählen, müssen Sie zunächst das Muster überprüfen und den Wert für die Ausrichtung eingeben.

### Hinweis:

Für die automatische Justierung dürfen Sie kein weißes Papier einlegen.

### Einstellen des Papiertyps und der Papierstärke

Stellen Sie die Papiersorte auf Epson-Spezialmedien und die Papierstärke auf nicht von Epson stammende Medien.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass Rollenpapier oder Papier der Größe A4/Letter im Drucker eingelegt ist.

Achten Sie auf die richtige Papiereinstellung, die dem Papier entspricht.

☞ Informationen finden Sie unter „Umgang mit Papier“ auf Seite 33

- 2 Drücken Sie die Taste **▶**, um den Menu (Menü-Modus) aufzurufen.
- 3 Drücken Sie die Taste **▲ / ▼**, um **HEAD ALIGNMENT (DRUCKKOPFJUSTAGE)** auszuwählen und drücken Sie anschließend die Taste **▶**.
- 4 Drücken Sie die Taste **▲ / ▼** um die **PAPER THICKNESS (PAPIERSTÄRKE)** auszuwählen und drücken Sie anschließend die Taste **▶**.
- 5 Stellen Sie die Papiersorte und -stärke anhand des in den Drucker eingelegten Papiers ein.

### Epson-Spezialmedien:

1. Drücken Sie die Tasten **▲ / ▼** zur Auswahl des Eintrags **SELECT PAPER TYPE (PAPIERTYP AUSWÄHLEN)**, und drücken Sie anschließend die Taste **▶**.
2. Drücken Sie die Tasten **▲ / ▼**, um die im Drucker eingelegte Papiersorte auszuwählen und anschließend die Taste **OK**.

### Nicht von Epson stammende Medien:

1. Drücken Sie die Taste **▲ / ▼** um die **SELECT THICKNESS (STÄRKE AUSWÄHLEN)** auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste **▶**.
2. Drücken Sie die Tasten **▲ / ▼**, um eine Papierstärke zwischen 0,1 and 1,5 mm auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.

Beachten Sie die Hinweise zur Papierstärke in der Anleitung, die dem Papier beige packt ist.

- 6 Drücken Sie zweimal die Taste **◀**, um nicht von Epson stammende Medien auszuwählen, und dreimal, um Epson-Spezialmedien auszuwählen.

Weitere Informationen über die Ausrichtung des Druckkopfes finden Sie in einem der folgenden Abschnitte.

☞ „Druckkopf automatisch ausrichten“ auf Seite 91

☞ „Druckkopf manuell ausrichten“ auf Seite 92

### Druckkopf automatisch ausrichten

- 1 Drücken Sie die Taste **▲ / ▼**, um die **ALIGNMENT (DRUCKKOPFJUSTAGE)** auszuwählen und drücken Sie anschließend die Taste **▶**.
- 2 Wählen Sie **AUTO (AUTOM.)** und, drücken Sie die Taste **▶**.
- 3 Drücken Sie die Taste **▲ / ▼**, um **BI-D 2-COLOR** auszuwählen und drücken Sie anschließend die Taste **▶**.
- 4 Drücken Sie die Taste **OK**, um das Muster zu drucken.

Das Justiermuster für die Ausgabe wird vom Sensor erkannt und der optimale Justierwert wird vom Drucker automatisch registriert.

Wenn das Ergebnis dieser Ausrichtung nicht zufriedenstellend ist, wählen Sie **BI-D ALL**.

Wenn Sie mit dem Ergebnis von **BI-D ALL** nicht zufrieden sind, probieren Sie **UNI-D** aus.

## Wartung

Durch Auswählen von BI-D #1, BI-D #2, BI-D #3 oder BI-D #4 können Sie den Druckkopf auch einzeln ausrichten. Wählen Sie je nach verwendetem Medium eine Tintenpunktgröße von BI-D #1 bis BI-D #4 sowie den Druckmodus, den Sie ausprobieren möchten.

### Druckkopf manuell ausrichten

Da zwischen dem Druckkopf und dem Papier ein Abstand besteht, kann die fehlerhafte Ausrichtung durch Feuchtigkeit oder Temperaturschwankungen, sowie bidirektionale Bewegungen des Druckkopfs entstehen. Versuchen Sie in diesem Fall zunächst UNI-D und anschließend BI-D 2-COLOR. Wenn Sie eine hochgradige Justierung durchführen möchten, versuchen Sie BI-D ALL.

Ausrichtung	Erläuterung
UNI-D	Verwenden Sie sämtliche Farben außer Cyan, um den Druckkopf in einer Richtung auszurichten.
BI-D 2-COLOR	Verwenden Sie Cyan und Vivid Magenta, um den Druckkopf bidirektional auszurichten.
Bi-D ALL	Verwenden Sie sämtliche Farben, um den Druckkopf bidirektional auszurichten.

- 1 Drücken Sie die Taste  / , um die **ALIGNMENT (DRUCKKOPFJUSTAGE)** auszuwählen und drücken Sie anschließend die Taste .
- 2 Drücken Sie die Taste  / , um **MANUAL (MANUELL)** auszuwählen und drücken Sie anschließend die Taste .
- 3 Drücken Sie die Taste  / , um **UNI-D** auszuwählen und drücken Sie anschließend die Taste .
- 4 Drücken Sie die Taste **OK**, um das Muster zu drucken.

**Hinweis:**

Wenn Sie das Muster auf einem Einzelblattpapier ausdrucken, müssen Sie mehrere Blätter vorbereiten. Nachdem die erste Seite gedruckt wurde, legen Sie die nächste ein.

- 5 Überprüfen Sie das Muster und wählen Sie Einstellung mit den kleinsten Abständen.
- 6 Wenn im LCD-Feld **UNI-D #1 C1** angezeigt wird, drücken Sie die Tasten  / , um den Wert auszuwählen, und anschließend die Taste **OK**.

## Wartung

- 7 Stellen Sie den Wert für #1 C1 auf #4 VM2 ein und drücken Sie die Taste **OK**.
- 8 Drücken Sie die Tasten **▲** / **▼**, um **BI-D 2-COLOR** auszuwählen. Anschließend drücken Sie die Taste **▶**.
- 9 Drücken Sie die Taste **OK**, um das Muster zu drucken.
- 10 Überprüfen Sie das Muster und wählen Sie Einstellung mit den kleinsten Abständen.
- 11 Wenn im LCD-Feld **BI-D 2-COLOR #1 UMI** angezeigt wird, drücken Sie die Tasten **▲** / **▼**, um den Wert auszuwählen, und anschließend **OK**.
- 12 Stellen Sie den Wert für #1 VM1 auf #4 C2 ein und drücken Sie die Taste **OK**.

Wenn Sie mit dem Ergebnis dieser Ausrichtung nicht zufrieden sind, versuchen Sie **BI-D ALL** aus dem nächsten Abschnitt.

Nachdem Sie die Muster eingestellt haben, drücken Sie die Taste **II** , um zum Status **READY (BEREIT)** zurückzukehren.

**Ausrichtung BI-D ALL**

- 1 Drücken Sie die Tasten **▲** / **▼**, um **BI-D ALL** auszuwählen und anschließend die Taste **▶**.
- 2 Drücken Sie die Taste **OK**, um das Muster zu drucken.

**Hinweis:**

Wenn Sie das Muster auf einem Einzelblattpapier ausdrucken, müssen Sie mehrere Blätter vorbereiten. Nachdem die erste Seite gedruckt wurde, legen Sie die nächste ein.

- 3 Überprüfen Sie das Muster und wählen Sie Einstellung mit den kleinsten Abständen.
- 4 Wenn im LCD-Feld **BI-D ALL #1 C1** angezeigt wird, drücken Sie die Tasten **▲** / **▼**, um den Wert auszuwählen, und anschließend die Taste **OK**.
- 5 Stellen Sie den Wert für #1 C1 auf #4 C2 ein und drücken Sie die Taste **OK**.

**Druckerreinigung**

Damit der Drucker sich immer in einem optimalen Betriebszustand befindet, sollten Sie ihn gründlich reinigen, wenn er verschmutzt ist.

**Vorsicht:**

Achten Sie darauf, dass weder Wasser noch andere Fremdstoffe in das Innere des Druckers gelangen. Wenn Feuchtigkeit, Schmutz oder andere Stoffe in das Innere des Druckers gelangen, beeinträchtigt dies nicht nur die Druckqualität, sondern kann auch einen elektrischen Kurzschluss verursachen.

**Reinigen des Druckergehäuses**

- 1 Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker.
- 2 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist und keine der Anzeigen leuchtet. Ziehen Sie dann den Netzstecker aus dem Stromanschluss.
- 3 Verwenden Sie ein weiches, sauberes Tuch und entfernen Sie vorsichtig Staub oder Schmutz.

Wenn der Schmutz sich nicht entfernen lässt, reinigen Sie es mit einem weichen, sauberen Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet ist. Wischen Sie das Äußere des Druckers anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch nach.

**Vorsicht:**

Reinigen Sie den Drucker niemals mit Alkohol oder Verdünner. Diese Chemikalien könnten die Bauteile und das Gehäuse beschädigen.

## Reinigen des Inneren des Druckers

Falls der Ausdruck zerkratzt oder verschmiert ist, gehen Sie wie folgt vor, um das Innere des Druckers zu reinigen.

### Reinigen der Walze

Wenn der Ausdruck durch Tinte auf der Walze verschmiert ist, reinigen Sie die Walze durch folgende Schritte und Einführen von weißem Papier.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und stellen Rollenpapier ein.

Stellen Sie die Breite des Rollenpapiers beim Epson Stylus Pro 9700/9710 auf 44 Zoll und beim Epson Stylus Pro 7700/7710 auf 24 Zoll ein.

 Informationen finden Sie unter „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 34

- 2 Drücken Sie die Taste  für die Papierzuführung.

Wiederholen Sie Schritt 2 mehrmals, bis das Papier nicht mehr mit Tinte verschmiert ist.

Schneiden Sie das Papier nach der Reinigung ab.

 Informationen finden Sie unter „Rollenpapier abschneiden“ auf Seite 39

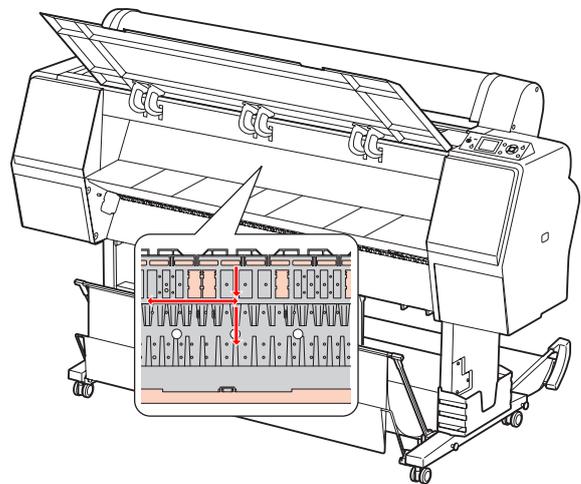
### Reinigung des Druckerinneren

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist und keine der Anzeigen leuchtet. Ziehen Sie dann den Netzstecker aus dem Stromanschluss.

- 2 Warten Sie etwa eine Minute.

- 3 Öffnen Sie die vordere Abdeckung und verwenden Sie ein weiches, sauberes Tuch, um vorsichtig Staub und Schmutz im Innern des Druckers zu entfernen.

Wischen Sie die grauen Teile ab und folgen Sie dabei den Pfeilrichtungen. Wenn sich im Drucker innen viel Schmutz angesammelt hat, reinigen Sie den Drucker mit einem weichen, sauberen und mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch. Wischen Sie das Innere des Druckers anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch nach.

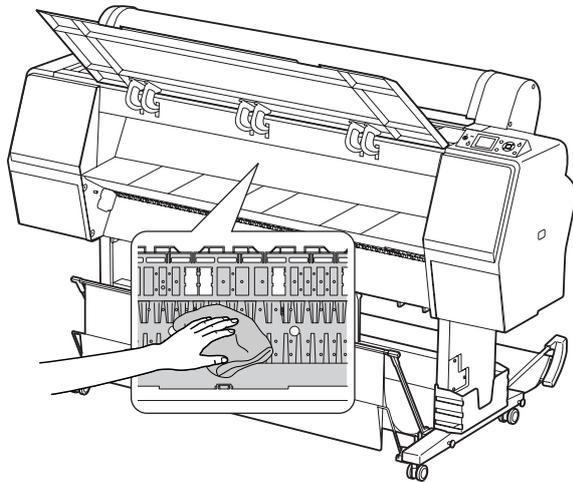


#### **Vorsicht:**

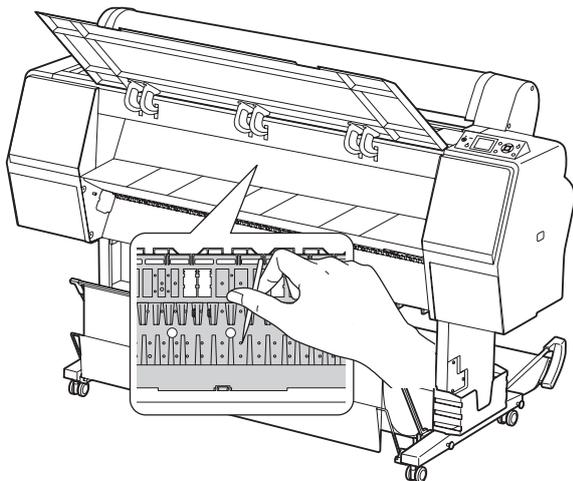
- Berühren Sie nicht die mit Light Magenta (Hellmagenta) gekennzeichneten Teile (Walze und Tintenabsorption) in der obigen Abbildung; ansonsten können die Ausdrücke verschmieren.
- Berühren Sie nicht die Tintensläuche im Drucker.

## Wartung

- 4** Wenn die Rückseite eines Ausdrucks verschmutzt ist, säubern Sie sorgfältig die grauen Teile.



- 5** Sammelt sich pulverförmiger Papierstaub an der Druckwalze, entfernen Sie ihn mit einem Gegenstand wie beispielsweise einem Zahnstocher.



## Pflege des Druckers

Lagern Sie den Drucker auf einer horizontalen Fläche und lassen Sie die Tintenpatronen im Drucker eingesetzt.



**Vorsicht:**

*Der Drucker muss flach gehalten werden. Stellen Sie ihn nicht schräg, auf die Seite oder verkehrt herum.*

## Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzen

- Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, können die Druckdüsen verstopfen. Wir empfehlen, dass Sie regelmäßig drucken, um Verstopfungen zu vermeiden. Schalten Sie den Drucker mindestens einmal pro Monat ein und lassen Sie ihn für ein paar Minuten eingeschaltet.
- Benutzen Sie den Drucker nicht ohne Tintenpatronen, ansonsten wird die Tinte austrocknen und der Drucker kann nicht ordnungsgemäß drucken. Lassen Sie auch dann alle Tintenpatronen in den Schächten, wenn Sie ihn nicht benutzen.
- Lassen Sie das Papier nicht über einen langen Zeitraum im Drucker; ansonsten kann die Walze zur Fixierung des Papiers auf der Papieroberfläche Abdrücke hinterlassen.

## Wenn Sie Ihren Drucker länger als sechs Monate nicht benutzt haben

- ❑ Bei Aktivierung des AUTO NOZZLE CHECK (AUTOM. DÜSENTEST) im Bedienfeld des Druckers prüft der Drucker die Düsen des Druckkopfes auf Verstopfung und reinigt den Druckkopf bei Bedarf automatisch.
- ❑ Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, drucken Sie ein Düsentestmuster aus, um zu überprüfen, ob die Düsen verstopft sind. Wenn das Düsentestmuster nicht gut gedruckt wurde, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, bevor Sie Ihre Daten drucken.
  - ☞ Siehe „Düsentest“ auf Seite 84
  - ☞ Siehe „Druckkopfreinigung“ auf Seite 86
  - ☞ Siehe „Power-Reinigung“ auf Seite 88
- ❑ Bevor das Düsentestmuster korrekt ausgedruckt wird, müssen Sie die Druckkopfreinigung mehrmals durchführen. Wenn die Düsen nach dreimaliger Druckkopfreinigung noch immer verstopft sind, führen Sie eine Power Reinigung durch.
  - ☞ Informationen finden Sie unter „Druckkopfreinigung“ auf Seite 86
  - ☞ Informationen finden Sie unter „Power-Reinigung“ auf Seite 88
- ❑ Nachdem Sie die Druckkopfreinigung mehrmals durchgeführt haben, schalten Sie den Drucker über Nacht oder für einen längeren Zeitraum aus, damit die Tinte sich lösen kann.
- ❑ Wenn die Düsen nach Befolgen der unten genannten Anweisungen noch immer verstopft sind, wenden Sie sich an Ihren Epson-Händler.

## Druckkopf schützen

Der Drucker verfügt über eine Abdeckfunktion, die automatisch eine Hülle über den Druckkopf schiebt, um ihn vor dem Austrocknen zu schützen.

Wenn der Druckkopf nicht abgedeckt wird, kann die Druckqualität darunter leiden. Wenn Sie den Drucker nicht benutzen, vergewissern Sie sich, dass der Druckkopf ganz außen rechts positioniert und somit abgedeckt ist.

☞ Informationen finden Sie unter „Abdeckfunktion“ auf Seite 89

## Transportieren des Druckers

Wenn Sie den Drucker transportieren, verpacken Sie ihn wieder in der Originalverpackung und mit den ursprünglichen Verpackungsmaterialien, um ihn vor Erschütterungen und Vibrationen zu schützen.



### Vorsicht:

- ❑ Nehmen Sie nicht die Tintenpatronen heraus, damit die Druckkopfdüsen nicht austrocknen und keine Tinte aus den Patronen ausläuft.
- ❑ Berühren Sie die Kabel im Bereich des Druckkopfes nicht. Dabei könnte der Drucker beschädigt werden.

## Wiederverpacken des Druckers

- 1 Schalten Sie nun den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzanschlussdose.
- 2 Entnehmen Sie das Rollenpapier und die Rollenmedienadapter aus dem Drucker, falls diese in den Drucker eingesetzt sind.
- 3 Entfernen Sie die Papierablage, falls diese installiert ist.
- 4 Entfernen Sie die automatische Aufrollleinheit, falls diese installiert ist.
- 5 Öffnen Sie die vordere Abdeckung, um die Schutzvorrichtungen zur Fixierung des Druckkopfes anzubringen, und schließen die Abdeckung.

☞ Siehe *Installationsanleitung*

## Wartung

## Drucker transportieren

Wenn Sie den Drucker transportieren, verpacken Sie ihn wieder in der Originalverpackung und mit den ursprünglichen Verpackungsmaterialien.


**Vorsicht:**

- ❑ *Halten Sie den Drucker während des Transportes flach. Stellen Sie ihn nicht schräg, auf die Seite oder verkehrt herum. Ansonsten kann die Tinte im Inneren des Druckers auslaufen. Ebenso kann die Funktionstüchtigkeit des Druckers nach dem Transport nicht garantiert werden.*
- ❑ *Wenn Sie den Drucker transportieren, verpacken Sie ihn wieder in der Originalverpackung und mit den ursprünglichen Verpackungsmaterialien, um ihn vor Erschütterungen und Vibrationen zu schützen.*
- ❑ *Heben Sie den Drucker beim Bewegen oder Transportieren auf unebenem Boden an, wenn der Drucker mit einem Ständer ausgerüstet ist.*
- ❑ *Nach dem Bewegen oder Transportieren überprüfen Sie alle Schrauben auf Festsitz, wenn der Drucker mit einem Ständer ausgerüstet ist.*

## Einrichten des Drucker nach dem Transport

Die zum Aufbau nach dem Transport notwendigen Schritte sind fast identisch mit denen, die Sie beim ersten Aufbau des Druckers ausgeführt haben. Lesen Sie zur erneuten Inbetriebnahme des Druckers die *Installationsanleitung*.

**1**

Stellen Sie sicher, dass der Platz geeignet ist.

 Siehe „Druckerstandort auswählen“ in der *Installationsanleitung*

**2**

Schließen Sie das Netzkabel an das Stromnetz an und schalten Sie den Drucker ein.

 Siehe „Einrichten des Druckers“ in der *Installationsanleitung*

**3**

Führen Sie einen Düsentest durch und überprüfen Sie, ob Punkte auf dem Düsentestmuster fehlen.

 Informationen finden Sie unter „Düsentest“ auf Seite 84

**4**

Richten Sie den Druckkopf neu aus, um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten.

 Informationen finden Sie unter „Druckkopfjustage“ auf Seite 90

# Fehlersuchanleitung

## Fehlermeldungen am LCD-Display

### Fehlermeldungen

Die Meldungen sind entweder Statusmeldungen oder Fehlermeldungen. Die meisten der gängigen Druckerprobleme können durch Leuchtanzeigen und Meldungen am LCD-Display erkannt werden. Folgende Meldungen sind für die Problembeseitigung hilfreich.

### Fehlermeldungen im Zusammenhang mit dem Papier

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
PAPER OUT LOAD PAPER (KEIN PAPIER PAPIER EINLEGEN)	Es befindet sich kein Papier im Drucker.	Legen Sie das Papier richtig ein.  Informationen finden Sie unter „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 34  Informationen finden Sie unter „Einzelblattmedien verwenden“ auf Seite 42
	Die Taste  wurde gedrückt, ohne dass Papier im Drucker eingelegt war.	Drücken Sie die Taste  , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen, und legen Papier in den Drucker ein.
	Während des Druckvorgangs ging das Papier zu Ende.	Drücken Sie die Taste  , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen, und entnehmen das Papier. Legen Sie anschließend neues Papier ein.
PAPER RELEASED LOAD PAPER (HEBEL GELÖST PAPIER EINLEGEN)	Die Papierandruckvorrichtung ist gelöst.	Legen Sie Papier in den Drucker und drücken anschließend die Taste  .
PAPER SKEW LOAD PAPER PROPERLY (PAPIER SCHRÄG PAPIER RICHTIG EINLEGEN)	Das Papier wurde nicht gerade zugeführt.	<input type="checkbox"/> Das Papier kann im Druckbereich nicht korrekt bedruckt werden. Überprüfen Sie das Druckergebnis. <input type="checkbox"/> Drücken Sie die Taste  , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen, und legen Papier gerade in den Drucker ein.  Informationen finden Sie unter „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 34  Informationen finden Sie unter „Einzelblattmedien verwenden“ auf Seite 42
PAPER SETTING ERROR CHECK THE PAPER SOURCE IN THE DRIVER SETTINGS AND LOAD PA- PER CORRECTLY (FEHLER PAPIEREINST. PAPIERQUELLE IN TREIBEREIN- STELLUNGEN PRÜFEN UND PAPIER RICHTIG EINLEGEN)	Die im Drucker ausgewählte Papierquelle und die Einstellung am Bedienfeld des Druckers stimmen nicht überein.	Prüfen Sie die Einstellung Source (Quelle) des Druckertreibers und am Bedienfeld des Druckers und legen das Papier korrekt ein.

## Fehlersuchanleitung

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
PAPER CUT ERROR REMOVE UNCUT PAPER (FEHLER PAPIERSCHNITT NICHT GESCHNITTENES PAPIER ENTFERNEN)	Das Papier wird nicht korrekt abgeschnitten.	<p>☐ Drücken Sie die Taste , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen, und öffnen die vordere Abdeckung. Entnehmen Sie anschließend das ungeschnittene Papier.</p> <p> Informationen finden Sie unter „Probleme bei Papiertransport oder Papierausgabe“ auf Seite 119</p> <p>☐ Der Papierabschneider ist möglicherweise stumpf. Ersetzen Sie den Papierabschneider.</p> <p> Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 80</p>
CUTTER UNIT NEARING END OF SERVICE LIFE. RECOMMEND REPLACING THE CUTTER UNIT (NUTZUNGSDAUER DER SCHNEIDEINHEIT BALD ABGELAUFEN. SCHNEIDEINHEIT AUSWECHSELN)	Der Papierabschneider ist möglicherweise stumpf.	<p>Ersetzen Sie den Papierabschneider.</p> <p> Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 80</p>
PAPER ERROR LOAD PAPER CORRECTLY REFER TO THE MANUAL (FEHLER PAPIER PAPIER RICHTIG EINLEGEN SIEHE HANDBUCH)	Das Papier wurde nicht korrekt eingelegt.	<p>Drücken Sie die Taste , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen, und entnehmen das Papier. Stellen Sie das Papierformat korrekt ein.</p> <p> Informationen finden Sie unter „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 34</p> <p> Informationen finden Sie unter „Einzelblattmedien verwenden“ auf Seite 42</p>
PAPER SENSOR ERROR PRESS THE   BUTTON LOAD DIFFERENT PAPER (FEHLER SENSOR   TASTE DRÜCKEN ANDERES PAP. EINLEGEN)	Der Strichcode wurde nicht korrekt gelesen.	<p>Drücken Sie zur Löschung des Fehlers die Taste  , oder drücken Sie die Taste , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen und ein anderes Papierformat einzustellen.</p> <p> Informationen finden Sie unter „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 34</p> <p> Informationen finden Sie unter „Einzelblattmedien verwenden“ auf Seite 42</p>
PAPER LOW (WENIG PAPIER)	Das Rollenpapier ist fast verbraucht.	<p>Ersetzen Sie das Rollenpapier mit einer neuen Rolle.</p> <p> Informationen finden Sie unter „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 34</p>

## Fehlersuchanleitung

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
BORDERLESS ERROR LOAD A SUPPORTED PAPER SIZE OR LOAD PAPER CORRECTLY (FEHLER RANDLOS EIN UNTERSTÜTZTES PAPIER ODER DAS PAPIER RICHTIG EINLEGEN)	Für das eingelegte Papier wird randloser Druck nicht unterstützt.	Drücken Sie die Taste  , um Druckaufträge zu löschen und das Papier auszuwerfen. Legen Sie dann ein anderes Papierformat ein.   Informationen finden Sie unter „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 34   Informationen finden Sie unter „Einzelblattmedien verwenden“ auf Seite 42   Informationen finden Sie unter „Papierinformationen“ auf Seite 191
	Das Format des Einzelblatt-papiers wurde nicht korrekt erkannt.	Bei welligem oder lockerem Papier kann der Drucker das Papierformat nicht korrekt erkennen. In diesem Fall das Papier vor dem Einlegen in den Drucker glätten.   Informationen finden Sie unter „Einzelblattmedien verwenden“ auf Seite 42
	Das Papier wurde nicht korrekt eingestellt.	Das Papierformat korrekt einstellen.   Informationen finden Sie unter „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 34   Informationen finden Sie unter „Einzelblattmedien verwenden“ auf Seite 42
PAPER EJECT ERROR REMOVE PAPER FROM PRINTER (FEHLER PAPIERAUSGABE PAPIER AUS DRUCKER ENTFERNEN)	Das Rollenpapier wird im Einzelblattmodus verwendet.	Drücken Sie die Taste  , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen, und entnehmen das Papier.
PAPER SIZE ERROR LOAD CORRECT PAPER SIZE (FEHLER PAPIERGR. RICHTIGE PAPIERGRÖSSE EINLEGEN)	Die eingelegte Papiergröße entspricht nicht der Datengröße.	Passen Sie das eingelegte Papierformat der Datengröße an.
PAPER JAM REMOVE PAPER (PAPIERSTAU PAPIER ENTFERNEN)	Ein Papierstau ist aufgetreten.	Entfernen Sie das gestaute Papier.   Informationen finden Sie unter „Probleme bei Papiertransport oder Papierausgabe“ auf Seite 119

## Fehlersuchanleitung

## Fehlermeldungen im Zusammenhang mit dem Drucker

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
FRONT COVER OPEN CLOSE FRONT COVER (FRONTABDECKUNG OFFEN FRONTABDECKUNG SCHLIESSEN)	Die vordere Abdeckung ist offen.	Schließen Sie die vordere Abdeckung.
INK COVER OPEN CLOSE RIGHT INK COVER (TINTENABDECK. OFFEN RECHTE TINTENABDECKUNG SCHLIESSEN)	Mindestens eine Tintenabdeckung ist geöffnet.	Die Tintenabdeckungen schließen.
CANNOT OPEN INK COVER IS ANYTHING OBSTRUCTING THE RIGHT INK COVER? PRESS INK COVER OPEN BUTTON (KANN ABDECKUNG NICHT ÖFFNEN.WIRD RECHTE TIN- TENABDECKUNG BEHINDERT? ÖFF- NUNGSKNOPF DER TINTEN- ABD. DRÜCKEN)	Mindestens eine Tintenabdeckung kann nicht geöffnet werden.	Entfernen Sie das Hindernis von der/den Tintenabdeckung(en). Drücken Sie anschließend die Taste  erneut.
F/W INSTALL ERROR UPDATE FAILED RESTART THE PRINTER (F/W INSTALLATIONSFEHLER UPDATE FEHLGESCHLAGEN DRUCKER NEU STARTEN)	Der Drucker konnte die Firmware nicht aktualisieren.	Schalten Sie den Drucker aus und starten ihn dann neu. Aktualisieren Sie anschließend erneut die Firmware mithilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.
PRINTER ERROR RESTART THE PRINTER (DRUCKERFEHLER DRUCKER NEU STARTEN)	Zur Fehlerbeseitigung muss der Drucker neu gestartet werden.	Schalten Sie den Drucker aus und nach einer Weile wieder an.
COMMAND ERROR CHECK DRIVER SETTINGS (FEHLER BEFEHL TREIBEREINSTELLUNGEN PRÜFEN)	Der Drucker empfängt für ihn unbrauchbare Daten.	Stoppen Sie den Druckvorgang und drücken die Taste  , um den Druckauftrag abubrechen, und setzen Sie den Drucker zurück.
	Der Drucker empfängt Daten mit einem falschen Befehl.	
	Der installierte Druckertreiber ist nicht der richtige für den Drucker.	Stoppen Sie den Druckvorgang und drücken die Taste  , um den Druckauftrag abubrechen, und setzen Sie den Drucker zurück. Stellen Sie anschließend sicher, dass der installierte Druckertreiber für den Drucker richtig ist.

## Fehlersuchanleitung

## Fehlermeldungen im Zusammenhang mit der Wartung

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
PAPER SENSOR ERROR PRESS THE  BUTTON LOAD THE CORRECT PAPER REFER TO THE MANUAL (FEHLER PAPIERSENSOR  TASTE DRÜCKEN RICHTIGES PAPIER EIN- LEGEN SIEHE HANDBUCH)	Das eingelegte Papier eignet sich nicht zur Druckkopf-Justage.	Drücken Sie zur Löschung des Fehlers die Taste  . Drücken Sie Taste  , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen, und legen anschließend das Papier ein, das der für die Druckkopf-Justage gewählten Papiersorte entspricht.  Informationen finden Sie unter „Druckkopfjustage“ auf Seite 90
CLEANING ERROR AUTOMATIC HEAD CLEANING FAILED RETRY? YES NO (REINIGUNGSFEHLER AUTO-REINIGUNG DRUCK- KOPF FEHLGESCHLAGEN ERNEUT VERSUCHEN? Ja Nein )	Die automatische Kopfreinigung wurde durchgeführt, die Düsen sind jedoch noch verstopft. (Diese Meldung erscheint, wenn vor dem Starten des Drucks die automatische Druckkopfreinigung dreimal (max.) durchgeführt worden ist.)	Drücken Sie zur Löschung des Fehlers die Taste  und führen die Reinigung erneut durch.  Informationen finden Sie unter „Düsentest“ auf Seite 84  Falls der Reinigungsvorgang nicht startet, stoppen Sie den Druckvorgang am Computer und schalten den Drucker aus und wieder ein.
SOME NOZZLES ARE CLOGGED (EINIGE DÜSEN SIND VERSTOPFT)	Die automatische Kopfreinigung wurde ein- oder zweimal durchgeführt, die Düsen sind jedoch noch verstopft. Diese Meldung erscheint solange, bis die verstopften Düsen gereinigt sind. Während dieser Zeit kann jedoch weitergedruckt werden.	Drucken Sie das Düsentestmuster und prüfen Sie, ob darin Punkte fehlen. Wenn Punkte fehlen, reinigen Sie den Druckkopf.  Informationen finden Sie unter „Düsentest“ auf Seite 84
CLEANING ERROR NOT ENOUGH INK CONTINUE CLEANING? YES (RECOMMENDED) NO (FEHLER REINIGUNG NICHT GENÜGEN TINTE REINIGUNG FORTSETZEN? Ja (EMPFOHLEN) Nein)	Es ist nicht genügend Tinte vorhanden, um die Reinigung durchzuführen.	Wenn Sie auf <b>YES (JA)</b> klicken, wird die Meldung zum Auswechseln der Tintenpatrone angezeigt. Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue, um mit der Reinigung fortzufahren.  Informationen finden Sie unter „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 73
CLEANING ERROR NOT ENOUGH EMPTY SPACE IN MAINT TANK CONTINUE CLEANING? YES (RECOMMENDED) NO (FEHLER REINIGUNG NICHT GENÜGEN KAPAZITÄT IM WARTUNGSTANK REINIGUNG FORTSETZEN? Ja (EMPFOHLEN) Nein)	Die Kapazität des Wartungstanks reicht nicht mehr aus, um die Reinigung durchzuführen.	Wenn Sie auf <b>YES (JA)</b> klicken, wird die Meldung zum Auswechseln des Wartungstanks angezeigt. Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen, um mit der Reinigung fortzufahren.  Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Wartungstanks“ auf Seite 78

## Fehlersuchanleitung

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
INK TOO LOW TO CLEAN REPLACE INK CARTRIDGE (ZU WENIG TINTE FÜR REINIGUNG TINTENPATRONE ERSETZEN)	Es ist nicht genügend Tinte vorhanden, um die Reinigung durchzuführen.	Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue.  Informationen finden Sie unter „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 73
INK TOO LOW TO CLEAN THE CARTRIDGE BEING USED CAN BE INSTALLED AGAIN FOR PRINTING (DIE VERWENDETE PATR. KANN ZUM DRUCKEN WIEDER EINGESETZT WERDEN)	Es ist nicht genügend Tinte vorhanden, um die Reinigung durchzuführen.	Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue.  Informationen finden Sie unter „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 73
NO CARTRIDGE INSTALL INK CARTRIDGE (KEINE PATRONE TINTENPATRONE EINSETZEN)	Es ist keine Tintenpatrone installiert oder aber die installierte Patrone passt nicht.	Setzen Sie eine Tintenpatrone korrekt ein. Setzen Sie die Patrone nicht wieder ein, die einen Fehler verursacht hat.  Informationen finden Sie unter „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 73
INK CARTRIDGE INK LOW REPLACE INK CARTRIDGE (TINTENPATRONE WENIG TINTE TINTENPATRONE ERSETZEN)	Die Tintenpatrone ist leer.	Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue.  Informationen finden Sie unter „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 73
INK LOW (TINTENSTAND NIEDRIG)	Die Tintenpatrone ist fast leer.	Die Tintenpatrone muss bald ersetzt werden.  Informationen finden Sie unter „Die Tintenpatronen“ auf Seite 75
INK CARTRIDGE ERROR REPLACE CARTRIDGE (FEHLER TINTENPATRONE PATRONE ERSETZEN)	Die Tintenpatrone wurde als fehlerhaft erkannt. Möglicherweise liegen ein schlechter Kontakt oder Kondensationsfeuchte in der Patrone vor.	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie sie wieder ein. Wenn diese Meldung auch nach dem Wiedereinsetzen der Patrone angezeigt wird, ersetzen Sie die Patrone durch eine neue. (Setzen Sie nicht die Patrone wieder ein, die einen Fehler verursacht hat.)  Informationen finden Sie unter „Die Tintenpatronen“ auf Seite 75</li> <li> Informationen finden Sie unter „Ersetzen von Tintenpatronen“ auf Seite 77</li> <li><input type="checkbox"/> Um Kondensationsbildung zu vermeiden, bewahren Sie die Tintenpatrone vor dem Einsetzen mindestens vier Stunden bei Raumtemperatur auf.  Informationen finden Sie unter „Hinweise für das Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 76</li> </ul>

## Fehlersuchanleitung

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
NO MAINTENANCE TANK INSTALL THE LEFT SIDE MAINTENANCE TANK (KEIN WARTUNGSTANK LINKEN WARTUNGSTANKEINSETZEN)	Der Wartungstank ist nicht in den Drucker eingesetzt.	Setzen Sie den Wartungstank ein.  Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Wartungstanks“ auf Seite 78
NO MAINTENANCE TANK INSTALL THE RIGHT SIDE MAINTENANCE TANK (KEIN WARTUNGSTANK RECHTEN WARTUNGSTANKEINSETZEN)		
NOT ENOUGH EMPTY SPACE REPLACE THE RIGHT SIDE MAINTENANCE TANK (ZU WENIG KAPAZITÄT RECHTEN WARTUNGSTANK ERSETZEN)	Der Wartungstank hat nicht mehr genügend Kapazität, so dass die Reinigung nicht durchgeführt werden kann.	Ersetzen Sie den entsprechenden Wartungstank durch einen neuen.  Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Wartungstanks“ auf Seite 78
REPLACE MAINTENANCE TANK SOON (WARTUNGSTANK BALD ERSETZEN)	Der Wartungstank nähert sich dem Ende seiner Nutzungsdauer.	Obwohl Sie weiterhin drucken können, muss der Wartungstank so bald wie möglich durch einen neuen ersetzt werden.  Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Wartungstanks“ auf Seite 78
MAINTENANCE TANK ERROR REPLACE THE LEFT SIDE MAINTENANCE TANK (FEHLER WARTUNGSTANK LINKEN WARTUNGSTANK ERSETZEN)	Der eingesetzte Wartungstank funktioniert wegen eines der nachfolgenden Probleme nicht einwandfrei. 1. Softwarefehler. 2. Schlechte Verbindung am Wartungstank.	Setzen Sie den Wartungstank korrekt ein. Falls derselbe Fehler erneut auftritt, ersetzen Sie den entsprechenden Wartungstank durch einen neuen.  Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Wartungstanks“ auf Seite 78
MAINTENANCE TANK ERROR REPLACE THE RIGHT SIDE MAINTENANCE TANK (FEHLER WARTUNGSTANK RECHTEN WARTUNGSTANK ERSETZEN)		
MAINTENANCE TANK REPLACE THE LEFT SIDE MAINTENANCE TANK (WARTUNGSTANK LINKEN WARTUNGSTANK ERSETZEN)	Der Wartungstank nähert sich dem Ende seiner Nutzungsdauer.	Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen.  Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Wartungstanks“ auf Seite 78
MAINTENANCE TANK REPLACE THE RIGHT SIDE MAINTENANCE TANK (WARTUNGSTANK RECHTEN WARTUNGSTANK ERSETZEN)		

## Fehlersuchanleitung

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
WRONG MAINT. TANK RIGHT SIDE MAINT. TANK WRONG TYPE INSERT CORRECT TANK (FALSCHER WARTUNGSTANK RECHTER TANK IST NICHT KOR- REKT. KORREKT TANKEINSETZEN.)	Der eingesetzte Wartungs- tank ist ein Fremdfabrikat, das Sie für diesen Drucker verwenden können.	Setzen Sie einen Original-Wartungstank ein, den Sie für diesen Drucker verwenden können.   Informationen finden Sie unter „Ersetzen des War- tungstanks“ auf Seite 78
WRONG MAINT. TANK LEFT SIDE MAINT. TANK WRONG TYPE INSERT CORRECT TANK (FALSCHER WARTUNGSTANK LINKER TANK IST NICHT KORREKT. KORREKT TANKEINSETZEN.)		
INK CARTRIDGE PLEASE USE GENUINE EPSON INK CARTRIDGES (TINTENPATRONE BITTE ORIGINAL-EPSON- TINTENPATRONEN VERW.)	Es ist keine originale Tin- tenpatrone installiert.	Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine originale Tin- tenpatrone von Epson.   Informationen finden Sie unter „Die Tintenpatro- nen“ auf Seite 75   Informationen finden Sie unter „Ersetzen von Tinten- patronen“ auf Seite 77
INK CARTRIDGE NON-GENUINE CARTRIDGE! QUALITY OF NON-GENUINE INK MAY VARY  NON-GENUINE CARTRIDGE MAY NOT PERFORM AT OPTIMUM. CONTINUE?  DECLINE ACCEPT. (TINTENPATRONE KEINE ORIGINALPATRONE! DIE QUALITÄT VON FREMD- TINTE KANN VARIIEREN.  KEINE ORIGINALPATRONE! LEISTUNG KANN VERMINDERT SEIN. FORTFAHREN?  ABLEHNEN AKZEPTIEREN)	Es ist keine originale Tin- tenpatrone installiert.	Wählen Sie <b>DECLINE</b> (ABLEHNEN), um die Tintenpatrone durch eine Original-Tintenpatrone von Epson zu erset- zen. Die Auswahl von <b>ACCEPT</b> (AKZEPTIEREN) kann zum Verlust der EPSON-Garantie führen.   Informationen finden Sie unter „Die Tintenpatro- nen“ auf Seite 75   Informationen finden Sie unter „Ersetzen von Tinten- patronen“ auf Seite 77
INK CARTRIDGE ERROR PLEASE INSTALL THE CORRECT CARTRIDGE (FEHLER TINTENPATRONE RICHTIGE PATRONE EINSETZEN)	Es wurde eine Tintenpatro- ne eingesetzt, die für die- sen Drucker nicht verwen- det werden kann.	Entfernen Sie die Tintenpatrone und installieren Sie eine mit diesem Drucker kompatible Tintenpatrone.   Informationen finden Sie unter „Die Tintenpatro- nen“ auf Seite 75   Informationen finden Sie unter „Ersetzen von Tinten- patronen“ auf Seite 77

## Fehlersuchanleitung

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
NOZZLE CLOG DETECTED NOT ENOUGH INK CONTINUE CLEANING? YES (RECOMMENDED) NO (DÜSEN VERSTOPFT NICHT GENÜGEN TİNTE REINIGUNG FORTSETZEN?) Ja (EMPFOHLEN) Nein)	Es ist nicht genügend Tinte vorhanden, um die Reinigung durchzuführen.	Wenn Sie auf <b>YES (JA)</b> klicken, wird die Meldung zum Auswechseln der Tintenpatrone angezeigt. Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue, um mit der Reinigung fortzufahren.   Informationen finden Sie unter „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 73
NOZZLE CLOG DETECTED NOT ENOUGH EMPTY SPACE IN MAINT TANK CONTINUE CLEANING? YES (RECOMMENDED) NO (DÜSEN VERSTOPFT NICHT GENÜGEN KAPAZITÄT IM WARTUNGSTANK REINIGUNG FORTSETZEN?) Ja (EMPFOHLEN) Nein)	Die Kapazität des Wartungstanks reicht nicht mehr aus, um die Reinigung durchzuführen.	Wenn Sie auf <b>YES (JA)</b> klicken, wird die Meldung zum Auswechseln des Wartungstanks angezeigt. Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen, um mit der Reinigung fortzufahren.   Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Wartungstanks“ auf Seite 78

## Fehlermeldungen im Zusammenhang mit den Optionen

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
TAKE-UP DISCONNECTED SET AUTO TAKE-UP REEL SYSTEM IN PRINTER AND RESTART THE PRINTER (AUFNAHME GETRENNT AUTOMATISCHE AUFROLLEINHEIT EINSETZEN UND DRUCKER NEU STARTEN)	Automatische Aufrolleinheit ist nicht am Drucker installiert.	Schalten Sie den Drucker aus und installieren die automatische Aufrolleinheit ordnungsgemäß.   Informationen finden Sie unter „Automatische Aufrolleinheit verwenden (nur bei Epson Stylus Pro 9700/9710)“ auf Seite 51
TAKE-UP DISCONNECTED AUTO TAKE-UP REEL UNIT IS DISCONNECTED DO YOU CONTINUE? NO YES (PAPIERAUFNAHME GETRENNT AUTOMATISCHE AUFROLLEINHEIT IST GETRENNT FORTFAHREN?) NEIN JA)	Automatische Aufrolleinheit ist nicht am Drucker installiert.	Wählen Sie <b>NO (NEIN)</b> , schalten den Drucker aus und installieren die automatische Aufrolleinheit ordnungsgemäß. Bei Auswahl von <b>YES (JA)</b> wird das Papier ohne die automatische Aufrolleinheit ausgeworfen.   Informationen finden Sie unter „Automatische Aufrolleinheit verwenden (nur bei Epson Stylus Pro 9700/9710)“ auf Seite 51
TAKE-UP ERROR CHECK THE STATUS OF AUTO TAKE-UP REEL UNIT AND RESTART THE PRINTER (FEHLER PAPIERAUFNAHME STATUS DER AUTOMATISCHEN AUFROLLEINHEIT PRÜFEN UND DRUCKER NEU STARTEN)	Das Rollenpapier gelangt nicht ordnungsgemäß in die automatische Aufrolleinheit.	Drücken Sie die Taste  , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen, und legen das Rollenpapier so in den Drucker ein, dass es ordnungsgemäß in die automatische Aufrolleinheit gelangt.   Informationen finden Sie unter „Automatische Aufrolleinheit verwenden (nur bei Epson Stylus Pro 9700/9710)“ auf Seite 51

## Fehlersuchanleitung

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
TAKE-UP ERROR IS ANYTHING OBSTRUCTING THE TAKE-UP REEL SENSOR SYSTEM? LOAD PAPER AGAIN (FEHLER PAP.-AUFNAHME WIRD SENSOR DER AUF- ROLLEINHEIT DURCH IR- GENDETWAS BEHINDERT? PAPIER ERNEUT EINLEGEN)	Die automatische Aufrollein- heit wickelt das Papier nicht auf.	Vergewissern Sie sich, dass sich kein Hindernis am Sen- sorsystem befindet. Drücken Sie die Taste $\frac{\%}{\circ}$ , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen und legen Sie das Papier korrekt in die automatische Aufrolleinheit ein. Wenn kein Hindernis vorhanden ist, schalten Sie den Schalter „AUTO“ an der automatischen Aufrolleinheit aus und dann den Drucker aus und wieder ein.  Informationen finden Sie unter „Automatische Aufrolleinheit verwenden (nur bei Epson Stylus Pro 9700/9710)“ auf Seite 51

## Serviceanforderung / Wartungsanforderung

Fehlermeldungen	Beschreibung	Maßnahme
MAINTENANCE REQUEST CODE NNNN REFER TO THE MANUAL (WARTUNGSANFORDERUNG CODE NNNN SIEHE HANDBUCH)	Ein Teil, das im Drucker ver- wendet wird, hat fast das Ende seiner Nutzungsdau- er erreicht.	Notieren Sie den Code und wenden Sie sich an Ihren Händler.  Informationen finden Sie unter „Wenn die War- tungsanforderung erscheint“ auf Seite 107
CALL FOR SERVICE CODE NNNN POWER OFF AND THEN ON. IF THIS DOESN'T WORK, NOTE THE CODE AND CALL FOR SERVICE (KUNDENDIENST RUFEN CODE NNNN AUS- U. DANN WIEDER EINSCHALTEN. IST DIES OHNE ERFOLG, DEN CODE NOTIEREN UND DEN KUNDENDIENST RUFEN.)	Falls 3000 erscheint, so ist das Netzkabel nicht kor- rekt an die Netzsteckdose oder den Drucker ange- schlossen.	Schalten Sie den Drucker aus. Das Netzkabel korrekt an die Netzsteckdose und den Netzeingang des Dru- ckers anschließen. Dann den Drucker einige Male an- und wieder ausschalten. Wird diese Meldung erneut am LCD-Display angezeigt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.  Informationen finden Sie unter „Wenn die Ser- viceanforderung erscheint“ auf Seite 107
	Eine schwerwiegende Fehlfunktion ist aufgetre- ten.	Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie eine Weile und schalten Sie ihn dann wieder ein. Wird diese Mel- dung erneut am LCD-Display angezeigt, notieren Sie den Code und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.  Informationen finden Sie unter „Wenn die Ser- viceanforderung erscheint“ auf Seite 107

## Wenn die Wartungsanforderung erscheint

Eine Wartungsaufforderung hält Sie dazu an, die Verbrauchsmaterialien umgehend durch neue zu ersetzen. Falls MAINTENANCE REQUEST NNNN (WARTUNGSANFORDERUNG NNNN) im LCD-Display angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler und nennen ihm den Code der Wartungsanforderung. Bei fortgesetzter Nutzung des Druckers erscheint der Fehler "Wartungsaufforderung".

## Wenn die Serviceanforderung erscheint

Eine Serviceanforderung tritt auf, wenn:

- Das Netzkabel ist nicht korrekt an das Stromnetz oder den Netzeingang des Druckers angeschlossen.

## Fehlersuchanleitung

- Ein schwerwiegender Fehler aufgetreten ist.

Bei einer Serviceanforderung wird CALL FOR SERVICE, CODE NNNN (KUNDENDIENST RUFEN, CODE NNNN) angezeigt und der Drucker beendet den Druckvorgang. Schalten Sie den Drucker aus, prüfen anschließend, ob das Netzkabel ordnungsgemäß an der Steckdose und am Netzeingang des Druckers angeschlossen ist. Stecken Sie das Netzkabel korrekt ein und schalten Sie den Drucker ein. Wenn Sie die Serviceanforderung löschen, können Sie den Drucker weiterverwenden. Wenn die gleiche Serviceanforderung im LCD-Display angezeigt wird, bitten Sie Ihren Fachhändler um Hilfe. Teilen Sie ihm den Servicecode "NNNN" mit.

## Fehlersuchanleitung

## Fehlerbehebung

## Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)

Ursache	Maßnahme
Der Drucker schaltet sich nicht ein.	<p><b>Ist das Netzkabel in die Netzsteckdose und den Drucker eingesteckt?</b> Achten Sie darauf, dass das Netzkabel druckerseitig fest sitzt.</p> <p><b>Liegt ein Problem der Netzsteckdose vor?</b> Prüfen Sie anhand eines anderen Elektrogerätes, ob die Netzsteckdose wirklich funktioniert.</p>
Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Windows).	<p><b>Ist das Druckersymbol im Order Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte) oder Printers (Drucker) sichtbar?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Ja, der Druckertreiber ist installiert. Prüfen Sie den Druckerport, wie im folgenden Punkt beschrieben.</li> <li><input type="checkbox"/> Nein, der Druckertreiber ist nicht installiert. Installieren Sie den Druckertreiber.  Siehe <i>Installationsanleitung</i></li> </ul> <p><b>Entspricht der Druckerport dem Port des Druckeranschlusses?</b> Prüfen Sie den Druckerport.</p> <p>Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Ports</b> (Anschlüsse) im Dialogfenster Properties (Eigenschaften) des Druckertreibers und prüfen Sie den Druckeranschluss.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> [USBxxx] (x steht für die Anschlussnummer) für die USB-Verbindung</li> <li><input type="checkbox"/> Eine korrekte IP-Adresse für die Netzwerkverbindung</li> </ul> <p>Falls nicht angegeben ist der Druckertreiber nicht korrekt installiert. Deinstallieren Sie den Druckertreiber und installieren ihn neu.  Informationen finden Sie unter „Deinstallation des Druckertreibers“ auf Seite 131</p>
Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Mac OS X).	<p><b>Erscheint der Drucker in der Druckerliste?</b> Unter Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Doppelklicken Sie das Festplattensymbol.</li> <li>2. Doppelklicken Sie auf den Ordner <b>Applications</b> (Anwendungen) und anschließend auf den Ordner <b>Utility</b>.</li> <li>3. Doppelklicken Sie auf das Symbol <b>Printer Setup Utility</b>.</li> </ol> <p>Falls der Druckername nicht erscheint, finden Sie eine Anleitung zum Hinzufügen des Druckers an folgender Stelle:</p> <p>Unter Mac OS X 10.5:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Doppelklicken Sie das Festplattensymbol.</li> <li>2. Doppelklicken Sie auf den Ordner <b>Applications</b> (Anwendungen) und anschließend auf den Ordner <b>System Preference</b> (Einstellungen).</li> <li>3. Doppelklicken Sie auf das Symbol <b>Printer &amp; Fax</b> (Drucker und Faxgeräte).</li> </ol> <p>Falls der Druckername nicht erscheint, finden Sie eine Anleitung zum Hinzufügen des Druckers an folgender Stelle:</p>

## Fehlersuchanleitung

Ursache	Maßnahme
Der Drucker ist nicht richtig mit dem Computer verbunden.	<p><b>Ist das Kabel richtig eingesteckt?</b> Stellen Sie sicher, dass das Druckerschnittstellenkabel fest und am richtigen Anschluss des Computers angeschlossen ist. Achten Sie auch darauf, dass das Kabel nicht beschädigt oder geknickt ist. Versuchen Sie es ggf. mit einem Ersatzkabel.</p> <p><b>Entspricht die Spezifikation des Schnittstellenkabels Ihrem Computer?</b> Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Schnittstellenkabels denen des Druckers und des Computers entsprechen. ☞ Informationen finden Sie unter „Verbindungsanforderungen“ auf Seite 206</p> <p><b>Ist das Schnittstellenkabel direkt mit dem Computer verbunden?</b> Stellen Sie sicher, dass das Schnittstellenkabel direkt mit dem Computer verbunden ist, ohne durch irgendein Bauteil geführt zu sein, wie ein Drucker-Umschaltgerät oder eine Kabelverlängerung.</p> <p><b>Falls ein USB-Hub verwendet wird, ist dieser ordnungsgemäß angeschlossen?</b> Die USB-Spezifikation sieht ein Hintereinanderschalten von bis zu fünf USB-Hubs vor. Wir empfehlen jedoch, den Drucker mit dem ersten Hub zu verbinden, der direkt mit dem Computer verbunden ist. Außerdem führen einige Hubs zu instabilem Verhalten. Sollten weiterhin Probleme bestehen, verbinden Sie den Drucker direkt mit dem USB-Port Ihres Computers.</p> <p><b>Wird der HUB korrekt erkannt? (Windows)</b> Prüfen Sie, ob der USB-Hub vom Computer korrekt erkannt wird. Wird der USB-Hub korrekt erkannt, entfernen Sie alle USB-Hubs vom USB-Anschluss Ihres Computers und schließen Sie den USB-Stecker des Druckers direkt an den USB-Port des Computers an. Bitten Sie den Hersteller des USB-Hubs um Informationen über den Hub.</p>
Fehlende Druckerfähigkeiten in der Netzwerk-Umgebung.	<p><b>Sind die Netzwerkeinstellungen richtig?</b> Informieren Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator nach den Netzwerkeinstellungen.</p> <p><b>Verbinden Sie den Drucker mit einem USB-Kabel direkt mit dem Drucker und versuchen Sie dann zu drucken.</b> Falls Sie über USB drucken können, liegt das Problem im Bereich Netzwerkumgebung. Bitten Sie Ihren Systemadministrator oder lesen Sie das Handbuch Ihres Netzwerksystems. Falls Sie nicht drucken können, lesen Sie bitte den entsprechenden Abschnitt des Handbuchs.</p>
Der Drucker hat einen Fehler.	<p><b>Prüfen Sie anhand der Leuchtanzeigen und Meldungen am Bedienfeld des Druckers, ob im Drucker Fehler aufgetreten sind.</b> ☞ Informationen finden Sie unter „Leuchten“ auf Seite 14</p> <p>☞ Informationen finden Sie unter „Fehlermeldungen am LCD-Display“ auf Seite 98</p>

## Fehlersuchanleitung

Ursache	Maßnahme
<p>Der Drucker stoppt den Druckvorgang.</p>	<p><b>Lautet der Status der Druckwarteschlange „Pause“? (Windows)</b>  Wenn Sie den Druckvorgang anhalten oder der Drucker dies aufgrund eines Fehlers tut, wird der Status der Druckwarteschlange auf „Pause“ gesetzt. In diesem Zustand kann nicht gedruckt werden.  Doppelklicken Sie das Druckersymbol im Order <b>Printers</b> (Drucker) und wählen Sie <b>Pause Printing</b> (Druckvorgang pausieren) aus dem Menü Printer (Drucker), um das Kontrollkästchen zu deaktivieren.</p> <p><b>Lautet der Status im Print Center (Druckzentrum) oder im Printer Setup Utility „Pause“? (Mac OS X)</b>  Unter Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:  Wenn Sie auf <b>Stop Jobs</b> (Druckaufträge stoppen) im Printer Setup Utility klicken, dann druckt der Drucker erst nach erneuter Freigabe.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Doppelklicken Sie auf den Ordner <b>Applications</b> (Anwendungen) und anschließend auf den Ordner <b>Utility</b>. Doppelklicken Sie anschließend auf das Symbol <b>Printer Setup Utility</b>.</li> <li>2. Doppelklicken Sie das Symbol des pausierten Druckers.</li> <li>3. Klicken Sie auf den pausierten Druckauftrag und klicken Sie auf <b>Start Jobs</b> (Aufträge starten).</li> </ol> <p>Falls das Print Center (Druckzentrum) oder die Printer Setup Utility im Dock angezeigt werden, gehen Sie wie folgt vor.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Klicken Sie im Dock das Symbol <b>Print Center</b> (Druckzentrum) oder <b>Printer Setup Utility</b>.</li> <li>2. Doppelklicken Sie das Symbol des pausierten Druckers.</li> <li>3. Klicken Sie auf den pausierten Druckauftrag und klicken Sie auf <b>Start Jobs</b> (Aufträge starten).</li> </ol> <p>Unter Mac OS X 10.5:  Wenn Sie auf <b>Stop Jobs</b> (Druckaufträge stoppen) unter Printer &amp; Fax (Drucker und Faxgeräte) klicken, dann druckt der Drucker erst nach erneuter Freigabe.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Doppelklicken Sie auf den Ordner <b>Applications</b> (Anwendungen) und anschließend auf den Ordner <b>System Preference</b> (Einstellungen). Doppelklicken Sie anschließend auf das Symbol <b>Printer &amp; Fax</b> (Drucker und Faxgeräte).</li> <li>2. Doppelklicken Sie das Symbol des pausierten Druckers.</li> <li>3. Klicken Sie auf den pausierten Druckauftrag und klicken Sie auf <b>Start Jobs</b> (Aufträge starten).</li> </ol>

## Fehlersuchanleitung

Ursache	Maßnahme
<p>Ihr Problem wurde bisher nicht beschrieben.</p>	<p><b>Entscheiden Sie zunächst, ob das Problem durch den Druckertreiber oder die Anwendungssoftware hervorgerufen wird.</b></p> <p>Führen Sie aus dem Druckertreiber heraus einen Testdruck aus, um herauszufinden, ob die Verbindung zwischen Drucker und Computer korrekt ist und die Einstellungen des Druckertreibers richtig sind.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Achten Sie darauf, dass der Drucker sich im Zustand READY (BEREIT) befindet und stellen Sie eine Papiergröße von A4 oder größer ein.</li> <li>2. Öffnen Sie das Menü <b>Start</b> und öffnen Sie den Ordner <b>Printers and Faxes</b> (Drucker und Faxgeräte) oder <b>Printer</b> (Drucker).</li> <li>3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und klicken Sie auf <b>Properties (Eigenschaften)</b>.</li> <li>4. Klicken Sie auf der Registerkarte <b>General</b> (Allgemein) die Schaltfläche <b>Print Test Page</b> (Testseite drucken).</li> </ol> <p>Nach einiger Zeit beginnt der Drucker mit dem Druck einer Testseite.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Falls die Testseite korrekt ausgedruckt wird, so ist die Verbindung zwischen Drucker und Computer in Ordnung. Gehen Sie zum nächsten Abschnitt.</li> <li><input type="checkbox"/> Wurde die Testseite nicht richtig gedruckt, so prüfen Sie erneut die oben genannten Punkte. <ul style="list-style-type: none"> <li> Informationen finden Sie unter „Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)“ auf Seite 109</li> </ul> </li> </ul> <p>* Der Code "Driver Version" auf der Testseite entspricht der internen Treiberversion von Windows. Der Code entspricht nicht der Versionsnummer des von Ihnen installierten Epson-Druckertreibers.</p>

## Fehlersuchanleitung

## Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht

Ursache	Maßnahme
<p>Der Druckkopf bewegt sich, aber es wird nichts gedruckt. oder Das Düsentestmuster wird nicht richtig gedruckt.</p>	<p><b>Wenn sich der Druckkopf bewegt ohne etwas zu drucken, achten Sie darauf, dass MOTOR SELF ADJUSTMENT (MOTORSELBSTANPASSUNG) im LCD-Feld angezeigt wird.</b> Der Drucker stellt den Motor im Drucker ein. Bitte warten Sie und schalten Sie den Drucker nicht aus. Nach ca. drei Minuten kehrt der Drucker zum Normalbetrieb zurück.</p> <p><b>Wenn sich der Druckkopf bewegt, aber nichts gedruckt wird, prüfen Sie die Druckerfunktionen.</b> Drucken Sie ein Düsentestmuster. Die Funktionen Ihres Druckers und dessen Status lassen sich auch ohne Verbindung zu Ihrem Computer prüfen.  Informationen finden Sie unter „Düsentest“ auf Seite 84</p> <p><b>Führen Sie bei fehlenden Punkten im Düsentestmuster eine Druckkopfreinigung durch.</b>  Informationen finden Sie unter „Druckkopfreinigung“ auf Seite 86</p> <p>Falls Sie die Tintenpatronen bei ausgeschaltetem Drucker ersetzen, kann die verbleibende Tintenmenge nicht korrekt erkannt werden, so dass die Anzeigeleuchte Anzeige Tinte nicht aufleuchtet, auch wenn die Tintenpatrone ersetzt werden muss; anderenfalls könnten Sie nicht korrekt drucken. Folgen Sie in jedem Fall der Anleitung zum Austauschen der Tintenpatrone in diesem Handbuch.  Informationen finden Sie unter „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 73</p> <p><b>Wurde der Drucker seit längerer Zeit nicht mehr benutzt?</b> Wenn der Drucker seit längerer Zeit nicht mehr benutzt wurde, sind die Düsen eingetrocknet und könnten verstopft sein. Informationen hierzu finden Sie im folgenden Abschnitt.  „Wenn Sie Ihren Drucker länger als sechs Monate nicht benutzt haben“ auf Seite 96</p>

## Fehlersuchanleitung

## Die Ausdrücke entsprechen nicht Ihren Erwartungen

Ursache	Maßnahme
<p>Die Druckqualität ist schlecht, ungleichmäßig, zu hell oder zu dunkel.</p>	<p><b>Sind die Druckkopfdüsen verstopft?</b>  Wenn die Düsen verstopft sind, verringert sich die Druckqualität. Drucken Sie das Düsentestmuster.</p> <p>Falls Sie die Tintenpatronen bei ausgeschaltetem Drucker ersetzen, kann die verbleibende Tintenmenge nicht korrekt erkannt werden, so dass die Anzeigeleuchte Anzeige Tinte nicht aufleuchtet, auch wenn die Tintenpatrone ersetzt werden muss; in diesem Fall können Sie nicht korrekt drucken. Folgen Sie in jedem Fall der Anleitung zum Austauschen der Tintenpatrone in diesem Handbuch.   Informationen finden Sie unter „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 73</p> <p><b>Kommt es bei bidirektionalem Drucken zu Lücken beim Druckkopf?</b>  Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet, so erscheinen bündige Linien möglicherweise versetzt mit Lücken. Falls vertikale, bündige Linien nicht richtig ausgerichtet sind, passen Sie den Abstand an.   Informationen finden Sie unter „Druckkopfjustage“ auf Seite 90</p> <p><b>Verwenden Sie eine Originaltintenpatrone von Epson?</b>  Bei Verwendung einer nicht originalen Tintenpatrone schmierern die Ausdrücke möglicherweise oder das gedruckte Bild wird verändert, weil die Resttinte nicht richtig erkannt wird. Verwenden Sie unbedingt die richtige Tintenpatrone.</p> <p><b>Verwenden Sie eine alte Tintenpatrone?</b>  Bei Verwendung einer alten Tintenpatrone nimmt die Druckqualität ab. Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue. Verbrauchen Sie Tintenpatrone vor dem Ablaufdatum (innerhalb von sechs Monaten nach Installation im Drucker).</p> <p><b>Wurde die Papiersorte korrekt eingestellt?</b>  Die Druckqualität verringert sich, wenn die Papierauswahl im Menü Main (Hauptinstellungen) (Windows) oder im Dialog Print Settings (Druckeinstellungen) (Mac OS X) nicht mit dem im Drucker eingelegten Papier übereinstimmt. Achten Sie darauf, dass die Papiersorteneinstellung mit dem in den Drucker eingelegten Papier übereinstimmt.</p> <p><b>Haben Sie die Einstellung Speed (Schnell) für Print Quality (Qualität) gewählt?</b>  Die Druckqualität kann sich verringern, wenn Speed (Schnell) anstatt Quality (Qualität) gewählt wird. Falls Sie die Druckqualität verbessern möchten, wählen Sie Quality (Qualität) als Print Quality (Qualität) im Main (Hauptinstellungen).</p> <p><b>Haben Sie die Farbeinstellungen verändert?</b>  Die Farbe wird unterschiedlich wiedergegeben, weil die Ausgabegeräte (Anzeige, Drucker etc.) unterschiedlich sind. Um die Farbunterschiede zwischen den einzelnen Geräten zu reduzieren, können Sie eine Farbanpassung vornehmen.   Informationen finden Sie unter „Mit dem Farbmanagement arbeiten“ auf Seite 183</p>

## Fehlersuchanleitung

Ursache	Maßnahme
<p>Die Druckqualität ist schlecht, ungleichmäßig, zu hell oder zu dunkel.</p>	<p><b>Haben Sie den Ausdruck mit der Bildschirmanzeige verglichen?</b> Da Monitore und Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer mit den Bildschirmfarben perfekt übereinstimmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Fernsehgeräte und Monitore erzeugen einen Farbbereich durch Kombination der drei sogenannten Primärfarben, Rot (R), Grün (G) und Blau (B). Bei Abwesenheit aller drei Farben ist das Ergebnis Schwarz. Scheinen alle drei Farben, so ergibt sich Weiß.</li> <li><input type="checkbox"/> Farbdrucker und Farbgravur verwenden jedoch eine Kombination dreier Primärpigmente, Gelb (Y), Magenta (M) und Cyan (C). Ohne Farbauftrag ist das Ergebnis Weiß und bei gleichmäßiger Mischung aller drei Farben ergibt sich Schwarz.</li> <li><input type="checkbox"/> Beim Ausdrucken eines gescannten Bildes muss das Originalbild (CMY) zunächst an den Monitor (RGB) angepasst werden, und dann wieder für den Ausdruck (CMY). Dies erschwert die Farbtreue weiter. In diesem Fall wird die Farbanpassung zwischen den Geräten durch ICM (Windows) oder ColorSync (Mac OS X) durchgeführt.</li> </ul> <p><b>Haben Sie bei Verwendung eines Farbverwaltungssystems wie ICM (Windows) oder ColorSync (Mac OS X) ein Monitorprofil erstellt?</b> Für ein geeignetes Management müssen die Eingabegeräte und die Anwendungen ICM (Windows) oder ColorSync (Mac OS X) unterstützen. Zusätzlich muss das Profil des eingesetzten Monitors gewählt werden.</p> <p><b>Haben Sie während des Druckvorganges die vordere Abdeckung geöffnet?</b> Bei geöffneter vorderer Abdeckung während des Druckvorganges bleibt der Schreibwagen plötzlich stehen, wodurch ein ungleichmäßiger Farbauftrag entsteht. Öffnen Sie während des Druckvorganges nicht die vordere Abdeckung.</p> <p><b>Zeigt das LCD-Display INK LOW (TINTENSTAND NIEDRIG)?</b> Die Druckqualität kann abnehmen, wenn fast keine Tinte mehr übrig ist. Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue. Wenn die Druckqualität nach dem Austausch der Tintenpatrone nicht gut ist, führen Sie einige Male eine Druckkopfreinigung durch.</p>
<p>Die Farbe ist nicht die gleiche wie bei einem anderen Drucker.</p>	<p><b>Aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften von Druckern variieren die Farben je nach Druckertyp.</b> Da sich die Drucker hinsichtlich Tinte, Druckertreiber und Druckerprofil unterscheiden, sind die Druckergebnisse auch von Drucker zu Drucker unterschiedlich. Sie können ähnliche Farben erzielen, indem Sie im Druckertreiber dieselbe Farbanpassungsmethode oder Gamma-Einstellung verwenden.</p> <p> Informationen finden Sie unter „Mit dem Farbmanagement arbeiten“ auf Seite 183</p> <p>Um die Farbe exakt anzupassen, verwenden Sie die Farbtemperaturmessvorrichtung zur Farbverwaltung.</p>

## Fehlersuchanleitung

Ursache	Maßnahme
Der Ausdruck wird nicht korrekt auf dem Papier positioniert.	<p><b>Haben Sie den Druckbereich festgelegt?</b> Prüfen Sie den Druckbereich in den Einstellungen von Anwendung und Drucker.</p> <p><b>Ist das Papierformat richtig eingestellt?</b> Wenn die Einstellung Paper Size (Papierformat) nicht mit der tatsächlichen Papiergröße übereinstimmt, so wird der Ausdruck möglicherweise nicht auf an der gewünschten Stelle erscheinen, oder Teile können fehlen. Überprüfen Sie in diesem Fall die Druckereinstellungen.</p> <p><b>Ist das Papier schief eingelegt?</b> Wenn PAPER SKEW CHECK (PAPIERSCHRÄGE PRÜFEN) in den Bedienfeldeinstellungen auf OFF (AUS) steht, wird das Papier auch wenn es schräg liegt gedruckt. In diesem Fall liegt der Ausdruck außerhalb des Druckbereichs. Setzen Sie PAPER SKEW CHECK (PAPIERSCHRÄGE PRÜFEN) im Menu-Modus (Menü-Modus) auf ON (EIN). ☞ Informationen finden Sie unter „PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23</p> <p><b>Passen die Druckdaten innerhalb der Papierbreite?</b> Wenn das Druckbild größer als die Papierbreite ist, wird der Druckvorgang normalerweise abgebrochen. Wenn allerdings PAPER SIZE CHECK (PAPIERGRÖSSE PRÜFEN) auf OFF (AUS) steht, wird das Papier bedruckt, selbst wenn die Papierbreite dabei überschritten wird. Setzen Sie PAPER SIZE CHECK (PAPIERGRÖSSE PRÜFEN) im Menu-Modus (Menü-Modus) auf ON (EIN). ☞ Informationen finden Sie unter „PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23</p> <p><b>Ist die Randbreite für Rollpapier auf 15mm oder 35mm eingestellt?</b> Mit Autorotation oder beim Drucken auf die gesamte Papierbreite (Bedrucken von A1 vertikal auf 24 Zoll breitem Rollenpapier oder A2 horizontal) werden die Druckdaten außerhalb des Druckbereichs auf der rechten Papierseite nicht gedruckt, wenn ROLL PAPER MARGIN (ROLLENPAPIER RAND) auf 15 mm oder 35 mm gesetzt ist. Setzen Sie ROLL PAPER MARGIN (ROLLENPAPIER RAND) auf 3 mm. ☞ Informationen finden Sie unter „PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23</p>
Linke/rechte Hilfslinien sind versetzt.	<p><b>Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet (es bleiben Lücken)? (beim bidirektionalem Drucken)</b> Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet, so erscheinen bündige Linien möglicherweise versetzt mit Lücken. Falls vertikale, bündige Linien nicht richtig ausgerichtet sind, passen Sie den Abstand an. ☞ Informationen finden Sie unter „Druckkopfjustage“ auf Seite 90</p>
Die bedruckte Oberfläche ist abgewetzt oder verschmutzt.	<p><b>Ist das Papier zu dick oder zu dünn?</b> Achten Sie darauf, dass das Papier für diesen Drucker vorgesehen und geeignet ist. Informationen über Papiersorten und geeignete Einstellungen für das Drucken auf Papier fremder Hersteller oder bei Verwendung eines Rasterbildprozessors (RIP) finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich anderenfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.</p> <p><b>Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb der bedruckten Fläche?</b> Wenn der Druckkopf die bedruckte Fläche abreibt, stellen Sie PLATEN GAP (WALZENABSTAND) auf einen Wert zwischen WIDE (BREIT) und WIDEST (AM BREITESTEN). ☞ Informationen finden Sie unter „PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23</p>
Die Papierkante ist abgerieben oder verschmutzt.	<p><b>Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb an der Papierkante?</b> Stellen Sie den ROLL PAPER MARGIN (ROLLENPAPIER RAND) auf breit (TOP 45/BOTTOM 15mm (OBEN 45/UNTEN 15mm) oder TOP 35/BOTTOM 15mm (OBEN 35/UNTEN 15mm)) ein. ☞ Informationen finden Sie unter „PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23</p>

## Fehlersuchanleitung

Ursache	Maßnahme
Das Papier ist verknittert.	<p><b>Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?</b> Die Spezialpapiere von Epson sollten bei normaler Raumtemperatur (15 - 25°C, Feuchtigkeit 40 - 60%) verwendet werden. Weitere Informationen z.B. über dünne Papiere fremder Hersteller mit besonderen Vorgehensweisen finden Sie in der Begleitdokumentation dieser Produkte.</p> <p><b>Falls Sie nicht Spezialpapiere von Epson verwenden, haben Sie die Papiereigenschaften eingestellt?</b> Stellen Sie die entsprechenden Papiereigenschaften ein, falls Sie nicht Spezialpapiere von Epson verwenden.  Informationen finden Sie unter „Drucken mit nicht von Epson stammenden Medien“ auf Seite 172</p>
Die Rückseite des bedruckten Papiers ist verschmutzt.	<p><b>Setzen Sie PAPER SIZE CHECK (PAPIERGRÖSSE PRÜFEN) im Menü-Modus (Menü-Modus) auf ON (EIN).</b> Wenn das zu druckende Bild die Papierbreite überschreitet und PAPER SIZE CHECK (PAPIERGRÖSSE PRÜFEN) auf OFF (AUS) steht, dann wird das Bild trotzdem auch über den Druckbereich hinaus gedruckt und somit die Innenseite des Druckers verschmutzt. Setzen Sie den Wert für PAPER SIZE CHECK (PAPIERGRÖSSE PRÜFEN) im Menü-Modus (Menü-Modus) auf ON (EIN), um den Innenraum des Druckers sauberzuhalten.  Informationen finden Sie unter „PRINTER SETUP (DRUCKER-SETUP)“ auf Seite 23</p> <p><b>Ist die Tinte auf der bedruckten Fläche trocken?</b> Je nach Tintendichte oder Papiersorte braucht die Tinte zum Trocknen ggf. etwas länger. Stapeln Sie das Papier deshalb erst, wenn die bedruckte Fläche ganz trocken ist. Sie können auch durch Einstellen der Drying Time per Page (Trocknungszeit pro Seite) in der Paper Configuration (Papierkonfiguration) des Druckertreibers den Betrieb nach dem Druck unterbrechen (Auswerfen und Abschneiden des Papiers) und warten bis die Tinte trocken ist. Weitere Informationen zum Dialogfeld Paper Configuration (Papierkonfiguration) finden Sie in der Druckertreiber-Onlinehilfe. Während der Trocknungszeit wird die Meldung INK DRYING (TINTE TROCKNET) im LCD-Feld angezeigt. Mit der Taste <b>OK</b> können Sie die Trocknung abbrechen.</p>
Es wird zuviel Tinte ausgegeben.	<p><b>Wurde die Media Type (Medium) korrekt eingestellt?</b> Achten Sie darauf, dass die Papiereinstellungen des Druckers dem verwendeten Papier entsprechen. Die abgegebene Tintenmenge wird der Papiersorte angepasst. Beim Drucken auf normales Papier in der Einstellung "Fotopapier" wird zuviel Tinte für den eingelegten Papiertyp abgegeben.</p> <p><b>Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?</b> Verringern Sie die Farbdichte im Dialogfenster Paper Configuration (Papierkonfiguration) des Druckertreibers. Der Drucker gibt möglicherweise zuviel Tinte für Ihr Papier ab. Lesen Sie hierzu die Online-Hilfe des Druckertreibers zu detaillierten Angaben über das Dialogfenster Paper Configuration (Papierkonfiguration).</p>

## Fehlersuchanleitung

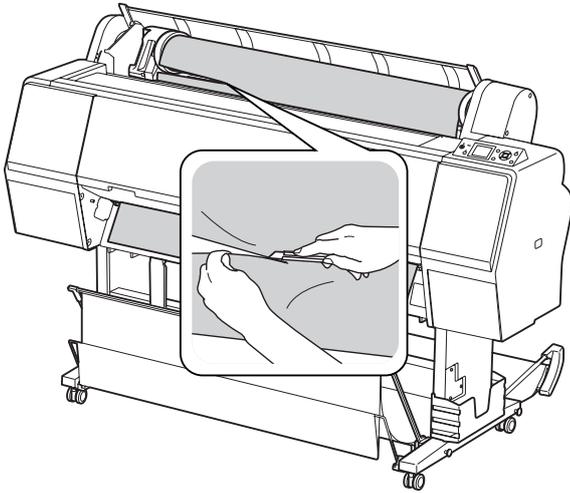
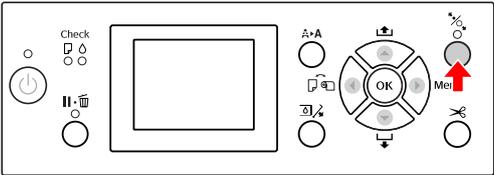
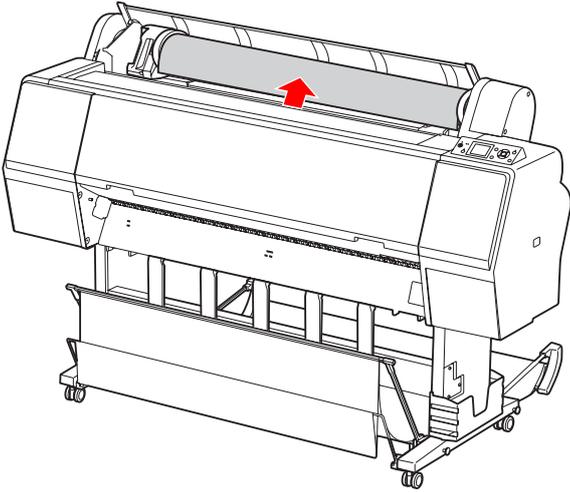
Ursache	Maßnahme
<p>Es entstehen Ränder beim randlosen Druck.</p>	<p><b>Sind die Druckdateneinstellungen in der Anwendung korrekt?</b> Achten Sie darauf, dass die Papiereinstellungen sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber korrekt sind. ☞ Informationen finden Sie unter „Randlosdruck“ auf Seite 148</p> <p><b>Sind die Papiereinstellungen richtig?</b> Achten Sie darauf, dass die Papiereinstellungen des Druckers dem verwendeten Papier entsprechen. ☞ Informationen finden Sie unter „Papierinformationen“ auf Seite 191</p> <p><b>Haben Sie den Vergrößerungsfaktor geändert?</b> Passen Sie zum randlosen Drucken den Vergrößerungsfaktor an. Wenn die Vergrößerung auf Min eingestellt ist, können Ränder auftreten. ☞ Informationen finden Sie unter „Randlosdruck“ auf Seite 148</p> <p><b>Wird das Papier korrekt gelagert?</b> Das Papier kann sich bei unsachgemäßer Lagerung ausdehnen oder zusammenziehen, so dass Ränder auch in der Einstellung "Randlos" auftreten. Lesen Sie die Nutzungshinweise des Papiers zur korrekten Lagerung.</p> <p><b>Verwenden Sie ein Papier, das randloses Drucken unterstützt?</b> Papier, das für randloses Drucken nicht vorgesehen ist, kann sich ausdehnen oder zusammenziehen, so dass Ränder auch in der Einstellung "Randlos" auftreten können. Wir empfehlen, dass Sie zum randlosen Drucken nur dafür empfohlenes Papier verwenden. ☞ Informationen finden Sie unter „Papierinformationen“ auf Seite 191</p> <p><b>Versuchen Sie, den Papierabschneider zu justieren.</b> Falls beim randlosen Drucken auf Rollenpapier oben und unten Ränder auftreten, versuchen Sie, das Problem mithilfe von CUTTER ADJUSTMENT (SCHNEIDWERK EINST.) zu lösen. Dadurch lassen sich die Ränder eventuell verringern. ☞ Informationen finden Sie unter „MAINTENANCE (WARTUNG)“ auf Seite 25</p>

## Fehlersuchanleitung

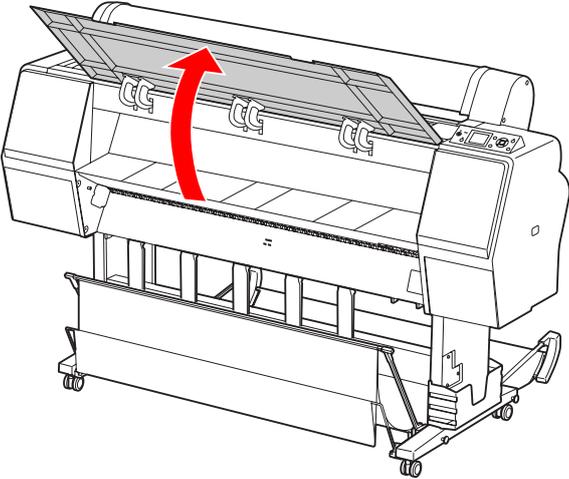
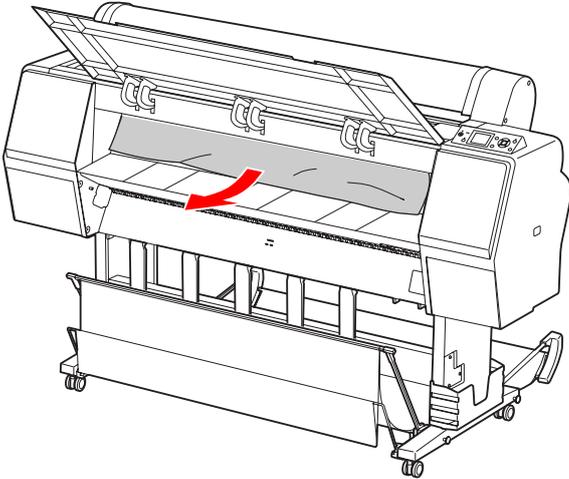
## Probleme bei Papiertransport oder Papierausgabe

Ursache	Maßnahme
<p>Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben.</p>	<p><b>Ist das Papier in der richtigen Position eingelegt?</b>  Im Folgenden wird die korrekte Position für das Einlegen des Papiers beschrieben.  ☞ Informationen finden Sie unter „Umgang mit Papier“ auf Seite 33</p> <p>Wenn das Papier korrekt eingelegt ist, prüfen Sie den Zustand des verwendeten Papiers.</p> <p><b>Ist das Papier vertikal eingelegt?</b>  Einzelblätter sollten stets vertikal eingelegt werden. Falls sie horizontal eingelegt werden, wird das Papier nicht erkannt und ein Fehler ausgelöst.  ☞ Informationen finden Sie unter „Unterstützte Medien“ auf Seite 33</p> <p><b>Ist das Papier verknittert oder gefaltet?</b>  Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Eselsohren etc. Verwenden Sie stets neues Papier.</p> <p><b>Ist das Papier feucht?</b>  Verwenden Sie kein feuchtes Papier. Epson-Spezialpapier sollte bis zur geplanten Verwendung stets in der Tasche verbleiben. Wenn es zu lange außerhalb gelagert wird, verwindet es sich und zieht Feuchtigkeit an, so dass ein einwandfreier Papiertransport nicht möglich ist.</p> <p><b>Ist das Papier gewellt oder locker?</b>  Durch Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen wird Einzelblattpapier wellig oder locker, wodurch der Drucker möglicherweise die Papiergröße nicht mehr korrekt erkennt. In diesem Fall das Papier vor dem Einlegen in den Drucker glätten.</p> <p><b>Ist das Papier zu dick oder zu dünn?</b>  Achten Sie darauf, dass das Papier für diesen Drucker vorgesehen und geeignet ist. Informationen über Papiersorten und geeignete Einstellungen für das Drucken auf Papier fremder Hersteller oder bei Verwendung eines Rasterbildprozessors (RIP) finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich anderenfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.</p> <p><b>Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?</b>  Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (15 - 25°C, Feuchtigkeit 40 - 60%) verwendet werden.</p> <p><b>Liegt ein Papierstau im Drucker vor?</b>  Öffnen Sie die vordere Abdeckung des Druckers und achten Sie darauf, dass sich im Drucker kein Papierstau oder Fremdkörper befinden. Sollte ein Papierstau vorliegen, entfernen Sie das Papier unter Beachtung folgender Hinweise.  ☞ Informationen finden Sie unter „Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:“ auf Seite 120</p>
<p>Papier wird nicht wieder aufgerollt.</p>	<p><b>Befindet sich der Drucker nach dem Abschneiden des Papiers im Zustand READY (BEREIT)?</b>  Wickelt im Wartezustand nach dem Abschneiden das Papier automatisch auf, wenn die Taste  gedrückt wird. Bei Verwendung der optionalen automatischen Aufrolleinheit wird das Rollenpapier nicht wieder aufgerollt.</p>

### Fehlersuchanleitung

Ursache	Maßnahme
<p>Das Papier ist gestaut.</p>	<p><b>Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:</b></p> <p>1. Ist Rollenpapier gestaut, öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung und schneiden Sie das Papier am Papier-Zufuhrschacht ab.</p>  <p>2. Wenn die Papierandruckvorrichtung nicht gelöst ist, achten Sie darauf, dass die Anzeige Pause nicht blinkt, und drücken Sie dann die Taste , um die Papierandruckvorrichtung zu lösen.</p>  <p>3. Rollenpapier zurückspulen.</p> 

## Fehlersuchanleitung

Ursache	Maßnahme
Ein Papierstau ist aufgetreten	<p>4. Öffnen Sie die vordere Abdeckung, falls das Papier im Inneren des Druckers gestaut ist.</p>  <p>Berühren Sie die Kabel im Bereich des Druckkopfes nicht. Dabei könnte der Drucker beschädigt werden.</p> <p>5. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.</p> <p>Achten Sie darauf, Walze, Tintenaufnahme und Tintenschläuche im Drucker nicht zu berühren.</p>  <p>6. Schließen Sie die vordere Abdeckung und schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.</p> <p>Zum Einlegen des Papiers siehe den folgenden Abschnitt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li> „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 34</li> <li> „Einzelblattmedien verwenden“ auf Seite 42</li> </ul>

## Fehlersuchanleitung

## Sonstige Probleme

Ursache	Maßnahme
Farbige Tinte wird selbst im Modus Black (Schwarz) oder beim Ausdrucken schwarzer Bilddaten schnell verbraucht.	<p><b>Bei der Druckkopfreinigung wird farbige Tinte verbraucht.</b>            Wenn eine Druckkopfreinigung durchgeführt wird, werden alle Düsen gereinigt, wobei alle Farben verwendet werden. (Auch im Modus Black (Schwarz) wird während des Reinigungsvorgangs Tinte aller Farben verwendet.) Wenn Sie allerdings über die Funktion <b>CLEAN COLOR PAIRS (FARBEN PAARW. REINIGEN)</b> im Menü <b>MAINTENANCE (WARTUNG)</b> bestimmte Düsen ansprechen, lässt sich beim Reinigungsvorgang Tinte einsparen.</p> <p> Informationen finden Sie unter „Druckkopfreinigung“ auf Seite 86</p>
Der Druckertreiber ist nicht die aktuellste Version.	<p><b>Bitte arbeiten Sie stets mit der neuesten Version des Druckertreibers.</b>            Normalerweise kann der mit dem Drucker gelieferte Druckertreiber problemlos verwendet werden. Nach der Aktualisierung der Anwendungen kann es allerdings nötig sein, den Druckertreiber zu aktualisieren. Den aktuellen Druckertreiber finden Sie in diesem Fall auf der Epson-Website.</p>
Das Papier wird nicht sauber geschnitten.	<p><b>Ersetzen Sie den Papierabschneider.</b>            Wenn das Papier nicht mehr sauber geschnitten wird oder die Schnittlinie fransig erscheint, den Papierabschneider ersetzen.</p> <p> Informationen finden Sie unter „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 80</p>
Es liegen Kopien des Druckertreibers in Windows vor.	<p><b>Haben Sie denselben Druckertreiber mehrfach installiert?</b>            Wenn Sie den Treiber für diesen Drucker installieren und er ist in Windows bereits vorhanden, so erscheinen als Kopie markierte Symbole im Ordner <b>Drucker</b> oder <b>Drucker und Faxgeräte</b> (z. B. [EPSON Stylus Pro 9700 (Kopie 2)], [EPSON Stylus Pro 9700 (Kopie 3)]) Sie können die Kopien löschen und nur das Symbol des ursprünglichen Treibers weiterverwenden. Solange mindestens ein Symbol des Druckers im Ordner Drucker verbleibt, wird der Druckertreiber selbst nicht gelöscht, auch wenn die anderen Symbole gelöscht werden.</p>
Die rote Leuchte befindet sich im Inneren des Druckers.	<p><b>Dies ist kein Fehler.</b>            Die rote Leuchte befindet sich im Inneren des Druckers.</p>
Das Kunststoffteil im Rollenpapierdeckel löst sich.	<p><b>Bringen Sie das Teil wieder an.</b>            Bringen Sie das Kunststoffteil von der Rückseite des Druckers aus an und halten dabei den Rollenpapierdeckel geschlossen. Setzen Sie das Teil von seiner Oberkante aus in den Rollenpapierdeckel ein.</p>

## Druckersoftware verwenden (Windows)

# Druckersoftware verwenden (Windows)

## Druckersoftware – Einführung

Die CD-ROM mit der Druckersoftware enthält die folgenden Softwareprodukte. Einzelheiten finden Sie in der jeweiligen Online-Hilfe.

- Druckertreiber
- EPSON Status Monitor 3
- EPSON LFP Remote Panel 2

**Hinweis:**

Der Dialog kann sich je nach der Drucksoftware unterscheiden.

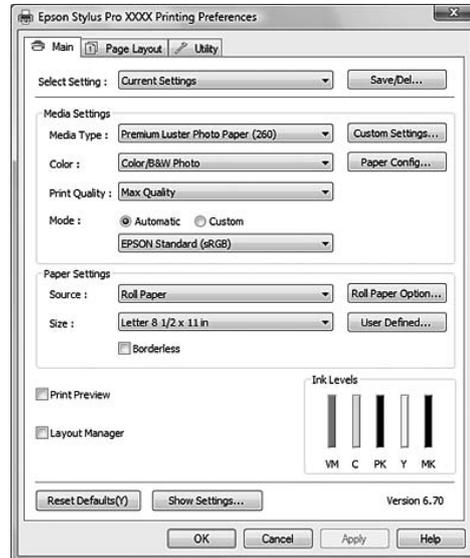
## Druckertreiber

Mithilfe des Druckertreibers können Sie Dokumente aus Anwendungen auf dem Drucker drucken.

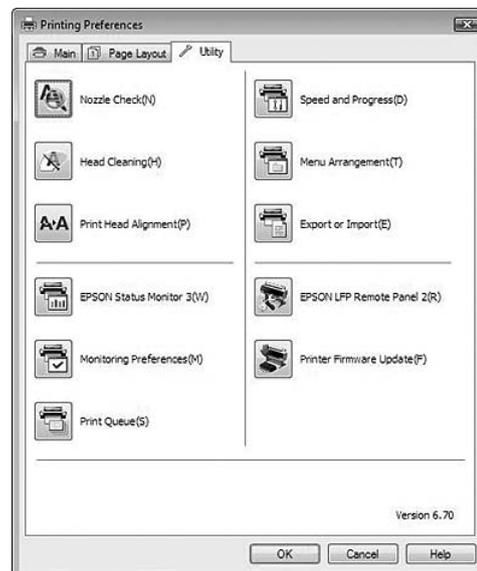
Hauptfunktionen des Druckertreibers:

- Überträgt die Druckdaten an den Drucker.

- Nimmt Druckereinstellungen vor (beispielsweise Medientyp, Papierformat). Sie können diese Einstellungen registrieren und die registrierten Einstellungen problemlos importieren oder exportieren.



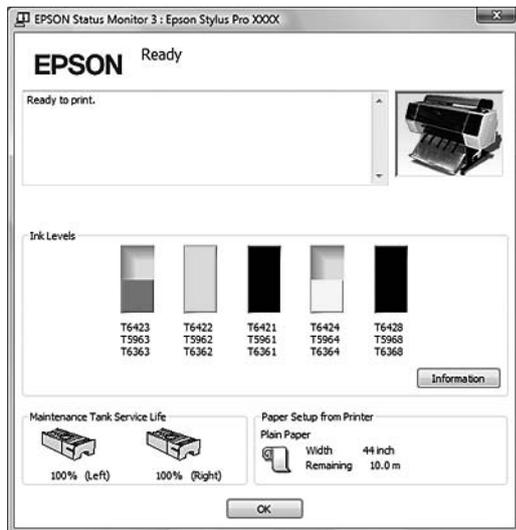
- Führt die Druckerwartungsfunktionen aus und legt die Nutzung des Druckertreibers in der Registerkarte **Utility** fest. Sie können auch Druckereinstellungen importieren oder exportieren.



## Druckersoftware verwenden (Windows)

## EPSON Status Monitor 3

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus (z. B. Tintenpatronenstatus oder freie Kapazität des Wartungstanks) und prüft auf Druckerfehler. EPSON Status Monitor 3 wird automatisch mit dem Druckertreiber installiert.



## EPSON LFP Remote Panel 2

EPSON LFP Remote Panel 2 bietet dem Benutzer verschiedenste Möglichkeiten zur Steuerung des Druckers, zur Aktualisierung der Firmware oder zur Registrierung von benutzerdefiniertem Papier.



## Druckertreiber aufrufen

Sie können den Druckertreiber folgendermaßen aufrufen:

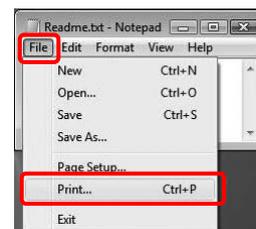
- Aus einer Windows-Anwendung
- Über das Druckersymbol

## Aus einer Windows-Anwendung

Rufen Sie den Druckertreiber über Ihre Anwendung auf, wenn Sie die Druckereinstellungen vornehmen.

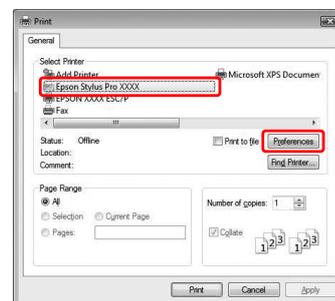
Die folgenden Prozeduren weichen je nach Anwendung voneinander ab.

- 1 Klicken Sie im Menü File (Datei) auf **Print (Drucken)** oder **Page Setup (Seite einrichten)**.



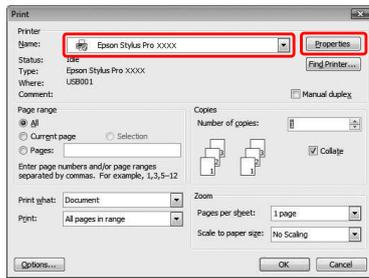
- 2 Stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und klicken Sie auf **Printer (Drucker)**, **Setup, Options (Optionen)**, **Properties (Eigenschaften)** oder **Preferences (Einstellungen)**.

Beispiel:

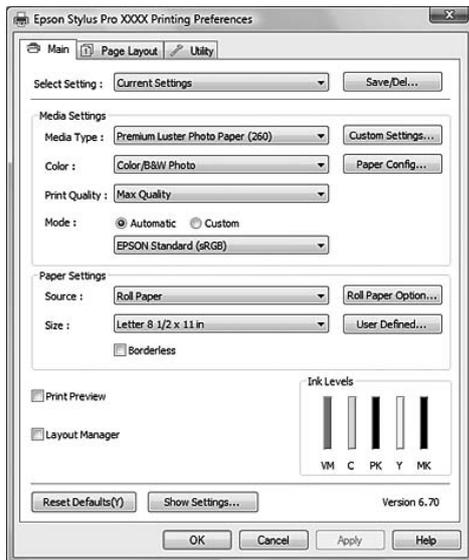


## Druckersoftware verwenden (Windows)

Beispiel:



Das Fenster der Druckertreiber wird geöffnet.



Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor, und starten Sie den Druckvorgang.

## Über das Druckersymbol

Wenn Sie allgemeine Einstellungen vornehmen oder die Druckerwartung ausführen (beispielsweise Nozzle Check (Düsentest), Head Cleaning (Kopfreinigung)), rufen Sie den Druckertreiber über das Printer (Druckersymbol) auf.

1

Öffnen Sie den Ordner **Printers and Faxes** (Drucker und Faxgeräte) bzw. **Printers** (Drucker).

Für Windows Vista:

Klicken Sie auf , dann auf **Control Panel (Systemsteuerung)** und **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** und schließlich auf **Printers (Drucker)**.



Für Windows XP:

Klicken Sie auf **Start**, dann auf **Control Panel (Systemsteuerung)** und auf **Printers and Other Hardware (Drucker und andere Hardware)**. Klicken Sie anschließend auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

### **Hinweis:**

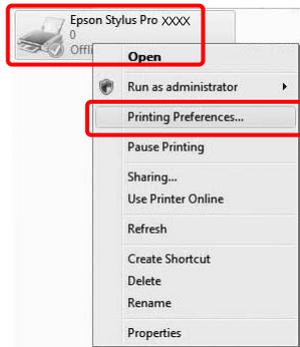
Wenn Sie die *Classic View (Klassische Ansicht)* der Control Panel (Systemsteuerung) verwenden, klicken Sie auf **Start**, **Control Panel (Systemsteuerung)** und anschließend auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

Für Windows 2000:

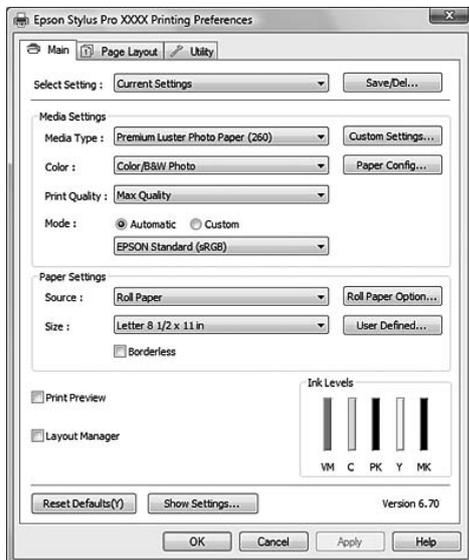
Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Settings (Einstellungen)** und wählen Sie **Printers (Drucker)** aus.

## Druckersoftware verwenden (Windows)

- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Drucker und anschließend auf **Printing Preferences** (Druckeinstellungen).



Das Fenster der Druckertreiber wird geöffnet.

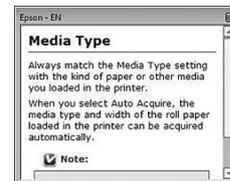
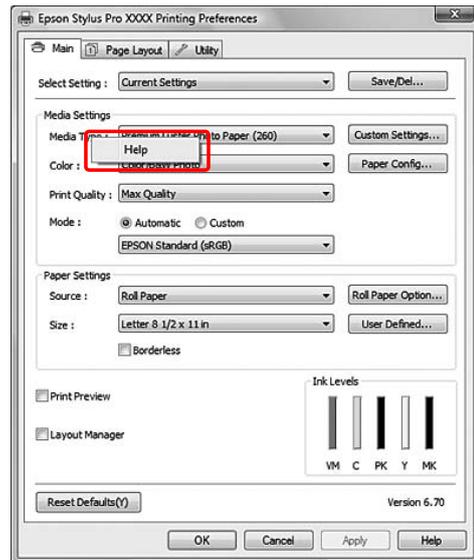


Die hier vorgenommenen Einstellungen werden die Standardeinstellungen des Druckertreibers.

## Verwendung der Onlinehilfe

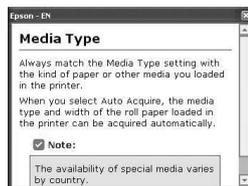
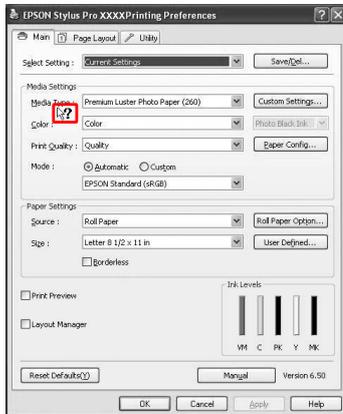
Sie können eine ausführliche Erläuterung wie folgt anzeigen.

- ☐ Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element, und klicken Sie auf **Help** (Hilfe).



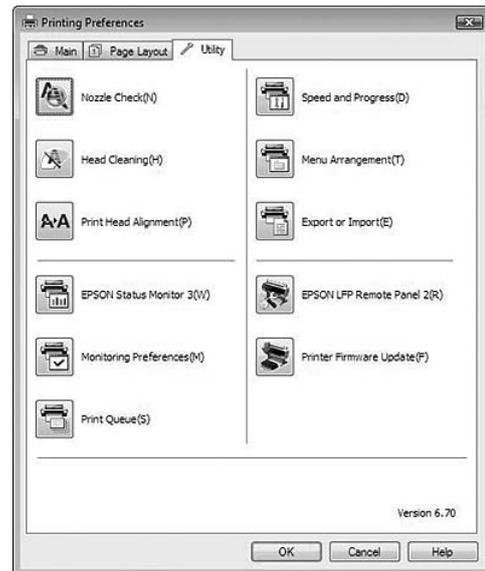
## Druckersoftware verwenden (Windows)

- ☐ Klicken Sie unter Windows XP/Windows 2000 auf die Schaltfläche  oben rechts im Fenster des Druckertreibers und anschließend auf das Element.



## Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON-Drucker-Utilities können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und Wartungsvorgänge vom Computer aus vornehmen.



### Nozzle Check (Düsentest)

Dieses Utility prüft, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind und gereinigt werden müssen. Prüfen Sie die Düsen, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat, sowie nach einer Druckkopfreinigung, um sicherzustellen, dass die Düsen des Druckkopfs tatsächlich wieder sauber sind. Bei verstopften Druckkopfdüsen führen Sie die Kopfreinigung durch.

☞ Informationen finden Sie unter „Düsentest“ auf Seite 84

### Head Cleaning (Druckkopfreinigung)

Dieses Utility reinigt die Druckköpfe für alle Farben und für Schwarz. Eine Druckkopfreinigung ist gegebenenfalls notwendig, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat.

☞ Informationen finden Sie unter „Druckkopfreinigung“ auf Seite 86

## Druckersoftware verwenden (Windows)

### Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)

Dieses Utility dient zur Verbesserung der Druckqualität der Druckdaten. Die Ausrichtung des Druckkopfs ist gegebenenfalls erforderlich, wenn die vertikalen Zeilen nicht mehr richtig ausgerichtet sind oder es zu weißer oder schwarzer Streifenbildung kommt. Verwenden Sie dieses Utility zum Ausrichten des Druckkopfs.

☞ Informationen finden Sie unter „Druckkopfjustage“ auf Seite 90

### EPSON Status Monitor 3

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus (z. B. Tintenpatronenstatus oder freie Kapazität des Wartungstanks) und prüft auf Druckerfehler.

☞ Informationen finden Sie unter „Verwenden von EPSON Status Monitor 3“ auf Seite 129

### Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)

Mit dieser Funktion können Sie die Überwachungsfunktion von EPSON Status Monitor 3 angeben.

☞ Informationen finden Sie unter „Überwachungsoptionen verwenden“ auf Seite 130

### Print Queue (Druckwarteschlange)

Diese Funktion zeigt die Liste der ausstehenden Aufträge an.

Sie können die Liste aller ausstehenden Aufträge mit zugehörigen Informationen aufrufen sowie Druckaufträge abrechnen bzw. neu starten.

### Speed & Progress (Geschwindigkeit und Fortschritt)

Sie können Einstellungen zur Geschwindigkeit und zum Fortschritt des Druckvorgangs vornehmen.

### Menu Arrangement (Menüanordnung)

Sie können die Listenelemente Select Setting (Einstellung auswählen), Media Type (Medium) und Paper Size (Papierformat) anordnen. Sie können die Elemente beliebig anordnen sowie bestimmte Elemente gruppieren. Sie können nicht benötigte Elemente ausblenden.

### Export or Import (Exportieren oder Importieren)

Sie können die Druckertreibereinstellungen exportieren und importieren. Diese Funktion ist nützlich, wenn bestimmte Druckertreibereinstellungen für mehrere Computer gelten sollen.

### EPSON LFP Remote Panel 2

Verwenden Sie dieses Utility zur Optimierung des Druckers. Sie können dieses Utility nur starten, wenn es installiert ist. Ausführliche Informationen finden Sie in der Onlinehilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.

### Printer Firmware Update (Druckerfirmware aktualisieren)

EPSON LFP Remote Panel 2 wird gestartet und aktualisiert die Drucker-Firmware. Ausführliche Informationen finden Sie in der Onlinehilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.

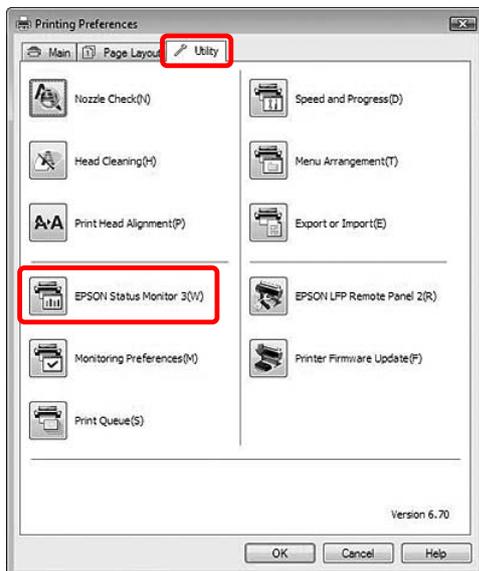
## Druckersoftware verwenden (Windows)

### Verwenden von EPSON Status Monitor 3

EPSON Status Monitor 3 bietet ausführliche Informationen zum Druckerstatus, eine grafische Anzeige des Tintenpatronenstatus sowie die Anzeige der freien Kapazität des Wartungstanks und Statusmeldungen. Um den genauen Status des Druckers zu ermitteln, öffnen Sie das Fenster mit den Druckerdetails. EPSON Status Monitor 3 beginnt mit der Überwachung des Druckerstatus, wenn der Druckvorgang gestartet wird, und zeigt eventuelle Probleme per Fehlermeldung mit Lösungsvorschlag an. Sie können EPSON Status Monitor 3 über den Druckertreiber oder über das Verknüpfungssymbol aufrufen, indem Sie auf das Druckersymbol in der Windows-Taskleiste doppelklicken, um den Druckerstatus zu überprüfen.

### EPSON Status Monitor 3 aufrufen

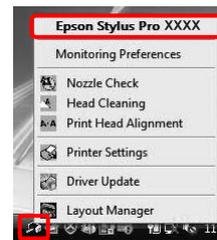
Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers, wählen Sie die Registerkarte **Utility**, und klicken Sie auf **EPSON Status Monitor 3**.



#### Hinweis:

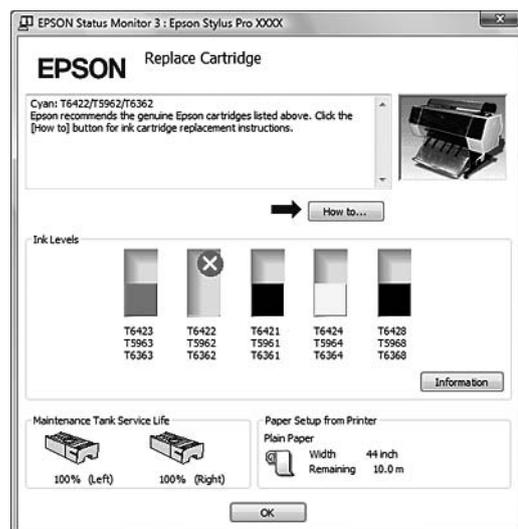
Aktivieren Sie im Dialogfenster *Monitoring Preferences* (Überwachungsoptionen) das Kontrollkästchen **Shortcut Icon** (**Shortcut-Symbol**), um das Verknüpfungssymbol in der Windows-Taskleiste anzuzeigen. Mit einem Klick auf die rechte Maustaste können Sie den Druckernamen auswählen und die Dialogbox für den EPSON Status Monitor 3 anzeigen lassen.

Informationen finden Sie unter „Informationen unter *Monitoring Preferences* (Überwachungsoptionen) anzeigen“ auf Seite 130



### Informationen in EPSON Status Monitor 3 anzeigen

EPSON Status Monitor 3 bietet ausführliche Informationen zum Druckerstatus, eine grafische Anzeige des Tintenpatronenstatus sowie die Anzeige der freien Kapazität des Wartungstanks und Statusmeldungen. Wenn beim Drucken ein Problem auftritt, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Lesen Sie die Meldung, und beheben Sie das Problem entsprechend.



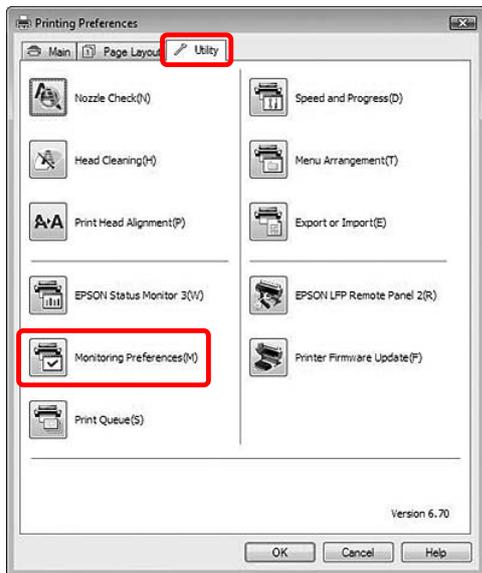
## Druckersoftware verwenden (Windows)

### Überwachungsoptionen verwenden

Mit dieser Funktion können Sie die Überwachungsfunktion von EPSON Status Monitor 3 angeben.

#### **Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen) aufrufen**

Öffnen Sie das Fenster der Druckertreiber. Klicken Sie anschließend auf die Registerkarte **Utility** und anschließend auf **Monitoring Preferences** (Überwachungsoptionen).



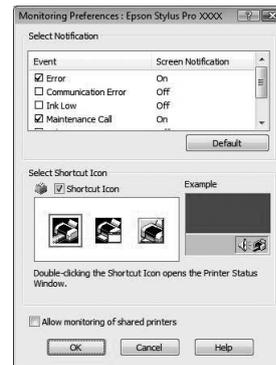
#### **Hinweis:**

Aktivieren Sie im Dialogfenster *Monitoring Preferences* (Überwachungsoptionen) das Kontrollkästchen **Shortcut Icon** (Shortcut-Symbol), um das Verknüpfungssymbol in der Windows-Taskleiste anzuzeigen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Shortcut-Symbol, und wählen Sie **Monitoring Preferences** (Überwachungsoptionen), um das Dialogfeld *Monitoring Preferences* (Überwachungsoptionen) zu öffnen.



### Informationen unter *Monitoring Preferences* (Überwachungsoptionen) anzeigen

Im Dialogfeld *Monitoring Preferences* (Überwachungsoptionen) können Sie Fehlertypen auswählen, zu denen Sie eine Benachrichtigung erhalten möchten. Außerdem können Sie hier das Shortcut-Symbol einstellen und die Einstellung für gemeinsam genutzte Drucker überwatchen.



## Druckersoftware verwenden (Windows)

# Deinstallieren der Druckersoftware

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Druckersoftware vom Computer aus deinstallieren.

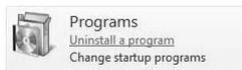
### Hinweis:

- ❑ Unter Windows Vista/Windows XP müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorkonto anmelden. Wenn Sie die Druckersoftware unter Windows Vista deinstallieren, müssen Sie u. U. das Kennwort angeben. Wenn Sie nach dem Kennwort gefragt werden, geben Sie es ein, und setzen Sie den Vorgang fort.
- ❑ Unter Windows 2000 müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten (d. h. als Benutzer, der zur Gruppe der Administratoren gehört) anmelden.

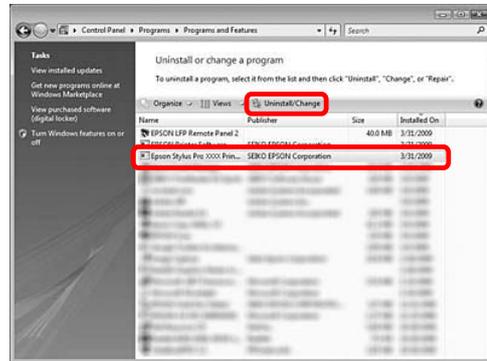
## Deinstallation des Druckertreibers

Führen Sie zum Deinstallieren des Druckertreibers die nachstehenden Schritte aus.

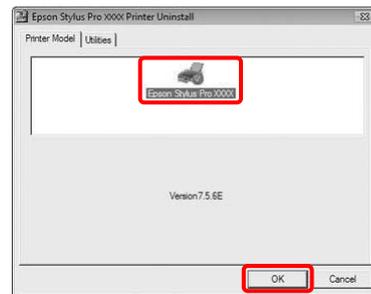
- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel heraus, das den Computer mit dem Drucker verbindet.
- 2 Klicken Sie auf **Uninstall a program (Programm deinstallieren)** unter **Programs (Programme)** in der Control Panel (Systemsteuerung).



- 3 Wählen Sie **Epson Stylus Pro XXXX Printer Uninstall (Epson Stylus Pro XXXX Druckerdeinstallation)** und klicken Sie dann auf **Uninstall/Change (Deinstallieren/Ändern)**.



- 4 Wählen Sie das Symbol für den Zieldrucker, und klicken Sie auf **OK**.



- 5 Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um die Deinstallation durchzuführen.

Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Yes (Ja)**.

Nach der Neuinstallation des Druckertreibers müssen Sie den Computer neu starten.

---

## EPSON LFP Remote Panel 2 deinstallieren

EPSON LFP Remote Panel 2 kann mit Hilfe der Option **Uninstall a program (Programm deinstallieren)** in der Kategorie **Programs (Programme)** unter Control Panel (Systemsteuerung) deinstalliert werden. Ausführliche Informationen finden Sie in der Onlinehilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.

## Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

# Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

## Druckersoftware – Einführung

Die CD-ROM mit der Druckersoftware enthält die folgenden Softwareprodukte. Informationen zum Installieren der Software finden Sie der *Installationsanleitung* und detaillierte Informationen zur Software in der Online-Hilfe.

- Druckertreiber
- EPSON Printer Utility3
- EPSON StatusMonitor
- EPSON LFP Remote Panel 2

**Hinweis:**

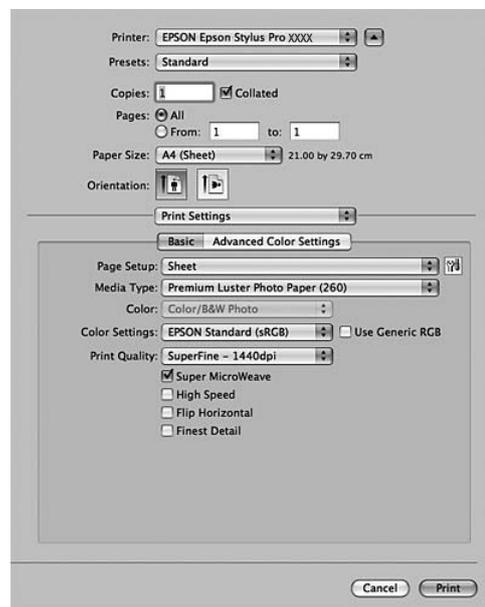
Der Dialog kann sich je nach der Drucksoftware unterscheiden.

## Druckertreiber

Mit dem Druckertreiber können Sie Dokumente aus Anwendungen drucken.

Im Folgenden werden die Hauptfunktionen des Druckertreibers beschrieben:

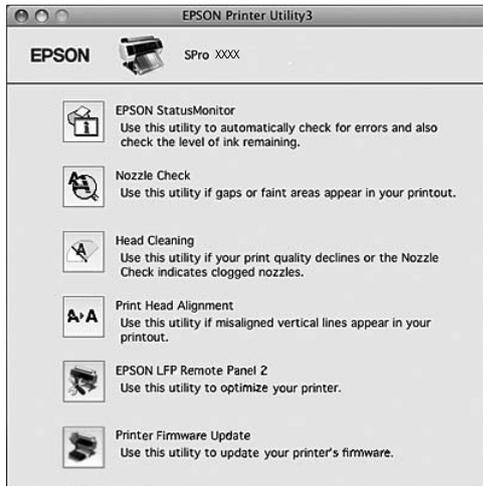
- Überträgt die Druckdaten an den Drucker.
- Nimmt Druckereinstellungen vor (beispielsweise Medientyp, Papierformat). Sie können diese Einstellungen registrieren und die registrierten Einstellungen problemlos importieren oder exportieren.



## Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

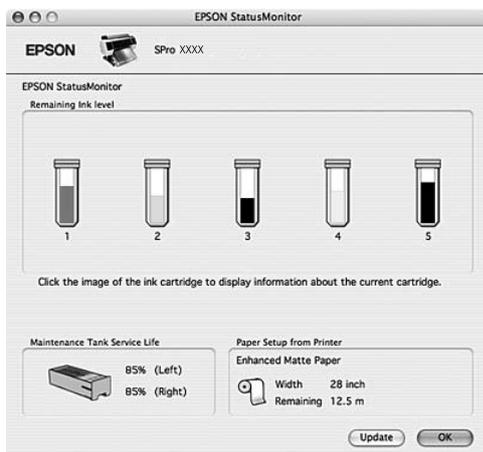
### EPSON Printer Utility3

Sie können die Druckerwartungsfunktionen, beispielsweise den Nozzle Check (Düsentest) oder eine Head Cleaning (Kopfreinigung), ausführen. EPSON Printer Utility3 wird automatisch mit dem Druckertreiber installiert.



### EPSON StatusMonitor

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus (beispielsweise Tintenpatronenstatus oder freie Kapazität des Wartungstanks) und Druckerfehler.



### EPSON LFP Remote Panel 2

EPSON LFP Remote Panel 2 bietet dem Benutzer verschiedenste Möglichkeiten zur Steuerung des Druckers, zur Aktualisierung der Firmware oder zur Registrierung von benutzerdefiniertem Papier.



## Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

### Druckertreiber aufrufen

Führen Sie zum Aufrufen des Druckertreibers die nachstehenden Schritte aus. Die folgenden Prozeduren weichen je nach Anwendung voneinander ab.

- ❑ Dialog Page Setup (Seite einrichten)

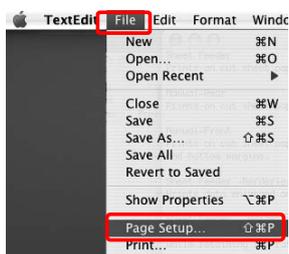
Sie können die Papiereinstellungen, beispielsweise den Medientyp oder das Papierformat, vornehmen.

- ❑ Dialogfeld Print (Drucken)

Sie können die Einstellungen bezüglich der Druckqualität vornehmen.

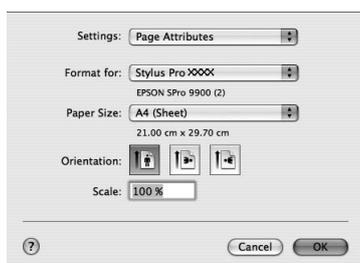
### Dialogfeld Seite einrichten öffnen

- 1 Klicken Sie auf **Page Setup** (Seite einrichten) im Menü File (Datei) der Anwendung.



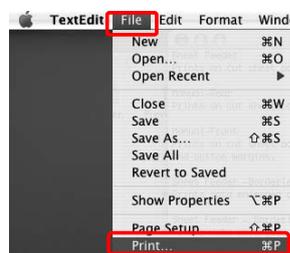
- 2 Das Dialogfeld Page Setup (Seite einrichten) wird angezeigt.

Unter Paper Size (Papierformat) können Sie ein Papierformat, randlosen Druck, eine Papierquelle und einen Druckbereich auswählen.

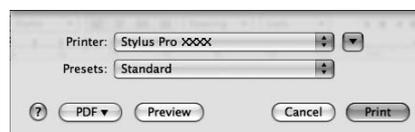


### Dialogfeld Drucken öffnen

- 1 Klicken Sie in der Anwendung auf **Print** (Drucken) im Menü File (Datei).



- 2 Das Dialogfeld Print (Drucken) wird angezeigt.



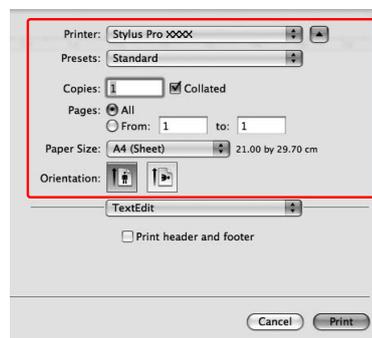
Klicken Sie unter Mac OS X 10.5 auf die Schaltfläche .



Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor, und starten Sie den Druckvorgang.

#### Hinweis:

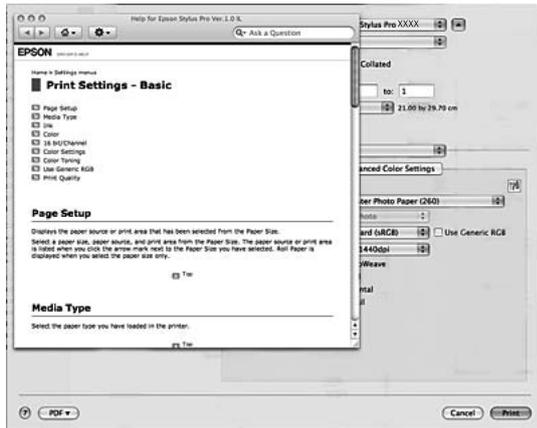
Unter Mac OS X 10.5 können Sie die Einstellungen von Page Setup (Seite einrichten) je nach der Anwendung vornehmen, die Sie nutzen.



## Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

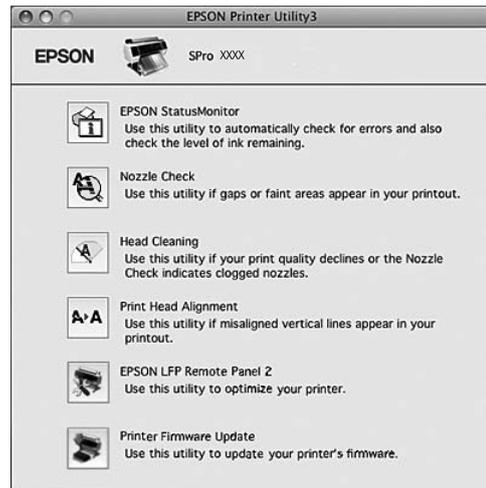
## Verwendung der Onlinehilfe

Klicken Sie zum Aufrufen der Online-Hilfe im Dialogfeld des Druckertreibers auf die Schaltfläche



## Verwenden von Drucker-Utilities

Mit den EPSON-Drucker-Utilities können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und Wartungsvorgänge vom Computer aus vornehmen.



### EPSON StatusMonitor

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus (beispielsweise Tintenpatronenstatus oder freie Kapazität des Wartungstanks) und Druckerfehler.

### Nozzle Check (Düsentest)

Dieses Utility prüft, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind und gereinigt werden müssen. Prüfen Sie die Düsen, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat, sowie nach einer Druckkopfreinigung, um sicherzustellen, dass die Düsen des Druckkopfs tatsächlich wieder sauber sind. Bei verstopften Druckkopfdüsen führen Sie die Kopfreinigung durch.

Informationen finden Sie unter „Düsentest“ auf Seite 84

### Head Cleaning (Druckkopfreinigung)

Dieses Utility reinigt die Druckköpfe für alle Farben und für Schwarz. Eine Druckkopfreinigung ist gegebenenfalls notwendig, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat.

Informationen finden Sie unter „Druckkopfreinigung“ auf Seite 86

## Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

### Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)

Dieses Utility dient zur Verbesserung der Druckqualität der Druckdaten. Die Ausrichtung des Druckkopfs ist gegebenenfalls erforderlich, wenn die vertikalen Zeilen nicht mehr richtig ausgerichtet sind oder es zu weißer oder schwarzer Streifenbildung kommt. Verwenden Sie dieses Utility zum Ausrichten des Druckkopfs.

☞ Informationen finden Sie unter „Druckkopfjustage“ auf Seite 90

### EPSON LFP Remote Panel 2

Verwenden Sie dieses Utility zur Optimierung des Druckers. Sie können dieses Utility nur starten, wenn es installiert ist. Ausführliche Informationen finden Sie in der Onlinehilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.

### Printer Firmware Update (Druckerfirmware aktualisieren)

EPSON LFP Remote Panel 2 wird gestartet und aktualisiert die Drucker-Firmware. Ausführliche Informationen finden Sie in der Onlinehilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.

---

## EPSON Printer Utility3 aufrufen

Sie haben folgende Möglichkeiten, EPSON Printer Utility3 aufzurufen.

- Klicken Sie im Dialogfeld **Print Settings** (Druckeinstellungen) und anschließend auf das Symbol .
- Doppelklicken Sie auf den Ordner **Applications** (Anwendungen) und anschließend auf das Symbol **EPSON Printer Utility3**.

## Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

### Verwenden von EPSON StatusMonitor

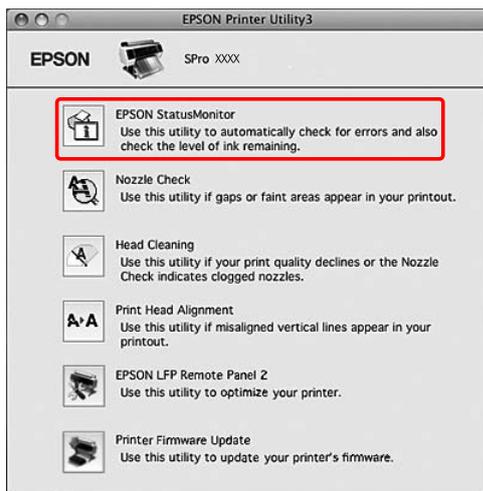
EPSON StatusMonitor bietet ausführliche Informationen zum Druckerstatus, eine grafische Anzeige des Tintenpatronenstatus sowie eine Anzeige der freien Kapazität des Wartungstanks und Statusmeldungen.

**Hinweis:**

Die Fehlermeldung für Drucker wird automatisch angezeigt, auch wenn EPSON StatusMonitor nicht geöffnet ist.

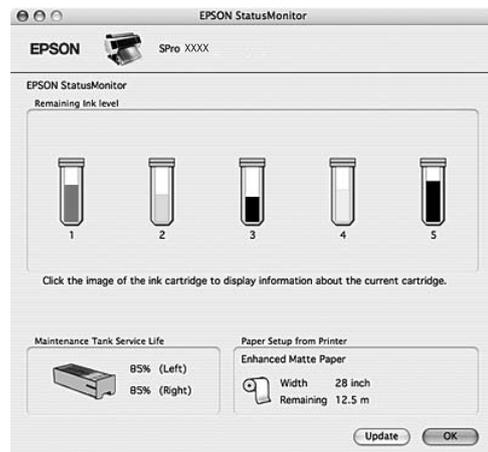
### EPSON-StatusMonitor aufrufen

Öffnen Sie das Fenster EPSON Printer Utility3, und klicken Sie auf **EPSON StatusMonitor**.



### Informationen unter EPSON-Statusmonitor anzeigen

EPSON StatusMonitor bietet ausführliche Informationen zum Druckerstatus, eine grafische Anzeige des Tintenpatronenstatus sowie Anzeige der freien Kapazität des Wartungstanks und Statusmeldungen. Wenn beim Drucken ein Problem auftritt, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Lesen Sie die Meldung, und beheben Sie das Problem entsprechend.



## Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

# Deinstallieren der Druckersoftware

Führen Sie zum Deinstallieren der Druckersoftware die nachstehenden Schritte aus.

## Deinstallation des Druckertreibers

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um den Druckertreiber und EPSON Printer Utility3 zu deinstallieren.

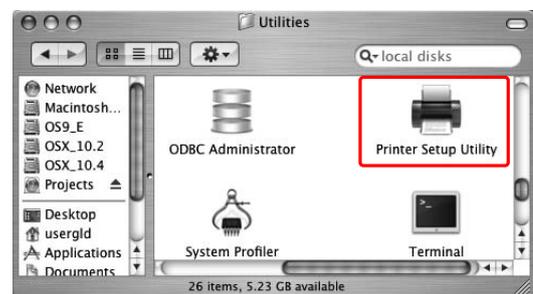
- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel heraus, das den Computer mit dem Drucker verbindet.
- 2 Schließen Sie alle Anwendungen.
- 3 Doppelklicken Sie das Festplattensymbol.



- 4 Für Mac OS X 10.5:  
Doppelklicken Sie auf den Ordner **Applications (Anwendungen)**, und doppelklicken Sie anschließend auf den Unterordner **System Preferences (Systemeinstellungen)**. Doppelklicken Sie anschließend auf den Ordner **Print & Fax (Drucker und Faxgeräte)**.



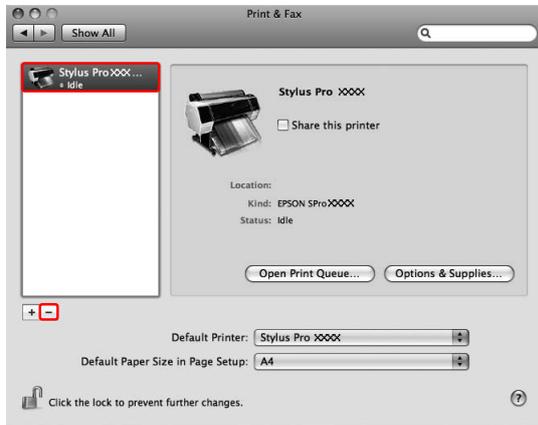
- Für Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:  
Doppelklicken Sie auf den Ordner **Applications (Anwendungen)**, und doppelklicken Sie anschließend auf den Unterordner **Utilities**. Doppelklicken Sie auf den Ordner **Printer Setup Utility**.



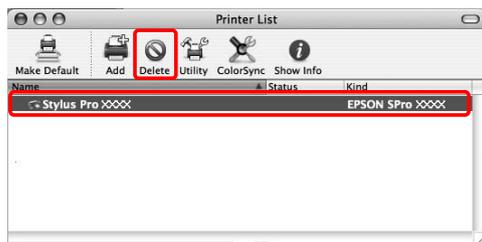
## Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

### 5 Löschen Sie den Drucker.

Für Mac OS X 10.5:  
Wählen Sie den Drucker und klicken Sie anschließend auf -.



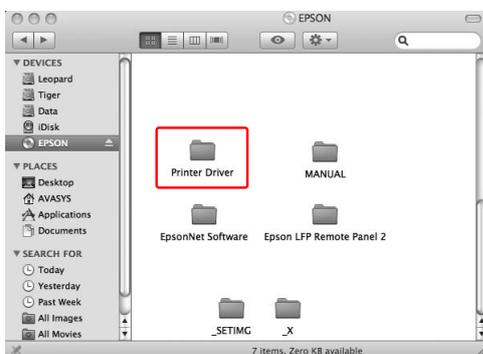
Für Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:  
Wählen Sie den Drucker und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.



Sobald Sie auf **Delete (Löschen)** geklickt haben, schließen Sie das Dialogfeld.

### 6 Legen Sie die CD-ROM mit der Druckersoftware in das CD-ROM-Laufwerk ein.

### 7 Doppelklicken Sie auf den Ordner **Printer Driver** (Druckertreiber).

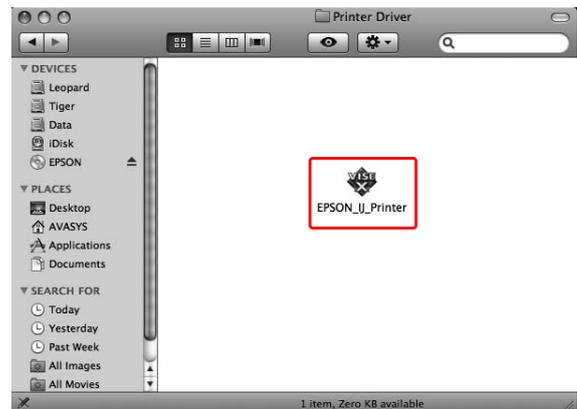


#### **Hinweis:**

Wenn der Ordner nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das Symbol **EPSON** auf dem Desktop.



### 8 Doppelklicken Sie auf das Symbol **EPSON\_IJ\_Printer**.



### 9 Wenn das Dialogfeld **Authenticate** (Authentifizierung) angezeigt wird, geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.

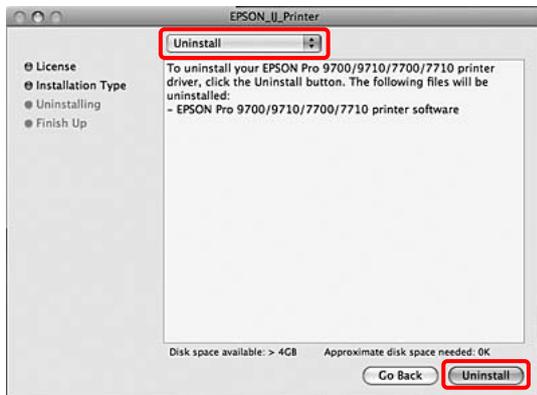
Um den Druckertreiber zu deinstallieren, müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten anmelden.



### 10 Klicken Sie auf **Continue** (Weiter) und anschließend auf **Accept** (Bestätigen).

## Verwendung der Druckersoftware (Mac OS X)

- 11** Wählen Sie **Uninstall** (Deinstallieren) aus dem Pulldown-Menü, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Uninstall** (Deinstallieren).



- 12** Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, um den Druckertreiber zu deinstallieren.

## EPSON LFP Remote Panel 2 deinstallieren

Ziehen Sie den Ordner **EPSON LFP Remote Panel 2** in den Papierkorb. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.

Verschiedene Druckmöglichkeiten

# Verschiedene Druckmöglichkeiten

## Farbeinstellung durch Druckertreiber

Durch Festlegen eines der beiden Farbsysteme können Sie mit dem Druckertreiber während des Drucks die Farben einstellen.

- EPSON Standard (sRGB)
- Charts and Graphs (Diagramme und Graphiken)

Des Weiteren können Sie eine Feineinstellung von Farbe und Helligkeit vornehmen, wenn Sie die manuelle Farbeinstellung wählen (über Custom (Benutzerdefiniert) unter Windows bzw. Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) unter Mac OS X. Nutzen Sie diese Funktion, wenn die Anwendung die Farbverwaltung nicht unterstützt.

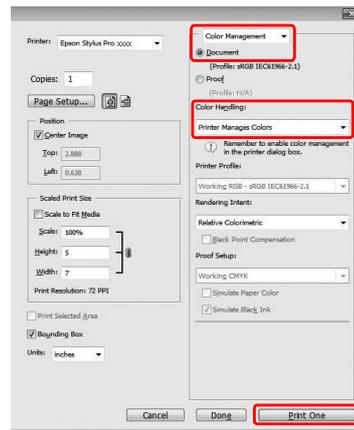
## Unter Windows

- 1 Wenn Sie eine Anwendung mit Farbmanagement einsetzen, stellen Sie die Farbanpassung mit dieser Anwendung ein. Gehen Sie je nach Art der Anwendung entsprechend der Übersicht unten vor.

Anwendungen	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Drucker verwaltet die Farben
Sonstige Anwendungen	Keine Farbverwaltung

Beispiel: Adobe Photoshop CS4

Wählen Sie im Menü File (Datei) den Befehl **Print (Drucken)**.  
 Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors** (Drucker verwaltet die Farben) als Color Handling (Farbbehandlung) aus. Klicken Sie dann auf **Print One** (Ein Exemplar drucken).



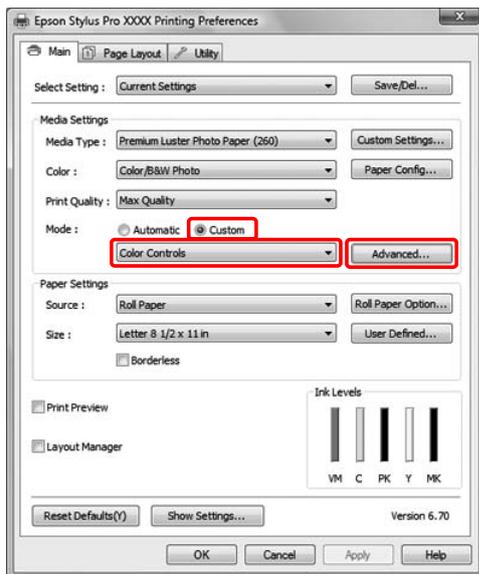
Wenn Sie eine Anwendung ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

- 2 Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.  
 Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124
- 3 Klicken Sie im Menü Main (Haupteinstellungen) auf **Automatic (Automatisch)** oder **Custom (Benutzerdefiniert)**.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

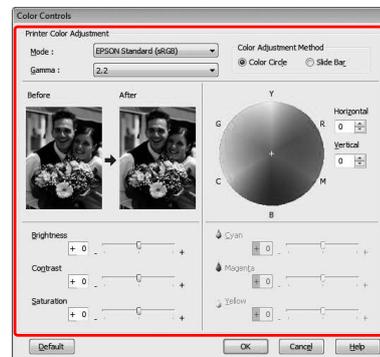
- 4** Wählen Sie das Verfahren für die Farbeinstellung aus.

Wenn Sie **Custom (Benutzerdefiniert)**, um den Mode (Modus) manuell einzustellen, wählen Sie **Color Controls (Modus Farbanpassung)** und klicken anschließend auf **Advanced (Erweitert)**.



- 5** Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen finden Sie in der Onlinehilfe des Druckertreibers.



**Hinweis:**

Sie können die Farbeinstellung anhand des Beispielbilds auf der linken Fensterseite überprüfen. Sie können auch den Farbkreis für die Farbfeineinstellung verwenden.

- 6** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Unter Mac OS X

- 1** Wenn Sie eine Anwendung mit Farbmanagement einsetzen, stellen Sie die Farbanpassung mit dieser Anwendung ein. Gehen Sie je nach Art der Anwendung entsprechend der Übersicht unten vor.

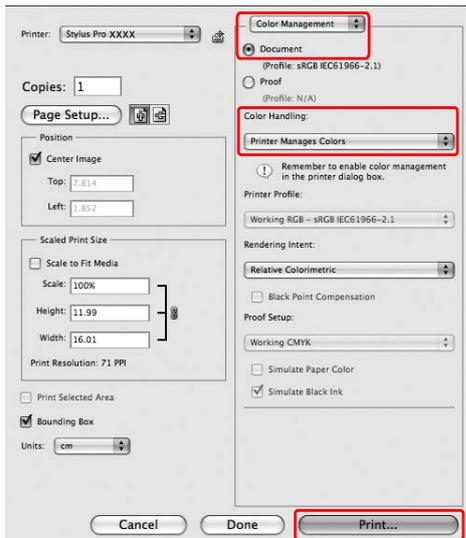
Anwendungen	Farbmanagement-Einstellungen	
	Mac OS X 10.5	Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Drucker verwaltet die Farben	Kein Farbmanagement
Sonstige Anwendungen	Kein Farbmanagement	Kein Farbmanagement

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

Beispiel: Adobe Photoshop CS4

Wählen Sie im Menü File (Datei) den Befehl **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors** (Drucker verwaltet die Farben) als Color Handling (Farbbehandlung) aus. Klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

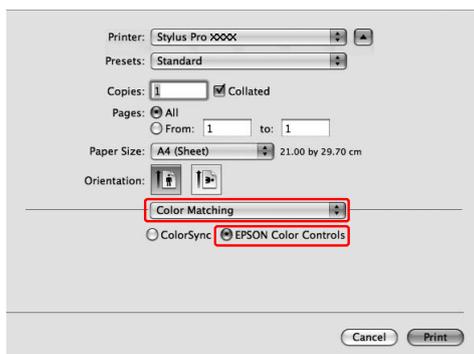


Wenn Sie eine Anwendung ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

**2** Öffnen Sie das Dialogfeld Print (Drucken).

Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Drucken öffnen“ auf Seite 135

**3** Unter Mac OS X 10.5 wählen Sie **Color Matching** (Farbanpassung) und anschließend **EPSON Color Controls** (EPSON-Farbsteuerelemente).



### Hinweis:

Wenn Sie Adobe Photoshop CS3 oder höher, Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher, oder Adobe Photoshop Elements 6 oder höher unter Mac OS X 10.5 verwenden, achten Sie darauf, dass die Einstellungen in Schritt 1 gesetzt sind, andernfalls können Sie EPSON Color Controls nicht auswählen.

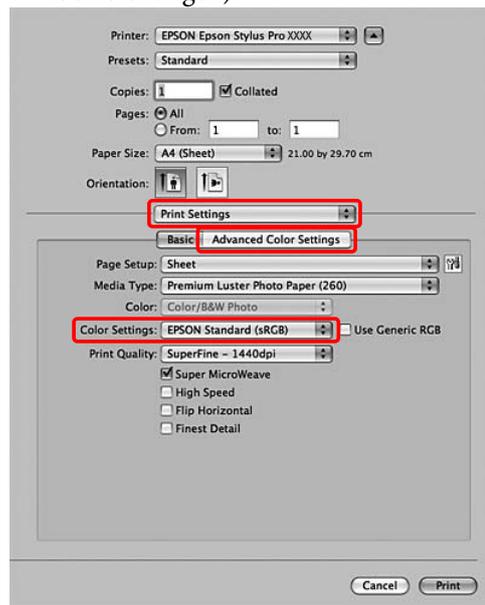
Informationen finden Sie unter „Unter Mac OS X“ auf Seite 143

**4** Öffnen Sie das Dialogfeld Erweiterte Einstellungen.

Unter Mac OS X 10.5:

Wählen Sie **Print Settings**

(**Druckeinstellungen**) und ändern Sie bei Bedarf die Color Settings (Farbeinstellungen). Wenn Sie die Farbe manuell einstellen, klicken Sie auf **Advanced Color Settings** (Erweiterte Farbeinstellungen).

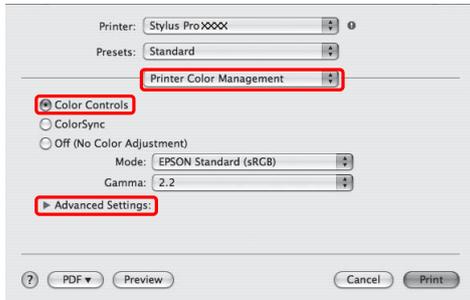


### Hinweis:

Wenn Sie Adobe Photoshop CS3 oder höher, Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher, oder Adobe Photoshop Elements 6 oder höher unter Mac OS X 10.5 verwenden, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Use Generic RGB (Allg. RGB verw.). Bei Nutzung einer anderen Anwendung aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

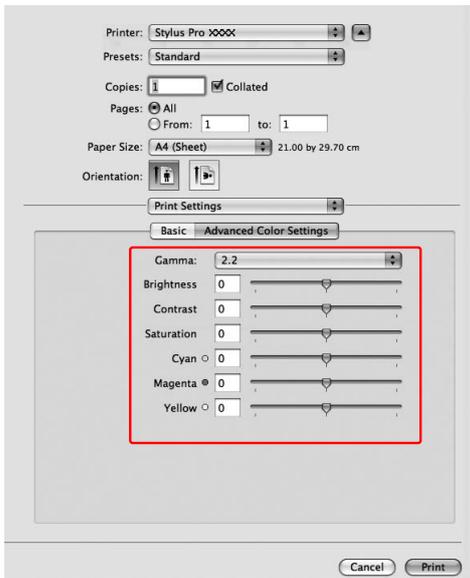
Unter Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:  
Wählen Sie **Printer Color Management** (Drucker-Farbmanagement), klicken auf **Color Controls** (Modus Farbanpassung) und anschließend auf **Advanced Settings** (Erweiterte Einstellungen).



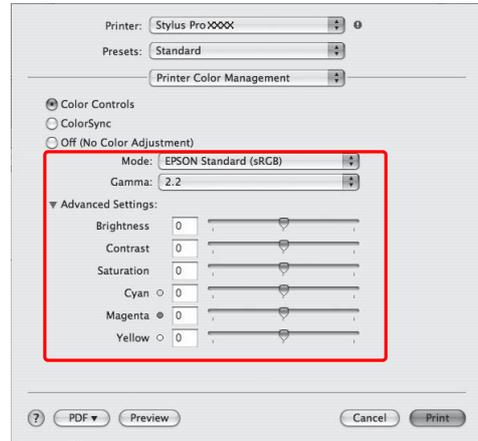
**5** Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen finden Sie in der Onlinehilfe des Druckertreibers.

Unter Mac OS X 10.5:



Unter Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:



**6** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

# Schwarzweißdruck

Wenn Sie Ausdrücke mit einem satten Schwarz erzielen möchten, wie z. B. bei CAD-Daten und Strichbildern, wählen Sie im Druckertreiber **Black (Schwarz)** für die Einstellung Color (Farbe). Das Druckbild wird ohne Einfluss auf die Originaldaten eingestellt.

### Hinweis:

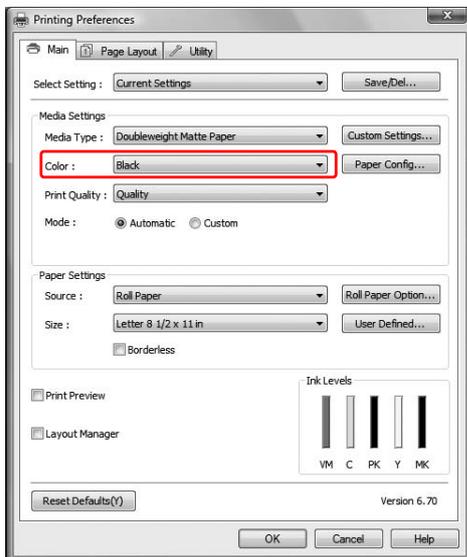
- Auch bei Schwarzweißdruck werden während der Reinigung andere Tinten verbraucht.
- Für Schwarzweißdruck müssen die Tintenpatronen für alle Farben eingesetzt sein.

## Unter Windows

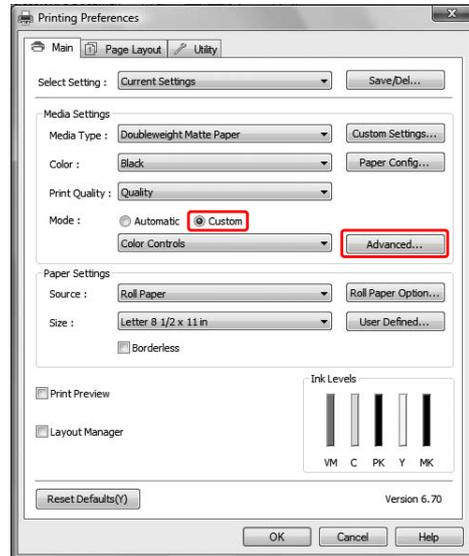
**1** Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.

 Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124

**2** Wählen Sie **Black (Schwarz)** für die Color (Farbe).

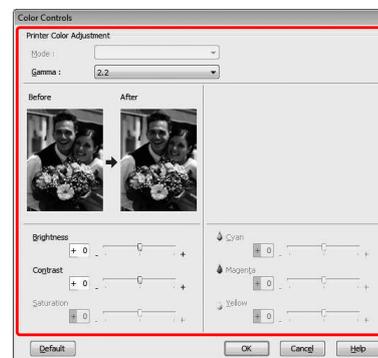


**3** Klicken Sie auf **Custom (Benutzerdefiniert)**, um den Mode (Modus) im Main (Haupteinstellungen) einzustellen, und anschließend auf **Advanced (Erweitert)**.



**4** Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Onlinehilfe für den Druckertreiber.



**5** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Unter Mac OS X

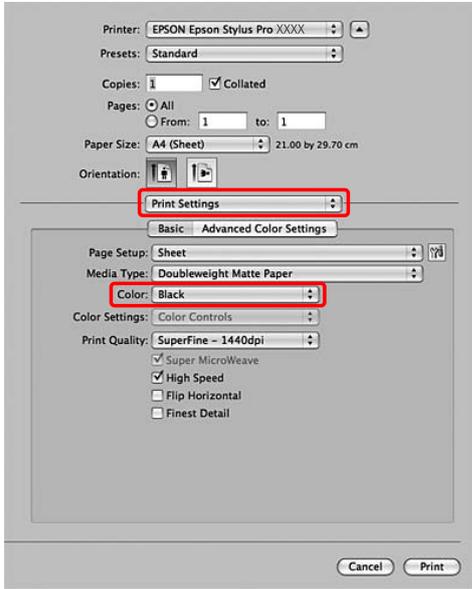
**1** Öffnen Sie das Dialogfeld Print (Drucken).

 Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Drucken öffnen“ auf Seite 135

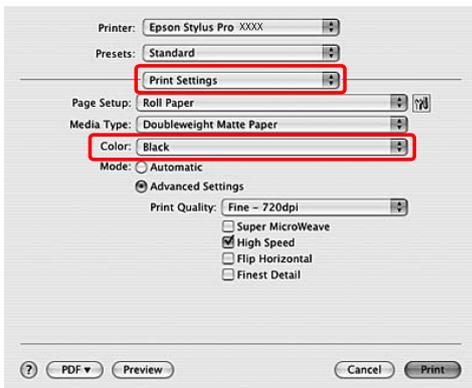
## Verschiedene Druckmöglichkeiten

- 2** Wählen Sie **Print Settings** (**Druckeinstellungen**) und anschließend **Black** (**Schwarz**) für die Color (Farbe).

Unter Mac OS X 10.5:

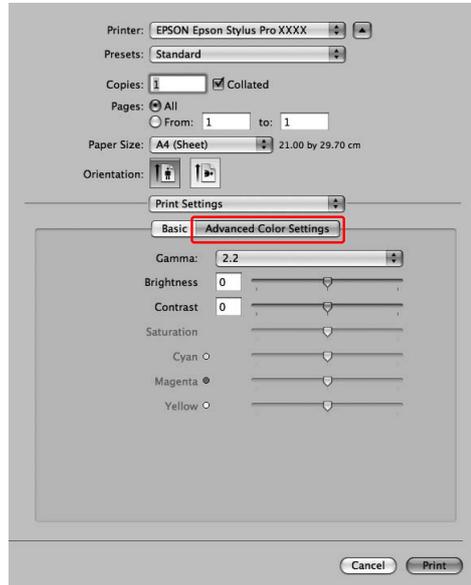


Unter Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:

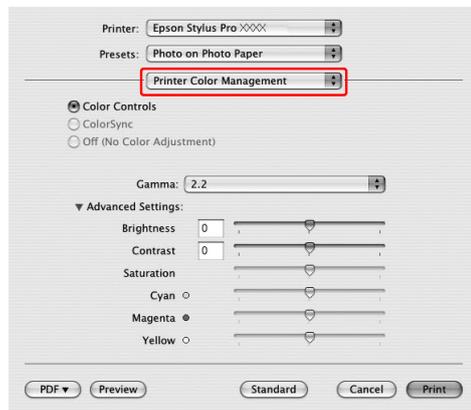


- 3** Öffnen Sie das Dialogfeld Erweiterte Einstellungen.

Unter Mac OS X 10.5:  
Klicken Sie auf **Advanced Color Settings** (Erweiterte Farbeinstellungen).



Für Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:  
Wählen Sie **Printer Color Management** (Druckerfarbmanagement).



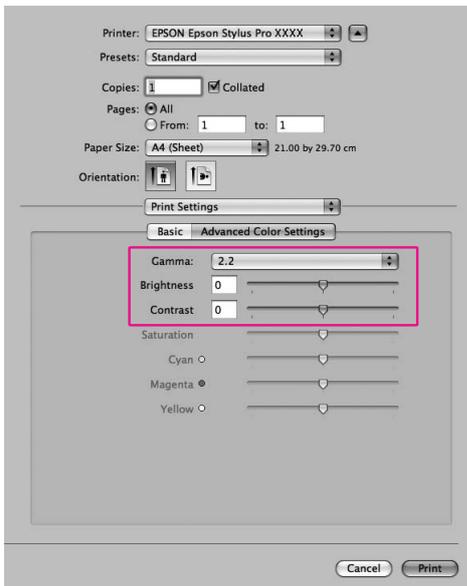
## Verschiedene Druckmöglichkeiten

4

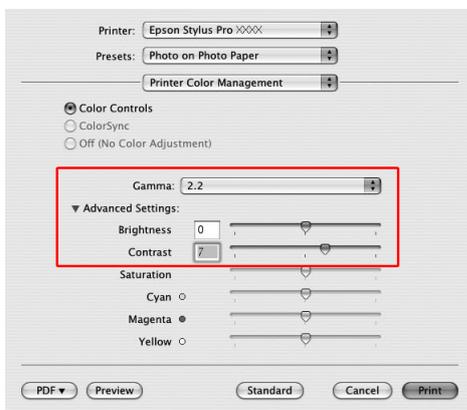
Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Onlinehilfe für den Druckertreiber.

Unter Mac OS X 10.5:



Unter Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:



5

Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Randlosdruck

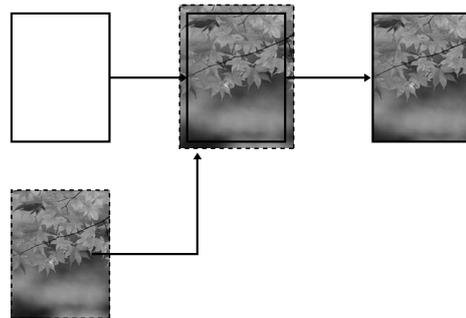
Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken. Es gibt zwei Arten von randlosem Druck.

### Hinweis:

Wenn Sie Rollenpapier verwenden, können alle vier Seiten randlos sein. Wenn Sie ein Blatt Papier verwenden, können nur die linke und rechte Seite randlos sein.

#### Auto Expand (Automatisch erweitern)

Sie können die Druckdaten automatisch vergrößern und ohne Ränder drucken. Vergrößerte Bereiche, die über die Papiergröße hinausgehen, werden nicht auf das Papier gedruckt.



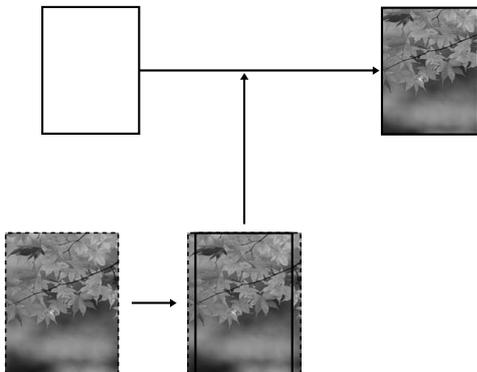
#### Retain Size (Größe erhalten)

Sie können die Bilddaten mithilfe einer Anwendung vergrößern, sodass sie die Papierbreite und -höhe überschreiten. Dadurch können Sie vermeiden, dass nicht bedruckte Bereiche am linken und rechten Rand erscheinen. Der Druckertreiber vergrößert die Bilddaten nicht. Es wird empfohlen, dass Sie die Bilddaten in der Anwendung, in der Sie sie erstellt haben, um 3 mm nach links und rechts vergrößern (insgesamt 6 mm).

Wählen Sie diese Einstellung, wenn das

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

Seitenverhältnis des Ausdrucks nicht durch den Druckertreiber geändert werden soll.



## Unterstützte Medien

Folgende Mediengrößen werden für den randlosen Druck unterstützt.

Papierbreite
254 mm/10 Zoll
300 mm
329 mm/13 Zoll/Super A3
406 mm/16 Zoll
432 mm/17 Zoll
515 mm/B2
594 mm/A1
610 mm/24 Zoll/Super A1
728 mm/B1*
914 mm/36 Zoll/Super A0*
1118 mm/44 Zoll/Super B0*

\* Beim Epson Stylus Pro 7700/7710 wird diese Größe nicht unterstützt.

Je nach Medientyp kann die Druckqualität abnehmen, oder das randlose Drucken wird nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☞ Informationen finden Sie unter „Papierinformationen“ auf Seite 191

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Einstellungen der Anwendung

Stellen Sie die Größe der Bilddaten mithilfe des Dialogfelds zur Page Setting (Seiteneinstellung) der Anwendungssoftware ein.

#### Für Auto Expand (Automatisch erweitern)

- Stellen Sie dieselbe Papiergröße wie für das Drucken ein.
- Wenn die Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie für den Rand 0 mm ein.
- Passen Sie die Bilddaten an die Papiergröße an.

#### Für Retain Size (Größe erhalten)

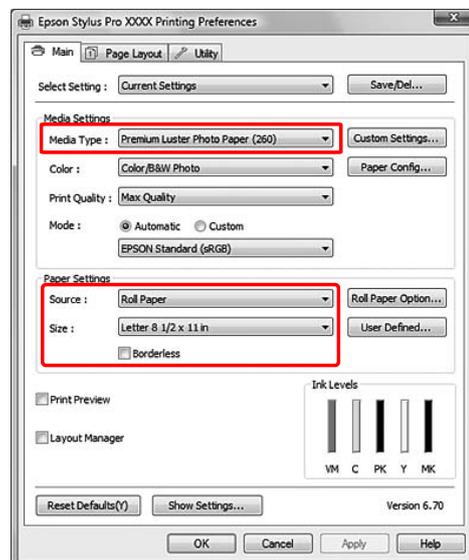
- Vergrößern Sie die Bilddaten in der Anwendung, in der Sie sie erstellt haben, um 3 mm nach links und rechts.
- Wenn die Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie für den Rand 0 mm ein.
- Passen Sie die Bilddaten an die Papiergröße an.

### Druckertreiber-Einstellungen

Gehen Sie zum Drucken der Daten mit dieser Funktion folgendermaßen vor:

#### Unter Windows

- 1 Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.
  -  Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124
- 2 Klicken Sie im Menü Main (Haupteinstellungen) auf den Medientyp, die Papierzufuhr, die Seitengröße oder die Papiergröße.

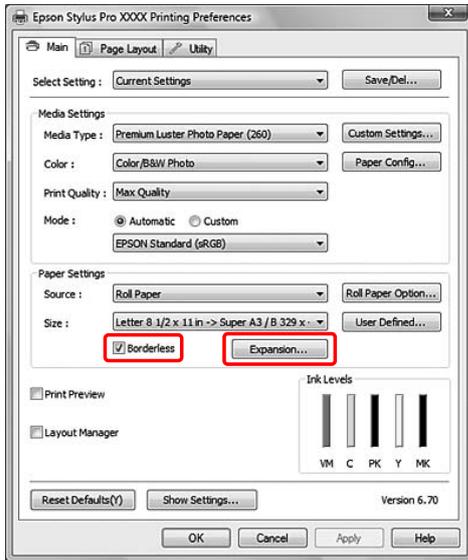


- 3 Wenn Sie auf Rollenpapier drucken, klicken Sie auf **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)**, und wählen Sie anschließend die Einstellung Auto Cut (Autom. abtrennen).

 Informationen finden Sie unter „Rollenpapierschnitt für randloses Drucken“ auf Seite 154

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

- 4** Wählen Sie **Borderless (Randlos)**, und klicken Sie anschließend auf **Expansion (Erweiterung)**.



- 5** Wählen Sie **Auto Expand (Automatisch erweitern)** oder **Retain Size (Größe erhalten)**. Wenn Sie **Auto Expand (Automatisch erweitern)** auswählen, stellen Sie den Betrag der Vergrößerung ein.

Max	3 mm links und 5 mm rechts (das Bild wird um 1 mm nach rechts versetzt)
Standard	3 mm für links und rechts
Min	1,5 mm für links und rechts



**Hinweis:**

Durch Bewegen des Schiebereglers in Richtung Min wird der Betrag der Bildvergrößerung verringert. Dabei können jedoch Ränder an den Kanten des Papiers entstehen.

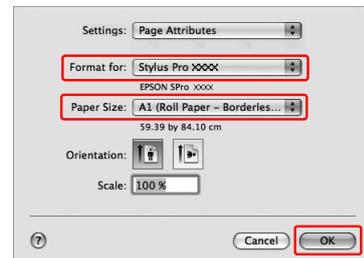
- 6** Überprüfen Sie die anderen Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Unter Mac OS X

- 1** Öffnen Sie das Dialogfeld Page Setup (Seite einrichten).

Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Seite einrichten öffnen“ auf Seite 135

- 2** Wählen Sie den Drucker, die Papiergröße und den randlosen Druck, beispielsweise **Auto Expand (Automatisch erweitern)** oder **Retain Size (Größe erhalten)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.



- 3** Öffnen Sie das Dialogfeld Print (Drucken).

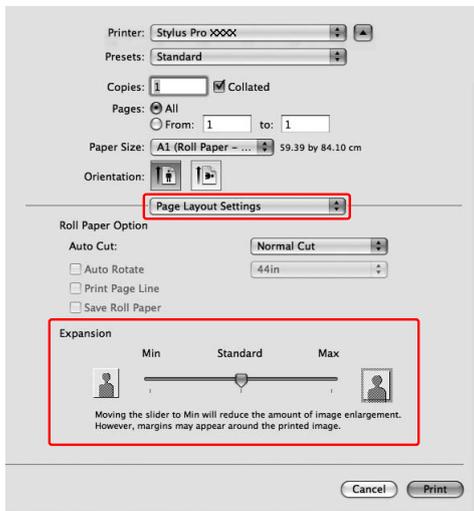
Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Drucken öffnen“ auf Seite 135

- 4** Wenn **Auto Expand (Automatisch erweitern)** ausgewählt ist, stellen Sie das Maß der Vergrößerung ein.

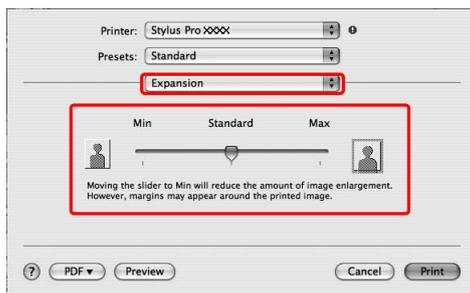
Max	3 mm links und 5 mm rechts (das Bild wird um 1 mm nach rechts versetzt)
Standard	3 mm für links und rechts
Min	1,5 mm für links und rechts

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

Für Mac OS X 10.5:  
Wählen Sie **Page Layout Settings**  
(Seitenlayout-Einstellungen).

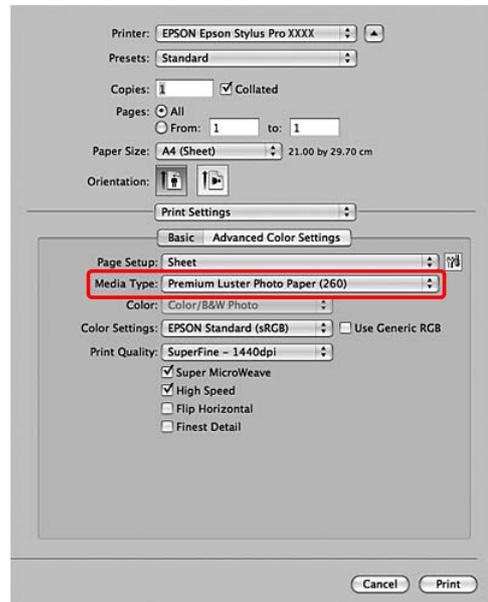


Für Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:  
Wählen Sie **Expansion** (Erweiterung).



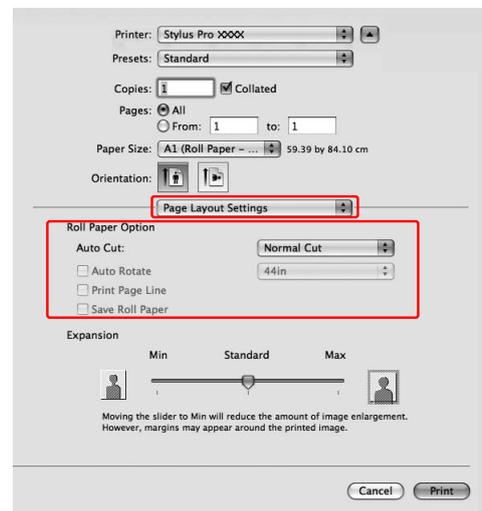
**Hinweis:**  
Durch Bewegen des Schiebereglers in Richtung Min wird der Betrag der Bildvergrößerung verringert. Dabei können jedoch Ränder an den Kanten des Papiers entstehen.

**5** Wählen Sie im Dialogfeld Print Settings (Druckeinstellungen) den Medientyp aus.



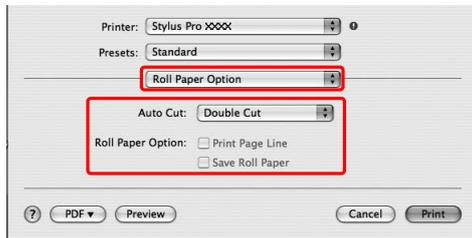
**6** Beim Drucken auf Rollenpapier wählen Sie die Einstellung Auto Cut (Autom. abtrennen).

Für Mac OS X 10.5:  
Wählen Sie **Page Layout Settings**  
(Seitenlayout-Einstellungen).



## Verschiedene Druckmöglichkeiten

Für Mac OS X 10.3.9 bis 10.4:  
Wählen Sie **Roll Paper Option**  
(Rollenpapier-Option).



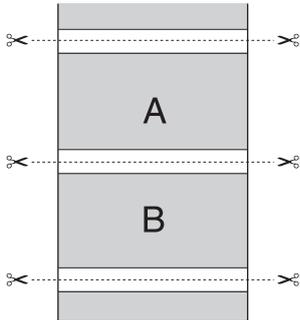
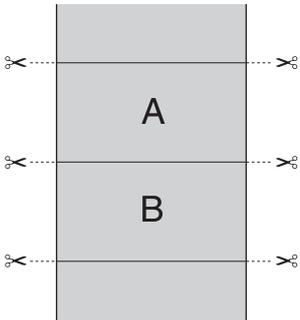
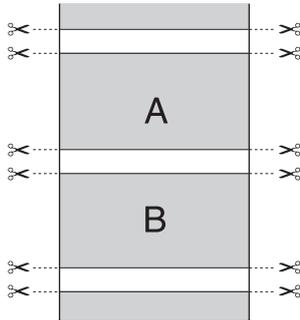
 Informationen finden Sie unter  
„Rollenpapierschnitt für randloses Drucken“  
auf Seite 154

- 7** Überprüfen Sie die anderen Einstellungen, und  
beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Rollenpapierschnitt für randloses Drucken

Wenn Sie Rollenpapier für randloses Drucken verwenden, unterscheidet sich die Papierschnittfunktion hinsichtlich der Einstellungen Borderless (Randlos) und Auto Cut (Autom. abtrennen) des Druckertreibers.

	Keine Ränder links und rechts	Keine Ränder für alle Richtungen (Einfach schneiden)	Keine Ränder für alle Richtungen (Doppelt schneiden)
Druckertreiber-Einstellung	Borderless (Randlos): Aktivieren Auto Cut (Autom. abtrennen): Normal Cut (Normal schneiden)	Borderless (Randlos): Aktivieren Auto Cut (Autom. abtrennen): Single Cut (Einfach schneiden)	Borderless (Randlos): Aktivieren Auto Cut (Autom. abtrennen): Double Cut (Doppelt schneiden)
Druckerbetrieb			
Erläuterung	Normal Cut (Normal schneiden) ist die Standardeinstellung.	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Der obere Bereich kann verwischen, da der obere Bereich des Rollenpapiers geschnitten wird, während der Druckvorgang angehalten wird.</li> <li><input type="checkbox"/> Wenn die Schnittposition leicht versetzt wird, bleibt das Bild auf der durchgehenden Seite im oberen oder unteren Bereich, die Druckzeit verringert sich jedoch.</li> <li><input type="checkbox"/> Wenn Sie Single Cut (Einfach schneiden) auswählen und nur ein Blatt Papier ausdrucken, ist der Vorgang der gleich wie bei Double Cut (Doppelt schneiden). Wenn Sie mehrere Blätter durchgehend drucken, schneiden Sie 1 mm entlang der Innenseite der einzelnen Bilder, damit zwischen Bildern keine Ränder entstehen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Der obere Bereich kann verwischen, da der obere Bereich des Rollenpapiers geschnitten wird, während der Druckvorgang angehalten wird.</li> <li><input type="checkbox"/> Da an der Innenseite der einzelnen Bilder geschnitten wird, um weiße Stellen in den oberen und unteren Bereichen zu hinterlassen, wird die Länge des Papiers um 2 mm verringert.</li> <li><input type="checkbox"/> Nachdem der untere Bereich der vorherigen Seite geschnitten wurde, führt der Drucker das Papier zu und schneidet dann den oberen Bereich der nächsten Seite. Auf diese Weise werden ca. 60 bis 127 mm Ausschuss erzeugt. Achten Sie darauf, das Papier präzise zu schneiden.</li> </ul>

**Hinweis:**

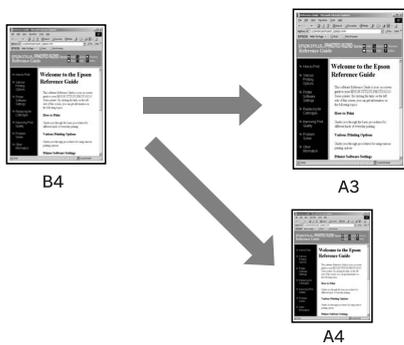
Wenn Sie Ausdrücke manuell schneiden möchten, wählen Sie **Off (Aus)**.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

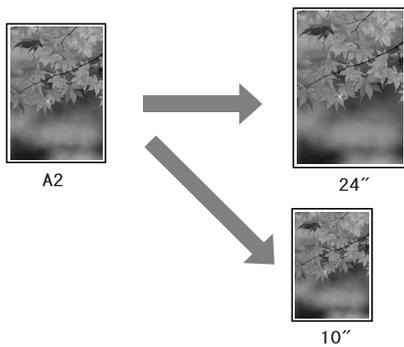
### Skaliertes Drucken

Sie können die Größe der Daten an die zu bedruckende Papiergröße anpassen. Es gibt drei Möglichkeiten, um die Größe Ihrer Daten zu vergrößern oder zu verkleinern.

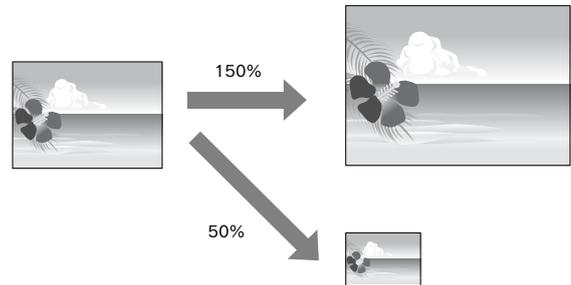
- Fit to Page (Passend auf Seite)**  
Vergrößert bzw. verkleinert die Daten proportional auf die Papiergröße, die Sie in der Liste Output Paper (Ausgabe-Papier) ausgewählt haben.



- Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen) (nur Windows)**  
Vergrößert bzw. verkleinert die Daten proportional auf die Breite des Rollenpapiers, das Sie in der Liste Output Paper (Ausgabepapier) angegeben haben.



- Custom (Benutzerdefiniert)**  
Zur Einstellung der Verkleinerung oder Vergrößerung der Daten in Prozent.



## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Passend auf Seite

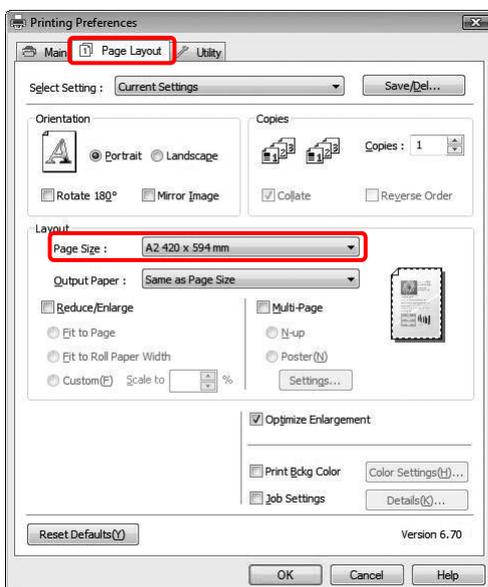
Sie können die Größe der Daten an die zu bedruckende Papiergröße anpassen.

### Unter Windows

**1** Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.

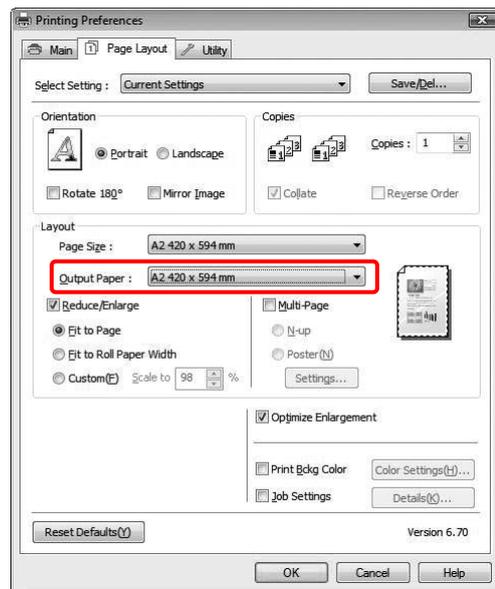
Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124

**2** Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)**, und wählen Sie anschließend dieselbe Papiergröße wie für die Daten.



**3** Wählen Sie die in den Drucker eingelegte Papiergröße aus der Liste Output Paper (Ausgabe-Papier).

Vergrößert bzw. verkleinert die Daten proportional auf die Papiergröße, die Sie für Output Paper (Ausgabe-Papier) ausgewählt haben.



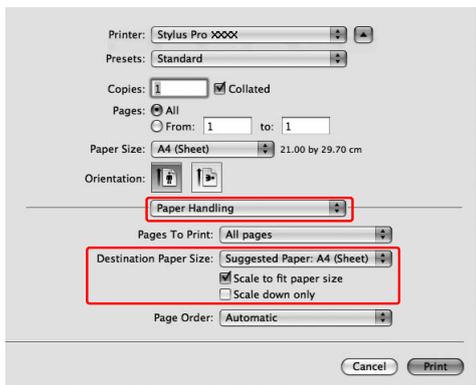
**4** Überprüfen Sie die anderen Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

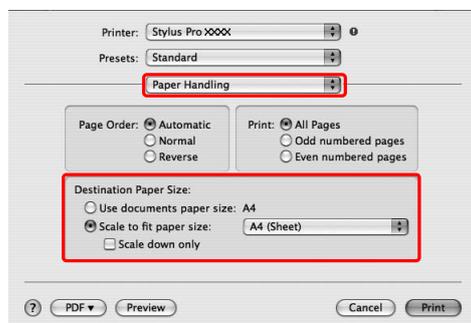
### Unter Mac OS X 10.4 bis 10.5

- 1 Öffnen Sie das Dialogfeld Print (Drucken).  
 Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Drucken öffnen“ auf Seite 135
- 2 Wählen Sie **Paper Handling** (Papierverarbeitung) und dann **Scale to fit paper size**. (Auf Papierformat skalieren).

Unter Mac OS X 10.5:



Unter Mac OS X 10.4:



- 3 Wählen Sie die in den Drucker eingelegte Papiergröße.

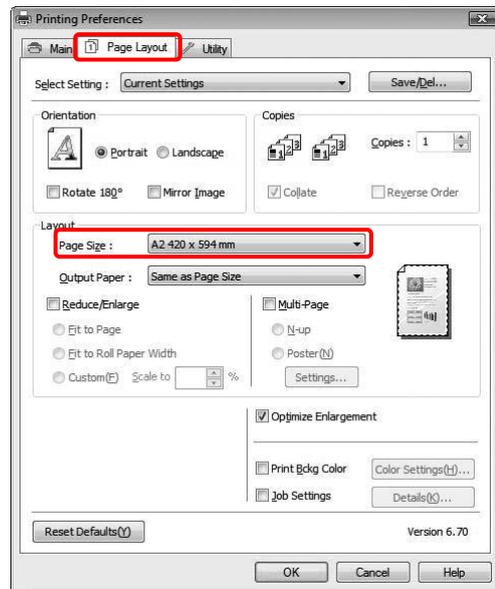
#### Hinweis:

Wenn Sie das Kontrollkästchen **Scale down only** (Nur Abwärtsskalierung) aktivieren, fungiert die Einstellung nur als Verkleinerung. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Scale down only** (Nur Abwärtsskalierung), wenn das Papier größer als die Druckdaten ist und Sie einen vergrößerten Ausdruck erzeugen möchten.

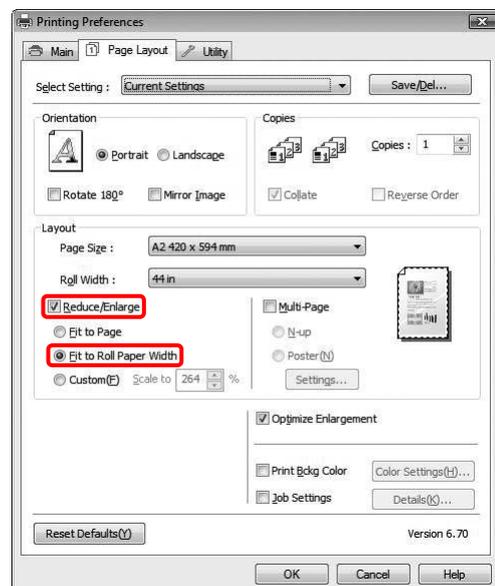
- 4 Überprüfen Sie die anderen Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

### An die Rollenpapierbreite anpassen (nur Windows)

- 1 Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.  
 Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)**, und wählen Sie anschließend dieselbe Papiergröße wie für die Daten.



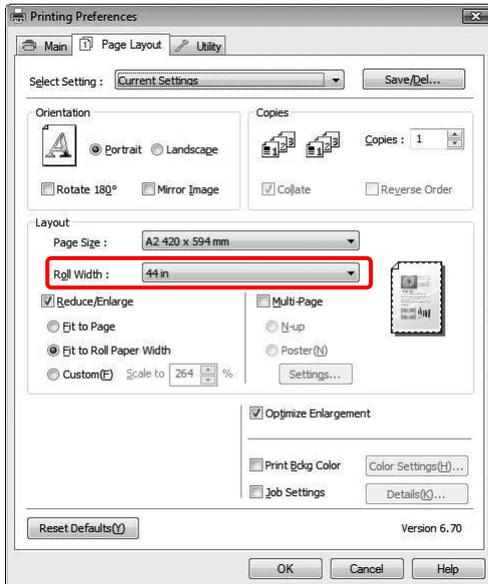
- 3 Wählen Sie **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)** aus, und klicken Sie anschließend auf **Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)**.



## Verschiedene Druckmöglichkeiten

- 4** Wählen Sie die in den Drucker eingelegte Rollenpapierbreite aus der Liste Roll Width (Rollenbreite).

Vergrößert bzw. verkleinert die Daten proportional auf die Papiergröße, die Sie für Roll Width (Rollenbreite) ausgewählt haben.



- 5** Überprüfen Sie die anderen Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

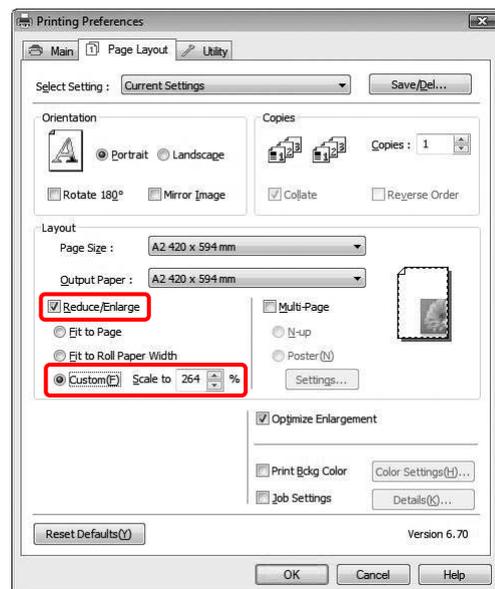
## Benutzerdefiniert

Erlaubt Ihnen die Einstellung der Verkleinerung oder Vergrößerung in Prozent.

## Unter Windows

- 1** Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.
  - ☞ Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124
- 2** Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)**, und wählen Sie anschließend dieselbe Papiergröße wie für die Daten.
- 3** Wählen Sie die in den Drucker eingelegte Papiergröße aus Output Paper (Ausgabe-Papier) oder Roll Width (Rollenbreite).
- 4** Wählen Sie **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)** aus, und klicken Sie anschließend auf **Custom (Benutzerdefiniert)**.

Klicken Sie auf die Pfeile neben dem Kontrollkästchen Scale (Skalierung), um eine proportionale Skalierung von 10 bis 650% einzustellen.



- 5** Überprüfen Sie die anderen Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

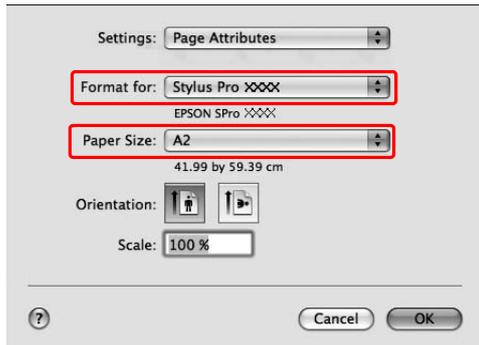
## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Unter Mac OS X

- 1 Öffnen Sie das Dialogfeld Page Setup (Seite einrichten).

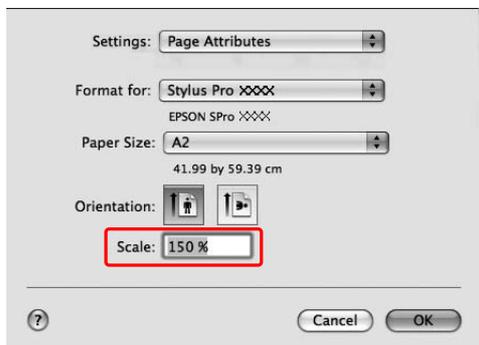
Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Seite einrichten öffnen“ auf Seite 135

- 2 Wählen Sie den Drucker und die in den Drucker eingelegte Papiergröße.



- 3 Legen Sie den Wert für Scale (Skalierung) fest.

Für Mac OS X 10.5: 1 bis 10000%  
Für Mac OS X 10.3.9 bis 10.4: 1 bis 400%



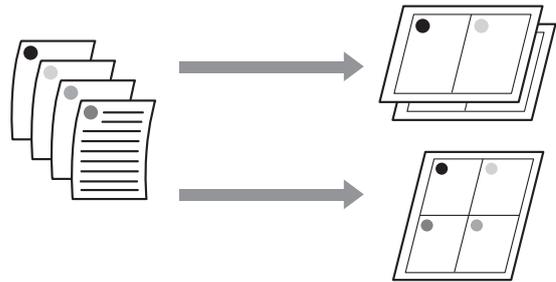
- 4 Klicken Sie auf OK.

Der Wert für Scale (Skalierung) wurde festgelegt. Dann können Sie wie üblich drucken.

## Drucken mehrerer Seiten pro Blatt

Es lassen sich zwei oder vier Seiten Ihres Dokumentes auf ein Blatt Papier drucken.

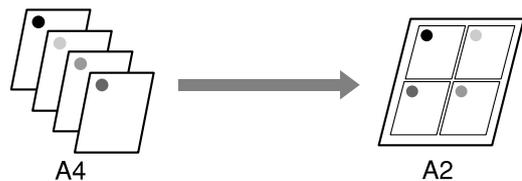
Beim Drucken fortlaufender Layouts in A4-Größe werden diese wie folgt gedruckt.



### Hinweis:

- ❑ Benutzer von Windows verwenden die Funktion des Druckertreibers für den Layout-Druck. Mac OS X-Benutzer verwenden die Standardfunktion des Betriebssystems für Layoutdruck.
- ❑ Wenn Sie das randlose Drucken verwenden, können Sie nicht die Funktion Multi-Page des Windows-Druckertreibers verwenden.
- ❑ Windows-Benutzer, die die Funktion Fit to Page (Passend auf Seite) verwenden, können die Daten auf verschiedenen Papiergrößen drucken.

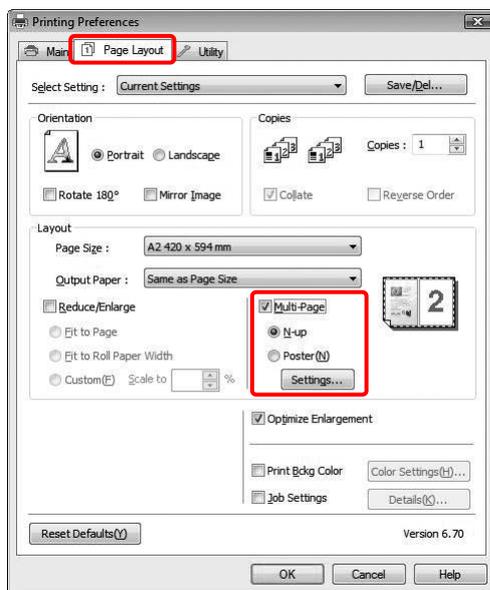
Informationen finden Sie unter „Skaliertes Drucken“ auf Seite 155



## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Unter Windows

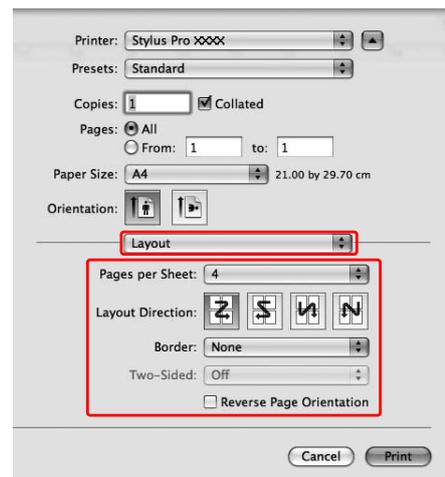
- 1 Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.  
Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)**, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Multi-Page (Mehrseitig)**, wählen Sie anschließend die Option **N-up** und klicken dann Sie auf **Settings (Einstellungen)**.



- 3 Geben Sie im Dialogfeld Print Layout (Druck-Layout) die Reihenfolge an, in der die Seiten gedruckt werden.  
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Print page frames (Seitenrahmen drucken)**, um die Seiten auf den einzelnen Blättern mit umgebenden Rahmen zu drucken.
- 4 Überprüfen Sie die anderen Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

### Unter Mac OS X

- 1 Öffnen Sie das Dialogfeld Print (Drucken).  
Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Drucken öffnen“ auf Seite 135
- 2 Wählen Sie in der Liste die Option **Layout** aus, um die Reihenfolge festzulegen, in der die Seiten gedruckt werden.



#### **Hinweis:**

Wenn Sie eine andere Option als **None (Kein)** für **Border (Papierrand)** auswählen, werden die Seiten auf den einzelnen Blättern mit umgebenden Rahmen gedruckt.

- 3 Überprüfen Sie die anderen Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

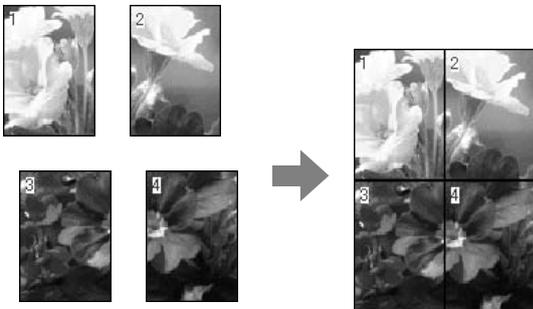
## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Posterdruck

Mithilfe der Posterdruckfunktion können Sie Bilder in Postergröße drucken, indem Sie eine Seite so vergrößern, dass sie mehrere Blätter Papier bedeckt. Diese Funktion wird nur von Windows unterstützt. Sie können ein Poster oder einen Kalender erstellen, indem Sie die verschiedenen gedruckten Blätter zusammenfügen. Beim Posterdruck können Sie bis zum 16-fachen gegenüber dem normalen Druckvorgang drucken (vier mal vier Blatt). Die Posterdruckfunktion unterstützt folgende zwei Druckarten:

#### Randloser Posterdruck

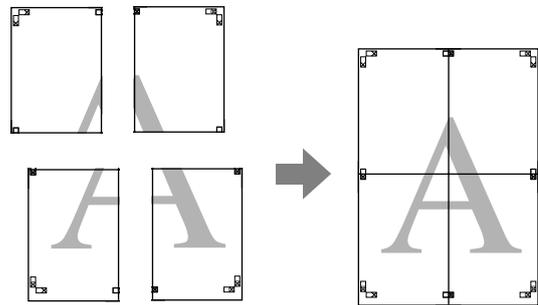
Sie können ein randloses Bild in Postergröße drucken, indem Sie eine Seite so vergrößern, dass sie mehrere Blatt Papier bedeckt. Sie können ein Poster erstellen, indem Sie einfach die verschiedenen gedruckten Blätter zusammenfügen. Da die Bilddaten über die Papiergröße hinaus vergrößert werden, kann der Bereich nicht gedruckt werden, der die Blätter überschreitet. Diese Funktion ist nur für Rollenpapier verfügbar.



#### Posterdruck mit Rändern

Sie können ein Bild in Postergröße drucken, indem Sie eine Seite so vergrößern, dass sie mehrere Blatt Papier umfasst. Sie müssen die

Ränder abschneiden und anschließend die einzelnen Blätter zu einem Poster zusammenfügen.



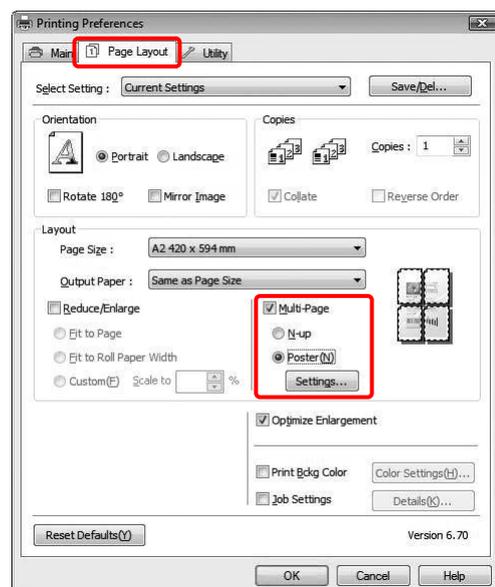
**1** Erzeugen Sie die Druckdaten mithilfe der Anwendungssoftware.

Der Druckertreiber vergrößert die Bilddaten während des Druckvorgangs automatisch.

**2** Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.

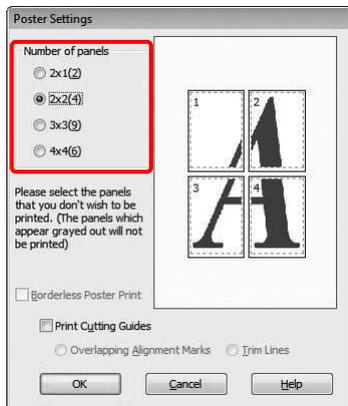
Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124

**3** Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)**, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Multi-Page (Mehrseitig)**, wählen Sie anschließend die Option **Poster** und klicken dann auf **Settings (Einstellungen)**.



## Verschiedene Druckmöglichkeiten

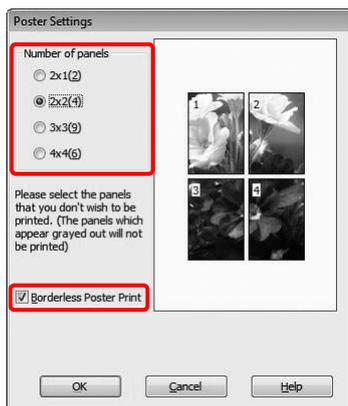
- 4** Wählen Sie im Dialogfeld Poster Settings (Postereinstellungen) die Anzahl der gedruckten Seiten, die das Poster umfassen soll.



**Hinweis:**

Sie können ein größeres Poster erstellen, wenn Sie für die Einteilung eine höhere Anzahl auswählen.

- 5** Wenn Sie einen randlosen Poster drucken möchten, wählen Sie **Borderless (Randlos)** im Menü Main (Haupteinstellungen). Aktivieren Sie anschließend das Kontrollkästchen **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)**, wählen dann die Anzahl der Ausschnitte und klicken auf **OK**. Fahren Sie dann mit Schritt 6 fort.

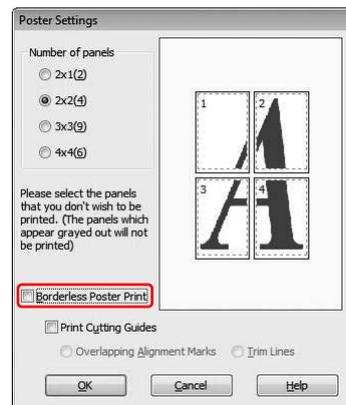


**Hinweis:**

Wenn **Single Cut (Einfach schneiden)** für **Auto Cut (Autom. abtrennen)** eingestellt ist, wird die Länge des Papiers um 1 oder 2 mm verringert, da an der Innenseite der einzelnen Bilder geschnitten wird, um oben und unten einen weißen Bereich zu lassen. Wählen Sie **Off (Aus)** oder **Normal Cut (Normal schneiden)** für **Auto Cut (Autom. abtrennen)**.

Informationen finden Sie unter „Rollenpaperschnitt für randloses Drucken“ auf Seite 154

- 6** Wenn Sie das Poster mit Rändern drucken möchten, stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** deaktiviert ist und Sie die anderen Einstellungen gemäß Anforderung vorgenommen haben.



**Hinweis:**

Hinsichtlich der Größe im zusammengesetzten Zustand gilt:  
Die Endgröße ist dieselbe, ob **Trim Lines (Schnittlinien)** aktiviert wurden oder nicht. Wenn jedoch die Option **Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken)** aktiviert ist, ist die abschließende Größe um den Betrag der Überlappung kleiner.

- 7** Überprüfen Sie die anderen Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Zusammenfügen der Blätter entlang der Hilfslinie

Die Schritte zum Zusammenfügen der Blätter unterscheiden sich in Abhängigkeit davon, ob die Blätter randlos gedruckt wurden.

### Für randlosen Posterdruck

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie die vier gedruckten Seiten zusammengefügt werden. Ordnen Sie die gedruckten Seiten richtig an, und kleben Sie sie anschließend auf der Rückseite mit Klebeband zusammen.

Fügen Sie sie in der folgenden Reihenfolge zusammen, die in der nachfolgenden Abbildung veranschaulicht wird.

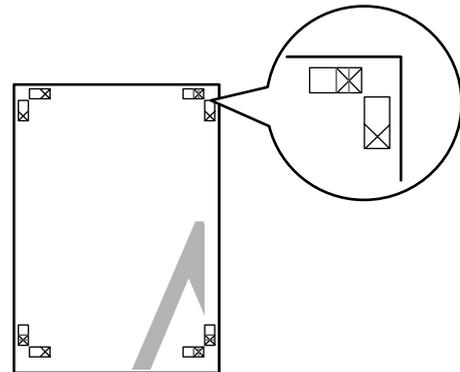
**Hinweis:**

Der randlose Posterdruck erzeugt möglicherweise kein übergangsloses Posterbild, das aus mehreren gedruckten Blättern besteht. Wenn Sie ein übergangsloses Bild drucken möchten, verwenden Sie den Poster printing (Posterdruck) mit Rändern.

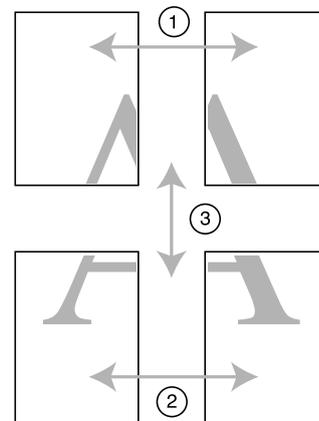


### Für Posterdruck mit Rändern

Wenn Sie die Option **Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)** auswählen, werden die folgenden Marken auf dem Papier gedruckt. In den folgenden Prozeduren wird beschrieben, wie die vier gedruckten Seiten mithilfe der Ausrichtungsmarken zusammengefügt werden.



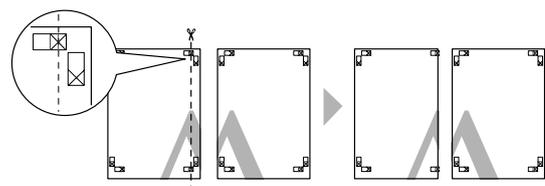
Die vier Blätter werden in der folgenden Reihenfolge zusammengefügt.



**1**

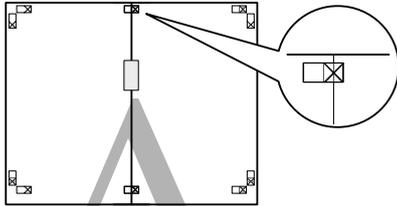
Schneiden Sie das obere linke Blatt entlang der Ausrichtungsmarke ab (vertikale blaue Linie).

Die Hilfslinie ist für den Schwarzweißdruck schwarz.



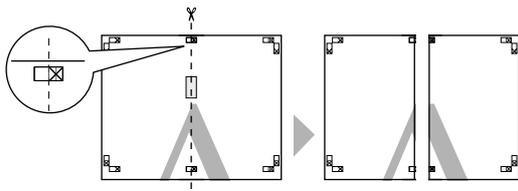
## Verschiedene Druckmöglichkeiten

- 2** Legen Sie das obere linke Blatt über das obere rechte Blatt. Die X-Marken sollten wie in der nachfolgenden Abbildung abgestimmt werden. Fügen Sie das obere linke Blatt vorübergehend mithilfe eines Klebestreifens mit dem oberen rechten Blatt zusammen.

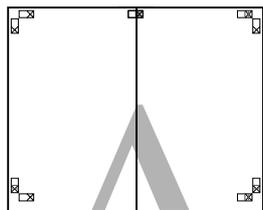


- 3** Schneiden Sie die oberen Blätter entlang der Ausrichtungsmarke ab (vertikale rote Linie).

Die Hilfslinie ist für den Schwarzweißdruck schwarz.



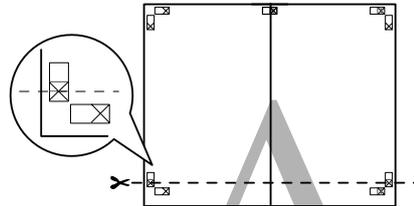
- 4** Fügen Sie das obere linke und rechte Blatt auf der Rückseite der Blätter mit Klebeband zusammen.



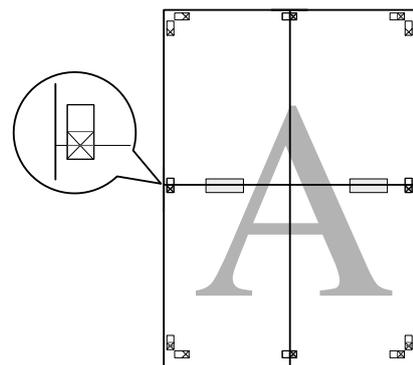
- 5** Führen Sie die Schritte 1 bis 4 für die unteren Blätter durch.

- 6** Schneiden Sie den unteren Rand der oberen Blätter entlang der Ausrichtungsmarke ab (horizontale blaue Linie).

Die Hilfslinie ist für den Schwarzweißdruck schwarz.

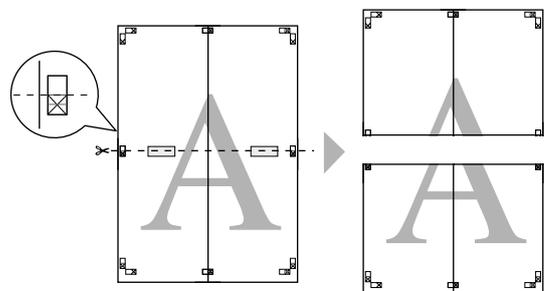


- 7** Legen Sie die oberen Blätter über die unteren Blätter. Die X-Marken sollten wie in der nachfolgenden Abbildung abgestimmt werden. Fügen Sie die oberen und unteren Blätter vorübergehend mithilfe von Klebestreifen zusammen.



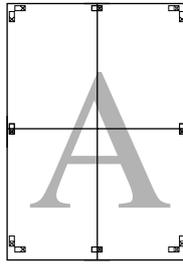
- 8** Schneiden Sie die Blätter entlang der Ausrichtungsmarke ab (horizontale rote Linie).

Die Hilfslinie ist für Schwarzweißdruck schwarz.

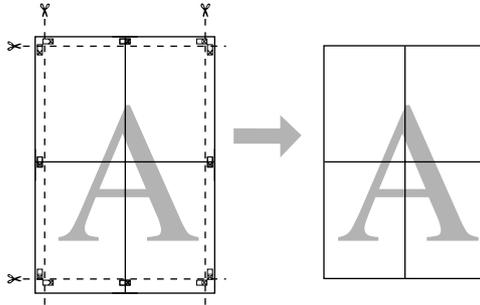


## Verschiedene Druckmöglichkeiten

- 9** Fügen Sie die oberen und unteren Blätter auf der Rückseite mit Klebeband zusammen.



- 10** Nachdem alle Blätter zusammengefügt wurden, schneiden Sie die Ränder entlang der äußeren Hilfslinie ab.



## Drucken auf benutzerdefiniertem Papier

Sie können auch auf benutzerdefiniertem Papier drucken. Führen Sie dazu die nachstehenden Anweisungen aus.



Folgende Größe kann registriert werden.

Papierbreite	Epson Stylus Pro 9700/9710: 89 bis 1118 mm  Epson Stylus Pro 7700/7710: 89 bis 610 mm
Papierhöhe*	Windows: 127 bis 15000 mm Mac OS X: 127 bis 15240 mm

\* Die maximale Länge der Papierrolle kann länger sein als die Papierhöhe, wenn eine Anwendungssoftware verwendet wird, die den Bannerdruck unterstützt. Die eigentliche Druckgröße hängt jedoch von der Anwendung, der im Drucker eingestellten Papiergröße oder von der Computerumgebung ab.

### Hinweis:

- Unter Mac OS X können Sie unter Custom Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat) ein größeres Format einstellen, als die im Drucker einzustellende Größe. Der Druck wird jedoch nicht korrekt durchgeführt.
- Die verfügbare Ausgabegröße kann in Abhängigkeit von der Anwendungssoftware eingeschränkt sein.

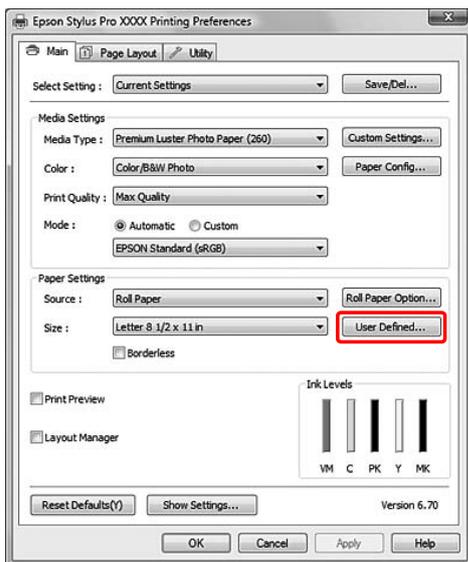
## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Unter Windows

- 1 Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.

Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124

- 2 Klicken Sie im Menü Main (HauptEinstellungen) auf **User Defined (Benutzerdefiniert)**.

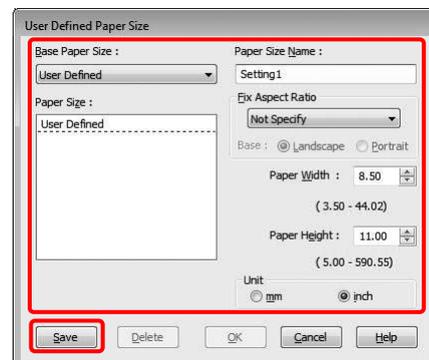


#### Hinweis:

Sie können den Eintrag **User Defined (Benutzerdefiniert)** nicht auswählen, wenn sowohl **Sheet (Blatt)** als **Source (Quelle)** und **Borderless (Randlos)** unter **Paper Settings (PapierEinstellungen)** ausgewählt ist.

- 3 Stellen Sie die zu verwendende benutzerdefinierte Papiergröße ein, und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.

- Sie können bis zu 24 Ein-Byte-Zeichen als Paper Size Name (Papierformatname) eingeben.
- Sie können die Größe einfach ändern, indem Sie die Papiergröße auswählen, die ungefähr der Größe entspricht, die Sie unter Base Paper Size (Standardpapierformat) einstellen möchten.
- Wenn das Seitenverhältnis dem der definierten Papiergröße entspricht, wählen Sie das Verhältnis über Fix Aspect Ratio (Seitenverhältnis festlegen) aus, und aktivieren Sie **Landscape (Querformat)** oder **Portrait (Hochformat)** für die Option Base (Standard). In diesem Fall können Sie entweder nur die Paper Width (Papier-Breite) oder die Paper Height (Papierhöhe) einstellen.



#### Hinweis:

- Um die registrierte Papiergröße zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen in der Liste und ändern anschließend die Größe.
- Um die registrierte benutzerdefinierte Größe zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen in der Liste und klicken anschließend auf **Delete (Löschen)**.
- Sie können bis zu 100 Papiergrößen registrieren.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

- 4** Klicken Sie auf **OK**, um die benutzerdefinierte Papiergröße zu speichern.

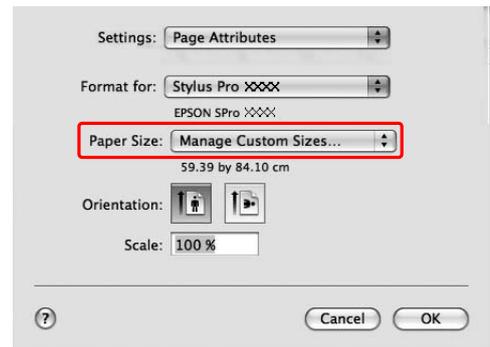
Die benutzerdefinierte Papiergröße wird in der Option Paper Size (Papierformat) registriert. Jetzt können Sie drucken, indem Sie üblichen Schritte durchführen.

## Unter Mac OS X

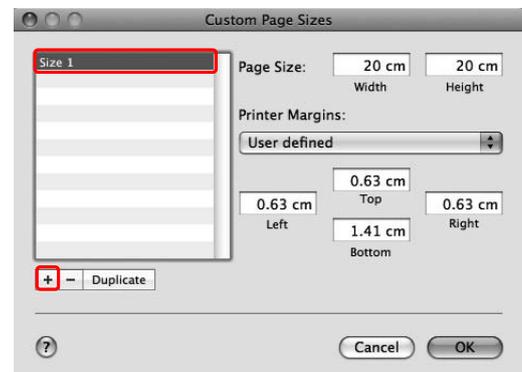
- 1** Öffnen Sie das Dialogfeld Page Setup (Seite einrichten).

 Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Seite einrichten öffnen“ auf Seite 135

- 2** Wählen Sie **Manage Custom Sizes (Benutzerdefinierte Größen verwalten)** in Paper Size (Papierformat).



- 3** Klicken Sie auf +, und geben Sie den Namen des Papierformats ein.



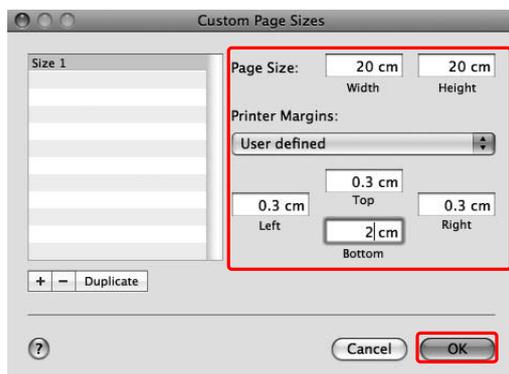
## Verschiedene Druckmöglichkeiten

4

Geben Sie die Papierbreite, Papierhöhe und die Ränder ein, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Folgende Papiergröße und folgender Druckerrand können eingestellt werden:

Seiteneinrichtung	Papiergröße	Ränder
Sheet (Blatt)	Unterstützte Papiergröße	Oben, links, rechts: 3 mm Unten: 14,2 mm
Roll Paper (Rollenpapier)	Unterstützte Papiergröße	Oben, unten, links, rechts: 3 mm
Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))	Unterstützte Papiergröße	Oben, unten: 0 mm Links, rechts: 3 mm
Roll Paper (Borderless, Auto Expand) (Rollenpapier (Randlos, Automatisch erweitern))	Die Papierbreite, die den randlosen Druck unterstützt.	Oben, unten, links, rechts: 0 mm
Roll Paper (Borderless, Retain Size) (Rollenpapier (Randlos, Größe beibehalten)) Roll Paper (Borderless, Banner) (Rollenpapier (Randlos, Banner))	Die Papierbreite, die den randlosen Druck unterstützt und zusätzlich 6 mm.	Oben, unten, links, rechts: 0 mm



### Hinweis:

- Klicken Sie in der Liste auf den Papierformatnamen, um die registrierte Einstellung zu ändern.
- Um die registrierte Papiergröße zu kopieren, klicken Sie auf den Papierformatnamen in der Liste und anschließend auf **Duplicate** (Kopieren).
- Um die registrierte Papiergröße zu löschen, klicken Sie auf den Papierformatnamen in der Liste und anschließend auf das Minuszeichen (-).
- Die Einstellung für die benutzerdefinierte Papiergröße hängt von der jeweiligen Betriebssystemversion ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation zum Betriebssystem.

5

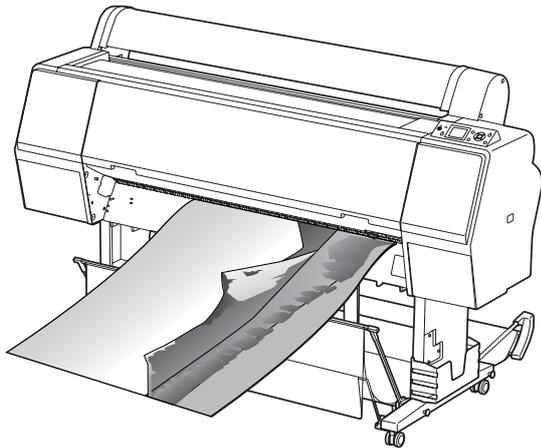
Klicken Sie auf **OK**.

Die benutzerdefinierte Papiergröße wird im Popup-Menü Paper Size (Papierformat) registriert. Jetzt können Sie drucken, indem Sie die üblichen Schritte durchführen.

Verschiedene Druckmöglichkeiten

# Bannerdruck auf Rollenpapier

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Banner und Panoramabilder gedruckt werden.



Zum Drucken eines Banners gibt es zwei Möglichkeiten.

Papierzufuhr	Anwendung
Roll Paper (Rollenpapier)	Tool zum Erstellen von Dokumenten, Bild- und Bearbeitungssoftware
Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))	Software, die Bannerdruck unterstützt

Nachfolgend sind die verfügbaren Druckgrößen aufgeführt.

Papierbreite	Epson Stylus Pro 9700/9710: 89 bis 1118 mm  Epson Stylus Pro 7700/7710: 89 bis 610 mm
Papierhöhe*	Windows: max. 15000 mm Mac OS X: max. 15240 mm

\* Die maximale Länge der Papierrolle kann länger sein als die Papierhöhe, wenn eine den Bannerdruck unterstützende Software verwendet wird. Die tatsächliche bedruckbare Höhe kann jedoch abhängig von der Anwendung und dem Computer, der zum Drucken verwendet wird, abweichen.

## Einstellungen der Anwendung

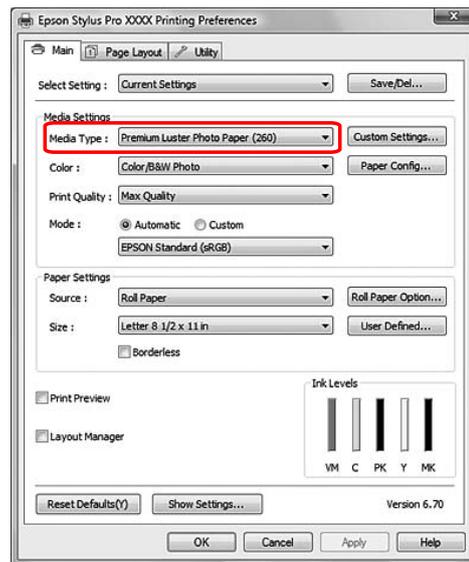
Sie müssen die Daten zum Drucken eines Banners mit einer Anwendung erstellen.

Wenn die gewünschte Papiergröße kleiner oder gleich der maximal in der Anwendung einstellbaren Größe ist, wählen Sie die gewünschte Papiergröße.

## Druckertreiber-Einstellungen

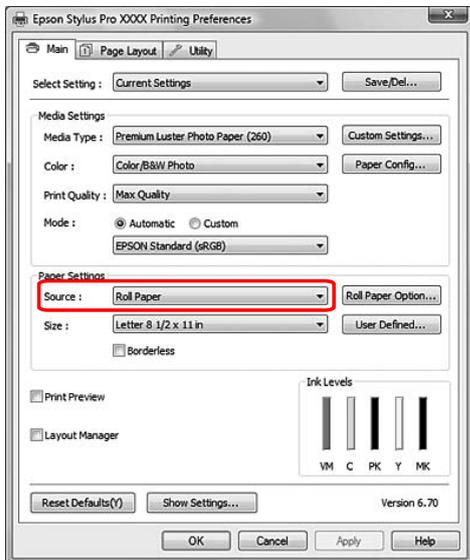
### Unter Windows

- 1 Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.  
Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124
- 2 Klicken Sie im Menü Main (Haupteinstellungen) auf den Medientyp.



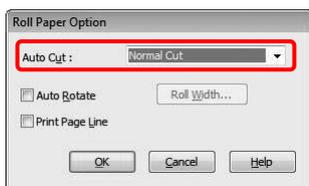
## Verschiedene Druckmöglichkeiten

- 3** Wählen Sie **Roll Paper (Rollenpapier)** oder **Rollenpapier (Banner)** aus der Liste Source (Quelle).



**Hinweis:**  
**Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** ist für Anwendungen verfügbar, die Bannerdruck unterstützen.

- 4** Klicken Sie auf **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)**, und wählen Sie anschließend **Normal Cut (Normal schneiden)** oder **Off (Aus)** aus der Liste Auto Cut (Autom. abtrennen).

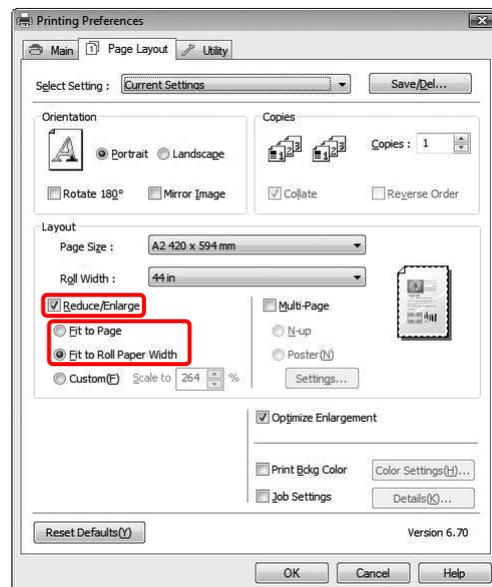


- 5** Klicken Sie zur Anpassung der Papiergröße auf User Defined (Benutzerdefiniert).

Papierbreite	Epson Stylus Pro 9700/9710: 89 bis 1118 mm  Epson Stylus Pro 7700/7710: 89 bis 610 mm
Papierhöhe	127 bis 15000 mm

**Hinweis:**  
 Wenn Sie eine Anwendung verwenden, die Bannerdruck unterstützt, ist es nicht erforderlich, eine benutzerdefinierte Größe einzustellen, wenn Sie **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** als Source (Quelle) auswählen.

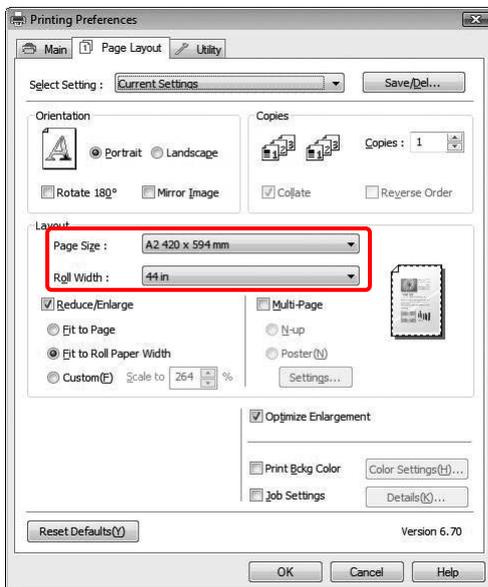
- 6** Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)**, und wählen Sie die Option **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)**. Wählen Sie anschließend **Fit to Page (Passend auf Seite)** oder **Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)**.



**Hinweis:**  
 Wenn Sie eine Anwendung nutzen, die Bannerdruck unterstützt, ist es nicht erforderlich, die Einstellung Enlarge/Reduce (Vergrößern/Verkleinern) auszuwählen, wenn **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** als Source (Quelle) ausgewählt ist.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

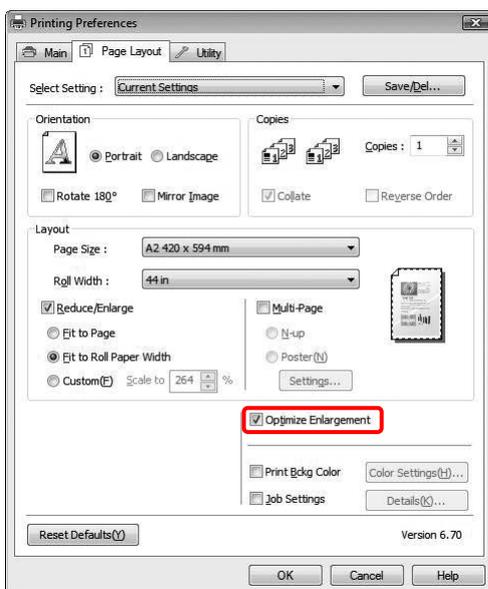
- 7** Wählen Sie die mithilfe der Anwendung erstellte Dokumentgröße aus der Liste Page Size (Seitenformat) und die im Drucker für Roll Width (Rollenbreite) eingestellte Rollenpapierbreite.



**Hinweis:**

Falls Sie eine Anwendung nutzen, die den Bannerdruck nicht unterstützt, können Sie keine Einstellungen vornehmen.

- 8** Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen **Optimize Enlargement** (**Vergrößerung optimieren**) aktiviert ist.



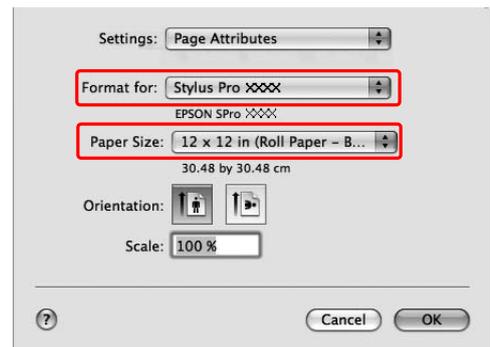
- 9** Überprüfen Sie die anderen Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Unter Mac OS X

- 1** Öffnen Sie das Dialogfeld Page Setup (Seite einrichten).

Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Seite einrichten öffnen“ auf Seite 135

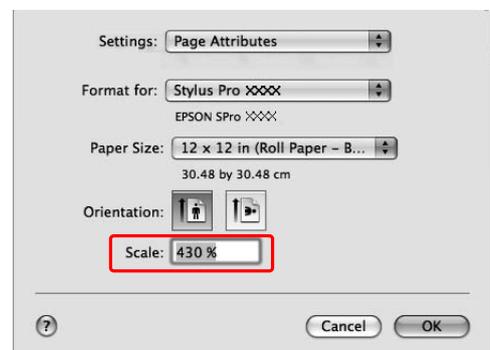
- 2** Vergewissern Sie sich, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und wählen Sie das mit der Anwendung erstellte Dokument.



Sie können die Papiergröße auch benutzerdefiniert einstellen, indem Sie **Manage Custom Sizes** (Benutzerdefinierte Größen verwalten) auswählen.

Papierbreite	Epson Stylus Pro 9700/9710: 89 bis 1118 mm  Epson Stylus Pro 7700/7710: 89 bis 610 mm
Papierhöhe	127 bis 15240 mm

- 3** Geben Sie eine Skalierung ein, um die Größe der Daten zu verkleinern oder zu vergrößern.



- 4** Klicken Sie auf **OK**.

Die Bannereinstellung ist nun beendet. Sie können nun wie üblich drucken.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

# Drucken mit nicht von Epson stammenden Medien

Wenn Sie nicht von Epson stammende Druckmedien verwenden, nehmen Sie vor dem Drucken die Papiereinstellungen gemäß der Papiereigenschaften vor. Es gibt zwei Möglichkeiten, die Einstellungen vorzunehmen und zu drucken.

- ❑ Registrieren Sie das benutzerdefinierte Papier im Menü (Menü)-Modus über das Druckerbedienfeld und verwenden Sie beim Drucken die registrierte Einstellung. Die registrierten Inhalte werden beim Ausschalten des Gerätes gespeichert. Sie können bis zu 10 benutzerdefinierte Papierarten registrieren.
- ❑ Nehmen Sie die Einstellung über das Dialogfeld Paper Configuration (Papierkonfiguration) des Druckertreibers vor.

### Windows:

Konfigurieren Sie die Media Settings (Medieneinstellungen) im Menü Main (Haupteinstellungen).

 Informationen finden Sie unter „Speichern benutzerdefinierter Druckmedien“ auf Seite 176

### Mac OS X:

Im Dialogfenster Layout einstellen.  
Weitere Informationen, siehe Druckertreiber-Onlinehilfe.

### Hinweis:

- ❑ *Vergewissern Sie sich, dass die Papiereigenschaften wie Papierspannung, Tintenfixierung oder Papierstärke überprüft werden, bevor das benutzerdefinierte Papier eingestellt wird. Weitere Informationen zu den jeweiligen Papiereigenschaften finden Sie in der entsprechenden Beschreibung des Papierherstellers.*
- ❑ *Die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen haben eine höhere Priorität als die Einstellungen, die über das Bedienfeld des Druckers erfolgen.*
- ❑ *Wenn das bidirektionale Drucken auf dem von Ihnen registrierten benutzerdefinierten Papier nicht gleichmäßig erfolgt, verwenden Sie das unidirektionale Drucken. Wählen Sie den Eintrag **Quality Options (Qualitätsoption)** für die Einstellung **Print Quality (Qualität)**, um das Dialogfeld **Quality Options (Qualitätsoption)** anzuzeigen. Deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **High Speed (Bidirektional)**.*

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Einstellen des benutzerdefinierten Papiers im Drucker

Es gibt zwei Möglichkeiten zur Registrierung einer benutzerdefinierten Papiergröße.

- ❑ Registrieren Sie das benutzerdefinierte Papier am LCD-Display des Druckers. Stellen Sie die entsprechenden Menüelemente im Menü PAPER SETUP (PAPIER-SETUP) ein.
- ❑ Registrieren Sie das benutzerdefinierte Papier über EPSON LFP Remote Panel 2. Mithilfe von EPSON LFP Remote Panel 2 können Sie vom Computer aus das benutzerdefinierte Papier auf bequeme Art und Weise im Speicher des Geräts registrieren. Einzelheiten finden Sie in der Onlinehilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie das benutzerdefinierte Papier mithilfe des Bedienfelds des Druckers registrieren können.

Die registrierte Nummer wird am LCD-Display angezeigt.

**Hinweis:**

Wenn Sie die Taste  drücken, während Sie die folgenden Einstellungen vornehmen, wechselt der Drucker in den Status READY (BEREIT). Die soweit von Ihnen vorgenommenen Einstellungen werden als benutzerdefinierte Einstellungen registriert (einschließlich unveränderter Einstellungen).

**1** Legen Sie das gewünschte Papier ein.

Stellen Sie sicher, dass Sie das Papier einstellen, das tatsächlich verwendet wird.

**2** Öffnen Sie das Menü CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER).

1. Drücken Sie die Taste , um den Menü (Menü)-Modus aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste , um PAPER SETUP (PAPIER-SETUP) anzuzeigen, und anschließend die Taste .
3. Drücken Sie die Taste , um CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER) anzuzeigen, und anschließend die Taste .

**3**

Wählen Sie die registrierte Nummer für die Benutzereinstellung.

Sie können eine Nummer zwischen 1 und 10 auswählen.

1. Drücken Sie die Taste , um die Nummer auszuwählen, die Sie registrieren möchten.
2. Drücken Sie die Taste .

Die von Ihnen in Schritt 4 vorgenommenen Einstellungen werden unter der hier ausgewählten Nummer registriert.

**Hinweis:**

Es wird empfohlen, die registrierte Nummer und die in Schritt 4 vorgenommenen Einstellungen aufzuschreiben.

**4**

Wählen Sie gegebenenfalls die Papiersorte.

1. Drücken Sie die Taste , um PAPER TYPE (PAPIERTYP) auszuwählen, und anschließend die Taste .
2. Drücken Sie die Taste , um den Medientyp auszuwählen, und anschließend die Taste .
3. Drücken Sie die Taste , um Medien auszuwählen.
4. Drücken Sie die Taste **OK**.
5. Drücken Sie zweimal die Taste , um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

**5** Stellen Sie gegebenenfalls den Abstand zwischen Druckkopf und Papier (Walzenabstand) ein.

1. Drücken Sie die Taste ▲ / ▼, um **PLATEN GAP (WALZENABSTAND)** auszuwählen, und anschließend die Taste ►.
2. Drücken Sie die Taste ▲ / ▼, um eine geeignete Einstellung für das Papier auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.
4. Drücken Sie die Taste ◀, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

**Hinweis:**

Sie können den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier einstellen. Die Druckqualität wird verbessert, wenn Sie den Platen Gap (Walzenabstand) korrekt einstellen. Wenn der Platen Gap (Walzenabstand) beim Drucken auf dickem Papier zu gering ist, berührt der Druckkopf das Papier, wodurch Druckkopf und Papier beschädigt werden können.

Papierstärke	Platen Gap (Walzenabstand)
Dickes Papier	Wider (Breiter)
	Wide (Breit)
Normales Papier	Standard
Dünnes Papier	Narrow (Eng)

**6** Drucken Sie ein Testmuster für die Papierstärke.

1. Drücken Sie die Taste ▲ / ▼, um **THICKNESS PATTERN (STÄRKEMUSTER)** auszuwählen, und anschließend die Taste ►.
2. Drücken Sie die Taste **OK**, um das Papierstärken-Testmuster zu drucken.

Musterbeispiel:



**7** Prüfen Sie im Testmuster, welche Linien nicht versetzt sind (den kleinsten Abstand aufweisen), und wählen Sie die Stärkenummer (zwischen 1 und 15) aus.

1. Drücken Sie die Taste ▲ / ▼, um die Nummer auszuwählen. Im Falle der obigen Abbildung wählen Sie die 4.
- Drücken Sie die Taste **OK**.

**8** Stellen Sie gegebenenfalls die Paper Feed Adjustment (Papiereinzugseinstellung) ein.

Stellen Sie den Wert für den Papiervorschub ein (-0,7 bis 0,7%).

1. Drücken Sie die Taste ▲ / ▼, um **PAPER FEED ADJUST (PAPIEREINZUG EINST.)** auszuwählen, und anschließend die Taste ►.
2. Drücken Sie die Taste ▲ / ▼, um den Wert für den Papiervorschub einzustellen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.
4. Drücken Sie die Taste ◀, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

**Hinweis:**

Sie erhalten ein qualitativ hochwertiges Ergebnis, wenn Sie ein Beispielbild mithilfe von **EPSON LFP Remote Panel 2** drucken, um den Wert für Paper Feed Adjustment (Papiereinzugseinstellung) einzustellen.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

9

Stellen Sie gegebenenfalls die Trockenzeit ein.

Sie können die Trockenzeit pro Durchgang des Druckkopfs einstellen. Der Bereich beträgt 0,0 bis 10,0 Sekunden.

1. Drücken Sie die Taste / , um DRYING TIME (TROCKENDAUER) auszuwählen, und anschließend die Taste .
2. Drücken Sie die Taste / , um die Dauer in Sekunden auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.
4. Drücken Sie die Taste , um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

**Hinweis:**

Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein.

10

Wählen Sie gegebenenfalls die Papieransaugung.

1. Drücken Sie die Taste / , um PAPER SUCTION (PAPIERANSAUGUNG) auszuwählen, und anschließend die Taste .
2. Drücken Sie die Taste / , um eine geeignete Einstellung für das Papier auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.
4. Drücken Sie die Taste , um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

11

Wählen Sie gegebenenfalls die Rollenspannung aus.

1. Drücken Sie die Taste / , um SET ROLL PAPER TENSION (ROLLENPAP. SPANNUNG) auszuwählen, und anschließend die Taste .
2. Drücken Sie die Taste / , um eine geeignete Einstellung für das Papier auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.
4. Drücken Sie die Taste , um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

12

Wählen Sie gegebenenfalls die Einstellung zur Beseitigung des Schräglaufs.

1. Drücken Sie die Taste / , um REMOVE SKEW (SCHIEFLAUF BESEITIGEN) auszuwählen, und anschließend die Taste .
2. Drücken Sie die Taste / , um eine geeignete Einstellung für das Papier auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.
4. Drücken Sie die Taste , um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

13

Drücken Sie nach dem Registrieren der Papiereinstellungen die Taste , um den Menü-Modus (Menü-Modus) zu verlassen.

Die benutzerdefinierte Papiereinstellung ist jetzt abgeschlossen. Starten Sie den Druckvorgang, um auf das soeben eingestellte benutzerdefinierte Papier zu drucken.

Um die registrierten Einstellungen zu verwenden, führen Sie die unten angegebenen Schritte aus.

1. Drücken Sie die Taste , um den Menü (Menü)-Modus aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste / , um PAPER SETUP (PAPIER-SETUP) anzuzeigen, und anschließend die Taste .
3. Drücken Sie die Taste / , um PAPER TYPE (PAPIERTYP) auszuwählen, und anschließend die Taste .
4. Drücken Sie die Taste / , um CUSTOM PAPER (BENUTZERDEF. PAPIER) anzuzeigen, und anschließend die Taste .
5. Drücken Sie die Taste / , um das Medium auszuwählen, und anschließend die Taste **OK**. Drücken Sie , um den Menü (Menü)-Modus zu verlassen und drucken Sie dann die Daten.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

# Anpassen der Elemente des Druckertreibers

Sie können die Einstellungen speichern oder die Anzeigeelemente jederzeit ändern. Sie können die Einstellungen auch als Datei exportieren und dieselben Druckertreibereinstellungen für mehrere Computer festlegen.

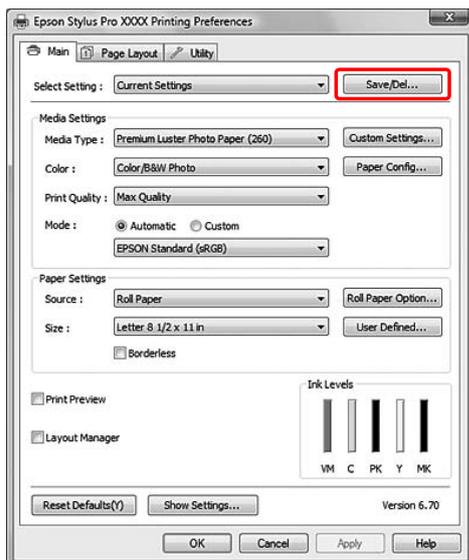
## Speichern der Druckertreibereinstellungen

Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern.

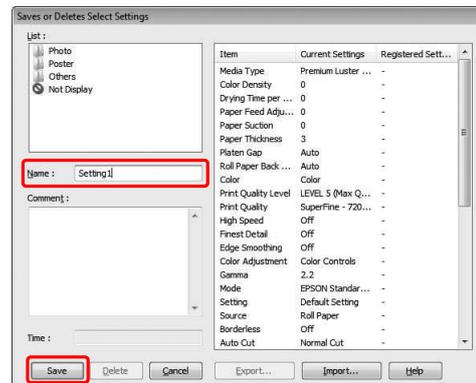
## Speichern als Favorit

Sie können alle Einstellungselemente des Druckertreibers speichern.

- 1 Ändern Sie die Einstellungen in den Menüs Main (Haupteinstellungen) und Page Layout (Seitenlayout).
- 2 Klicken Sie im Menü Main (Haupteinstellungen) oder Page Layout (Seitenlayout) auf **Save/Del...** (Speichern/Löschen...).



- 3 Geben Sie den Namen im Feld Name ein, und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.

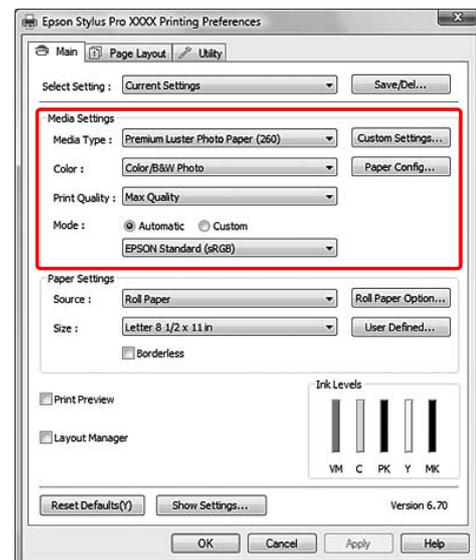


Sie können eine von Ihnen registrierte Einstellung aus dem Listenfeld Select Setting (Einstellung auswählen) auswählen.

## Speichern benutzerdefinierter Druckmedien

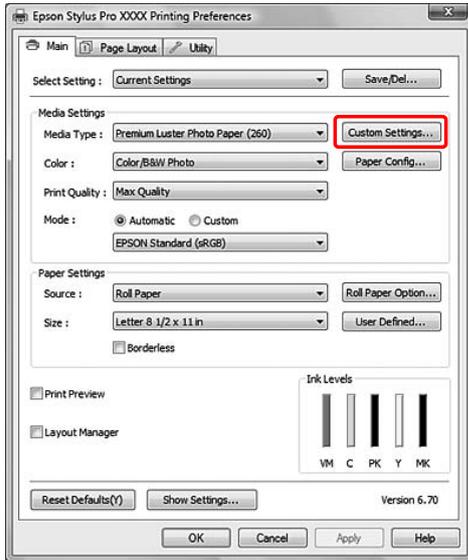
Sie können die Elemente der Media Settings (Medieneinstellungen) im Menü Main (Haupteinstellungen) speichern.

- 1 Ändern Sie die Elemente der Media Settings (Medieneinstellungen) im Menü Main (Haupteinstellungen).

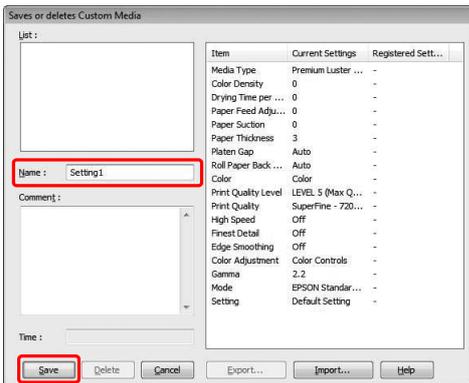


## Verschiedene Druckmöglichkeiten

- 2** Klicken Sie auf **Custom Settings** (Benutzerdefinierte Einstellungen).



- 3** Geben Sie den Namen im Feld Name ein, und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.

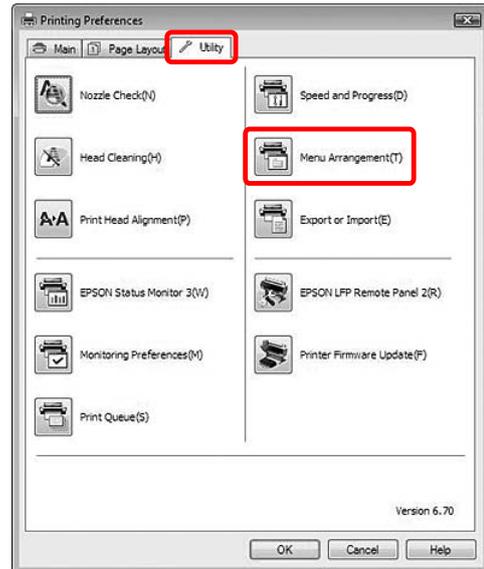


Sie können eine von Ihnen registrierte Einstellung aus dem Listenfeld Media Type (Medium) auswählen.

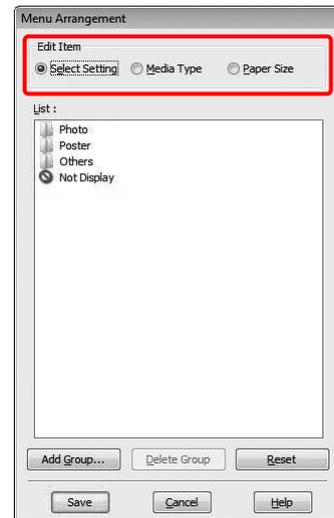
## Menüanordnung

Sie können die Elemente Select Settings (Einstellungen wählen), Media Type (Medium) und Paper Size (Papierformat) anordnen.

- 1** Klicken Sie auf die Registerkarte **Utility** und anschließend auf **Menu Arrangement (Menüanordnung)**.

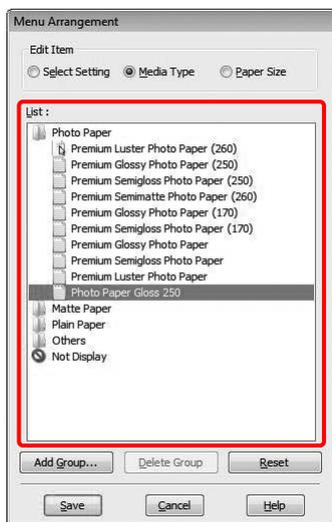


- 2** Wählen Sie das Bearbeitungselement.



## Verschiedene Druckmöglichkeiten

- 3 Ordnen Sie die Elemente im Feld List (Liste) wie gewünscht an, oder gruppieren Sie die Elemente.
  - ❑ Sie können die Listenelemente mithilfe von Drag und Drop anordnen.
  - ❑ Klicken Sie auf **Add Group** (Gruppe hinzufügen), um eine neue Gruppe (einen Ordner) hinzuzufügen.
  - ❑ Klicken Sie auf **Delete Group (Gruppe löschen)**, um die Gruppe (einen Ordner) zu löschen.
  - ❑ Verschieben Sie die nicht verwendeten Elemente mithilfe von Drag-and-Drop (Klicken und Ziehen) in die Gruppe **Not Display (Keine Anzeige)**.



### Hinweis:

Sie können die Standardelemente nicht löschen.

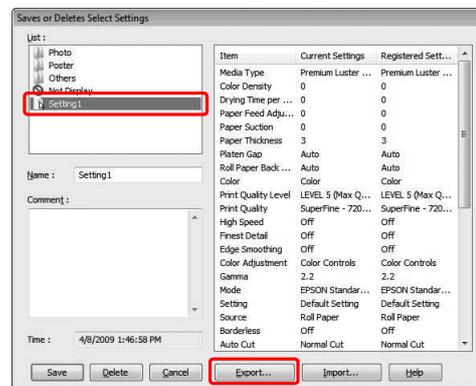
- 4 Klicken Sie auf **Save (Speichern)**

## Exportieren oder Importieren

Sie können die in einer Datei gespeicherten Einstellungen exportieren und importieren.

### Exportieren der Einstellungen

- 1 Öffnen Sie das Dialogfeld Save or Deletes Select Settings (Speichert oder löscht die ausgewählten Einstellungen) oder das Dialogfeld Saves or deletes Custom Media (Speichert oder löscht benutzerdefinierte Medien).
- 2 Wählen Sie die Einstellung im Feld List (List), und klicken Sie anschließend auf **Export**.



- 3 Wählen Sie den Speicherort aus, und geben Sie den Dateinamen ein. Klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.

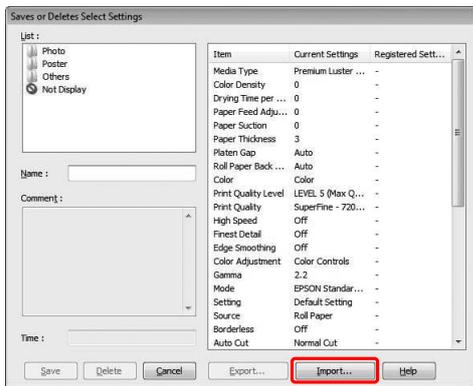
### Importieren der Einstellungen

- 1 Öffnen Sie das Dialogfeld Save or Deletes Select Settings (Speichert oder löscht die ausgewählten Einstellungen) oder das Dialogfeld Saves or deletes Custom Media (Speichert oder löscht benutzerdefinierte Medien).

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

2

Klicken Sie auf **Import**.



3

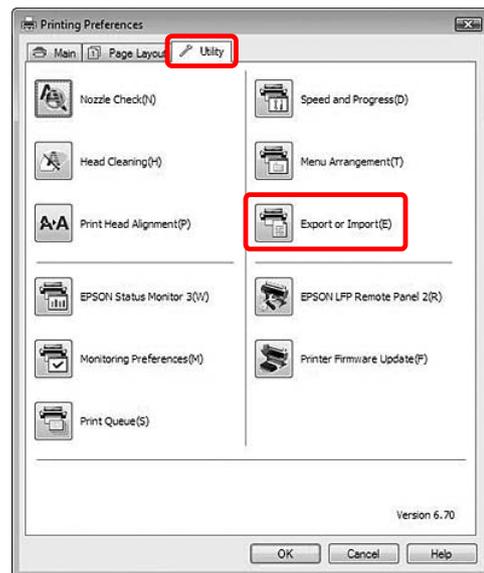
Klicken Sie auf die zu importierende Datei und anschließend auf **Open (Öffnen)**.

## Exportieren oder Importieren aller Einstellungen

Sie können alle Druckertreibereinstellungen als Datei exportieren oder importieren.

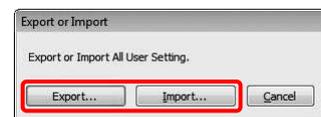
1

Klicken Sie auf die Registerkarte **Utility** und anschließend auf **Export** oder **Import**.



2

Klicken Sie auf **Export** oder **Import**.



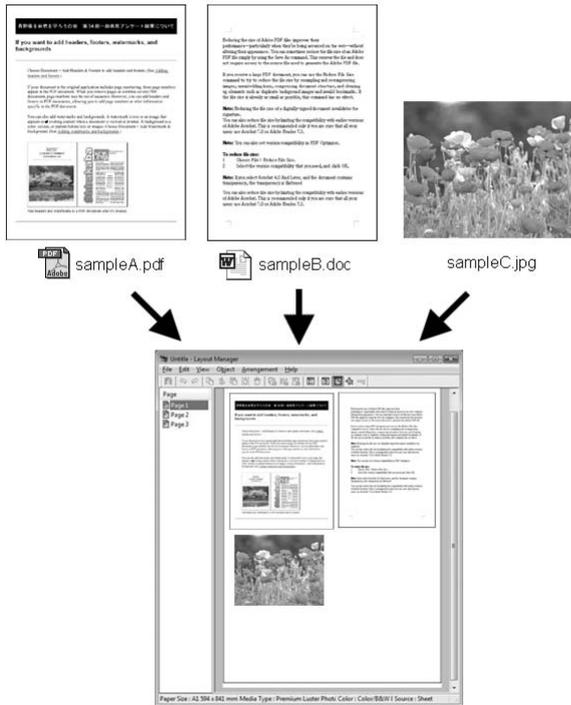
3

Geben Sie den Dateinamen ein, und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**, um die Einstellung zu exportieren. Klicken Sie auf die zu importierende Datei und anschließend auf **Open (Öffnen)**, um die Einstellung zu importieren.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

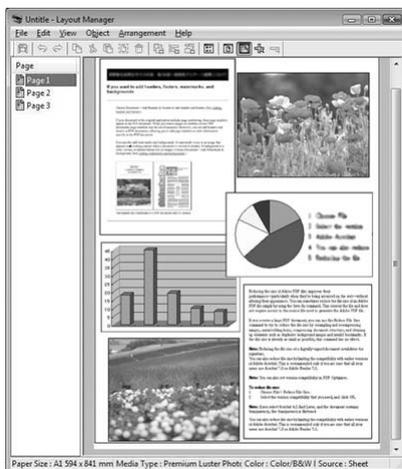
# Verwenden von Layout Manager

Mit dem Layout Manager können Sie mehrere Druckdaten aus verschiedenen Anwendungen frei positionieren und alle auf einmal ausdrucken. Diese Funktion wird nur von Windows unterstützt.

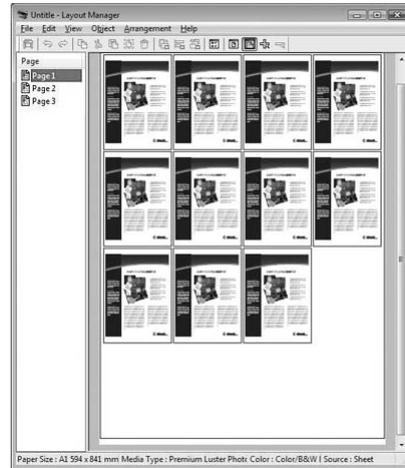


Durch freies Positionieren von mehreren Druckdaten können Sie Ausstellungsposter oder -artikel herstellen. Der Layout Manager ermöglicht Ihnen, durch Reduzieren der Papiermenge effektiv zu drucken.

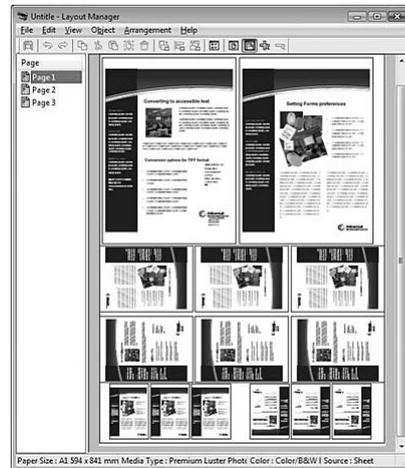
### Positionieren verschiedener Daten



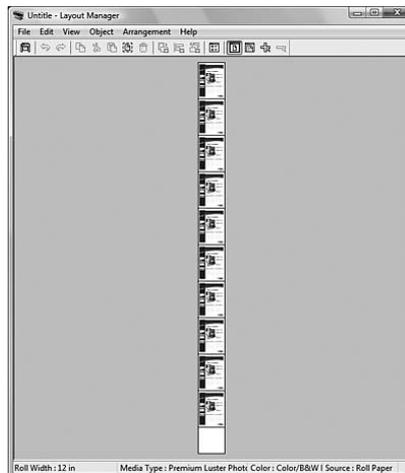
### Positionieren derselben Daten



### Freies Positionieren der Daten



### Positionieren von Daten auf Rollenpapier



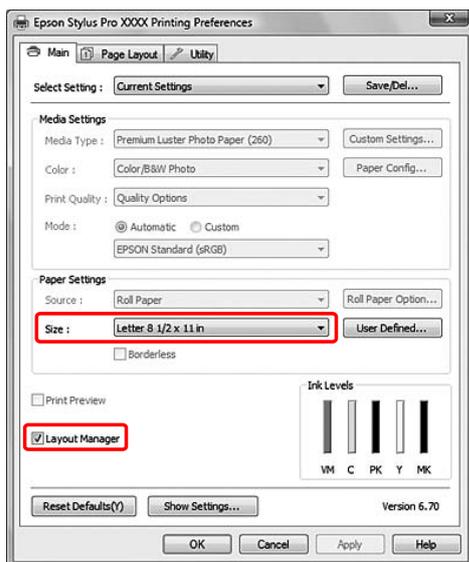
## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Drucken mit Layout Manager

**Hinweis:**

Verwenden Sie den Layout Manager, wenn eine Druckerverbindung besteht und der Drucker bereit ist.

- 1 Erzeugen Sie die Druckdaten mithilfe der Anwendungssoftware.
- 2 Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.  
Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Layout Manager** und wählen Sie die Größe des mit der Anwendung erstellten Dokuments unter Size (Format).



**Hinweis:**

Das hier eingestellte Size (Format) entspricht der Datengröße auf dem Posterlayout. Das eigentliche Papierformat wird im Dialogfenster Properties (Eigenschaften) in Schritt 7 eingestellt.

- 4 Druckvorgang starten.  
Das Layout Manager-Fenster wird geöffnet. Die Druckdaten werden nicht gedruckt, sondern eine Seite wird im Posterlayout als ein Objekt positioniert.

**Hinweis:**

Sie können das Layout Manager-Fenster im Voraus öffnen.  
Wenn in der Windows-Taskleiste ein Verknüpfungssymbol angezeigt wird, klicken Sie auf dieses Symbol mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Layout Manager**, um das Layout Manager-Fenster zu öffnen.



- 5 Wenn Sie mehrere Druckdaten positionieren möchten, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 während das Layout Manager-Fenster geöffnet ist.

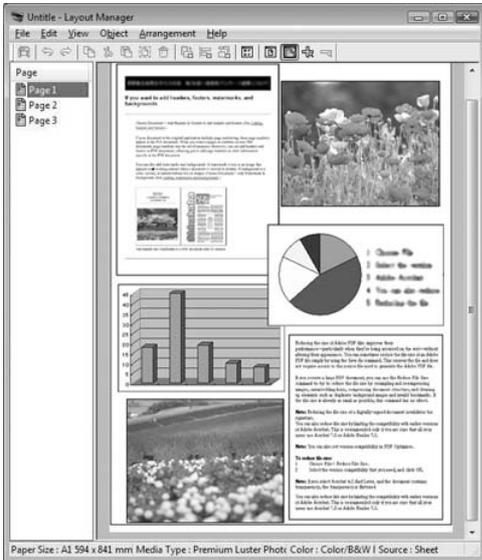
Die Druckdaten werden zum Layout Manager-Fenster hinzugefügt.

- 6 Positionieren Sie die Objekte im Layout Manager-Fenster.

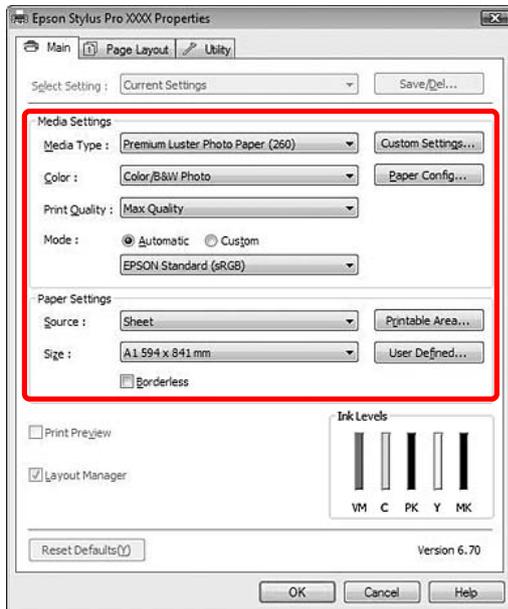
Im Layout Manager-Fenster können Sie die Objekte nicht nur durch Ziehen verschieben und ihre Größe ändern, sondern mit den Werkzeugschaltflächen und dem Menü Objects (Objekte) auch ausrichten und drehen. Sie können die Größe eines Objektes ändern und das ganze Objekt in das Dialogfeld Preference (Voreinstellung) oder Arrangement Settings (Anordnungseinstellungen) setzen.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

Weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen finden Sie in der Layout Manager-Onlinehilfe.



- 7** Wählen Sie im Menü File (Datei) im Layout Manager-Fenster den Menüpunkt **Properties...** (**Eigenschaften...**). Konfigurieren Sie die Druckereinstellungen im Druckertreiberfenster.



Stellen Sie ein: Media Type (Medium), Source (Quelle), Size (Format) (Roll Width (Rollenbreite), wenn Rollenpapier eingelegt ist) usw.

- 8** Wählen Sie im Menü File (Datei) im Layout Manager-Fenster den Menüpunkt **Print...** (**Drucken...**).

Der Druckvorgang beginnt.

**Hinweis:**

Wenn Sie jetzt nicht drucken, können Sie die Daten in einer Datei speichern. Wählen Sie im Menü File (Datei) im Layout Manager-Fenster den Menüpunkt **Save As...** (**Speichern unter...**). Geben Sie dann den Dateinamen ein und speichern Sie die Datei.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

# Mit dem Farbmanagement arbeiten

Zur Farbverwaltung über den Druckertreiber gibt es drei Möglichkeiten.

- Farbverwaltung mithilfe von Driver CM (nur unter Windows)

Die Farbverwaltung kann nur über den Druckertreiber erfolgen. Dies ist zweckmäßig, wenn Sie eine Anwendung nutzen, die diese Funktion nicht unterstützt. Zum Drucken wird die Farbverwaltungsfunktion des Betriebssystems verwendet.

- Farbmanagement nach Host ICM (Host-ICM)/ColorSync

Eine Anwendung muss ein Farbverwaltungssystem unterstützen. Da der Druck mithilfe der Farbverwaltungsfunktion des Betriebssystems durchgeführt wird, erhalten Sie die Ausdrücke mithilfe desselben Farbverwaltungssystems, selbst wenn Sie die Funktion über unterschiedliche Anwendungen nutzen. Die gedruckten Farben können sich jedoch je nach Betriebssystemversion voneinander unterscheiden.

- Farbmanagement durch Anwendung

Eine Anwendung muss ein Farbverwaltungssystem unterstützen. Da der Druck mithilfe der Farbverwaltungsfunktion einer gemeinsamen Anwendung durchgeführt wird, erhalten Sie die Ausdrücke mithilfe desselben Farbverwaltungssystems, selbst wenn Sie die Funktion über unterschiedliche Betriebssysteme nutzen.

### Einstellen von Profilen

Je nach Farbmanagementsystem variiert die Einstellung für ein Eingabeprofil, Druckerprofil und die Priorität (Anpassungsmethode). Dies liegt an der zwischen den Maschinen unterschiedlichen Nutzung der Farbverwaltung.

	Eingabeprofil	Ausgabeprofil	Prioritätseinstellung
<b>Driver ICM (Windows)</b>	Druckertreiber	Druckertreiber	Druckertreiber
<b>Host ICM (Host-ICM) (Windows)</b>	Anwendung	Druckertreiber	Anwendung
<b>ColorSync (Mac OS)</b>	Anwendung	Druckertreiber	Anwendung
Anwendung	Anwendung	Anwendung	Anwendung

Das Druckerprofil für jedes Blatt, das bei der Durchführung der Farbverwaltung benötigt wird, wird zusammen mit dem Druckertreiber dieses Geräts installiert. Sie können das Profil im Dialogfeld Settings (Einstellungen) des Druckertreibers auswählen.

Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

 Siehe „Farbmanagement mit Treiber-ICM (nur Windows)“ auf Seite 184

 Siehe „Farbmanagement mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 186

 Siehe „Farbmanagement mit ColorSync (Mac OS X)“ auf Seite 187

 Siehe „Farbmanagement durch Anwendung“ auf Seite 189

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Hinweis:

Selbst bei Verwendung derselben Bilddaten sind Unterschiede zwischen einem Originalbild und einem angezeigten Bild festzustellen. Das Druckergebnis kann sich sowohl vom Bild als auch von der Anzeige unterscheiden. Dies liegt an den unterschiedlichen Eigenschaften der Ein- und Ausgabegeräte. Eingabegeräte wie Scanner oder Digitalkameras importieren die Farbe als elektronische Daten, während Ausgabegeräte ein Bild auf der Grundlage der Farbdaten wiedergeben. Verwenden Sie ein Farbverwaltungssystem, um die Farbeinstellungen der Geräte untereinander anzupassen. Jedes Betriebssystem enthält ein Farbverwaltungssystem wie z. B. ICM bei Windows und ColorSync bei Mac OS X. Außerdem werden Farbverwaltungssysteme durch die eine oder andere Bildbearbeitungssoftware unterstützt.

Bei einem Farbverwaltungssystem wird eine Farbdefinitionsdatei, die als „Profile“ („Profil“) bezeichnet wird, zur Farbanpassung zwischen den Geräten verwendet. (Diese Datei wird auch als ICC-Profil bezeichnet.) Das Profil eines Eingabegeräts wird als Eingabeprofil (oder Quellprofil) und das eines Ausgabegeräts, beispielsweise eines Druckers, als Druckerprofil (oder Ausgabeprofil) bezeichnet. Das Profil wird für jeden Drucker und jeden Medientyp erstellt.

Der Farbumwandlungsbereich eines Eingabegeräts und der Farbwiedergabebereich eines Ausgabegeräts unterscheiden sich. Als Folge davon gibt es einen Farbbereich ohne Übereinstimmung, selbst wenn durch die Nutzung des Profils eine „Farbanpassung“ durchgeführt wird. Geben Sie im Farbverwaltungssystem die Umwandlungsbedingung für den Bereich ohne Übereinstimmung als „Intent“ („Priorität“) an, anstatt Profile festzulegen. Name und Art der Priorität variieren je nach verwendetem Farbverwaltungssystem.

Bei einer Farbverwaltung zwischen einem Eingabegerät und dem Drucker können Sie die Farbe des Druckergebnisses und des auf der Anzeige dargestellten Bilds nicht aneinander anpassen. Zur Herstellung der Übereinstimmung beider Farben müssen Sie die Farbverwaltung auch zwischen dem Eingabegerät und der Anzeige aneinander anpassen.

## Farbmanagement mit Treiber-ICM (nur Windows)

1

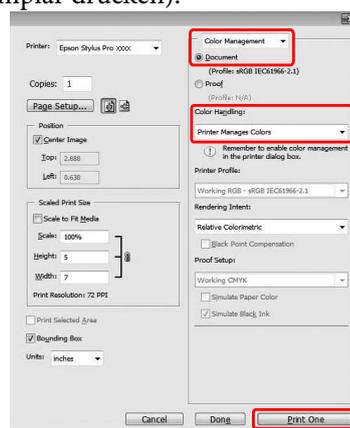
Wenn Sie eine Anwendung mit Farbmanagement einsetzen, stellen Sie die Farbanpassung mit dieser Anwendung ein. Gehen Sie je nach Art der Anwendung entsprechend der Übersicht unten vor.

Anwendungen	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Drucker verwaltet die Farben
Sonstige Anwendungen	Keine Farbverwaltung

Beispiel: Adobe Photoshop CS4

Wählen Sie im Menü File (Datei) den Befehl **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet die Farben)** als Color Handling (Farbbehandlung) aus. Klicken Sie dann auf **Print One (Ein Exemplar drucken)**.



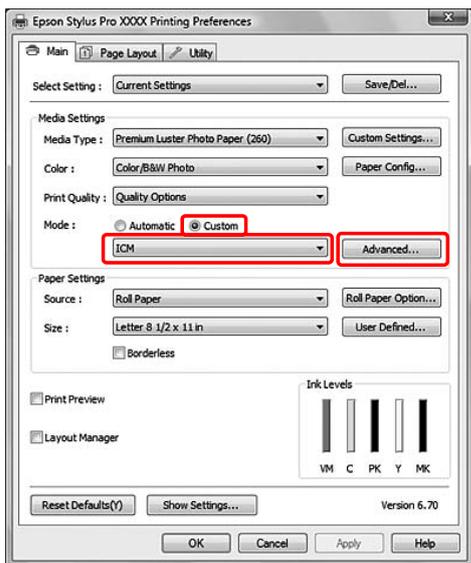
Wenn Sie eine Anwendung ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

**2** Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.

Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124

**3** Wählen Sie für den Mode (Modus) im Menü Main (Haupteinstellungen) die Option **Custom (Benutzerdefiniert)**. Wählen Sie anschließend **ICM**, und klicken Sie auf **Advanced** (Einstellungen).

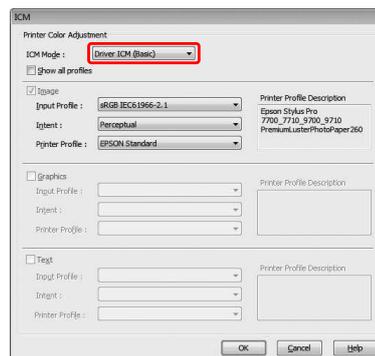


**4** Wählen Sie im Dialogfeld ICM die Option **Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))** oder **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))** für den ICM Mode (ICM-Modus).

Wenn Sie **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))** auswählen, können Sie die Profile und die Priorität für Bild-, Grafik- und Textdaten individuell festlegen.

Priorität	Erläuterung
Saturation (Sättigung)	Führt eine Umwandlung durch, wodurch die aktuelle Sättigung unverändert bleibt.
Perceptual (Wahrnehmung)	Führt eine Umwandlung durch, damit ein natürlicheres Bild erzeugt wird. Diese Funktion wird verwendet, wenn für Bilddaten eine umfangreichere Farbskala eingesetzt wird.

Priorität	Erläuterung
Relative Colorimetric (Relativ farbmetric)	Führt eine Umwandlung durch, damit eine Reihe von Farbskalakoodinaten und Weißpunktkoodinaten (oder Farbtemperaturkoodinaten) in den Originaldaten mit ihren entsprechenden Druckkoodinaten übereinstimmen. Diese Funktion wird für viele Arten der Farbanpassung verwendet.
Absolute Colorimetric (Absolut farbmetric)	Ordnet absolute Farbskalakoodinaten zu Original- und Druckdaten zu und führt eine Umwandlung durch. Daher erfolgt keine Farbtoneinstellung für Weißpunkte (oder Farbtemperaturen) für die Original- oder Druckdaten. Diese Funktion wird für spezielle Zwecke verwendet, beispielsweise für den Logofarbdruk.



**5** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Farbmanagement mit Host-ICM (Windows)

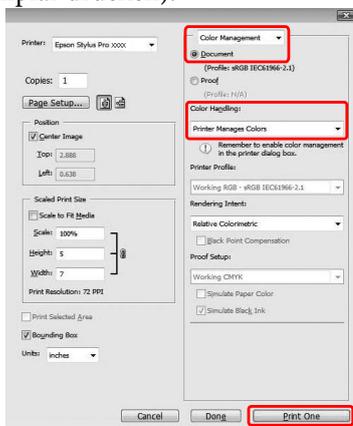
Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Die Anwendung muss ICM unterstützen.

- 1 Stellen Sie die Farbanpassung mit dieser Anwendung ein. Gehen Sie je nach Art der Anwendung entsprechend der Übersicht unten vor.

Anwendungen	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Drucker verwaltet die Farben
Sonstige Anwendungen	Keine Farbverwaltung

Beispiel: Adobe Photoshop CS4

Wählen Sie im Menü File (Datei) den Befehl **Print (Drucken)**.  
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors** (Drucker verwaltet die Farben) als Color Handling (Farbbehandlung) aus. Klicken Sie dann auf **Print One** (Ein Exemplar drucken).

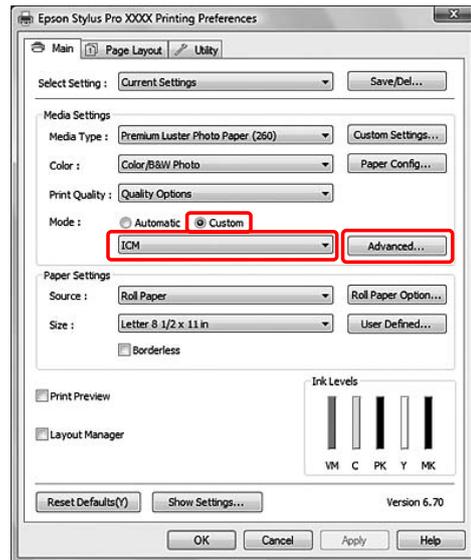


Wenn Sie eine Anwendung ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

- 2 Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers.

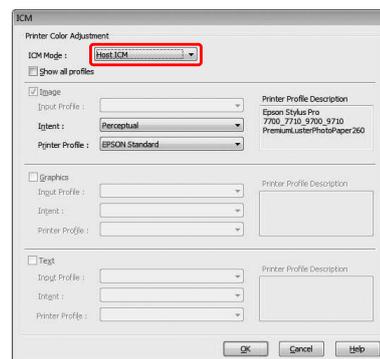
Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124

- 3 Wählen Sie für den Mode (Modus) im Menü Main (Haupteinstellungen) die Option **Custom (Benutzerdefiniert)**. Wählen Sie anschließend **ICM**, und klicken Sie auf **Advanced** (Einstellungen).



- 4 Wählen Sie **Host ICM (Host-ICM)**.

Das Druckerprofil wird automatisch ausgewählt. Sie können das Profil ändern, indem Sie das Kontrollkästchen Show all profiles (Alle Profile anzeigen) auswählen.



## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Farbmanagement mit ColorSync (Mac OS X)

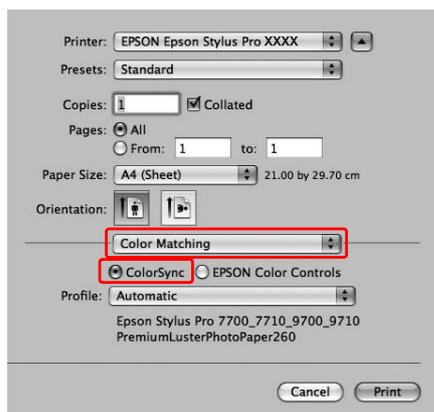
Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Die Anwendung muss ColorSync unterstützen.

#### Für Mac OS X 10.5

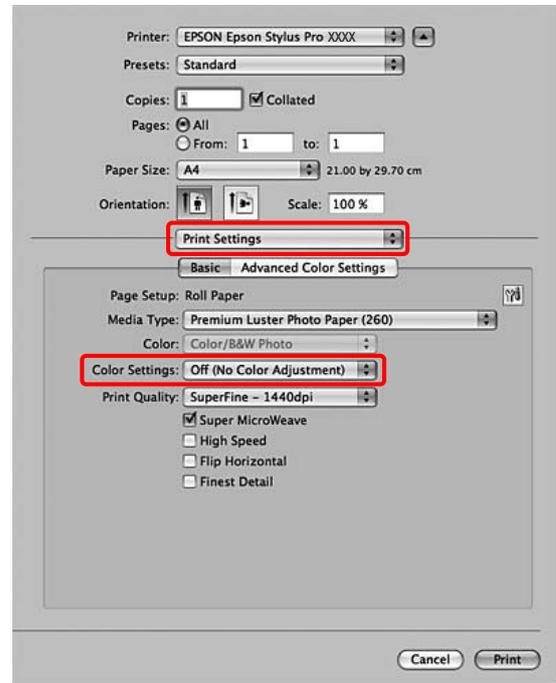
Adobe Photoshop CS3 oder höher, Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher, und Adobe Photoshop Elements 6 oder höher unterstützen das hier beschriebene Farbmanagement durch ColorSync nicht.

Wenn Sie andere Anwendungen einsetzen, konfigurieren Sie die folgenden Farbmanagement-Einstellungen.

- 1 Deaktivieren Sie die Farbmanagement-Einstellungen der Anwendung.
- 2 Öffnen Sie das Dialogfeld Print (Drucken).  
Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Drucken öffnen“ auf Seite 135
- 3 Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** und klicken Sie auf **ColorSync**.



- 4 Wählen Sie **Print Settings (Druckeinstellungen)** und anschließend **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** in den Color Settings (Farbeinstellungen).



#### Unter Mac OS X 10.3.9 bis 10.4

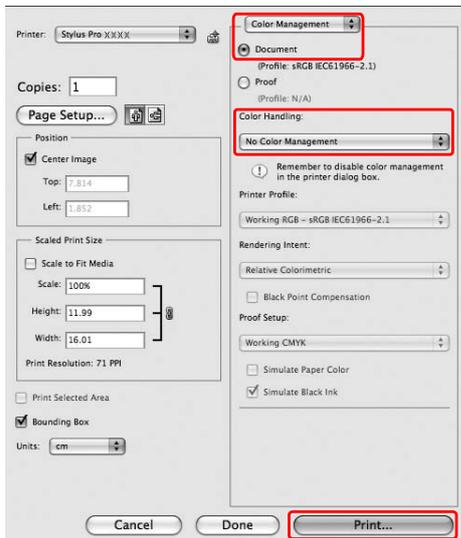
- 1 Deaktivieren Sie die Farbmanagement-Einstellungen der Anwendung.

Beispiel: Adobe Photoshop CS4

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

Wählen Sie im Menü File (Datei) den Befehl **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **No Color Management (Kein Farbmanagement)** für Color Handling (Umgang mit Farbe). Klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



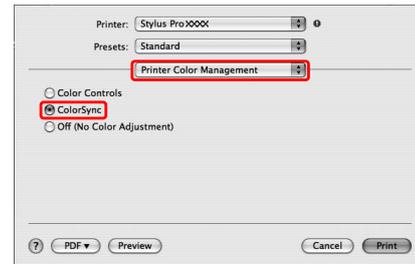
2

Öffnen Sie das Dialogfeld Print (Drucken).

Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Drucken öffnen“ auf Seite 135

3

Wählen Sie **Printer Color Management (Farbverwaltung durch den Drucker)** und anschließend den Eintrag **ColorSync**.



4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

### Farbmanagement durch Anwendung

Drucken aus einer Anwendung mit Farbmanagement-Funktion.

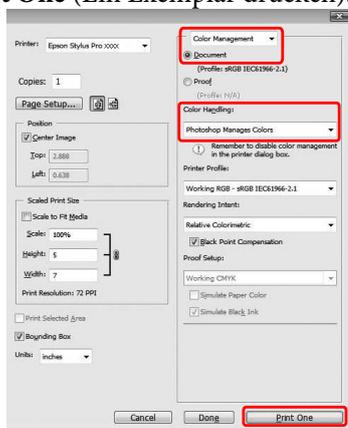
Konfigurieren Sie die Farbmanagement-Einstellungen in der Anwendung und deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktion des Druckertreibers.

- 1 Konfigurieren Sie die Farbmanagement-Einstellungen in der Anwendung.

Beispiel: Adobe Photoshop CS4

Wählen Sie im Menü File (Datei) den Befehl **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors** (Drucker verwaltet die Farben) als Color Handling (Farbbehandlung) aus. Wählen Sie die Printer Profiles (Druckerprofile) und Rendering Intent (Wiedergabepriorität). Klicken Sie dann auf **Print One** (Ein Exemplar drucken).



- 2 Öffnen Sie das Fenster des Druckertreibers (Windows) oder das Dialogfeld Print (Drucken) (Mac OS X).

Windows

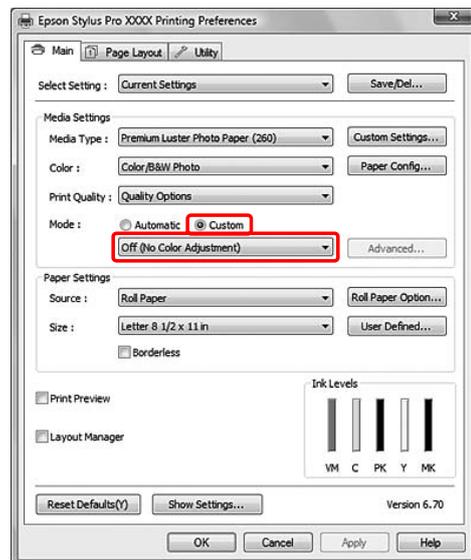
Informationen finden Sie unter „Aus einer Windows-Anwendung“ auf Seite 124

Mac OS X

Informationen finden Sie unter „Dialogfeld Drucken öffnen“ auf Seite 135

- 3 Schalten Sie die Farbverwaltung ab.

Unter Windows wählen Sie als **Custom (Benutzerdefiniert)** den Eintrag Mode (Modus) im Menü Main (Haupt Einstellungen) und anschließend den Eintrag **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** aus.

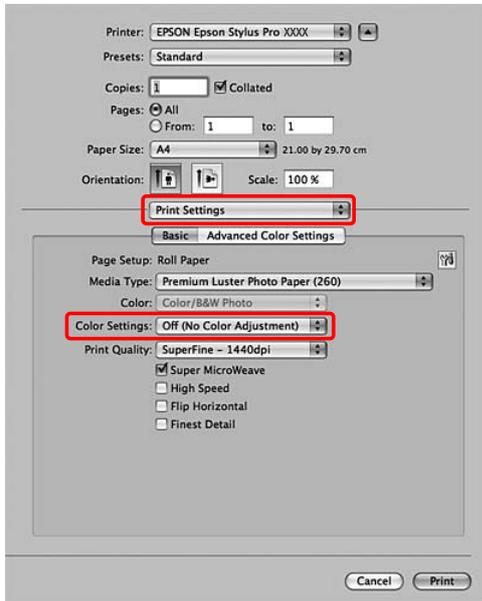


#### Hinweis:

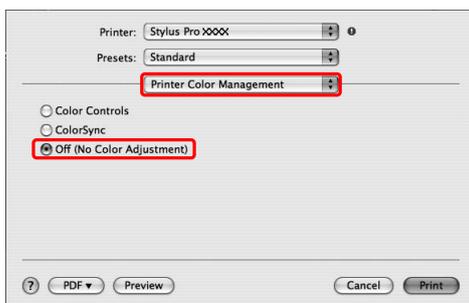
Unter Windows Vista/Windows XP Service Pack 2 oder höher und NET 3.0 wird die Einstellung **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** automatisch gewählt.

## Verschiedene Druckmöglichkeiten

Wählen Sie unter Mac OS X 10.5 den Eintrag **Print Settings** (Druckeinstellungen) und anschließend den Eintrag **Off (No Color Adjustment)** (Aus (Keine Farbkorrektur)) in den Color Settings (Farbeinstellungen) aus.



Wählen Sie unter Mac OS X 10.3.9 bis 10.4 den Eintrag **Off (No Color Adjustment)** (Aus (Keine Farbkorrektur)) im Dialog Printer Color Management (Farbverwaltung des Druckers) aus.



- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

# Papierinformationen

## Papierinformationen

EPSON bietet Druckmedien an, die speziell auf Tintenstrahldrucker zugeschnitten sind und den höchsten Qualitätsanforderungen entsprechen.

Einstellung	Erläuterung
Medienbezeichnung	Dient zur Benennung des Mediums.
Format	Gibt das Papierformat für Einzelblattpapier sowie die Breite für Rollenpapier an.
Randlos	Gibt an, ob randloser Druck verfügbar ist. Empfohlen: Das für randloses Drucken empfohlene Papier. Möglich: Randloses Drucken ist möglich.* Unmöglich: Randloses Drucken wird nicht unterstützt.  *Sie können ohne Ränder auf dem Papier drucken. Dies kann jedoch zu einer Verschlechterung der Druckqualität oder zu unerwünschten Rändern aufgrund der Ausdehnung oder Schrumpfung des Papiers führen. Außerdem sind manche herkömmliche Papierprodukte nicht für randlosen Druck geeignet.
Autom. Aufrollen	Beschreibt, ob automatisches Aufrollen mit der optionalen automatischen Aufrolleinheit (nur Epson Stylus Pro 9700/9710) unterstützt wird.  J: Autom. Aufrollen wird unterstützt. N: Autom. Aufrollen wird nicht unterstützt.
Kerndurchmesser	Gibt den Kerndurchmesser der Papierrolle an.
ICC-Profil	Beschreibt das ICC-Profil des Medientyps. Dieses wird als Profilname im Druckertreiber oder in der Anwendung angezeigt. Der Dateiname des Profils dient als Profilname im Druckertreiber oder in der Anwendung.
Medientyp des Druckertreibers	Gibt den Medientyp des Druckertreibers an. Der im Druckertreiber festgelegte Medientyp und das im Drucker geladene Papier müssen übereinstimmen, da sonst möglicherweise die Druckqualität leidet.
Stärke	Gibt die Stärke des jeweiligen Mediums an.

\* Automatisches Schneiden wird für alle Epson-Spezialmedien unterstützt.

## Papierinformationen

## Rollenpapier

Premium Glossy Photo Paper (250) (Premium-Hochglanz-Fotopapier (250))					
Format		Randlos	Autom. Aufrollen *2		Kerndurchmesser
			Vorn	Hinten	
406 mm	16"	Empfohlen	J	J	3"
610 mm	24"				
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
ICC-Profil		Medientyp des Druckertreibers			Stärke
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Photo Paper (Fotopapier)	Premium Glossy Photo Paper (250)		0,27 mm
Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 PremiumGlossy PhotoPaper250.icc	—				

Premium Semigloss Photo Paper (250) (Premium-Seidenglanz-Fotopapier (250))					
Format		Randlos	Autom. Aufrollen *2		Kerndurchmesser
			Vorn	Hinten	
406 mm	16"	Empfohlen	J	J	3"
610 mm	24"				
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
ICC-Profil		Medientyp des Druckertreibers			Stärke
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Photo Paper (Fotopapier)	Premium Semigloss Photo Paper (250)		0,27 mm
Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 Premium SemiglossPhoto Paper250.icc	—				

## Papierinformationen

<b>Premium Luster Photo Paper (260) (Premium-Glanzfotopapier (260))</b>					
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Autom. Aufrollen *2</b>		<b>Kerndurchmesser</b>
			<b>Vorn</b>	<b>Hinten</b>	
254 mm	10"	Empfohlen	N	N	3"
300 mm	12"		Nicht möglich	J	
406 mm	16"				
508 mm	20"				
610 mm	24"	Empfohlen			
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>			<b>Stärke</b>
Photo Black (Foto-schwarz)	Matte Black (Matt-schwarz)	Photo Paper (Fotopapier)	Premium Luster Photo Paper (260)		0,27 mm
Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 PremiumLuster PhotoPaper260.icc	—				

<b>Premium Semimatte Photo Paper (260) (Premium-Seidenmatt-Fotopapier (260))</b>					
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Autom. Aufrollen *2</b>		<b>Kerndurchmesser</b>
			<b>Vorn</b>	<b>Hinten</b>	
406 mm	16"	Empfohlen	J	J	3"
610 mm	24"				
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>			<b>Stärke</b>
Photo Black (Foto-schwarz)	Matte Black (Matt-schwarz)	Photo Paper (Fotopapier)	Premium Semimatte Photo Paper (260)		0,27 mm
Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 Premium SemimattePhoto Paper260.icc	—				

## Papierinformationen

<b>Photo Paper Gloss 250 (Foto-Hochglanzpapier 250)</b>					
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Autom. Aufrollen *2</b>		<b>Kerndurchmesser</b>
			<b>Vorn</b>	<b>Hinten</b>	
432 mm	17"	Empfohlen	J	J	3"
610 mm	24"				
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>			<b>Stärke</b>
Photo Black (Foto-schwarz)	Matte Black (Matt-schwarz)	Photo Paper (Fotopapier)	Photo Paper Gloss 250		0,25 mm
Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9 710 PhotoPaper Gloss250.icc	—				

<b>Premium Glossy Photo Paper (170) (Premium-Hochglanz-Fotopapier (170))</b>					
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Autom. Aufrollen *2</b>		<b>Kerndurchmesser</b>
			<b>Vorn</b>	<b>Hinten</b>	
420 mm	16,5"	Nicht möglich	J	J	2"
610 mm	24"	Empfohlen			
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>			<b>Stärke</b>
Photo Black (Foto-schwarz)	Matte Black (Matt-schwarz)	Photo Paper (Fotopapier)	Premium Glossy Photo Paper (170)		0,18 mm
Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9 710 PremiumGlossy PhotoPaper170.icc	—				

## Papierinformationen

<b>Premium Semigloss Photo Paper (170) (Premium-Seidenglanz-Fotopapier (170))</b>					
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Autom. Aufrollen *2</b>		<b>Kerndurchmesser</b>
			<b>Vorn</b>	<b>Hinten</b>	
420 mm	16,5"	Nicht möglich	J	J	2"
610 mm	24"	Empfohlen			
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>			<b>Stärke</b>
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Photo Paper (Fotopapier)	Premium Semigloss Photo Paper (170)		0,18 mm
Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 Premium SemiglossPhoto Paper170.icc	—				

<b>Enhanced Synthetic Paper (Synthetikpapier extra)</b>					
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Autom. Aufrollen *2</b>		<b>Kerndurchmesser</b>
			<b>Vorn</b>	<b>Hinten</b>	
610 mm	24"	Möglich	J	J	2"
1118 mm *1	44" *1				
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>			<b>Stärke</b>
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Others (Sonstige)	Enhanced Synthetic Paper		0,12 mm
—	Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 Enhanced Synthetic Paper.icc				

## Papierinformationen

Enhanced Adhesive Synthetic Paper (Klebendes Synthetikpapier extra)					
Format		Randlos	Autom. Aufrollen *2		Kerndurchmesser
			Vorn	Hinten	
610 mm	24"	Möglich	J	J	2"
1118 mm *1	44" *1				
ICC-Profil		Medientyp des Druckertreibers			Stärke
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Others (Sonstige)	Enhanced Adhesive Synthetic Paper		0,17 mm
—	Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 Enhanced AdhesiveSyntheticPaper.icc				

DoubleWeight Matte Paper (Mattes Doubleweight-Papier)					
Format		Randlos	Autom. Aufrollen *2		Kerndurchmesser
			Vorn	Hinten	
610 mm	24"	Empfohlen	J *3	N	2"
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
ICC-Profil		Medientyp des Druckertreibers			Stärke
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Matte Paper (Mattes Papier)	Doubleweight Matte Paper		0,21 mm
—	Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 Doubleweight MattePaper.icc				

## Papierinformationen

<b>Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra)</b>					
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Autom. Aufrollen *2</b>		<b>Kerndurchmesser</b>
			<b>Vorn</b>	<b>Hinten</b>	
432 mm	17"	Möglich	J	N	3"
610 mm	24"				
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>			<b>Stärke</b>
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Matte Paper (Mattes Papier)	Enhanced Matte Paper		0,25 mm
—	Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 EnhancedMatte PosterBoard.icc				

<b>Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)</b>					
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Autom. Aufrollen *2</b>		<b>Kerndurchmesser</b>
			<b>Vorn</b>	<b>Hinten</b>	
432 mm	17"	Empfohlen	J *3	N	2"
610 mm	24"				
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>			<b>Stärke</b>
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Matte Paper (Mattes Papier)	Singleweight Matte Paper		0,14 mm
—	Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 Singleweight MattePaper.icc				

## Papierinformationen

Singleweight Matte Paper (Line Drawing) (Mattes Singleweight-Papier (Strichzeichnung))					
Format		Randlos	Autom. Aufrollen *2		Kerndurchmesser
			Vorn	Hinten	
432 mm	17"	Empfohlen	J *3	N	2"
610 mm	24"				
914 mm *1	36" *1				
1118 mm *1	44" *1				
ICC-Profil		Medientyp des Druckertreibers			Stärke
Photo Black (Fotосchwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Matte Paper (Mattes Papier)	Singleweight Matte Paper (line drawing)		0,14 mm
—	Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 Singleweight MattePaper.icc				

\*1 Beim Epson Stylus Pro 7700/7710 wird diese Größe nicht unterstützt.

\*2 Verwenden Sie die optionale automatische Aufrolleinheit (für Epson Stylus Pro 9700/9710).

\*3 Verwenden Sie den mit der optionalen automatischen Aufrolleinheit gelieferten Spanner.

## Papierinformationen

## Einzelblatt

Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)			
Format		Randlos	Stärke
Super A3/B		Möglich	0,27 mm
A2		Nicht möglich	
US-C		Möglich	
ICC-Profil		Medientyp des Druckertreibers	
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Photo Paper (Fotopapier)	Premium Glossy Photo Paper
Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 PremiumGlossyPhotoPaper .icc	—		

Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)			
Format		Randlos	Stärke
Super A3/B		Möglich	0,27 mm
A2		Nicht möglich	
US-C		Möglich	
ICC-Profil		Medientyp des Druckertreibers	
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Photo Paper (Fotopapier)	Premium Semigloss Photo Paper
Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 PremiumSemiglossPhoto Paper.icc	—		

Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier)			
Format		Randlos	Stärke
Super A3/B		Möglich	0,27 mm
A2		Nicht möglich	
US-C		Möglich	
ICC-Profil		Medientyp des Druckertreibers	
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Photo Paper (Fotopapier)	Premium Luster Photo Paper
Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 PremiumLusterPhotoPaper.icc	—		

## Papierinformationen

<b>Archival Matte Paper/Enhanced Matte Paper (Mattes Archivpapier/Mattes Papier extra)</b>			
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Stärke</b>
Super A3/B		Möglich	0,26 mm
A2		Nicht möglich	
US-C		Möglich	
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>	
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Matte Paper (Mattes Papier)	Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier) Enhanced Matte Paper
—	Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 Archival-MattePaper.icc  Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 EnhancedMattePaper.icc		

<b>Photo Quality Inkjet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)</b>			
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Stärke</b>
Super A3		Möglich	0,12 mm
A2		Nicht möglich	
US-C		Möglich	
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>	
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Matte Paper (Mattes Papier)	Photo Quality Ink Jet Paper
—	Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 Photo-QualityInkJetPaper.icc		

<b>Enhanced Matte Posterboard (Matte Posterpappe extra)</b>			
<b>Format</b>		<b>Randlos</b>	<b>Stärke</b>
610 mm × 762 mm (24" × 30")		Möglich	1,30 mm
762 mm × 1016 mm (30" × 40") *		Nicht möglich	
<b>ICC-Profil</b>		<b>Medientyp des Druckertreibers</b>	
Photo Black (Fotoschwarz)	Matte Black (Mattschwarz)	Others (Sonstige)	Enhanced Matte Poster Board
—	Epson Stylus Pro 7700_7710_9700_9710 EnhancedMattePosterBoard.icc		

\* Beim Epson Stylus Pro 7700/7710 wird diese Größe nicht unterstützt.

---

## Wo Sie Hilfe bekommen

---

### Website für technischen Support

Die Website für technischen Support von Epson bietet Ihnen Hilfe bei Problemen, die sich nicht anhand der Informationen zur Problemlösung in der Produktdokumentation beheben lassen. Wenn Sie über einen Internetbrowser verfügen und Zugang zum Internet haben, besuchen Sie die Website unter:

<http://support.epson.net/>

Um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten, besuchen Sie die Website unter:

<http://www.epson.com>

Wählen Sie dann den Abschnitt "Support" Ihrer regionalen Epson-Website aus.

---

## Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst

---

### Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Wenn der Epson-Kundendienst für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf zur Hand haben:

- Seriennummer des Produkts  
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- Produktmodell
- Softwareversion des Produkts  
(Klicken Sie auf **Info**, **Versionsinfo** oder auf eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware).
- Marke und Modell Ihres Computers
- Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

---

## Hilfe für Benutzer in Nordamerika

Epson stellt die die unten aufgeführten technischen Unterstützungsdienste zur Verfügung.

### Internetsupport

Besuchen Sie die Support-Website von Epson unter <http://epson.com/support> und wählen Sie Ihr Produkt aus, um Lösungen für häufige Probleme aufzurufen. Sie können Treiber und Dokumentationen herunterladen, Tipps zu häufig gestellten Fragen (FAQ) und zur Problembehandlung erhalten und E-Mail-Nachrichten mit Ihren Fragen an Epson senden.

### Telefonsupport durch Supportmitarbeiter

Wählen Sie: (562) 276-1300 (USA) oder (905) 709-9475 (Kanada), von 6 - 18 Uhr pazifischer Zeit, Montag - Freitag. Tage und Uhrzeiten, an bzw. zu denen Support erhältlich ist, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Möglicherweise fallen Gebühren oder Weiterleitungszuschläge an.

Bevor Sie den Epson-Support anrufen, sollten Sie die folgenden Informationen bereit halten:

- Produktname
- Seriennummer des Produkts
- Kaufbeleg (beispielsweise Kassenbon) und Kaufdatum
- Computerkonfiguration
- Beschreibung des Problems

#### **Hinweis:**

*Technische Supportinformationen zur Verwendung anderer Software auf Ihrem System finden Sie in der Dokumentation der betreffenden Software.*

## Verbrauchsmaterial und Zubehör kaufen

Sie können Original Epson-Tintenpatronen, Farbbandkassette, Papier und Zubehör bei den von Epson autorisierten Wiederverkäufern kaufen. Den nächstgelegenen Wiederverkäufer erreichen Sie unter der Nummer 800-GO-EPSON (800-463-7766). Oder Sie kaufen online bei <http://www.epsonstore.com> (Vertrieb USA) oder <http://www.epson.ca> (Vertrieb Kanada).

---

## Hilfe für Anwender in Europa

Im **Gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden können.

---

## Hilfe für Anwender in Australien

Epson Australia ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu der Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen:

### Ihr Fachhändler

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Fachhändler Ihnen häufig beim Identifizieren und Beheben von Problemen behilflich sein kann. Ihr Fachhändler sollte stets der erste sein, an den Sie sich bei einem Problem wenden. Er kann Probleme häufig schnell und leicht beheben und Ihnen Ratschläge zu den nächsten Schritten geben.

### Internet-URL

**<http://www.epson.com.au>**

Zugang zu den Websites von Epson Australia. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Informationen über neue Produkte abzurufen und den Technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

**Wo Sie Hilfe bekommen****Epson Helpdesk**

Der Epson Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesk kann Ihnen bei der Installation, Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Die Rufnummern des Helpdesks sind folgende:

Telefon: 1300 361 054  
 Fax: (02) 8899 3789

Bitte halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

**Hilfe für Anwender in Singapur**

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapur:

**World Wide Web  
(<http://www.epson.com.sg>)**

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen and technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

**Epson HelpDesk  
(Telefon: (65) 6586 3111)**

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen

- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

**Hilfe für Anwender in Thailand**

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

**World Wide Web  
(<http://www.epson.co.th>)**

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), E-Mails sind verfügbar.

**Epson Hotline  
(Telefon: (66)2685-9899)**

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

**Hilfe für Anwender in Vietnam**

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Service-Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Hochiminh City Vietnam

**Hilfe für Anwender in Indonesien**

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

**World Wide Web  
(<http://www.epson.co.id>)**

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen

**Wo Sie Hilfe bekommen**

- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

**Epson-Hotline**

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Technischer Support

Telefon: (62) 21-572 4350

Fax: (62) 21-572 4357

**Epson-Service-Center**

Jakarta Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B  
Jl. Arteri Mangga Dua,  
Jakarta  
Telefon/Fax: (62) 21-62301104

Bandung Lippo Center 8th floor  
Jl. Gatot Subroto No.2  
Bandung  
Telefon/Fax: (62) 22-7303766

Surabaya Hitech Mall Lt IIB No. 12  
Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118  
Surabaya  
Telefon: (62) 31-5355035  
Fax: (62)31-5477837

Yogyakarta Hotel Natour Garuda  
Jl. Malioboro No. 60  
Yogyakarta  
Telefon: (62) 274-565478

Medan Wisma HSBC 4th floor  
Jl. Diponegoro No. 11  
Medan  
Telefon/Fax: (62) 61-4516173

Makassar MTC Karebosi Lt. III Kav. P7-8  
Jl. Ahmad Yani No.49  
Makassar  
Telefon: (62)411-350147/411-350148

**Hilfe für Anwender in Hong Kong**

Anwender werden gebeten, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

**Homepage im Internet**

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage in Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- Produktinformationen
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)
- Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Anwender können über folgende Adresse auf unsere Homepage im World Wide Web zugreifen:

<http://www.epson.com.hk>

**Hotline für technischen Support**

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

**Hilfe für Anwender in Malaysia**

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

**World Wide Web  
(<http://www.epson.com.my>)**

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

**Epson Trading (M) Sdn. Bhd.**

Hauptsitz.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

**Wo Sie Hilfe bekommen****Epson Helpdesk**

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen (Infoline)

Telefon: 603-56288222

- Fragen zu Reparaturservices & Gewährleistung, Produktverwendung und zum technischen Support (Techline)

Telefon: 603-56288333

**Hilfe für Anwender in Indien**

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

**World Wide Web**  
(<http://www.epson.co.in>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produkthanfragen sind verfügbar.

**Epson India Head Office - Bangalore**

Telefon: 080-30515000

Fax: 30515005

**Epson India Regional Offices:**

Standort	Telefonnummer	Faxnummer
Mumbai	022-28261515 / 16/17	022-28257287
Delhi	011-30615000	011-30615005
Chennai	044-30277500	044-30277575
Kolkata	033-22831589 / 90	033-22831591
Hyderabad	040-66331738/ 39	040-66328633
Cochin	0484-2357950	0484-2357950
Coimbatore	0422-2380002	NA
Pune	020-30286000 / 30286001 /30286002	020-30286000

Standort	Telefonnummer	Faxnummer
Ahmedabad	079-26407176 / 77	079-26407347

**Helpline**

Für Service, Produktinfo oder Patronenbestellungen - 18004250011 (9 bis 18 Uhr) - gebührenfrei.

Für Service (CDMA & Mobile Anwender) - 3900 1600 (9 bis 18 Uhr), lokale Vorwahl voranstellen

**Hilfe für Anwender auf den Philippinen**

Anwender werden gebeten, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

Ferngespräche: (63-2) 706 2609

Fax: (63-2) 706 2665

Helpdesk-Direktleitung: (63-2) 706 2625

E-Mail: [epchelpdesk@epc.epson.com.ph](mailto:epchelpdesk@epc.epson.com.ph)

**World Wide Web**

(<http://www.epson.com.ph>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mails sind verfügbar.

**Gebührenfreie Nr. 1800-1069-EPSON(37766)**

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

## Produktinformationen

# Produktinformationen

## Systemanforderungen für den Druckertreiber

Der Computer muss die folgenden Systemvoraussetzungen erfüllen, um den Druckertreiber zu verwenden:

### Systemanforderungen

#### Windows

<b>Betriebssystem</b>	Windows Vista x64, Windows Vista, Windows XP x64, Windows XP, Windows 2000
<b>CPU</b>	Pentium-Prozessor, 4,2 GHz oder höher
<b>Arbeitsspeicher</b>	1 GB RAM oder mehr
<b>Festplattenspeicherplatz</b>	32 GB freier Festplattenspeicher oder mehr
<b>Schnittstelle</b>	USB2.0 Highspeed Ethernet 10BASE-T, 100BASE-TX
<b>Anzeige</b>	SVGA (800x600) oder höhere Auflösung

#### Hinweis:

- Unter Windows 2000 müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten (d. h. als Benutzer, der zur Gruppe der Administratoren gehört) anmelden.
- Unter Windows XP und Windows Vista müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorkonto anmelden. Sie können den Druckertreiber nicht mit einem eingeschränkten Konto installieren. Wenn Sie die Druckersoftware unter Windows Vista installieren, müssen Sie u. U. das Kennwort angeben. Wenn Sie nach dem Kennwort gefragt werden, geben Sie es ein, und setzen Sie den Vorgang fort.

#### Mac OS X

<b>Betriebssystem</b>	PowerPC-basierte Macintosh-Computer mit Mac OS X 10.3.9 oder höher Intel-basierte Macintosh-Computer mit Rosetta
<b>CPU</b>	PowerPC G5-Prozessor, 2 GHz oder höher
<b>Arbeitsspeicher</b>	Mindestens 1 GB freier Arbeitsspeicher
<b>Festplattenspeicherplatz</b>	32 GB freier Festplattenspeicher oder mehr

### Verbindungsanforderungen

Die Verbindungsanforderungen unterscheiden sich je nach der verwendeten Verbindung. Hinweise zum aktuellsten unterstützten Betriebssystem finden Sie auf der Epson-Website.

### USB-Anschluss

#### Windows

Folgende Bedingungen müssen erfüllt sein:

- Computer mit vorinstalliertem Windows Vista, Windows XP oder Windows 2000 oder mit vorinstalliertem Windows 2000, Windows Me oder mit vorinstalliertem Windows 98, das auf Windows Vista, Windows XP oder Windows 2000 aktualisiert wurde.
- Computer mit einem USB-Anschluss, für den der Computerhersteller die Garantie übernimmt. (Fragen Sie ggf. den Computerhersteller.)

#### Mac OS X

Betriebssystem und Computer mit USB-Anschluss, für den Apple Inc. die Garantie übernimmt.

### Netzwerkverbindung

Ausführliche Informationen finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

## Produktinformationen

# Druckerspezifikationen

## Drucken

<b>Druckmethode</b>	Tintenstrahldrucktechnik
<b>Düsenkonfiguration</b>	Schwarz: 720 Düsen × 2 (Photo Black (Fotoschwarz), Matte Black (Mattschwarz))
	Farbe: 720 Düsen × 3 (Cyan, Vivid Magenta (Lebhaft-Magenta), Yellow (Gelb))

<b>Zeichen-Modus</b>	Zeichenabstand	Druckspalte
		10 cpi*

\* Zeichen pro Zoll

<b>Rastergrafik-Modus (Epson Stylus Pro 9700/9710)</b>	Horizontale Auflösung	Bedruckbare Breite	Verfügbare Punkte
		360 dpi*	1.125,6 mm (44,31")
	720 dpi	1.125,6 mm (44,31")	31.906
	1440 dpi	1.125,6 mm (44,31")	63.813
<b>Rastergrafik-Modus (Epson Stylus Pro 7700/7710)</b>	360 dpi*	617,6 mm (24,31")	8.753
	720 dpi	617,6 mm (24,31")	17.506
	1440 dpi	617,6 mm (24,31")	35.013

\* Punkte pro Zoll

<b>Auflösung</b>	Maximal 720 × 1440 dpi
<b>Druckrichtung</b>	Bidirektional
<b>Steuercode</b>	ESC/P2, ESC/P3
<b>RAM</b>	256 MB für Hauptplatine 65 MB für Netzwerk
<b>Zeichentabellen</b>	PC 437 (US, Standard Europa)
<b>Zeichensätze</b>	EPSON Courier 10 cpi

<b>Papierzuführung</b>	Walzen
<b>Papiertransportweg</b>	Rollenpapier Einzelblatt (manuelle Zufuhr)
<b>Abmessungen</b>	<b>Epson Stylus Pro 9700/9710:</b> Breite: 1864 mm Tiefe: 667 mm Höhe: 1218 mm <b>Epson Stylus Pro 7700/7710:</b> Breite: 1356 mm Tiefe: 667 mm Höhe: 1218 mm
<b>Gewicht</b> (Gesamtgewicht für Drucker, Ständer und Papierablage)	<b>Epson Stylus Pro 9700/9710:</b> ca. 134 kg ohne Tintenpatronen <b>Epson Stylus Pro 7700/7710:</b> ca. 100 kg ohne Tintenpatronen

## Produktinformationen

## Elektrische Anschlusswerte

<b>Nennspannung</b>	Wechselstrom 100 - 240 V
<b>Frequenzbereich</b>	50 bis 60 Hz
<b>Nennstrom</b>	<b>Epson Stylus Pro 9700/9710:</b> 1,0 bis 0,5 A <b>Epson Stylus Pro 7700/7710:</b> 1,0 bis 0,5 A
<b>Leistungsaufnahme</b>	<b>Epson Stylus Pro 9700/9710:</b> ca. 85 W ca. 14 W im Energiesparmodus max. ca. 1 W im abgeschalteten Zustand  <b>Epson Stylus Pro 7700/7710:</b> ca. 80 W ca. 14 W im Energiesparmodus max. ca. 1 W im abgeschalteten Zustand

## Tintenpatronen

<b>Farben</b>	Photo Black (Fotoschwarz)	
	Matte Black (Mattschwarz)	
	Cyan	
	Vivid Magenta (Lebhaft-Magenta)	
	Yellow (Gelb)	
<b>Lebensdauer der Tintenpatrone</b>	Siehe Datum auf der ungeöffneten Packung.	
	Für beste Ergebnisse innerhalb von 6 Monaten nach Installation.	
<b>Temperatur</b>	Lagerung (nicht eingesetzt)	-20 bis 40 °C
		1 Monat bei 40 °C
	Lagerung (eingesetzt)	-20 bis 40 °C
		1 Monat bei 40 °C
<b>Fassungsvermögen</b>	700 ml/350 ml/150 ml	
<b>Abmessungen</b>	700 ml: (B) 40 mm × (T) 320 mm × (H) 107 mm	
	350 ml: (B) 40 mm × (T) 240 mm × (H) 107 mm	
	150 ml: (B) 40 mm × (T) 240 mm × (H) 107 mm	

**Produktinformationen**

**Hinweis:**

- ❑ Die mit dem Drucker gelieferten Tintenpatronen werden bei der ersten Inbetriebnahme teilweise aufgebraucht. Um hochwertige Ausdrücke zu erzielen, wird der Druckkopf Ihres Druckers vollständig mit Tinte aufgefüllt. Dieser Vorgang verbraucht eine große Menge Tinte. Aus diesem Grund drucken diese Patronen im Vergleich zu den folgenden Tintenpatronen ggf. weniger Seiten.
- ❑ Der tatsächliche Tintenverbrauch kann unterschiedlich ausfallen. Dies ist abhängig von der Art der zu druckenden Bilder, der verwendeten Papiersorte, der Häufigkeit des Druckens und der Umgebungsbedingungen wie beispielsweise der Temperatur.
- ❑ Während der folgenden Vorgänge wird Tinte verbraucht: Druckkopf-Reinigung und Befüllung des Tintenzuleitungssystems, wenn eine Tintenpatrone installiert wird.
- ❑ Um die Druckqualität aufrechtzuerhalten, sollten Sie regelmäßig einige Seiten drucken.

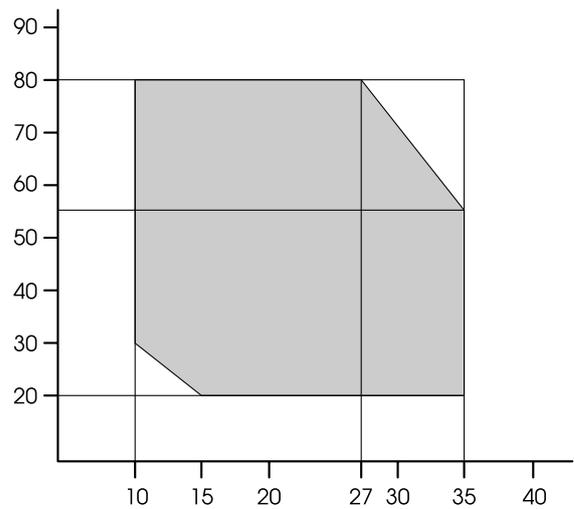
**Umgebungsbedingungen**

<b>Temperatur</b>	Vorgehensweise	10 bis 35 °C
	Druckqualität-Garantie	15 bis 25 °C
	Lagerung	-20 bis 40 °C
<b>Luftfeuchtigkeit</b>	Vorgehensweise	20 bis 80 % rel. Luftfeuchtigkeit*
	Druckqualität-Garantie	40 bis 60 % rel. Luftfeuchtigkeit*
	Lagerung	5 bis 85 % rel. Luftfeuchtigkeit*

\* ohne Kondensation

\*\* Lagerung im Versandbehälter

Betriebsbedingungen (Temperatur und Luftfeuchte):



## Produktinformationen

## Normen und Genehmigungen

<b>Sicherheit</b>	UL 60950-1	
	CSA C22.2 Nr. 60950-1	
	Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG	EN 60950-1
<b>EMV</b>	FCC, Abschnitt 15, Unterabschnitt B, Klasse B	
	CAN/CSA- CEI/IEC CISPR 22 Class B	
	AS/NZS CISPR 22, Klasse A	
	EMV-Richtlinie 2004/108/EG	EN 55022 Klasse B
		EN 55024
		EN 61000-3-2
EN 61000-3-3		

## Schnittstelle

Der Drucker ist mit einer USB-Schnittstelle und einer Ethernet-Schnittstelle ausgerüstet.

### USB-Schnittstelle

Die im Drucker eingebaute USB-Schnittstelle entspricht den Normen Universal Serial Bus Specifications Revision 2.0, Universal Serial Bus Device Class Definition for Printing Devices Version 1.1. Diese Schnittstelle hat die folgenden Eigenschaften.

<b>Standard</b>	Entspricht Universal Serial Bus Specifications Revision 2.0, Universal Serial Bus Device Class Definition for Printing Devices Version 1.1
<b>Bit Rate</b>	480 Mbit/s (High Speed Mode) 12 Mbit/s (Full Speed)
<b>Datencodierung</b>	NRZI
<b>Anschließbarer Steckverbinder</b>	USB Serie B

**Hinweis:**

Die USB-Schnittstelle wird nur von Computern mit USB-Anschluss unterstützt, auf denen Windows Vista, XP x 64, XP, 2000 oder Mac OS X 10.x installiert ist.

### Ethernet-Schnittstelle

Der Drucker verfügt über eine integrierte Ethernet-Schnittstelle. Für die Verbindung mit einem Netzwerk verwenden Sie ein 10BaseTX- und 100BaseT STP-Kabel (Shielded, Twisted-pair) mit RJ-45-Anschluss.

## Index

**Index****A**

Abdecken.....	89
Adapterhalter.....	11
Anzahl Autoreinigung.....	32
Anzeige.....	15
Aufnahmerolle.....	30
Auftragsinformation.....	25
Auftragsverlauf.....	26
Ausdrucke gesamt.....	26
Automatische Wartungsfunktion.....	89
Automatischer Düsentest.....	24

**B**

Bannerdruck.....	169
Bedienfeld.....	11, 12
Benutzerdefiniert.....	32, 155
Benutzerdefiniertes Papier.....	25, 27
Benutzerdefiniertes Papier-Setup.....	28
BI-D 2-COLOR.....	92
Bi-D ALL.....	92
Bonjour.....	29

**C**

ColorSync.....	187
----------------	-----

**D**

Deinstallieren (Mac OS X).....	139
Deinstallieren (Windows).....	131
Drucken.....	59
Drucken auf benutzerdefiniertem Papier.....	165
Drucken mehrerer Seiten pro Blatt.....	159
Druckerreinigung.....	93
Druckerstatus-Menü.....	26
Druckertreiber.....	206
Drucker-Utilities (Mac OS X).....	136
Drucker-Utilities (Windows).....	127
Druckkopfjustage.....	29, 90
Druckkopfreinigung.....	86
Düsenmuster drucken.....	24
Düsentest.....	25, 84

**E**

Einheit.....	31
Einstellen IP, SM, DG.....	29
Einstellung IP-Adresse.....	29
Einstellungen initialisieren.....	24
EPSON Printer Utility3.....	134
EPSON Status Monitor 3 (Windows).....	129
EPSON StatusMonitor (Mac OS X).....	138
Ersetzen des Wartungstanks.....	78

Ersetzen von Tintenpatronen.....	77
----------------------------------	----

**F**

Frontabdeckung.....	11
---------------------	----

**H**

Handbuchfach.....	11
Hilfe	
Epson.....	201
Hilfe (Mac OS X).....	136
Hilfe (Windows).....	126
Host-ICM.....	186

**K**

Kontaktaufnahme mit Epson.....	201
--------------------------------	-----

**M**

Meldungen.....	15
Menüeinstellung.....	18
Menümodusdetails.....	23

**N**

Netzanschluss.....	11
Netzwerkanschluss.....	11
Netzwerkeinstellungen initialisieren.....	29
Netzwerk-Setup.....	29
Netzwerk-Statusblatt.....	25

**O**

Optionaler Schnittstellenanschluss.....	11
---	----

**P**

Papieransaugung.....	28
Papiereinzug einstellen.....	28
Papierführungen.....	11
Papiergröße prüfen.....	24
Papierkorb.....	11
Papierrand einstellen.....	148
Papierschräge prüfen.....	24
Papierstärke.....	29
Papierstau.....	120
Papiertyp.....	27, 28
Passend auf Seite.....	155
Posterdruck mit Rändern.....	161
Power-Reinigung.....	88
Probleme	

## Index

Kontaktaufnahme mit Epson.....201  
lösen.....201

**R**

Rand aktualisieren.....24  
Randlosdruck.....148  
Reinigen des Druckgehäuses.....93  
Reinigung.....25, 83  
Restliches Papier-Setup.....27  
Rollenlänge-Alarm.....27  
Rollenpapier vorhanden.....27  
Rollenpapierabdeckung.....11  
Rollenpapierlänge.....27  
Rollenpapierrand.....23  
Rollenpapierspannung.....31  
Rollenpapierspannung einstellen.....28

**S**

Schieflauf beseitigen.....28  
Schneidwerk einstellen.....25  
Schneidwerk ersetzen.....25  
Seitenlinie.....23  
Service.....201  
Sprache.....31  
Standard-Bedienfeld.....32  
Stärkemuster.....28  
Status von EDM (bzw. myEpsonPrinter).....26  
Statusblatt.....25  
Systemanforderungen.....206

**T**

Tasten.....12  
Technische Daten  
  Normen und Genehmigungen.....210  
  Schnittstelle.....210  
Technischer Support.....201  
Temperatureinheit.....31  
Testdruck-Menü.....25  
Tintenpatronenabdeckung.....11  
Tintenpatronen-Statussymbol.....16  
Tintenstand.....26  
Treiber-ICM.....184  
Trockendauer.....28

**U**

Uhr einstellen.....25  
UNI-D.....92  
Unterstützte Medien für den Randlosdruck.....149  
USB-Kabel.....206  
USB-Schnittstellenanschluss.....11  
US-Reinigung.....31

**V**

Verbrauchsmaterialien.....69

Vergrößertes Drucken.....155  
Verkleinertes Drucken.....155  
Version.....26  
Verwendung von Rollenpapier.....34

**W**

Walzenabstand.....23, 28  
Wartungsmenü.....25  
Wartungsmodus.....31  
Wartungstank.....11, 26  
Wartungstank-Statussymbol.....17